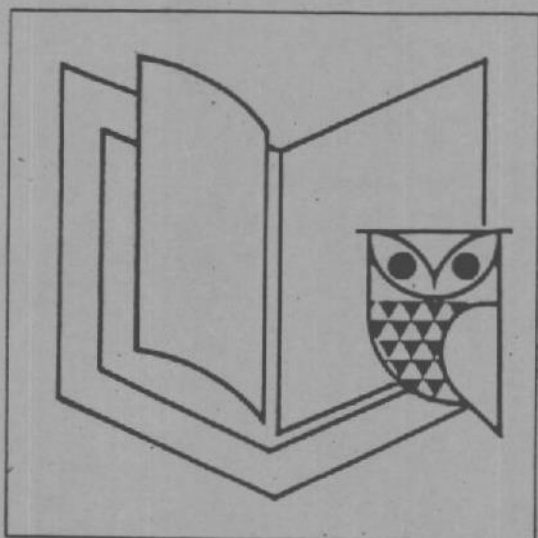


Statistisches Bundesamt

Bildung und Kultur



Fachserie **11**

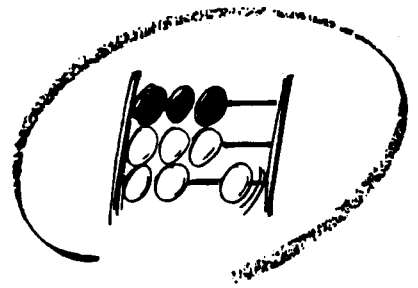
Reihe 4.2

Prüfungen an Hochschulen

1987

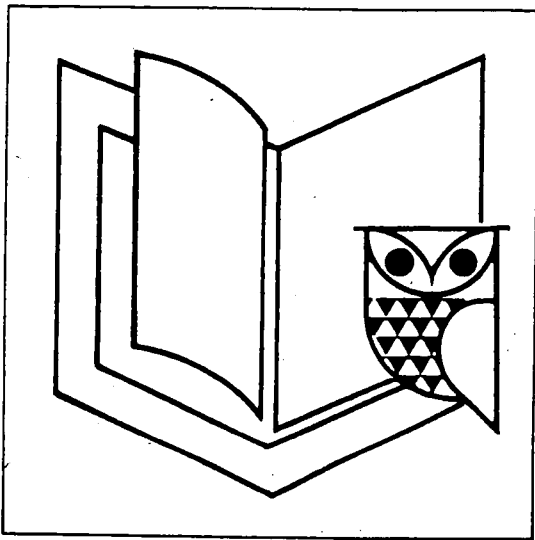
Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart



Statistisches Bundesamt

Bildung und Kultur



Fachserie **11**

Reihe 4.2

Prüfungen an Hochschulen

1987

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Januar 1989

Preis: DM 21,90

Bestellnummer: 2110420 - 87700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Begriffserläuterungen	5
Berichtskreis der Hochschulen	7

T a b e l l e n t e i l

Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)

Zusammenfassende Übersichten

1	Bestandene Prüfungen 1968 - 1987 nach Prüfungsgruppen	10
2	Bestandene Prüfungen 1978 - 1987 nach Fächergruppen und Prüfungsgruppen	12
3	Bestandene Prüfungen 1987 nach Ländern und Prüfungsgruppen	13
4	Bestandene Prüfungen 1987 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen ..	14
5	Abgelegte Prüfungen 1987 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen	
5.1	Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen	17
5.2	Doktorprüfungen	18
5.3	Lehramtsprüfungen	19
5.4	Diplom (FH)/Kurzstudiengänge	20

Tabellen in ausführlicher Gliederung

6	Abgelegte Prüfungen 1987 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Art der Prüfung ...	21
7	Abgelegte Lehramtsprüfungen 1987 nach Fächergruppen und Studienbereichen	55

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

8	Abgelegte Prüfungen nach Fächergruppen, Studienbereichen, 1. Studienfach und Prüfungsgruppen	86
9	Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen	127
10	Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen nach Fächergruppen, Studienbereichen, Art der Prüfung und Fachsemestern	134
11	Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen nach Hochschularten, Prüfungs- und Fächergruppen, Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer	166
12	Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern nach Prüfungsgruppen	230
13	Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen mit erstem und weiterem Studienabschluß nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer	231
14	Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen	236

A n h a n g

Übersicht 1: Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen	244
Übersicht 2: Schematische Darstellung der Fächergliederung	245
Übersicht 3: Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer	246
Erhebungsbogen für Hochschulen und Prüfungsämter	248
Erhebungsbogen für Prüfungskandidaten	249
Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter	252

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

Zeichenerklärung und Abkürzungen

-	= nichts vorhanden	FH Bund	= Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung
.	= Zahlenwert unbekannt	GH	= Gesamthochschule
X	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	H	= Hochschule
		LA	= Staatsprüfung für das Lehramt
M	= männlich	PH	= Pädagogische Hochschule
W	= weiblich	TH	= Technische Hochschule
I	= insgesamt	TU	= Technische Universität
		U	= Universität
Abt.	= Abteilung	VerwFH	= Verwaltungsfachhochschule
FB	= Fachbereich		
FH	= Fachhochschule	Zusatzpr. LA	= Ergänzungs- und Zusatzprüfung für das Lehramt

Vorbemerkung

Dieses Heft enthält vorläufige Bundesergebnisse der Prüfungsstatistik für das Berichtsjahr 1987 (Wintersemester 1986/87 und Sommersemester 1987). Die Tabellen führen Nachweisungen fort, die seit 1975 in der Fachserie 11, Reihe 4.2 "Prüfungen an Hochschulen" veröffentlicht worden sind, zuletzt für 1986 (Wintersemester 1985/86 und Sommersemester 1986, Bestell-Nr. 2110420-86700).

Das "vorläufige Bundesergebnis 1987" beruht auf endgültigen Ergebnissen für das Wintersemester 1986/87 sowie endgültigen Meldungen für Sommersemester 1987 aus zehn Ländern. Ergänzend wurden hier Vorjahresergebnisse aus Hamburg aufgenommen, da dessen Meldungen für 1987 noch nicht vorlagen.

Die Prüfungen an Hochschulen werden nach dem Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453) erfaßt. Neben einer summarischen Erhebung der Abschlußprüfungen aufgrund von Verwaltungsmeldungen der Hochschulen sowie der staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter erfolgt gemäß § 9 Abs. 1 HStatG eine Individualbefragung der Prüfungskandidaten. Die summarische Erhebung (Meldungen der Prüfungsämter) wird seit dem Wintersemester 1972/73 durchgeführt. Erhebungen für die Individualstatistik der Prüfungskandidaten haben bundeseinheitlich 1975/76 begonnen; Ergebnisse waren zunächst nur für einzelne Bundesländer verfügbar. Seit dem Prüfungsjahr 1977 liegen Bundesergebnisse vor.

Der Tabellenteil des Berichts blieb gegenüber den Vorjahren weitgehend unverändert. Neu in die Fachserie aufgenommen wird ab 1987 die Tabelle 12 mit Zahlen über bestandene Prüfungen in den 20 am stärksten besetzten einzelnen Studienfächern.

Die Tabellen 9 (Bestandene Prüfungen nach Hochschularten und Hochschulen) und 14 (Aus-

ländische Hochschulabsolventen nach Herkunftsländern und Fächergruppen) werden seit 1982 veröffentlicht, die Tabelle 13 mit einer nach Prüfungs- und Fächergruppen untergliederten Gegenüberstellung von Absolventenzahlen im ersten bzw. in einem weiterführenden Studium seit 1984.

Der vorliegende Bericht ist nach den weitgehend vollständigen Unterlagen der Statistischen Landesämter zusammengestellt worden. Wie auch bei anderen Statistiken ist aber eine völlig lückenlose und fehlerfreie Datenerhebung nicht überall möglich. Insbesondere bei den nicht bestandenen Prüfungen enthalten die Meldungen einzelner Prüfungsämter Lücken. Wegen der z.T. nicht vollständigen Erfassung der Prüfungskandidaten liegen die Zahlen der Individualstatistik insgesamt etwas niedriger als die der summarischen Prüfungsmeldungen. In einzelnen Studiengängen oder Prüfungsgruppen (z.B. bei Doktorprüfungen) betragen diese Differenzen noch 5 bis 10 %.

Erläuterungen und Definitionen wichtiger Begriffe sind im Anschluß an diese Vorbemerkung zusammengestellt. Arbeitstabellen mit Prüfungsergebnissen der Verwaltungsmeldungen für einzelne Berichtsjahre stehen bei Bedarf zur Verfügung, ebenso Restbestände von früher veröffentlichten Arbeitsunterlagen. Anfragen hierzu werden unmittelbar an das Statistische Bundesamt, Gruppe VII C, Postfach 5528, 6200 Wiesbaden 1, erbeten.

Zusammengefaßte Zahlen über die Abschlußprüfungen an Hochschulen sind auch im Statistischen Jahrbuch und in der vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen jährlichen Veröffentlichung "Bildung im Zahlenspiegel" enthalten. Ergebnisse der Prüfungsstatistik für einzelne Bundesländer und Hochschulen enthalten die Berichte und Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter.

Abschlußprüfungen

Nachweis aufgrund von Meldungen der Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse der Hochschulen, der Fakultäten sowie der staatlichen und der kirchlichen Prüfungsämter.

Die Prüfungen werden erfaßt, soweit sie eine Hochschulausbildung abschließen; Vor- und Zwischenprüfungen an Hochschulen sind in den Tabellen nicht enthalten, wohl aber Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen, wenn sie zu einer Prüfung führen. Entsprechend werden Prüfungen bei staatlichen und kirchlichen Prüfungsämtern erfragt, sofern sie ein Hochschulstudium abschließen, nicht dagegen zweite Staatsprüfungen am Ende der Referendarausbildung.

Absolventen von wissenschaftlichen Studiengängen legen meist Diplom (U)- oder Staatsprüfungen (einschl. Lehramtsprüfungen) ab. Promotionen setzen häufig eine andere erste Abschlußprüfung voraus, können aber auch der erste Studienabschluß sein. Kunsthochschulstudien werden z.T. mit Diplom- oder Staatsprüfungen abgeschlossen, z.T. legen die Absolventen keine förmliche Prüfung ab. Das Studium an Fachhochschulen führt zur Diplomprüfung (FH). In der Prüfungsgruppe "Diplom (FH)/Kurzstudiengänge" sind auch Diplomabschlüsse in Fachhochschulstudiengängen an Universitäten und Gesamthochschulen nachgewiesen. Übersicht 1 des Anhangs (S. 244) enthält die erfaßten Prüfungsarten.

Eine Unterscheidung derjenigen Prüfungen, die einen ersten Studienabschluß darstellen, von solchen Prüfungen, die ein weiteres Studium abschließen, ist allein durch die Art der Prüfung nicht möglich (so gibt es Diplom-, Magister- und Lehramtsstudiengänge auch als Zweit- oder als Aufbaustudium). Die Zahlen der folgenden Tabellen fassen im allgemeinen Erst- und Zweitabschlüsse zusammen. Getrennte Ergebnisse für Erst- und Zweitabsolventen liegen als Zusatzauswertungen der Individualstatistik vor (s. Tabelle 13).

Zu einzelnen Abschlußprüfungen:

Diplom-Kurzstudium: Wissenschaftliches Studium in integrierten Studiengängen an Gesamthochschulen (Nordrhein-Westfalen und Hessen). Regelstudienzeit unter acht Semestern.

Staatsexamen (ohne Lehramtsprüfungen): Miteinfaßt sind einige staatliche Prüfungen für kürzere Studiengänge (Dolmetscher, Übersetzer), die sonst zur Gruppe "Diplom (FH)/Kurzstudiengänge" zählen.

Sonstige Lehramter: In Hamburg "Lehramt für Volks- und Realschulen".

Mehrere Länder weisen auch Diplom-Lehrerprüfungen (Hochschulprüfungen) bei den staatlichen Lehramtsprüfungen nach, soweit deren Absolventen in den Schuldienst übernommen werden (z.B. im Lehramt an beruflichen Schulen).

Künstlerischer Abschluß: Studienabschluß an Kunsthochschulen (ohne Lehramtsprüfung u.ä.). Meldungen erfolgen nur, soweit eine Prüfung abgelegt wird. Erfolgreiche Absolventen in einigen Studiengängen (insbesondere der bildenden Kunst) verlassen die Hochschulen ohne Prüfung.

Sonstiger Abschluß: Im Saarland einschl. Prüfungen nach französischer Norm (Licence d'Allemant, Licence de Lettres Modernes usw.) sowie Abschlüsse am "Deutsch-Französischen Hochschulinstitut für Technik und Wirtschaft" (DFHI) der Fachhochschule des Saarlandes. Dieser binationale Studiengang vermittelt den Absolventen das Zertifikat des DFHI, das Diplom (FH) und das "Diplôme de Licence" der Universität Metz.

Studienfächer:

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein Studienfach die in Prüfungsordnungen festgelegte, ggf. sinngemäß vereinheitlichte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluß möglich ist. Für Zwecke der bundeseinheitlichen Statistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der sehr spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Fächer sind zu Studienbereichen und diese zu neun großen Fächergruppen zusammengefaßt.

Die Tabellen 8 und 12 enthalten Angaben in der Gliederung nach dem 1. Studienfach. In den übrigen Tabellen sind die Ergebnisse nach dem Studienbereich bzw. der Fächergruppe des 1. Studienfachs zusammengefaßt (Ausnahme: Fallmeldungen der Lehramtsprüfungen in der summa-

rischen Prüfungsstatistik; hier sind auch 2. und weitere Fächer in den Ergebnissen enthalten).

Die Übersichten 2 und 3 im Anhang (S. 245 ff) enthalten den gültigen Studienfachschlüssel des Statistischen Bundesamtes und die für die Hochschulstatistik verwendete Systematik der Fächergruppen und Studienbereiche.

Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen für die summarische Prüfungsstatistik):

Erhebungsstellen sind die Hochschulen sowie die staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter. Die Hochschulprüfungen werden, je nach der Organisation der Verwaltung und zum Teil nach der Art der Abschlußprüfung unterschiedlich, von den zentralen Prüfungsämtern oder von Prüfungsausschüssen innerhalb der Fakultäten, Fachbereiche usw. gemeldet. Erfasst werden:

- Universitäten (einschl. der technischen Universitäten, technischen Hochschulen und anderer wissenschaftlicher Hochschulen mit Universitätsrang)
- Gesamthochschulen
- Pädagogische Hochschulen
- Theologische und kirchliche Hochschulen
- Kunsthochschulen
- Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)
- Verwaltungsfachhochschulen.

Da die staatlichen und kirchlichen Prüfungsämter teilweise für Studenten mehrerer Hochschulen zuständig sind, erfolgt in der summarischen Prüfungsstatistik bisher keine getrennte Nachweisung der Hochschularten.

Die Meldungen der Hochschulen und Prüfungsämter liefern eine Statistik der Prüfungen als F a l l z ä h l u n g, ohne nähere Angaben zur Person der geprüften Absolventen. Deshalb sind Rückschlüsse auf die Gesamtzahl der Absolventen, d.h. derjenigen Prüfungskandidaten, die im Berichtszeitraum ihr Studium abgeschlossen haben, nur eingeschränkt zulässig. Kandidaten, die mehr als eine Prüfung ablegen, werden mehrfach gezählt. Eine Unterscheidung der Prüfungen, die einen ersten Studienabschluß darstellen, von Prüfungen, die ein Zweit- oder Aufbaustudium abschließen, ist ebenfalls nur teilweise möglich.

Die Angaben über Absolventen von Lehramtsstudiengängen sind überhöht, weil die ersten Staatsprüfungen für ein Lehramt nach dem Konzept der Fallzählung mehrmals (für jedes Fach

einzelnen) erfaßt sind. Jeder Absolvent strebt die Lehrbefähigung für zwei, in manchen Fällen auch für drei und mehr Fächer an und ist dann in den ausführlichen Tabellen 6 und 7 mehrmals enthalten. Um die Gesamtzahl der Lehramtsprüfungen mit der in den übrigen Abschlußprüfungen, die jeweils nur für ein Studienfach gemeldet werden, vergleichbar zu machen, sind in den vorangestellten Übersichten für die Lehramtsprüfungen z.T. Personenzahlen der Individualstatistik aufgenommen worden. Diese Angaben für "Personen" enthalten jedoch ebenfalls Doppelzählungen, wenn derselbe Absolvent mehrere Prüfungen im gleichen Berichtszeitraum abgelegt hat.

Prüfungskandidaten (Individualstatistik):

Der Fragebogen wird von den Prüfungskandidaten bei der Meldung zu einer Abschlußprüfung ausgefüllt (s. Anhang, S. 249). Nach Abschluß des Prüfungsverfahrens vervollständigt die Hochschule oder das zuständige Prüfungsamt den Fragebogen (Datum des Abschlusses und Erfolg der Prüfung). Die vollständigen Bogen mit den Angaben über Absolventen (Kandidaten mit bestandener Abschlußprüfung) und über Kandidaten mit abgeschlossener, nicht bestandener Prüfung werden semesterweise für die Statistik ausgewertet. Die Zahl der "Absolventen" ist nicht identisch mit derjenigen der Hochschulabgänger, die nach Studienabschluß die Hochschulen verlassen. Ein Teil der Absolventen verbleibt, z.B. wegen Aufnahme eines Zweit-, Aufbau- oder Ergänzungsstudiums, weiterhin an der Hochschule. Erhebungsbogen von Kandidaten, deren Prüfungen noch nicht abgeschlossen sind oder die ihre Meldung zur Prüfung zurückziehen, werden nicht bzw. erst später (nach Abschluß, ggf. nach erneuter Meldung) ausgewertet.

Im Gegensatz zu den Prüfungsfällen der summarischen Prüfungsstatistik (Meldungen der Hochschulen und Prüfungsämter) liefert die Individualstatistik Angaben über Prüfungskandidaten (Personenzählung). Ein Vergleich der Ergebnisse beider Statistiken ist daher - vor allem bei den Lehramtsstudiengängen - nur eingeschränkt möglich. In der Untergliederung nach Studienfächern ergeben sich dabei weitere Unterschiede, weil für die Individualbefragung nur das angegebene 1. Studienfach der Kandidaten in den Tabellen dargestellt wird.

In der Individualstatistik liegen Angaben über die zuletzt besuchte Hochschule vor, so daß die Ergebnisse nach Hochschularten ge-

gliedert werden können (s. Tabelle 9 und 11). Einige Prüfungen werden als eigene Gruppe "Ohne Angabe" nachgewiesen, da die zuletzt besuchte Hochschule entweder nicht bekannt ist oder nicht zugeordnet werden kann (z.B. Auslandsstudium).

Die Tabelle 11 enthält Durchschnittsangaben über das Alter und die Studiendauer der Kandidaten, bezogen auf das Semester des Prüfungsabschlusses:

- Zeit zwischen Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung bzw. Erstimmatrikulation und Abschluß
- Verweildauer (Hochschulsemester) als Gesamtdauer des Studiums einschl. Studiengangwechsel, Zweitstudium usw.
- Zeiten der Studienunterbrechung oder Beurlaubung sowie Studium außerhalb des Bundesgebietes
- Studiendauer (Fachsemester) im Studiengang der jetzt abgelegten Abschlußprüfung.

Die Angaben erfolgen einheitlich in Jahren, wobei die durchschnittlichen Studienzeiten aus ganzzahligen Semesterwerten errechnet werden (s. hierzu die Verteilung nach Fachsemestern in Tabelle 10).

Berichtskreis der Hochschulen

Die Meldungen der Prüfungsstatistik erfassen denselben Berichtskreis wie die bundeseinheitliche Studentenstatistik. An neuen Hochschulen fallen erste Angaben über Prüfungen und Prüfungskandidaten in der Regel später an als die Ergebnisse über Studienanfänger und Studenten. Im Sommersemester 1987 wurden in der Studentenstatistik insgesamt 242 Hochschulen berücksichtigt:

Universitäten	61
Gesamthochschulen	7
Pädagogische Hochschulen	10
Theologische Hochschulen	16
Kunsthochschulen	26
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)	98
Verwaltungsfachhochschulen	24

Organisatorische Veränderungen bei den Hochschulen können sich auf die Meldungen und die Zuordnung der Ergebnisse auswirken. Die Neugründung, Teilung, Verlegung oder Auflösung

Die von den Prüfungskandidaten angegebene Zahl der Fachsemester bezieht sich meist auf den Zeitraum bis zur Prüfungsmeldung. Da die Studenten aber in der Mehrzahl bis zum Abschluß der Prüfung immatrikuliert bleiben, werden die Semesterangaben grundsätzlich um diesen Zeitraum erhöht.

Wegen unterschiedlicher Einschreibungsmodalitäten der einzelnen Hochschulen sind die in den Tabellen 10 und 11 enthaltenen Angaben über die Studiendauer in Promotionsstudiengängen nur beschränkt aussagefähig. Zweitstudien von Prüfungskandidaten mit einem bereits abgeschlossenen Studium sind hier nicht gesondert ausgewertet, so daß sich die Angaben über die Studiendauer z.T. nicht nur auf den nachgewiesenen letzten Studienabschluß beziehen. Die Unterscheidung zwischen Erst- und Zweitstudium beruht auf den Angaben der Prüfungskandidaten zu Frage 14 des Erhebungsbogens. Da nur bereits abgeschlossene frühere Prüfungen anzugeben sind, können in Tabelle 13 in geringer Zahl auch Zweitabschlüsse als "1. Abschluß" erscheinen (z.B. Promotionen, wenn die vorhergehende Diplom- oder Staatsprüfung zum Zeitpunkt der Anmeldung zur Doktorprüfung formal noch nicht abgeschlossen war).

einer Hochschule ist für die Bundesstatistik in der Regel ohne größere Bedeutung, da sie die Studenten- oder Absolventenzahlen kurzfristig wenig beeinflusst. Zusammenschlüsse oder Umbenennungen bedingen dagegen in manchen Fällen (neue Zuordnung der Hochschulart) größere Verschiebungen, die auch Zeitvergleiche erschweren.

Die ab Wintersemester 1983/84 an den Hochschulen eingetretenen Änderungen sind weiter unten zusammengestellt. Übersichten früherer Änderungen enthalten die älteren Berichtsbände dieser Fachserie bzw. die der Fachserie 11, Reihe 4.1 "Studenten an Hochschulen".

Die folgende Liste nennt nicht das Datum einer rechtlichen Änderung (Gründungserlaß o.ä.), sondern das Berichtssemester, zu dem sie in der statistischen Erhebung berücksichtigt werden konnte:

Land/Hochschule(n): Veränderung

Schleswig-Holstein

Medizinische H Lübeck: Ab SS 1985 umbenannt in "Medizinische Universität Lübeck".

Priv. Nordische U, Flensburg: Lehrbetrieb zum WS 1986/87 aufgenommen.

Hamburg

H der Bundeswehr Hamburg: Ab SS 1985 umbenannt in "Universität der Bundeswehr Hamburg".

Niedersachsen

Freie Kunst-Studienstätte Ottersberg (Priv. FH): Ab WS 1984/85 in der Studentenstatistik berücksichtigt.

Nordrhein-Westfalen

Die theologischen Hochschulen Hennef, Münster und St. Augustin werden seit WS 1983/84 von der Studentenstatistik erfaßt.

FH Köln: Neuaufnahme der Abt. Gummersbach ab WS 1983/84 (früher Teil der GH Siegen).

Priv. FH für das Öffentliche Bibliothekswesen Bonn: Ab SS 1985 in der Studentenstatistik erfaßt.

Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe:
Abt. Düsseldorf und Düsseldorf-Kaiserswerth:
Ab SS 1986 aufgelöst.

FH für Öffentliche Verwaltung Abt. Aachen:
Ab WS 1986/87 aufgelöst.

Rheinland-Pfalz

Priv. Wissenschaftliche H für Unternehmensführung Koblenz: Lehrbetrieb zum WS 1984/85 aufgenommen.

Erziehungswiss. H Rheinland-Pfalz mit den Abteilungen Koblenz und Landau: Ab WS 1986/87 nicht mehr als Pädagogische Hochschule gezählt, sondern den Universitäten zugeordnet.

Baden-Württemberg

PH Esslingen und PH Lörrach: Ab SS 1984 aufgelöst.

Berufspädagogische H Stuttgart mit Sitz in Esslingen: Ab SS 1984 umbenannt in "Berufspädagogische H Esslingen".

Bodensee-Kunsthochschule, Konstanz (Priv. FH):
Ab WS 1985/86 in der Studentenstatistik erfaßt.

Priv. FH Merz, Stuttgart: Ab WS 1985/86 in der Studentenstatistik erfaßt.

Bayern

GH der Bundeswehr München: Ab SS 1985 umbenannt in "Universität der Bundeswehr München".

Augustana-Hochschule Neuendettelsau: Ab WS 1986/87 nicht mehr als Gesamthochschule geführt sondern den theologischen Hochschulen zugeordnet.

Hochschulen von denen keine Prüfungsmeldungen vorliegen:

Priv. Nordische U Flensburg	(Neugründung 1986)
Priv. wiss. H für Unternehmensführung Koblenz	(Neugründung 1984)
H für bildende Künste Frankfurt	(nur Studiengänge ohne Abschlußprüfung)
Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe	
Freie Kunst-Studienstätte Ottersberg (Priv. FH)	(in der Studentenstatistik ab 1984 erfaßt)
FH für Archivwesen Marburg	
Bodensee-Kunsthochschule, Konstanz (Priv. FH)	(in der Studentenstatistik ab 1985 erfaßt)
Priv. FH Merz, Stuttgart	(in der Studentenstatistik ab 1985 erfaßt)

Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter
(Verwaltungsmeldungen)

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
1 Bestandene Prüfungen 1968 bis 1987 nach Prüfungsgruppen

Prüfungsjahr	Insgesamt	Diplom (U) und ent- sprechende Abschluß- prüfungen 1)	Davon				Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)
			zusammen	Doktorprüfungen		Promotionen nach voraus- gesetztem 1. Abschluß		
				davon				
				Abschlußprüf. (ohne voraus- gesetzten 1. Abschluß)				
Deutsche und Ausländer insgesamt								
1968	57 495	25 759	9 972	.	.	.	21 764	.
1969	60 011	25 264	10 272	.	.	.	24 475	.
1970	62 089	26 192	10 515	.	.	.	25 382	.
1971	60 241	26 817	10 105	.	.	.	23 319	.
1972	63 285	27 460	9 820	.	.	.	26 005	.
1973	101 569	32 332	10 086	1 343	8 743	29 936	29 215	.
1974	107 547	33 557	10 706	1 479	9 227	33 190	30 094	.
1975	117 301	33 669	11 418	1 476	9 942	40 349	31 865	.
1976	119 771	36 538	11 531	1 463	10 068	42 444	29 258	.
1977	124 891	37 545	11 386	1 505	9 881	42 645	33 315	.
1978	123 031	39 829	11 755	1 357	10 398	40 666	30 781	.
1979	123 816	42 790	11 939	1 199	10 740	35 010	34 077	.
1980	123 680	46 331	12 222	1 040	11 182	30 452	34 675	.
1981	121 949	46 879	12 283	933	11 350	27 362	35 425	.
1982	131 126	50 642	12 963	982	11 981	27 796	39 725	.
1983	137 664	54 766	13 637	1 055	12 582	27 368	41 893	.
1984	141 546	57 153	14 133	824	13 309	25 611	44 649	.
1985	146 920	61 083	14 951	699	14 252	22 883	48 003	.
1986	150 112	63 866	15 530	586	14 944	20 354	50 362	.
1987	154 840	69 325	16 035	638	15 397	16 727	52 753	.
männlich								
1968	39 508	21 408	8 358	.	.	9 742	.	.
1969	39 143	20 999	8 611	.	.	9 533	.	.
1970	40 881	21 857	8 810	.	.	10 214	.	.
1971	41 639	22 701	8 531	.	.	10 407	.	.
1972	42 918	22 664	8 373	.	.	11 881	.	.
1973	73 944	26 425	8 459	1 040	7 419	13 664	25 396	.
1974	76 906	27 735	9 155	1 160	7 995	15 046	24 970	.
1975	79 745	27 444	9 619	1 135	8 484	17 596	25 086	.
1976	80 373	29 030	9 751	1 114	8 637	19 198	22 394	.
1977	83 297	29 083	9 596	1 142	8 454	19 573	25 045	.
1978	81 024	30 038	9 845	1 020	8 825	17 655	23 486	.
1979	81 223	31 407	9 726	893	8 833	14 801	25 289	.
1980	81 562	33 219	9 830	748	9 082	13 070	25 443	.
1981	80 089	33 571	9 792	650	9 142	11 832	24 894	.
1982	84 299	35 423	10 251	673	9 578	11 597	27 028	.
1983	87 198	37 588	10 589	695	9 894	11 022	27 999	.
1984	89 004	38 442	10 855	552	10 303	9 832	29 875	.
1985	92 904	41 005	11 353	459	10 894	8 440	32 106	.
1986	94 107	41 669	11 610	387	11 223	7 317	33 511	.
1987	97 888	44 409	11 823	405	11 418	5 795	35 861	.
weiblich								
1968	17 987	4 351	1 614	.	.	12 022	.	.
1969	20 868	4 265	1 661	.	.	14 942	.	.
1970	21 208	4 335	1 705	.	.	15 168	.	.
1971	18 602	4 116	1 574	.	.	12 912	.	.
1972	20 367	4 796	1 447	.	.	14 124	.	.
1973	27 625	5 907	1 627	303	1 324	16 272	3 819	.
1974	30 641	5 822	1 551	319	1 232	18 144	5 124	.
1975	37 556	6 225	1 799	341	1 458	22 753	6 779	.
1976	39 398	7 508	1 780	349	1 431	23 246	6 864	.
1977	41 594	8 462	1 790	363	1 427	23 072	8 270	.
1978	42 007	9 791	1 910	337	1 573	23 011	7 295	.
1979	42 593	11 383	2 213	306	1 907	20 209	8 788	.
1980	42 118	13 112	2 392	292	2 100	17 382	9 232	.
1981	41 860	13 308	2 491	283	2 208	15 530	10 531	.
1982	46 827	15 219	2 712	309	2 403	16 199	12 697	.
1983	50 466	17 178	3 048	360	2 688	16 346	13 894	.
1984	52 542	18 711	3 278	272	3 006	15 779	14 774	.
1985	54 016	20 078	3 598	240	3 358	14 443	15 897	.
1986	56 005	22 197	3 920	199	3 721	13 037	16 851	.
1987	56 952	24 916	4 212	233	3 979	10 932	16 892	.

*) Personenzählung: Die in den Jahren 1973 - 1981 gemeldeten Fallzahlen der 1. Staatsprüfung für das Lehramt wurden in Personenzahlen umgerechnet. In der Regel erwirbt jeder Absolvent die Lehrbefähigung für zwei Unterrichtsfächer. Ab Prüfungsjahr 1982 wurden die Fallzahlen durch die Ergebnisse der Individualerhebung ersetzt.

- 1) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).
2) Für die Jahre 1968 - 1972 liegen nur unvollständige Angaben vor.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
1 Bestandene Prüfungen 1968 bis 1987 nach Prüfungsgruppen

Prüfungsjahr	Insgesamt	Davon					Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge 2)
		Diplom (U) und ent- sprechende Abschluß- prüfungen 1)	Doktorprüfungen					
			zusammen	davon				
				Abschlußprüf. (ohne voraus- gesetzten 1. Abschluß)	Promotionen nach voraus- gesetztem 1. Abschluß			
Deutsche insgesamt								
1968	55 021	24 023	9 256	.	.	21 742	.	
1969	57 658	23 637	9 581	.	.	24 440	.	
1970	59 426	24 370	9 728	.	.	25 328	.	
1971	57 684	25 028	9 403	.	.	23 253	.	
1972	60 726	25 763	9 064	.	.	25 899	.	
1973	97 870	30 349	9 342	1 259	8 083	29 861	28 318	
1974	103 764	31 692	9 887	1 360	8 527	33 111	29 074	
1975	113 006	31 802	10 497	1 354	9 143	40 132	30 575	
1976	115 472	34 446	10 634	1 349	9 285	42 267	28 125	
1977	120 322	35 489	10 521	1 384	9 137	42 378	31 934	
1978	118 299	37 498	10 805	1 235	9 570	40 423	29 573	
1979	119 177	40 436	11 033	1 073	9 960	34 866	32 842	
1980	118 864	43 828	11 341	929	10 412	30 222	33 473	
1981	117 448	44 637	11 340	841	10 499	27 211	34 260	
1982	126 235	48 125	12 042	870	11 172	27 628	38 440	
1983	132 594	52 164	12 585	949	11 636	27 213	40 632	
1984	136 503	54 514	13 137	734	12 403	25 453	43 399	
1985	141 391	58 158	13 954	614	13 340	22 736	46 543	
1986	144 517	60 902	14 535	520	14 015	20 223	48 857	
1987	149 288	66 412	15 046	567	14 479	16 612	51 218	
weiblich								
1968	17 776	4 206	1 553	.	.	12 017	.	
1969	20 652	4 109	1 619	.	.	14 924	.	
1970	20 912	4 125	1 639	.	.	15 148	.	
1971	18 602	4 116	1 574	.	.	12 912	.	
1972	20 367	4 796	1 447	.	.	14 124	.	
1973	27 133	5 594	1 554	290	1 264	16 234	3 751	
1974	30 075	5 493	1 465	293	1 172	18 094	5 023	
1975	36 769	5 849	1 677	328	1 349	22 613	6 630	
1976	38 610	7 057	1 676	325	1 351	23 136	6 741	
1977	40 702	8 012	1 664	336	1 328	22 920	8 106	
1978	40 987	9 200	1 769	303	1 466	22 877	7 141	
1979	41 616	10 782	2 064	285	1 779	20 118	8 652	
1980	40 992	12 413	2 245	259	1 986	17 235	9 099	
1981	40 819	12 641	2 335	258	2 077	15 441	10 402	
1982	45 579	14 441	2 545	276	2 269	16 092	12 501	
1983	49 211	16 408	2 853	329	2 524	16 253	13 697	
1984	51 188	17 874	3 086	252	2 834	15 675	14 553	
1985	52 622	19 221	3 397	212	3 185	14 360	15 644	
1986	54 412	21 211	3 713	180	3 533	12 956	16 532	
1987	55 428	23 973	4 005	212	3 793	10 857	16 593	
Ausländer								
1968	2 474	1 736	716	.	.	22	.	
1969	2 353	1 627	691	.	.	35	.	
1970	2 663	1 822	787	.	.	54	.	
1971	2 557	1 789	702	.	.	66	.	
1972	2 559	1 697	756	.	.	106	.	
1973	3 699	1 983	744	84	660	75	897	
1974	3 783	1 865	819	119	700	79	1 020	
1975	4 295	1 867	921	122	799	217	1 290	
1976	4 299	2 092	897	114	783	177	1 133	
1977	4 569	2 056	865	121	744	267	1 381	
1978	4 732	2 331	950	122	828	243	1 208	
1979	4 639	2 354	906	126	780	144	1 235	
1980	4 816	2 503	881	111	770	230	1 202	
1981	4 501	2 242	943	92	851	151	1 165	
1982	4 891	2 517	921	112	809	168	1 285	
1983	5 070	2 602	1 052	106	946	155	1 261	
1984	5 043	2 639	996	90	906	158	1 250	
1985	5 529	2 925	997	85	912	147	1 460	
1986	5 595	2 964	995	66	929	131	1 505	
1987	5 552	2 913	989	71	918	115	1 535	

Fußnoten siehe S. 10.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
2 Bestandene Prüfungen 1978 bis 1987 nach Fächergruppen und Prüfungsgruppen

Fächergruppe Prüfungsjahr	Insgesamt			Davon												Diplom (FH)/ Kurzstudfengänge		
				Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen ¹⁾			Doktorprüfungen			Lehramtsprüfungen (Fallzahlen) 2)								
	insg.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
Sprach- und Kultur- wissenschaften																		
1978	49 120	19 503	29 617	6 089	3 233	2 856	1 328	1 028	300	40 634	14 841	25 793	1 069	401	668			
1979	43 047	16 742	26 305	5 772	2 929	2 843	1 141	854	287	35 307	12 697	22 610	827	262	565			
1980	38 240	15 323	22 917	6 780	3 367	3 413	1 079	793	286	29 657	10 954	18 703	724	209	515			
1981	34 580	14 130	20 450	6 693	3 462	3 231	1 130	812	318	25 973	9 651	16 322	784	205	579			
1982	36 296	14 324	21 972	7 412	3 762	3 650	1 265	869	396	26 794	9 495	17 299	825	198	627			
1983	37 557	14 159	23 398	8 293	4 068	4 225	1 299	908	391	27 100	8 968	18 132	865	215	650			
1984	38 825	14 059	24 766	9 052	4 170	4 882	1 141	809	332	27 727	8 899	18 828	905	181	724			
1985	36 680	13 250	23 430	9 738	4 511	5 227	1 253	847	406	24 717	7 719	16 998	972	173	799			
1986	34 179	12 090	22 089	9 770	4 286	5 484	1 299	886	413	22 087	6 698	15 389	1 023	220	803			
1987	32 537	11 435	21 102	11 108	4 801	6 307	1 392	948	444	19 013	5 499	13 514	1 024	187	837			
Sport																		
1978	3 928	2 097	1 831	226	150	76	6	5	1	3 696	1 942	1 754	-	-	-			
1979	3 752	2 036	1 716	256	173	83	8	5	3	3 488	1 858	1 630	-	-	-			
1980	3 645	1 959	1 686	271	178	93	10	7	3	3 364	1 774	1 590	-	-	-			
1981	3 808	2 120	1 688	301	200	101	9	7	2	3 498	1 913	1 585	-	-	-			
1982	4 205	2 331	1 874	334	222	112	10	8	2	3 861	2 101	1 760	-	-	-			
1983	4 440	2 477	1 963	407	277	130	6	6	-	4 027	2 194	1 833	-	-	-			
1984	4 118	2 196	1 922	452	297	155	10	8	2	3 656	1 891	1 765	-	-	-			
1985	3 740	2 047	1 693	471	305	166	13	9	4	3 256	1 733	1 523	-	-	-			
1986	3 440	1 830	1 610	484	303	181	21	16	5	2 935	1 511	1 424	-	-	-			
1987	3 011	1 562	1 449	603	361	242	32	28	4	2 376	1 173	1 203	-	-	-			
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften																		
1978	32 263	22 161	10 102	13 335	10 605	2 730	1 288	1 194	94	7 272	4 282	2 990	10 368	6 080	4 288			
1979	33 709	22 413	11 296	13 313	10 250	3 063	1 227	1 107	120	5 160	2 865	2 295	14 009	8 191	5 818			
1980	33 564	21 895	11 669	14 094	10 506	3 588	1 232	1 111	121	4 473	2 530	1 943	13 765	7 748	6 017			
1981	34 249	21 612	12 637	14 627	10 798	3 829	1 185	1 055	130	3 480	1 965	1 515	14 957	7 794	7 163			
1982	39 122	24 212	14 910	14 690	10 708	3 982	1 285	1 127	158	3 391	1 855	1 536	19 756	10 522	9 234			
1983	41 272	25 146	16 126	14 741	10 514	4 227	1 264	1 077	187	3 332	1 733	1 599	21 935	11 822	10 113			
1984	42 907	26 160	16 747	15 306	10 933	4 373	1 352	1 171	181	3 323	1 785	1 538	22 962	12 271	10 655			
1985	43 886	26 707	17 179	15 869	11 317	4 552	1 324	1 150	174	2 603	1 290	1 313	24 090	12 950	11 140			
1986	45 124	26 973	18 151	17 617	12 112	5 505	1 497	1 289	208	2 215	1 143	1 072	23 795	12 429	11 366			
1987	46 093	27 653	18 440	18 913	12 739	6 174	1 447	1 237	210	1 691	842	849	24 042	12 835	11 207			
Mathematik, Naturwissen- schaften																		
1978	25 473	15 564	9 909	6 393	4 982	1 411	2 590	2 340	250	16 088	7 939	8 149	402	303	99			
1979	23 713	14 760	8 953	6 301	4 801	1 500	2 714	2 396	318	13 878	6 897	6 981	820	666	154			
1980	22 544	14 319	8 225	6 475	4 828	1 647	2 739	2 399	340	12 238	6 171	6 067	1 092	921	171			
1981	22 684	14 382	8 302	7 318	5 353	1 965	2 715	2 370	345	11 653	5 872	5 781	998	787	211			
1982	23 314	14 507	8 807	8 146	5 703	2 443	2 627	2 275	352	11 515	5 735	5 780	1 026	794	232			
1983	23 843	14 859	8 984	8 932	6 236	2 696	2 736	2 320	416	11 058	5 455	5 603	1 117	848	269			
1984	22 852	14 248	8 604	9 429	6 468	2 961	3 033	2 527	506	9 062	4 208	4 854	1 328	1 045	283			
1985	23 330	14 457	8 873	10 190	7 058	3 132	3 318	2 750	568	8 264	3 441	4 823	1 558	1 208	350			
1986	23 237	14 500	8 737	10 766	7 310	3 456	3 527	2 826	701	7 176	3 009	4 167	1 768	1 355	413			
1987	23 031	14 706	8 325	11 731	7 901	3 830	3 814	3 032	782	5 551	2 262	3 289	1 935	1 511	424			
Human- und Veterinärmedizin																		
1978	9 654	7 369	2 285	4 619	3 478	1 141	5 035	3 891	1 144	-	-	-	-	-	-			
1979	13 372	9 700	3 672	8 026	5 714	2 312	5 346	3 986	1 360	-	-	-	-	-	-			
1980	14 696	10 555	4 141	9 016	6 374	2 642	5 680	4 181	1 499	-	-	-	-	-	-			
1981	13 782	9 884	3 898	7 941	5 595	2 346	5 841	4 289	1 552	-	-	-	-	-	-			
1982	15 408	10 929	4 479	9 182	6 326	2 856	6 226	4 603	1 623	-	-	-	-	-	-			
1983	17 348	12 041	5 307	10 627	7 136	3 491	6 721	4 905	1 816	-	-	-	-	-	-			
1984	17 006	11 386	5 620	10 212	6 641	3 571	6 794	4 745	2 049	-	-	-	-	-	-			
1985	18 970	12 536	6 434	11 659	7 438	4 221	7 311	5 098	2 213	-	-	-	-	-	-			
1986	19 206	12 274	6 932	11 812	7 250	4 562	7 394	5 024	2 370	-	-	-	-	-	-			
1987	20 324	12 746	7 578	13 021	7 926	5 095	7 303	4 820	2 483	-	-	-	-	-	-			
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften																		
1978	3 241	1 927	1 314	1 329	790	539	327	276	51	528	54	474	1 057	807	250			
1979	3 528	2 051	1 477	1 413	803	610	281	220	61	439	47	392	1 395	981	414			
1980	4 059	2 395	1 664	1 679	1 030	649	331	262	69	539	67	472	1 510	1 036	474			
1981	4 312	2 515	1 797	1 789	1 069	720	317	240	77	498	66	432	1 708	1 140	568			
1982	4 440	2 561	1 879	1 867	1 128	739	361	262	99	558	71	487	1 654	1 100	554			
1983	4 709	2 679	2 030	2 056	1 229	827	361	248	113	632	104	528	1 660	1 098	562			
1984	4 896	2 852	2 044	2 238	1 340	898	411	311	100	538	82	456	1 709	1 119	590			
1985	4 851	2 839	2 012	2 204	1 317	887	414	314	100	436	55	381	1 797	1 153	644			
1986	5 172	2 953	2 219	2 341	1 375	966	406	304	102	445	79	366	1 980	1 195	785			
1987	5 081	2 919	2 162	2 381	1 342	1 039	468	344	124	310	54	256	1 922	1 179	743			
Ingenieurwissenschaften																		
1978	25 567	23 658	1 909	6 457	6 071	386	1 042	1 032	10	1 367	1 258	109	16 701	15 297	1 404			
1979	24 826	23 036	1 790	6 503	6 112	391	1 098	1 088	10	1 320	1 156	164	15 905	14 680	1 225			
1980	24 957	23 118	1 839	6 710	6 270	440	997	983	14	1 105	963	142	16 145	14 902	1 243			
1981	24 562	22 632	1 930	6 784	6 347	437	950	935	15	1 118	955	163	15 710	14 395	1 315			
1982	24 463	22 484	1 979	7 130	6 672	458	1 042	1 026	16	1 137	982	155	15 154	13 804	1 350			
1983	24 638	22 422	2 216	7 698	7 149	549	1 025	999	26	1 055	883	172	14 860	13 391	1 469			
1984	26 479	23 976	2 503	8 068	7 445	623	1 206	1 184	22	833	673	160	16 372	14 674</				

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
3 Bestandene Prüfungen 1987 nach Ländern und Prüfungsgruppen

Land	Insgesamt	Davon							
		Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen	Kirchliche Prüfungen	Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)	Doktorprüfungen	Lehramtsprüfungen	Künstlerische Abschlüsse	Diplom(FH)/ Kurzstudien-gänge	Sonstige Abschlußprüfungen
Insgesamt									
Schleswig-Holstein ...	3 994	735	75	753	437	588	54	1 352	-
Hamburg	6 862	2 217	7	1 188	724	774	28	1 924	-
Niedersachsen	15 303	4 510	185	2 086	1 569	1 758	143	4 997	55
Bremen	1 721	372	-	85	105	205	22	932	-
Nordrhein-Westfalen ..	40 388	10 899	348	4 982	3 887	5 763	693	13 813	3
Hessen	16 118	4 897	150	2 353	1 523	1 324	93	5 697	81
Rheinland-Pfalz	7 447	1 845	33	1 027	634	507	15	3 367	19
Baden-Württemberg	25 884	6 682	199	3 614	3 009	2 537	170	9 665	8
Bayern	26 040	7 787	119	4 449	2 827	2 380	178	8 209	91
Saarland	2 135	570	-	434	241	250	56	528	56
Berlin (West)	8 948	3 054	12	1 735	1 079	641	158	2 269	-
Insgesamt ...	154 840	43 568	1 128	22 706	16 035	16 727	1 610	52 753	313
Männlich									
Schleswig-Holstein ...	2 491	422	49	449	321	201	21	1 028	-
Hamburg	4 281	1 571	2	685	511	281	12	1 219	-
Niedersachsen	9 745	3 053	119	1 266	1 148	569	58	3 511	21
Bremen	1 158	239	-	51	88	86	7	687	-
Nordrhein-Westfalen ..	25 118	7 316	260	3 017	2 920	2 112	351	9 140	2
Hessen	10 291	3 181	105	1 337	1 109	534	44	3 941	40
Rheinland-Pfalz	4 583	1 062	28	626	452	180	6	2 228	1
Baden-Württemberg	16 846	4 652	146	2 186	2 250	806	92	6 708	6
Bayern	16 536	5 274	75	2 656	2 049	692	112	5 628	50
Saarland	1 355	373	-	275	180	94	32	375	26
Berlin (West)	5 484	1 987	7	973	795	240	86	1 396	-
Zusammen ...	97 888	29 130	791	13 521	11 823	5 795	821	35 861	146
Weiblich									
Schleswig-Holstein ...	1 503	313	26	304	116	387	33	324	-
Hamburg	2 581	646	5	503	213	493	16	705	-
Niedersachsen	5 558	1 457	66	820	421	1 189	85	1 486	34
Bremen	563	133	-	34	17	119	15	245	-
Nordrhein-Westfalen ..	15 270	3 583	88	1 965	967	3 651	342	4 673	1
Hessen	5 827	1 716	45	1 016	414	790	49	1 756	41
Rheinland-Pfalz	2 864	783	5	401	182	327	9	1 139	18
Baden-Württemberg	9 038	2 030	53	1 428	759	1 731	78	2 957	2
Bayern	9 504	2 513	44	1 793	778	1 688	66	2 581	41
Saarland	780	197	-	159	61	156	24	153	30
Berlin (West)	3 464	1 067	5	762	284	401	72	873	-
Zusammen ...	56 952	14 438	337	9 185	4 212	10 932	789	16 892	167

*) Personenzählung: Für die Lehramtsprüfungen wurden die Fallzahlen der Verwaltungsmeldungen durch die Ergebnisse der Individualerhebung ersetzt.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
4 Bestandene Prüfungen 1987 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt	Davon			
		Diplom (U) und entsprechende Abschluss- ¹⁾ prüfungen	Doktor- prüfungen	Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge
Insgesamt					
Sprach- und Kulturwissenschaften	22 549	11 108	1 392	9 025	1 024
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	21	-	-	21	-
Ev. Theologie, - Religionslehre	1 721	1 013	47	543	118
Kath. Theologie, - Religionslehre	1 856	900	64	637	255
Philosophie	456	225	120	111	-
Geschichte	1 785	679	253	853	-
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	719	299	22	-	398
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	415	366	49	-	-
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	293	20	26	247	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	4 467	1 382	243	2 839	3
Anglistik, Amerikanistik	2 050	563	48	1 283	156
Romanistik	1 195	457	69	576	93
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	154	90	16	47	1
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	360	270	90	-	-
Psychologie	2 277	2 087	160	30	-
Erziehungswissenschaften	4 780	2 757	185	1 838	-
Sport	2 095	603	32	1 460	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	45 328	18 913	1 447	926	24 042
Wirtschafts- u. Gesellschaftslehre allgemein	67	-	-	67	-
Politik- und Sozialwissenschaften	2 553	1 655	291	547	60
Sozialwesen	7 310	382	-	37	6 891
Rechtswissenschaft	8 913	7 955	607	6	345
Verwaltungswissenschaft	7 285	174	2	-	7 109
Wirtschaftswissenschaften	17 789	8 265	526	269	8 729
Wirtschaftsingenieurwesen	1 411	482	21	-	908
Mathematik, Naturwissenschaften	20 395	11 731	3 814	2 915	1 935
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	62	-	-	62	-
Mathematik	2 242	1 143	218	764	117
Informatik	2 750	1 314	76	141	1 219
Physik, Astronomie	2 846	1 819	713	168	146
Chemie	4 179	2 081	1 397	248	453
Pharmazie	1 871	1 633	238	-	-
Biologie	4 027	2 276	776	975	-
Geowissenschaften (ohne Geographie)	1 107	791	316	-	-
Geographie	1 311	674	80	557	-
Humanmedizin	18 972	12 171	6 801	-	-
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	16 484	10 657	5 827	-	-
Zahnmedizin	2 488	1 514	974	-	-
Veterinärmedizin	1 352	850	502	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	5 113	2 381	468	342	1 922
Agrarwissenschaften	2 342	1 295	343	30	674
Gartenbau, Landespflege	996	403	40	-	553
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	605	226	41	-	338
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften ...	1 170	457	44	312	357
Ingenieurwissenschaften	32 877	8 834	1 337	411	22 295
Ingenieurwissenschaften allgemein	43	-	-	43	-
Bergbau, Hüttenwesen	567	279	143	-	145
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	13 923	3 338	719	238	9 628
Elektrotechnik	8 736	2 337	244	43	6 112
Nautik, Schiffstechnik	226	32	7	-	187
Architektur, Innenarchitektur	4 800	1 422	31	1	3 346
Raumplanung	193	180	13	-	-
Bauingenieurwesen	3 602	1 052	150	86	2 314
Vermessungswesen	787	194	30	-	563
Kunst, Kunstwissenschaft	6 159	2 734	242	1 648	1 535
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 203	365	159	679	-
Bildende Kunst	266	109	-	110	47
Gestaltung	1 832	227	1	116	1 488
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	282	270	9	3	-
Musik	2 576	1 763	73	740	-
Insgesamt ...	154 840	69 325	16 035	16 727	52 753

*) Personenzählung: Für die Lehramtsprüfungen wurden die Fallzahlen der Verwaltungsmeldungen durch die Ergebnisse der Individualerhebung ersetzt.

1) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
4 Bestandene Prüfungen 1987 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt	Davon			
		Diplom (Ü) und entsprechende Abschluß- ¹⁾ prüfungen	Doktor- prüfungen	Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge
Männlich					
Sprach- und Kulturwissenschaften	8 477	4 801	948	2 541	187
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	4	-	-	4	-
Ev. Theologie, - Religionslehre	882	663	42	141	36
Kath. Theologie, - Religionslehre	1 044	713	56	212	63
Philosophie	343	167	103	73	-
Geschichte	966	374	176	416	-
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	249	167	18	-	64
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	116	82	34	-	-
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	137	8	15	114	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	1 345	474	145	726	-
Anglistik, Amerikanistik	460	106	30	303	21
Romanistik	218	82	33	100	3
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	43	22	9	12	-
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	155	107	48	-	-
Psychologie	948	840	103	5	-
Erziehungswissenschaften	1 567	996	136	435	-
Sport	1 108	361	28	719	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	27 250	12 739	1 237	439	12 835
Wirtschafts- u. Gesellschaftslehre allgemein	16	-	-	16	-
Politik- und Sozialwissenschaften	1 517	988	228	272	29
Sozialwesen	2 212	136	-	17	2 059
Rechtswissenschaft	5 698	5 021	521	3	153
Verwaltungswissenschaft	4 393	125	2	-	4 266
Wirtschaftswissenschaften	12 154	6 018	465	131	5 540
Wirtschaftsingenieurwesen	1 260	451	21	-	788
Mathematik, Naturwissenschaften	13 678	7 901	3 032	1 234	1 511
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	10	-	-	10	-
Mathematik	1 429	870	199	291	69
Informatik	2 278	1 076	70	115	1 017
Physik, Astronomie	2 601	1 677	663	130	131
Chemie	3 087	1 568	1 111	114	294
Pharmazie	717	554	163	-	-
Biologie	1 966	1 122	507	337	-
Geowissenschaften (ohne Geographie)	881	621	260	-	-
Geographie	709	413	59	237	-
Humanmedizin	12 048	7 524	4 524	-	-
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	10 229	6 422	3 807	-	-
Zahnmedizin	1 819	1 102	717	-	-
Veterinärmedizin	698	402	296	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2 931	1 342	344	66	1 179
Agrarwissenschaften	1 682	893	256	19	514
Gartenbau, Landespflege	547	203	32	-	312
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	564	206	38	-	320
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	138	40	18	47	33
Ingenieurwissenschaften	29 099	8 044	1 285	265	19 505
Ingenieurwissenschaften allgemein	28	-	-	28	-
Bergbau, Hüttenwesen	543	271	130	-	142
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	12 873	3 214	696	124	8 839
Elektrotechnik	8 503	2 280	241	41	5 941
Nautik, Schiffstechnik	219	30	7	-	182
Architektur, Innenarchitektur	2 858	979	24	-	1 855
Raumplanung	137	125	12	-	-
Bauingenieurwesen	3 294	985	147	72	2 090
Vermessungswesen	644	160	28	-	456
Kunst, Kunstwissenschaft	2 599	1 295	129	531	644
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	354	93	75	186	-
Bildende Kunst	108	57	-	27	24
Gestaltung	757	113	1	23	620
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	120	115	4	1	-
Musik	1 260	917	49	294	-
Insgesamt ...	97 888	44 409	11 823	5 795	35 861

Fußnoten siehe Seite 14.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)*)
4 Bestandene Prüfungen 1987 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt	Davon			
		Diplom (U) und entsprechende Abschluss- prüfungen	Doktor- prüfungen	Lehramts- prüfungen	Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge
Weiblich					
Sprach- und Kulturwissenschaften	14 072	6 307	444	6 484	837
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	17	-	-	17	-
Ev. Theologie, - Religionslehre	839	350	5	402	82
Kath. Theologie, - Religionslehre	812	187	8	425	192
Philosophie	113	58	17	38	-
Geschichte	819	305	77	437	-
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	470	132	4	-	334
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	299	284	15	-	-
Altphilologie (Klassische Philologie), Neugriechisch	156	12	11	133	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	3 122	908	98	2 113	3
Anglistik, Amerikanistik	1 590	457	18	980	135
Romanistik	977	375	36	476	90
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	111	68	7	35	1
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	205	163	42	-	-
Psychologie	1 329	1 247	57	25	-
Erziehungswissenschaften	3 213	1 761	49	1 403	-
Sport	987	242	4	741	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften	18 078	6 174	210	487	11 207
Wirtschafts- u. Gesellschaftslehre allgemein	51	-	-	51	-
Politik- und Sozialwissenschaften	1 036	667	63	275	31
Sozialwesen	5 098	246	-	20	4 832
Rechtswissenschaft	3 215	2 934	86	3	192
Verwaltungswissenschaft	2 892	49	-	-	2 843
Wirtschaftswissenschaften	5 635	2 247	61	138	3 189
Wirtschaftsingenieurwesen	151	31	-	-	120
Mathematik, Naturwissenschaften	6 717	3 830	782	1 681	424
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	52	-	-	52	-
Mathematik	813	273	19	473	48
Informatik	472	238	6	26	202
Physik, Astronomie	245	142	50	38	15
Chemie	1 092	513	286	134	159
Pharmazie	1 154	1 079	75	-	-
Biologie	2 061	1 154	269	638	-
Geowissenschaften (ohne Geographie)	226	170	56	-	-
Geographie	602	261	21	320	-
Humanmedizin	6 924	4 647	2 277	-	-
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	6 255	4 235	2 020	-	-
Zahnmedizin	669	412	257	-	-
Veterinärmedizin	654	448	206	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2 182	1 039	124	276	743
Agrarwissenschaften	660	402	87	11	160
Gartenbau, Landespflege	449	200	8	-	241
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	41	20	3	-	18
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	1 032	417	26	265	324
Ingenieurwissenschaften	3 778	790	52	146	2 790
Ingenieurwissenschaften allgemein	15	-	-	15	-
Bergbau, Hüttenwesen	24	8	13	-	3
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	1 050	124	23	114	789
Elektrotechnik	233	57	3	2	171
Nautik, Schiffstechnik	7	2	-	-	5
Architektur, Innenarchitektur	1 942	443	7	1	1 491
Raumplanung	56	55	1	-	-
Bauingenieurwesen	308	67	3	14	224
Vermessungswesen	143	34	2	-	107
Kunst, Kunstwissenschaft	3 560	1 439	113	1 117	891
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	849	272	84	493	-
Bildende Kunst	158	52	-	83	23
Gestaltung	1 075	114	-	93	868
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	162	155	5	2	-
Musik	1 316	846	24	446	-
Insgesamt ...	56 952	24 916	4 212	10 932	16 892

Fußnoten siehe Seite 14.

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
5 Abgelegte Prüfungen 1987 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen
5.1 Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen*)

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Aus- länder	Deutsche			Aus- länder
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	11 804	5 152	6 652	534	10 602	4 598	6 004	506
Ev. Theologie, - Religionslehre	1 211	791	420	3	1 010	661	349	3
Kath. Theologie, - Religionslehre	943	746	197	22	878	693	185	22
Philosophie	232	172	60	27	200	148	52	25
Geschichte	700	382	318	21	658	362	296	21
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	315	175	140	9	290	162	128	9
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	421	87	334	21	348	76	272	18
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	22	9	13	1	19	8	11	1
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	1 406	485	921	202	1 190	413	777	192
Anglistik, Amerikanistik	613	115	498	19	545	104	441	18
Romanistik	499	88	411	46	415	73	342	42
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	93	22	71	7	83	20	63	7
Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	274	108	166	17	254	96	158	16
Psychologie	2 169	875	1 294	74	2 019	814	1 205	68
Erziehungswissenschaften	2 906	1 097	1 809	65	2 693	968	1 725	64
Sport	609	366	243	39	565	333	232	38
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	23 281	15 517	7 764	594	18 436	12 394	6 042	477
Politik- und Sozialwissenschaften	1 705	1 026	679	91	1 569	929	640	86
Sozialwesen	388	141	247	22	361	128	233	21
Rechtswissenschaft	10 626	6 547	4 079	102	7 884	4 979	2 905	71
Verwaltungswissenschaft	178	127	51	22	152	110	42	22
Wirtschaftswissenschaften	9 869	7 195	2 674	326	8 014	5 820	2 194	251
Wirtschaftsingenieurwesen	515	481	34	31	456	428	28	26
Mathematik, Naturwissenschaften	12 221	8 227	3 994	440	11 332	7 597	3 735	399
Mathematik	1 202	911	291	30	1 116	852	264	27
Informatik	1 416	1 169	247	68	1 253	1 022	231	61
Physik, Astronomie	1 858	1 714	144	47	1 775	1 635	140	44
Chemie	2 146	1 620	526	100	1 991	1 498	493	90
Pharmazie	1 806	622	1 184	54	1 592	535	1 057	41
Biologie	2 293	1 131	1 162	61	2 216	1 092	1 124	60
Geowissenschaften (ohne Geographie)	814	640	174	68	727	561	166	64
Geographie	686	420	266	12	662	402	260	12
Humanmedizin	12 349	7 650	4 699	433	11 760	7 276	4 484	411
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	10 776	6 503	4 273	376	10 296	6 202	4 094	361
Zahnmedizin	1 573	1 147	426	57	1 464	1 074	390	50
Veterinärmedizin	888	424	464	32	822	386	436	28
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	2 617	1 479	1 138	118	2 283	1 263	1 020	98
Agrarwissenschaften	1 441	989	452	90	1 219	827	392	76
Gartenbau, Landespflanze	417	214	203	8	395	196	199	8
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	243	223	20	9	220	202	18	6
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	516	53	463	11	449	38	411	8
Ingenieurwissenschaften	9 223	8 391	832	724	8 189	7 442	747	645
Bergbau, Hüttenwesen	290	282	8	41	241	235	6	38
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	3 444	3 315	129	270	3 095	2 978	117	243
Elektrotechnik	2 440	2 382	58	171	2 189	2 138	51	148
Nautik, Schiffstechnik	32	30	2	7	25	23	2	7
Architektur, Innenarchitektur	1 502	1 030	472	93	1 335	915	420	87
Raumplanung	186	131	55	16	166	112	54	14
Bauingenieurwesen	1 091	1 023	68	119	947	883	64	105
Vermessungswesen	238	198	40	7	191	158	33	3
Kunst, Kunstwissenschaft	2 793	1 317	1 476	313	2 423	1 150	1 273	311
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	380	97	283	18	349	88	261	16
Bildende Kunst	109	57	52	11	98	51	47	11
Gestaltung	231	115	116	15	212	106	106	15
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	281	116	165	46	224	97	127	46
Musik	1 792	932	860	223	1 540	808	732	223
Insgesamt ...	75 785	48 523	27 262	3 227	66 412	42 439	23 973	2 913

*) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
5 Abgelegte Prüfungen 1987 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen
5.2 Doktorprüfungen

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Aus- länder	Deutsche			Aus- länder
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	1 241	837	404	156	1 237	833	404	155
Ev. Theologie, - Religionslehre	38	33	5	10	37	32	5	10
Kath. Theologie, - Religionslehre	48	41	7	16	48	41	7	16
Philosophie	93	78	15	22	93	78	15	27
Geschichte	240	168	72	15	239	167	72	14
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	18	16	2	4	18	16	2	4
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprachwissenschaft	43	30	13	7	42	29	13	7
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	25	15	10	1	25	15	10	1
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	221	128	93	22	221	128	93	22
Anglistik, Amerikanistik	45	28	17	3	45	28	17	3
Romanistik	60	29	31	9	60	29	31	9
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik Außereuropäische Sprach- und Kultur- wissenschaften	15	8	7	1	15	8	7	1
Psychologie	73	36	37	18	72	35	37	18
Erziehungswissenschaften	148	100	48	12	148	100	48	12
Erziehungswissenschaften	174	127	47	11	174	127	47	11
Sport	31	27	4	2	30	26	4	2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	1 361	1 163	198	100	1 347	1 152	195	100
Politik- und Sozialwissenschaften	245	189	56	46	245	189	56	46
Rechtswissenschaft	591	507	84	26	581	500	81	26
Verwaltungswissenschaft	2	2	-	-	2	2	-	-
Wirtschaftswissenschaften	504	446	58	26	500	442	58	26
Wirtschaftsingenieurwesen	19	19	-	2	19	19	-	2
Mathematik, Naturwissenschaften	3 626	2 884	742	192	3 622	2 880	742	192
Mathematik	208	189	19	10	208	189	19	10
Informatik	71	65	6	5	71	65	6	5
Physik, Astronomie	679	634	45	35	678	633	45	35
Chemie	1 342	1 065	277	55	1 342	1 065	277	55
Pharmazie	225	154	71	15	223	152	71	15
Biologie	735	482	253	42	734	481	253	42
Geowissenschaften (ohne Geographie)	290	240	50	26	290	240	50	26
Geographie	76	55	21	4	76	55	21	4
Humanmedizin	6 540	4 344	2 196	266	6 535	4 339	2 196	266
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	5 596	3 650	1 946	235	5 592	3 646	1 946	235
Zahnmedizin	944	694	250	31	943	693	250	31
Veterinärmedizin	479	278	201	32	470	273	197	32
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	391	274	117	77	391	274	117	77
Agrarwissenschaften	283	202	81	60	283	202	81	60
Gartenbau, Landespflanze	32	25	7	8	32	25	7	8
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	32	29	3	9	32	29	3	9
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	44	18	26	-	44	18	26	-
Ingenieurwissenschaften	1 183	1 138	45	154	1 183	1 138	45	154
Bergbau, Hüttenwesen	120	107	13	23	120	107	13	23
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	641	624	17	78	641	624	17	78
Elektrotechnik	226	223	3	18	226	223	3	18
Nautik, Schiffstechnik	6	6	-	1	6	6	-	1
Architektur, Innenarchitektur	21	15	6	10	21	15	6	10
Raumplanung	9	8	1	4	9	8	1	4
Bauingenieurwesen	134	131	3	16	134	131	3	16
Vermessungswesen	26	24	2	4	26	24	2	4
Kunst, Kunstwissenschaft	231	126	105	11	231	126	105	11
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	152	74	78	7	152	74	78	7
Gestaltung	1	1	-	-	1	1	-	-
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	8	3	5	1	8	3	5	1
Musik	70	48	22	3	70	48	22	3
Insgesamt ...	15 083	11 071	4 012	990	15 046	11 041	4 005	989

Zusammenfassende Übersichten
Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
5 Abgelegte Prüfungen 1987 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen
5.3 Lehramtsprüfungen (Fallzahlen)*)

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Aus- länder	Deutsche			Aus- länder
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	20 300	5 925	14 375	137	18 889	5 462	13 427	124
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein ..	399	158	241	2	345	131	214	2
Ev. Theologie, - Religionslehre	1 063	291	772	1	1 017	274	743	1
Kath. Theologie, - Religionslehre	1 241	443	798	2	1 162	412	750	2
Philosophie	323	174	149	5	312	167	145	5
Geschichte	1 866	906	960	9	1 733	847	886	8
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	546	246	300	-	472	214	258	-
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	5 005	1 339	3 666	36	4 713	1 240	3 473	35
Anglistik, Amerikanistik	2 286	634	1 652	18	2 059	576	1 483	16
Romanistik	1 372	231	1 141	32	1 245	209	1 036	28
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	73	21	52	4	61	18	43	4
Psychologie	47	15	32	-	46	15	31	-
Erziehungswissenschaften	6 079	1 467	4 612	28	5 724	1 359	4 365	23
Sport	2 604	1 295	1 309	11	2 366	1 166	1 200	10
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	1 855	915	940	9	1 684	837	847	7
Wirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein	117	33	84	-	111	30	81	-
Politik- und Sozialwissenschaften	1 205	602	603	6	1 111	571	540	6
Sozialwesen	37	18	19	-	32	15	17	-
Rechtswissenschaft	10	7	3	-	7	4	3	-
Wirtschaftswissenschaften	486	255	231	3	423	217	206	1
Mathematik, Naturwissenschaften	6 155	2 564	3 591	24	5 532	2 251	3 281	19
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein ..	101	19	82	-	92	15	77	-
Mathematik	1 846	623	1 223	9	1 635	525	1 110	6
Informatik	83	74	9	-	83	74	9	-
Physik, Astronomie	484	355	129	5	431	314	117	5
Chemie	650	297	353	1	573	256	317	1
Biologie	1 691	594	1 097	5	1 557	539	1 018	3
Geographie	1 300	602	698	4	1 161	528	633	4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	346	57	289	2	308	54	254	2
Agrarwissenschaften	32	20	12	-	29	19	10	-
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	314	37	277	2	279	35	244	2
Ingenieurwissenschaften	542	361	181	3	500	333	167	3
Ingenieurwissenschaften allgemein	98	60	38	1	94	57	37	1
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	284	158	126	2	259	146	113	2
Elektrotechnik	59	58	1	-	51	50	12	-
Architektur, Innenarchitektur	2	1	1	-	1	-	1	-
Bauingenieurwesen	99	84	15	-	95	80	15	-
Kunst, Kunstwissenschaft	2 695	782	1 913	18	2 573	744	1 829	16
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 133	324	809	10	1 070	308	762	9
Bildende Kunst	181	41	140	-	174	39	135	-
Gestaltung	393	47	346	3	381	42	339	3
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	9	3	6	-	8	2	6	-
Musik	979	367	612	5	940	353	587	4
Insgesamt ...	34 497	11 899	22 598	204	31 852	10 847	21 005	181

*) In der Regel erwirbt jeder Absolvent die Lehrbefähigung für zwei Unterrichtsfächer, die getrennt gemeldet werden.

Zusammenfassende Übersichten

Erhebung der Hochschulen und Prüfungsämter (Verwaltungsmeldungen)
5 Abgelegte Prüfungen 1987 nach Fächergruppen, Studienbereichen und Prüfungsgruppen
5.4 Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

Fächergruppe Studienbereich	Insgesamt				Darunter bestanden			
	Deutsche			Aus- länder	Deutsche			Aus- länder
	zusammen	männlich	weiblich		zusammen	männlich	weiblich	
Sprach- und Kulturwissenschaften	1 064	200	864	19	1 007	185	822	17
Ev. Theologie, - Religionslehre	118	36	82	-	118	36	82	-
Kath. Theologie, - Religionslehre	254	62	192	1	254	62	192	1
Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik	446	79	367	3	395	64	331	3
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	-	-	-	5	-	-	-	3
Anglistik, Amerikanistik	155	20	135	7	149	20	129	7
Romanistik	90	3	87	3	90	3	87	3
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	1	-	1	-	1	-	1	-
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	24 913	13 455	11 458	424	23 634	12 592	11 042	408
Politik- und Sozialwissenschaften	54	26	28	6	54	26	28	6
Sozialwesen	6 891	2 064	4 827	98	6 793	2 020	4 773	98
Rechtswissenschaft	355	159	196	-	345	153	192	-
Verwaltungswissenschaft	7 584	4 581	3 003	-	7 109	4 266	2 843	-
Wirtschaftswissenschaften	9 056	5 779	3 277	296	8 448	5 362	3 086	281
Wirtschaftsingenieurwesen	973	846	127	24	885	765	120	23
Mathematik, Naturwissenschaften	1 882	1 468	414	75	1 860	1 451	409	75
Mathematik	120	72	48	2	115	68	47	2
Informatik	1 196	999	197	40	1 179	986	193	40
Physik, Astronomie	144	129	15	2	144	129	15	2
Chemie	422	268	154	31	422	268	154	31
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften ..	1 978	1 216	762	36	1 889	1 155	734	33
Agrarwissenschaften	680	518	162	24	652	495	157	22
Gartenbau, Landespflege	595	344	251	7	547	311	236	6
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	341	323	18	-	338	320	18	-
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	362	31	331	5	352	29	323	5
Ingenieurwissenschaften	21 729	18 975	2 754	999	21 337	18 622	2 715	958
Bergbau, Hüttenwesen	135	132	3	19	128	125	3	17
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	9 363	8 589	774	432	9 208	8 441	767	420
Elektrotechnik	5 953	5 787	166	264	5 852	5 691	161	260
Nautik, Schiffstechnik	179	174	5	11	176	171	5	11
Architektur, Innenarchitektur	3 261	1 788	1 473	145	3 209	1 753	1 456	137
Bauingenieurwesen	2 272	2 045	227	119	2 210	1 992	218	104
Vermessungswesen	566	460	106	9	554	449	105	9
Kunst, Kunstwissenschaft	1 526	640	886	49	1 491	620	871	44
Bildende Kunst	47	24	23	3	44	22	22	3
Gestaltung	1 479	616	863	46	1 447	598	849	41
Insgesamt ...	53 092	35 954	17 138	1 602	51 218	34 625	16 593	1 535

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN									
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	9	7	7	-	2	2	-
		W	27	23	22	1	4	4	-
		I	36	30	29	1	6	6	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	131	106	106	-	25	25	-
		W	166	146	146	-	22	22	-
		I	299	252	252	-	47	47	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	18	18	18	-	-	-	-
		W	48	47	46	1	1	1	-
		I	66	65	64	1	1	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	158	131	131	-	27	27	-
		W	243	216	214	2	27	27	-
		I	401	347	345	2	54	54	-
EV. THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE									
	MAGISTER	M	16	16	15	1	-	-	-
		W	7	5	5	-	2	2	-
		I	23	21	20	1	2	2	-
	FAKULTÄTS- PRÜFUNG	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	14	12	11	1	2	2	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	20	18	17	1	2	2	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	36	35	26	9	1	1	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	40	39	30	9	1	1	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	7	7	6	1	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	8	8	7	1	-	-	-
	KIRCHLICHE PRÜFUNG	M	758	632	632	-	126	126	-
		W	405	337	336	1	68	68	-
		I	1163	969	968	1	194	194	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	20	20	20	-	-	-	-
		W	116	114	114	-	4	4	-
		I	138	134	134	-	4	4	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	27	26	26	-	1	1	-
		I	29	28	28	-	1	1	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	63	62	62	-	1	1	-
		I	69	68	68	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	19	13	13	-	6	6	-
		W	56	45	45	-	11	11	-
		I	75	58	58	-	17	17	-
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	24	23	22	1	1	1	-
		W	72	70	70	-	2	2	-
		I	96	93	92	1	3	3	-
	LA GYMNASIEN	M	83	76	76	-	7	7	-
		W	181	175	175	-	6	6	-
		I	264	251	251	-	13	13	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	72	69	69	-	3	3	-
		W	89	96	96	-	3	3	-
		I	171	165	165	-	6	6	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	40	40	40	-	-	-	-
		I	46	46	46	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	19	18	18	-	1	1	-
		I	26	25	25	-	1	1	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 4 4	- 4 4	- 4 4	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	8 31 39	8 31 39	8 31 39	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	3 10 13	3 10 13	3 10 13	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	10 12 22	10 12 22	10 12 22	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	10 7 17	10 7 17	10 7 17	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M W I	1 2 3	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	6 8 14	6 8 14	6 8 14	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 3 3	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	2 1 3	2 1 3	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	2 1 3	2 1 3	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)	M W I	36 82 118	36 82 118	36 82 118	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONST. GRUND- STAENDIGES STUDIUM	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1162 1279 2441	1016 1180 2196	1003 1179 2182	13 1 14	146 99 245	146 99 245	- - -
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	MAGISTER	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	LIZENTIAT	M W I	9 2 11	9 2 11	8 2 8	3 - 3	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (U)	M W I	574 194 768	544 184 728	530 182 712	14 2 16	30 10 40	30 10 40	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	51 7 58	51 7 58	38 7 45	13 - 13	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	5 1 6	5 1 6	3 - 3	2 1 3	- - -	- - -	- - -
	KIRCHLICHE PRÜFUNG	M W I	162 - 162	159 - 159	156 - 156	3 - 3	3 - 3	3 - 3	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	4 31 35	4 30 34	4 30 34	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA GRUNDSCHULEN	M W I	6 67 73	5 65 70	5 65 70	- - -	1 2 3	1 2 3	- - -
	LA HAUPTSCHULEN	M W I	9 8 17	7 6 13	7 6 13	- - -	2 2 4	2 2 4	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	67	64	64	-	3	3	-
		I	69	66	66	-	3	3	-
	LA REALSCHULEN	M	24	16	16	-	8	8	-
		W	71	63	63	-	8	8	-
		I	95	79	79	-	16	16	-
	LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	38	35	35	-	3	3	-
		W	67	63	62	1	4	4	-
		I	105	98	97	1	7	7	-
	LA GYMNASIEN	M	133	125	125	-	8	8	-
		W	177	155	155	-	22	22	-
		I	310	280	280	-	30	30	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	167	164	163	1	3	3	-
		W	195	191	191	-	4	4	-
		I	362	355	354	1	7	7	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	9	9	9	-	-	-	-
		W	36	35	35	-	1	1	-
		I	45	44	44	-	1	1	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	18	16	16	-	2	2	-
		W	11	10	10	-	1	1	-
		I	29	26	26	-	3	3	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	6	4	4	-	2	2	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	13	11	11	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	24	24	24	-	-	-	-
		I	27	26	26	-	1	1	-
STUDIENBEREICH	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	12	11	11	-	1	1	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	17	16	16	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	63	63	62	1	-	-	-
		W	192	192	192	-	-	-	-
		I	255	255	254	1	-	-	-
PHILOSOPHIE	MAGISTER	M	170	165	146	19	5	4	1
		W	60	58	52	6	2	1	1
		I	230	223	198	25	7	5	2
	LIZENTIAT	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	72	72	53	19	-	-	-
		W	8	8	6	2	-	-	-
		I	80	80	59	21	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	31 9 40	31 9 40	25 9 34	6 - 6	- - -	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN	M W I	54 36 90	54 34 88	54 34 88	- - -	- 2 2	- 2 2	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	101 105 206	96 103 199	93 101 194	3 2 5	5 2 7	5 2 7	- - -
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	13 6 19	12 6 18	12 6 18	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	8 4 12	8 4 12	8 4 12	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	452 228 680	440 222 662	393 212 605	47 10 57	12 6 18	11 5 16	1 1 2
GESCHICHTE	MAGISTER	M W I	379 316 695	371 303 674	359 294 653	12 9 21	8 13 21	8 13 21	- - -
	DIPLOM (U)	M W I	3 2 5	3 2 5	3 2 5	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	104 43 147	102 43 145	97 40 137	5 3 8	2 - 2	1 - 1	1 - 1
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	74 34 108	74 34 108	70 32 102	4 2 6	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	26 31 57	23 29 52	23 29 52	- - -	3 2 5	3 2 5	- - -
	LA GRUNDSCHULEN	M W I	3 55 58	3 46 49	3 46 49	- - -	- 9 9	- 9 9	- - -
	LA HAUPTSCHULEN	M W I	14 14 28	11 11 22	11 11 22	- - -	3 3 6	3 3 6	- - -
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	2 6 8	2 5 7	2 5 7	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA REALSCHULEN	M W I	22 46 68	17 43 60	17 43 60	- - -	5 3 8	5 3 8	- - -
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	6 2 8	6 2 8	6 2 8	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	80 92 172	77 86 163	77 85 162	- 1 1	3 6 9	3 5 8	- 1 1
	LA GYMNASIEN	M W I	330 363 693	300 322 622	299 320 619	1 2 3	30 41 71	30 41 71	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	376 290 666	364 282 646	361 282 643	3 - 3	12 8 20	12 8 20	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	16 27 43	16 27 43	16 27 43	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	9 8 17	7 8 15	7 8 15	- - -	2 - 2	2 - 2	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 1 3	2 1 3	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	2 6 8	1 5 6	1 5 6	- - -	1 1 2	1 1 2	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	2 - 2	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	2 3 5	2 3 5	2 3 5	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	3 4 7	3 4 7	2 4 6	1 - 1	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	10 15 25	10 14 24	10 14 24	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	3 - 3	3 - 3	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	2 1 3	2 1 3	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1471 1359 2830	1402 1271 2673	1376 1254 2630	26 17 43	69 88 157	68 87 155	1 1 2
	BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK								
	MAGISTER	M W I	137 104 238	129 93 222	124 90 214	5 3 8	8 8 16	8 8 16	- - -
	DIPLOM (U)	M W I	33 36 69	33 36 69	33 35 66	- 1 1	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	8 3 11	8 3 11	7 2 9	1 - 2	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	10 1 11	10 1 11	9 - 9	1 1 2	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)	M W I	50 193 243	48 189 237	48 186 234	- 3 3	2 4 6	2 4 6	- - -
	STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M W I	29 177 206	16 145 161	16 145 161	- - -	13 32 45	13 32 45	- - -
	ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M W I	5 3 8	5 3 8	5 3 8	- - -	- - -	- - -	- - -
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	272 514 786	249 470 719	242 461 703	7 9 16	23 44 67	23 44 67	- - -
	ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT								
	MAGISTER	M W I	55 101 156	51 100 151	45 90 135	6 10 16	4 1 5	2 - 2	2 1 3
	DIPLOM (U)	M W I	3 19 22	3 19 22	3 19 22	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M W I	2 19 21	2 13 15	2 13 15	- - -	- 6 6	- 6 6	- - -
	DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M W I	26 192 218	25 149 174	25 149 174	- - -	1 43 44	1 43 44	- - -
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	26 12 38	25 12 37	23 11 34	2 1 3	1 - 1	1 - 1	- - -
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	9 3 12	9 3 12	6 2 8	3 1 4	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M W I	1 2 3	1 2 3	1 - 1	- 2 2	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	122 349 471	116 299 415	105 285 390	11 14 25	6 50 56	4 49 53	2 1 3
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH	MAGISTER	M W I	9 13 22	8 12 20	8 11 19	- 1 1	1 1 2	1 1 2	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	11 7 18	11 7 18	11 7 18	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	4 4 8	4 4 8	4 3 7	- 1 1	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA GYMNASIEN	M W I	178 201 379	152 166 318	152 166 318	- - -	26 35 61	26 35 61	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	58 92 150	52 86 138	52 86 138	- - -	6 6 12	6 6 12	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	5 2 7	5 2 7	5 2 7	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	5 3 8	5 3 8	5 3 8	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	270 324 594	237 281 518	237 279 516	- 2 2	33 43 76	33 43 76	- - -
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	MAGISTER	M W I	463 871 1334	458 861 1319	409 762 1171	49 99 148	5 10 15	4 9 13	1 1 2
	DIPLOM (U)	M W I	2 9 11	2 9 11	2 8 10	- 1 1	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M W I	1 2 3	1 2 3	1 - 1	- 2 2	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M W I	14 23 37	8 20 28	- 1 1	8 19 27	6 3 9	- 1 1	6 2 8
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	88 63 151	88 63 151	81 61 142	7 2 9	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	57 35 92	57 35 92	47 32 79	10 3 13	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	60 362 422	57 350 407	55 345 400	2 5 7	3 12 15	3 12 15	- - -
	LA GRUNDSCHULEN	M W I	7 152 159	7 142 149	7 142 149	- - -	- 10 10	- 10 10	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
LA HAUPTSCHULEN	M		18	12	12	-	6	6	-
	W		24	21	21	-	3	3	-
	I		42	33	33	-	9	9	-
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M		42	39	38	1	3	3	-
	W		556	537	536	1	19	19	-
	I		598	576	574	2	22	22	-
LA REALSCHULEN	M		72	59	59	-	13	13	-
	W		219	194	194	-	25	25	-
	I		291	253	253	-	38	38	-
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M		8	7	7	-	1	1	-
	W		31	30	30	-	1	1	-
	I		39	37	37	-	2	2	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M		93	83	82	1	10	10	-
	W		253	245	244	1	8	8	-
	I		346	328	326	2	18	18	-
LA GYMNASIEN	M		493	457	453	4	36	36	-
	W		909	831	820	11	78	78	-
	I		1402	1288	1273	15	114	114	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M		391	371	370	1	20	20	-
	W		719	692	688	4	27	27	-
	I		1110	1063	1058	5	47	47	-
LA SONDER- SCHULEN	M		64	63	63	-	1	1	-
	W		294	288	287	1	6	6	1
	I		358	351	350	1	7	6	1
LA BERUFLICHE SCHULEN	M		34	29	28	1	5	5	-
	W		53	50	50	-	3	3	-
	I		87	79	78	1	8	8	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M		24	24	24	-	-	-	-
	W		37	36	36	-	1	1	-
	I		61	60	60	-	1	1	-
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		4	3	3	-	1	1	-
	I		5	4	4	-	1	1	-
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		10	10	10	-	-	-	-
	I		10	10	10	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M		14	14	14	-	-	-	-
	W		21	21	21	-	-	-	-
	I		35	35	35	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M		8	7	6	1	1	1	-
	W		14	14	14	-	-	-	-
	I		22	21	20	1	1	1	-
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M		11	11	11	-	-	-	-
	W		14	14	14	-	-	-	-
	I		25	25	25	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		3	3	3	-	-	-	-
	I		3	3	3	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		3	3	3	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M		4	4	4	-	-	-	-
	W		8	8	8	-	-	-	-
	I		12	12	12	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M		6	6	5	1	-	-	-
	W		4	4	4	-	-	-	-
	I		10	10	9	1	-	-	-
DIPLOM (FH)- UEBERSETZER	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		5	3	-	3	2	-	2
	I		5	3	-	3	2	-	2
AUFBAUSTUDIUM	M		3	3	1	2	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		5	5	3	2	-	-	-
ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		4	4	3	1	-	-	-
	I		4	4	3	1	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M	2	2	-	2	-	-	-
		W	9	9	-	9	-	-	-
		I	11	11	-	11	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1981	1871	1781	90	110	103	7
		W	4714	4505	4343	162	209	203	6
		I	6695	6376	6124	252	319	306	13
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	MAGISTER	M	102	96	94	2	6	6	-
		W	316	307	293	14	9	8	1
		I	418	403	387	16	15	14	1
	DIPLOM (U)	M	4	3	3	-	1	1	-
		W	51	44	44	-	7	7	-
		I	55	47	47	-	8	8	-
	DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	10	8	8	-	2	2	-
		I	11	9	9	-	2	2	-
	DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	8	6	6	-	2	2	-
		W	112	91	89	2	21	21	-
		I	120	97	95	2	23	23	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	16	16	14	2	-	-	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	26	26	24	2	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	14	14	14	-	-	-	-
		W	8	8	7	1	-	-	-
		I	22	22	21	1	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	55	51	51	-	4	4	-
		I	63	58	58	-	5	5	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	42	36	36	-	6	6	-
		I	43	36	36	-	7	7	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	11	10	10	-	1	1	-
		W	34	33	33	-	1	1	-
		I	45	43	43	-	2	2	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	10	8	8	-	2	2	-
		I	10	8	8	-	2	2	-
	LA REALSCHULEN	M	32	30	30	-	2	2	-
		W	137	119	119	-	18	18	-
		I	169	149	149	-	20	20	-
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	5	4	4	-	1	1	-
		W	16	15	15	-	1	1	-
		I	21	19	19	-	2	2	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	48	46	45	1	2	2	-
		W	138	123	123	-	15	14	1
		I	186	169	168	1	17	16	1
	LA GYMNASIEN	M	293	259	259	-	34	34	-
		W	710	624	617	7	86	86	-
		I	1003	883	876	7	120	120	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	190	182	181	1	8	7	1
		W	433	406	399	7	27	27	-
		I	623	588	580	8	35	34	1
	LA SONDER- SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	26	19	19	-	7	7	-
		W	48	44	44	-	4	4	-
		I	74	63	63	-	11	11	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	14	12	12	-	2	2	-
		W	19	16	16	-	3	3	-
		I	33	28	28	-	5	5	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
STUDIENBEREICH	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	DIPLOM (FH)- DOLMETSCHER	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)- UEBERSETZER	M	19	19	18	1	-	-	-
		W	129	126	120	6	3	3	-
		I	148	145	138	7	3	3	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	9	6	6	-	3	3	-
		I	11	8	8	-	3	3	-
	ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	9	7	7	-	2	2	-
		I	9	7	7	-	2	2	-
	ZUSAMMEN	M	803	735	728	7	68	67	1
		W	2324	2107	2070	37	217	215	2
		I	3127	2842	2798	44	285	282	3
ROMANISTIK	MAGISTER	M	64	62	56	6	2	1	1
		W	246	243	214	29	3	3	-
		I	310	305	270	35	5	4	1
	DIPLOM (U)	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	24	17	17	-	7	7	-
		I	20	21	21	-	7	7	-
	DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	19	15	13	2	4	4	-
		W	124	98	96	2	26	23	3
		I	143	113	109	4	30	27	3
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR., VORAUSGESETZT)	M	17	17	17	-	-	-	-
		W	17	17	14	3	-	-	-
		I	34	34	31	3	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	16	16	12	4	-	-	-
		W	19	19	17	2	-	-	-
		I	35	35	29	6	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	5	4	4	-	1	1	-
		W	50	46	46	-	4	4	-
		I	55	50	50	-	5	5	-
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	51	46	46	-	5	5	-
		I	59	53	53	-	6	6	-
	LA GYMNASIEN	M	118	103	100	3	15	15	-
		W	680	605	594	11	75	75	-
		I	798	708	694	14	90	90	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	89	83	80	3	6	4	2
		W	329	309	300	9	20	18	2
		I	418	392	380	12	26	22	4

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	7	5	5	-	2	2	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	1	1	-	-	-
		I	3	3	2	1	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	17	17	16	1	-	-	-
		I	27	27	26	1	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)- DOLMETSCHER	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)- UEBERSETZER	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	79	79	76	3	-	-	-
		I	82	82	79	3	-	-	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	1	1	-	1	-	-	-
		W	8	6	6	2	-	-	-
		I	9	9	6	3	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	363	333	314	19	30	27	3
		W	1702	1559	1496	63	143	138	5
		I	2065	1892	1810	82	173	165	8
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	MAGISTER	M	17	17	15	2	-	-	-
		W	57	57	52	5	-	-	-
		I	74	74	67	7	-	-	-
	DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	11	8	8	-	3	3	-
		I	16	13	13	-	3	3	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	4	4	3	1	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	6	6	5	1	-	-	-
	LA GYMNASIEN	M	13	10	10	-	3	3	-
		W	34	28	26	2	6	6	-
		I	47	38	36	2	9	9	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	22	19	17	2	3	3	-
		I	30	27	25	2	3	3	-
	SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	52	49	46	3	3	3	-
		W	135	123	114	9	12	12	-
		I	187	172	160	12	15	15	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
AUSSEEUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	MAGISTER	M	102	101	90	11	1	1	-
		W	153	152	149	3	1	1	-
		I	255	253	239	14	2	2	-
	DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	12	11	9	2	1	1	-
		I	16	15	12	2	1	1	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	19	19	16	3	-	-	-
		W	16	16	15	1	-	-	-
		I	35	35	31	4	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	30	29	19	10	1	1	-
		W	26	26	22	4	-	-	-
		I	56	55	41	14	1	1	-
	KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG A	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ERGAENZUNGS- / ZUSATZPRUEFUNG	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	1
		I	1	-	-	-	1	-	1
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	157	155	131	24	2	2	-
		W	208	205	195	10	3	2	1
		I	365	360	326	34	5	4	1
PSYCHOLOGIE	MAGISTER	M	5	5	4	1	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	10	10	9	1	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	870	835	810	25	35	34	1
		W	1289	1242	1200	42	47	42	5
		I	2159	2077	2010	67	82	76	6
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	98	98	95	3	-	-	-
		W	56	56	48	8	-	-	-
		I	154	154	143	11	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	1	1	-	1	-	-	-
		I	6	6	5	1	-	-	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	15	14	14	-	1	1	-
		I	15	14	14	-	1	1	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN	M	11	11	11	-	-	-	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	21	21	21	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	993	958	929	29	35	34	1
		W	1383	1335	1284	51	48	43	5
		I	2376	2293	2213	80	83	77	6
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	MAGISTER	M	101	98	91	7	3	2	1
		W	180	177	172	5	3	3	-
		I	281	275	263	12	6	5	1
	DIPLOM (U)	M	957	860	842	18	97	97	-
		W	1576	1532	1503	29	44	44	-
		I	2533	2392	2345	47	141	141	-
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	39	38	35	3	1	1	-
		W	52	51	49	2	1	1	-
		I	91	89	84	5	2	2	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	PROMOTION	M	119	119	112	7	-	-	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	44	44	42	2	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	163	163	154	9	-	-	-
	PROMOTION OHNE	M	17	17	15	2	-	-	-
	VORAUSGESETZTE	W	5	5	5	-	-	-	-
	ABSCHLUSSPR.	I	22	22	20	2	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	194	178	178	-	16	16	-
	HAUPTSCHULEN	W	847	805	805	-	42	42	-
		I	1041	983	983	-	58	58	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	34	30	30	-	4	4	-
		W	544	493	493	-	51	51	-
		I	578	523	523	-	55	55	-
	LA GRUNDSTUFE/	M	19	19	19	-	-	-	-
	PRIMARSTUFE	W	143	126	126	-	17	17	-
		I	162	145	145	-	17	17	-
	LA REALSCHULEN	M	125	122	122	-	3	3	-
		W	260	246	246	-	14	13	1
		I	385	368	368	-	17	16	1
	LA MITTELSTUFE/	M	23	17	17	-	6	6	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	77	66	66	-	11	11	-
		I	100	83	83	-	17	17	-
	LA GYMNASIEN	M	166	145	144	1	21	21	-
		W	214	186	183	3	28	28	-
		I	380	331	327	4	49	49	-
	LA OBERSTUFE/	M	45	41	41	-	4	3	1
	SEKUNDARST. II.	W	107	106	106	-	1	1	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	152	147	147	-	5	4	1
	LA SONDER-	M	621	595	590	5	26	26	-
	SCHULEN	W	1972	1914	1901	13	58	55	3
		I	2593	2509	2491	18	84	81	3
	LA BERUFLICHE	M	119	99	99	-	20	20	-
	SCHULEN	W	215	196	196	-	19	19	-
		I	334	295	295	-	39	39	-
	LA OBERSTUFE/	M	8	7	7	-	1	1	-
	SEKUNDARST. II.	W	5	5	5	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	13	12	12	-	1	1	-
	SONST. STAATS-	M	14	10	10	-	4	4	-
	PRÜFUNGEN NACH	W	44	38	38	-	6	6	-
	SCHULARTEN	I	58	48	48	-	10	10	-
	ZUSATZPR. LA	M	24	24	24	-	-	-	-
	GRUND- UND	W	45	44	44	-	1	1	-
	HAUPTSCHULEN	I	69	60	68	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA	M	17	17	17	-	-	-	-
	REALSCHULEN	W	14	14	14	-	-	-	-
		I	31	31	31	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	12	12	12	-	-	-	-
	GYMNASIEN	W	21	21	21	-	-	-	-
		I	33	33	33	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	46	43	43	-	3	3	-
	SONDERSCHULEN	W	110	107	107	-	3	3	-
		I	156	150	150	-	6	6	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU-	M	-	-	-	-	-	-	-
	SATZPR. LA	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	GRUNDSTUFE/	W	5	5	5	-	-	-	-
	PRIMARSTUFE	I	5	5	5	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	8	7	6	1	1	1	-
	OBERST./SEK.II.	W	5	5	5	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	13	12	11	1	1	1	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	OBERST./SEK.II.	W	1	1	1	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	2708	2498	2454	44	210	208	2
		W	6490	6191	6137	54	299	295	4
		I	9198	8689	8591	98	509	503	6

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	12273	11435	11078	357	838	820	18
		W	22448	21102	20657	445	1346	1320	26
		I	34721	32537	31735	802	2164	2140	44
SPORT									
SPORT	MAGISTER	M	50	45	33	12	5	4	1
		W	36	35	31	4	1	1	-
		I	86	80	64	16	6	5	1
	DIPLOM (U)	M	307	307	291	16	-	-	-
		W	191	191	185	6	-	-	-
		I	498	498	476	22	-	-	-
	PROMOTION	M	27	27	25	2	-	-	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	4	4	4	-	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	31	31	29	2	-	-	-
	PROMOTION OHNE	M	2	1	1	-	1	1	-
	VORAUSGESETZTE	W	-	-	-	-	-	-	-
	ABSCHLUSSPR.	I	2	1	1	-	1	1	-
	LA GRUND- UND	M	45	37	36	1	8	8	-
	HAUPTSCHULEN	W	93	89	89	-	4	4	-
		I	138	126	125	1	12	12	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	11	9	9	-	2	2	-
		I	12	10	10	-	2	2	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	13	12	12	-	1	1	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	24	23	23	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	99	95	95	-	4	4	-
		I	109	105	105	-	4	4	-
	LA REALSCHULEN	M	74	62	62	-	12	12	-
		W	93	77	77	-	16	16	-
		I	167	139	139	-	28	28	-
	LA HAUPT- UND	M	19	18	18	-	1	1	-
	REALSCH./UNT.-U	W	15	14	14	-	1	1	-
	MITTELST. GYM.	I	34	32	32	-	2	2	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	164	151	150	1	13	13	-
		W	173	164	164	-	9	9	-
		I	337	315	314	1	22	22	-
	LA GYMNASIEN	M	458	392	389	3	66	66	-
		W	445	382	381	1	63	63	-
		I	903	774	770	4	129	129	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II,	M	365	348	347	1	17	16	1
	ALLGEM. SCHULEN	W	263	255	253	2	8	8	-
		I	628	603	600	3	25	24	1
	LA SONDER- SCHULEN	M	46	45	44	1	1	1	-
		W	57	56	56	-	1	1	-
		I	103	101	100	1	2	2	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	48	42	42	-	6	6	-
		W	23	23	23	-	-	-	-
		I	71	65	65	-	6	6	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	36	33	33	-	3	3	-
		W	18	17	17	-	1	1	-
		I	54	50	50	-	4	4	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	ZUSATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU-	M	1	-	-	-	1	1	-
	SATZPR. LA	W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA	M	2	2	2	-	-	-	-
	MITTELSTUFE/	W	2	2	2	-	-	-	-
	SEKUNDARST. I	I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	5	5	5	-	-	-	-
	OBERST./SEK.II.	W	2	2	2	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	7	7	7	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
	OBERST./SEK.II.	W	-	-	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	1	-	-	-	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	9	9	9	-	-	-	-
		W	16	16	16	-	-	-	-
		I	25	25	25	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1698	1562	1525	37	136	134	2
		W	1559	1449	1436	13	110	110	-
		I	3257	3011	2961	50	246	244	2
FÄCHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	1698	1562	1525	37	136	134	2
		W	1559	1449	1436	13	110	110	-
		I	3257	3011	2961	50	246	244	2
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	LA GRUNDSTUFE/	M	12	11	11	-	1	1	-
	PRIMARSTUFE	W	67	64	64	-	3	3	-
		I	79	75	75	-	4	4	-
	LA MITTELSTUFE/	M	1	1	1	-	-	-	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/	M	6	6	6	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	4	4	4	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	10	10	10	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE	M	9	8	8	-	1	1	-
	SCHULEN	W	9	9	9	-	-	-	-
		I	18	17	17	-	1	1	-
	LA OBERSTUFE/	M	5	4	4	-	1	1	-
	SEKUNDARST. II.	W	-	-	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	5	4	4	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	GRUNDSTUFE/	W	2	2	2	-	-	-	-
	PRIMARSTUFE	I	2	2	2	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	33	30	30	-	3	3	-
		W	84	81	81	-	3	3	-
		I	117	111	111	-	6	6	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN									
	MAGISTER	M	372	361	330	31	11	10	1
		W	209	207	195	12	2	2	-
		I	581	568	525	43	13	12	1
	DIPLOM (U)	M	646	619	591	28	27	24	3
		W	456	446	431	15	10	9	1
		I	1102	1065	1022	43	37	33	4
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	20	20	20	-	-	-	-
	DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR.	M	196	196	162	34	-	-	-
	VORAUSSGESETZT)	W	51	51	46	5	-	-	-
		I	247	247	208	39	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	32	32	27	5	-	-	-
		W	12	12	10	2	-	-	-
		I	44	44	37	7	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	12	12	12	-	-	-	-
		W	23	20	20	-	3	3	-
		I	35	32	32	-	3	3	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA GRUNDSCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	46	45	45	-	1	1	-
		I	50	49	49	-	1	1	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	17	16	16	-	1	1	-
		W	19	14	14	-	5	5	-
		I	36	30	30	-	6	6	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	13	13	13	-	-	-	-
		W	44	39	39	-	5	5	-
		I	57	52	52	-	5	5	-
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	11	11	11	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	46	45	45	-	1	1	-
		W	57	51	51	-	6	6	-
		I	103	96	96	-	7	7	-
	LA GYMNASIEN	M	207	190	189	1	17	17	-
		W	174	153	152	1	21	21	-
		I	381	343	341	2	38	38	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	154	152	150	2	2	2	-
		W	124	118	117	1	6	6	-
		I	278	270	267	3	8	8	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	9	9	9	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	15	14	14	-	1	1	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	86	78	77	1	8	8	-
		W	36	30	30	-	6	6	-
		I	122	108	107	1	14	14	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	21	20	20	-	1	1	-
		W	36	33	33	-	3	3	-
		I	57	53	53	-	4	4	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	6	3	3	-	3	3	-
		I	7	3	3	-	4	4	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	17	17	17	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	15	14	14	-	1	1	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	29	29	26	3	-	-	-
		W	31	31	28	3	-	-	-
		I	60	60	54	6	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1889	1820	1715	105	69	65	4
		W	1378	1303	1264	39	75	74	1
		I	3267	3123	2979	144	144	139	5
SOZIALWESSEN	DIPLOM (U)	M	74	74	73	1	-	-	-
		W	105	105	102	3	-	-	-
		I	179	179	175	4	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
STUDIENBEREICH	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	48	45	43	2	3	3	-
		W	115	114	107	7	1	1	-
		I	163	159	150	9	4	4	-
	DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	18	15	15	-	3	3	-
		W	19	17	17	-	2	2	-
		I	37	32	32	-	5	5	-
	DIPLOM (FH)	M	2102	2058	2019	39	44	44	-
		W	4885	4831	4772	59	54	54	-
		I	6987	6889	6791	98	98	98	-
	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	9	8	8	-	1	1	-
		W	20	20	20	-	-	-	-
		I	29	28	28	-	1	1	-
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	6	5	-	5	1	-	1
		W	4	4	1	3	-	-	-
		I	10	9	1	8	1	-	1
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	2262	2210	2163	47	52	51	1
		W	5152	5095	5023	72	57	57	-
		I	7414	7305	7186	119	109	108	1
RECHTSWISSENSCHAFT	MAGISTER	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LIZENTIAT	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	17	15	6	9	2	2	-
		W	8	8	5	3	-	-	-
		I	25	23	11	12	2	2	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR., VORAUSGESETZT)	M	528	521	500	21	7	7	-
		W	89	86	81	5	3	3	-
		I	617	607	581	26	10	10	-
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	6176	4687	4665	22	1489	1472	17
		W	3853	2722	2709	13	1131	1118	13
		I	10029	7409	7374	35	2620	2590	30
	STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M	328	293	292	1	35	34	1
		W	202	188	184	4	14	14	-
		I	530	481	476	5	49	48	1
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	6	4	4	-	2	2	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	9	7	7	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	DIPLOM (FH)	M	32	32	32	-	-	-	-
		W	47	46	46	-	1	1	-
		I	79	78	78	-	1	1	-
	STAATL. LAUF- BAHNPRUEFUNG (VERW. FH)	M	127	121	121	-	6	6	-
		W	149	146	146	-	3	3	-
		I	276	267	267	-	9	9	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	20	20	10	10	-	-	-
		W	13	13	4	9	-	-	-
		I	33	33	14	19	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	7241	5699	5636	63	1542	1524	18
		W	4367	3215	3181	34	1152	1139	13
		I	11608	8914	8817	97	2694	2663	31
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	MAGISTER	M	56	56	42	14	-	-	-
		W	17	16	9	7	1	1	-
		I	73	72	51	21	1	1	-
	DIPLOM (U)	M	71	69	68	1	2	2	-
		W	34	33	33	-	1	1	-
		I	105	102	101	1	3	3	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR., VORAUSGESETZT)	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	DIPLOM (FH)	M	873	799	799	-	74	74	-
		W	343	320	320	-	23	23	-
		I	1216	1119	1119	-	97	97	-
	STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	3708	3467	3467	-	241	241	-
		W	2660	2523	2523	-	137	137	-
		I	6368	5990	5990	-	378	378	-
		M	4710	4393	4378	15	317	317	-
		W	3054	2892	2885	7	162	162	-
		I	7764	7285	7263	22	479	479	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	MAGISTER	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	6722	5593	5402	191	1129	1068	61
		W	2419	2011	1960	51	408	395	13
		I	9141	7604	7362	242	1537	1463	74
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	290	257	251	6	33	32	1
		W	99	95	93	2	4	4	-
		I	389	352	344	8	37	36	1
	DIPLOM-LEHRER- PRÜFUNG	M	165	155	154	1	10	10	-
		W	132	121	121	-	11	11	-
		I	297	276	275	1	21	21	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	469	465	442	23	4	4	-
		W	61	61	58	3	-	-	-
		I	530	526	500	26	4	4	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	7	6	6	-	1	1	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	17	15	15	-	2	2	-
		I	24	22	22	-	2	2	-
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	14	13	13	-	1	1	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	8	6	6	-	2	2	-
		I	16	14	14	-	2	2	-
	LA GYMNASIEN	M	39	31	31	-	8	8	-
		W	43	37	37	-	6	6	-
		I	82	68	68	-	14	14	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	99	78	77	1	21	20	1
		W	75	66	66	-	9	9	-
		I	174	144	143	1	30	29	1
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	51	44	44	-	7	7	-
		W	55	51	51	-	4	4	-
		I	106	95	95	-	11	11	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	21	21	21	-	-	-	-
		W	9	7	7	-	2	1	1
		I	30	28	28	-	2	1	1
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	10	9	9	-	1	1	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	15	14	14	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	DIPLOM (FH)	M	4643	4317	4154	163	326	319	7
		W	2568	2420	2320	100	146	140	6
		I	7211	6737	6474	263	474	459	15
	STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	1259	1161	1161	-	98	98	-
		W	814	763	763	-	51	51	-
		I	2073	1924	1924	-	149	149	-
	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M	52	52	44	8	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	54	54	46	8	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M	10	10	3	7	-	-	-
		W	4	4	1	3	-	-	-
		I	14	14	4	10	-	-	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M	10	5	5	-	5	5	-
		W	8	4	4	-	4	4	-
		I	18	9	9	-	9	9	-
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	13885	12241	11841	400	1644	1574	70
		W	6355	5703	5544	159	652	630	22
		I	20240	17944	17385	559	2296	2204	92
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	DIPLOM (U)	M	410	389	371	18	21	17	4
		W	29	26	24	2	3	3	-
		I	439	415	395	20	24	20	4
	DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	53	47	44	3	6	6	-
		W	5	5	4	1	-	-	-
		I	58	52	48	4	6	6	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	21	21	19	2	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	21	21	19	2	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	630	559	547	12	71	71	-
		W	115	108	108	-	7	7	-
		I	745	667	655	12	78	78	-
	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M	239	229	218	11	10	10	-
		W	13	12	12	-	1	-	1
		I	252	241	230	11	11	10	1
	AUFBAUSTUDIUM	M	18	15	13	2	3	2	1
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	18	15	13	2	3	2	1
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1371	1260	1212	48	111	106	5
		W	162	151	148	3	11	10	1
		I	1533	1411	1360	51	122	116	6
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	31391	27653	26975	678	3738	3640	98
		W	20552	18440	18126	314	2112	2075	37
		I	51943	46093	45101	992	5850	5715	135
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	10	7	7	-	3	3	-
		W	18	13	13	-	5	5	-
		I	28	20	20	-	8	8	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	9	8	8	-	1	1	-
		W	64	64	64	-	-	-	-
		I	73	72	72	-	1	1	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	19	15	15	-	4	4	-
		W	82	77	77	-	5	5	-
		I	101	92	92	-	9	9	-
MATHEMATIK	DIPLOM (U)	M	901	860	842	18	41	40	1
		W	288	270	261	9	18	16	2
		I	1189	1130	1103	27	59	56	3
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	199	199	189	10	-	-	-
		W	19	19	19	-	-	-	-
		I	218	218	208	10	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	28 133 161	21 112 133	21 112 133	- - -	7 21 28	7 20 27	- 1 1
	LA GRUNDSCHULEN	M W I	1 18 19	- 17 17	- 17 17	- - -	1 1 2	1 1 2	- - -
	LA HAUPTSCHULEN	M W I	4 4 8	2 3 5	2 3 5	- - -	2 1 3	2 1 3	- - -
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	35 501 536	30 472 502	30 471 501	- 1 1	5 29 34	5 29 34	- - -
	LA REALSCHULEN	M W I	44 69 113	35 52 87	35 51 86	- 1 1	9 17 26	9 16 25	- 1 1
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M W I	4 11 15	4 11 15	4 11 15	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	75 96 171	65 86 151	65 86 151	- - -	10 10 20	9 10 19	1 - 1
	LA GYMNASIEN	M W I	246 177 423	205 158 363	204 158 362	1 - 1	41 19 60	41 19 60	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	151 124 275	131 118 249	128 118 246	3 - 3	20 6 26	20 6 26	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	8 48 56	8 44 52	8 44 52	- - -	- 4 4	- 4 4	- - -
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	17 19 36	15 14 29	15 14 29	- - -	2 5 7	2 5 7	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	4 7 11	3 6 9	3 6 9	- - -	1 1 2	1 1 2	- - -
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 3 3	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	1 7 8	1 7 8	1 7 8	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	3 3 6	3 3 6	3 3 6	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	1 - 1	1 - 1	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	1 5 6	1 5 6	1 5 6	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	2 2 4	2 1 3	2 1 3	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)	M W I	73 49 122	69 48 117	68 47 115	1 1 2	4 1 5	4 1 5	- - -
	SONSTIGER ABSCHLUSS	M W I	4 2 6	4 2 6	4 2 6	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	1811 1586 3397	1667 1452 3119	1634 1440 3074	33 12 45	144 134 278	142 130 272	2 4 6
INFORMATIK	DIPLOM (U)	M W I	1166 245 1411	1073 236 1309	1019 229 1248	54 7 61	93 9 102	86 9 95	7 - 7

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	3 2 5	3 2 5	3 2 5	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	70 6 76	70 6 76	65 6 71	5 - 5	- - -	- - -	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	1 2 3	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	10 4 14	10 4 14	10 4 14	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	63 3 66	63 3 66	63 3 66	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)	M W I	1030 206 1236	1017 202 1219	986 193 1179	31 9 40	13 4 17	13 4 17	- - -
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M W I	2343 468 2811	2237 455 2692	2147 439 2586	90 16 106	106 13 119	99 13 112	7 - 7
PHYSIK, ASTRONOMIE	DIPLOM (U)	M W I	1686 141 1827	1649 139 1788	1607 137 1744	42 2 44	37 2 39	34 2 36	3 - 3
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	26 3 29	26 3 29	26 3 29	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	652 47 699	651 47 698	622 42 664	29 5 34	1 - 1	1 - 1	- - -
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	12 3 15	12 3 15	11 3 14	1 - 1	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	11 4 15	10 4 14	10 4 14	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	LA HAUPTSCHULEN	M W I	1 2 3	1 1 2	1 1 2	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA REALSCHULEN	M W I	21 18 39	16 16 32	16 15 31	- 1 1	5 2 7	5 2 7	- - -
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	31 9 40	29 9 38	27 9 36	2 - 2	2 - 2	2 - 2	- - -
	LA GYMNASIEN	M W I	172 65 237	143 59 202	143 59 202	- - -	29 6 35	29 6 35	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	91 22 113	89 21 110	87 21 108	2 - 2	2 1 3	2 1 3	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	2 - 2	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	10 1 11	10 1 11	10 1 11	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	11 - 11	10 - 10	10 - 10	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 2 2	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	ZUSATZPR. LA	M	3	3	3	-	-	-	-
	REALSCHULEN	W	3	1	1	-	2	2	-
		I	6	4	4	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	GYMNASIEN	W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA	M	2	1	1	-	1	1	-
	MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA	M	2	2	2	-	-	-	-
	OBERST./SEK. II.	W	2	2	2	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	4	4	4	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	131	131	129	2	-	-	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	146	146	144	2	-	-	-
	SONSTIGER	M	2	2	2	-	-	-	-
	ABSCHLUSS	W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	2868	2789	2711	78	79	76	3
		W	339	325	317	8	14	14	-
		I	3207	3114	3028	86	93	90	3
CHEMIE	DIPLOM (U)	M	1509	1460	1391	69	49	40	9
		W	397	385	369	16	12	11	1
		I	1906	1845	1760	85	61	51	10
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	47	47	46	1	-	-	-
		W	27	27	26	1	-	-	-
		I	74	74	72	2	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	1111	1111	1065	46	-	-	-
		W	286	286	277	9	-	-	-
		I	1397	1397	1342	55	-	-	-
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	63	60	60	-	3	3	-
		W	101	100	97	3	1	1	-
		I	164	160	157	2	4	4	-
	STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	7	7	6	1	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	14	14	13	1	-	-	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	4	2	2	-	2	2	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	9	7	7	-	2	2	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	12	6	6	-	6	6	-
		W	20	15	15	-	5	5	-
		I	32	21	21	-	11	11	-
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	19	15	15	-	4	4	-
		W	39	38	38	-	1	1	-
		I	58	53	53	-	5	5	-
	LA GYMNASIEN	M	148	125	125	-	23	23	-
		W	179	161	161	-	18	18	-
		I	327	286	286	-	41	41	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II.	M	81	77	77	-	4	4	-
		W	67	63	63	-	4	4	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	148	140	140	-	8	8	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	12	11	11	-	1	1	-
		W	23	17	17	-	6	6	-
		I	35	28	28	-	7	7	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
	DIPLOM (FH)	M	294	294	268	26	-	-	-
		W	159	159	154	5	-	-	-
		I	453	453	422	31	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	3323	3230	3087	143	93	84	9
		W	1324	1275	1241	34	49	48	1
		I	4647	4505	4328	177	142	132	10
	PHARMAZIE	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	165	163	152	11	2	-
		W	75	75	71	4	-	-	-
		I	240	238	223	15	2	2	-
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	611	543	524	19	68	61	7
		W	1163	1058	1036	22	105	99	6
		I	1774	1601	1560	41	173	160	13
	STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M	11	11	11	-	-	-	-
		W	21	21	21	-	-	-	-
		I	32	32	32	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	787	717	687	30	70	63	7
		W	1259	1154	1128	26	105	99	6
		I	2046	1871	1815	56	175	162	13
	BIOLOGIE	MAGISTER	M	2	2	2	-	-	-
		W	3	3	-	3	-	-	-
		I	5	5	2	3	-	-	-
	DIPLOM (U)	M	1129	1120	1090	30	9	8	1
		W	1159	1151	1124	27	8	8	-
		I	2288	2271	2214	57	17	16	1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	508	507	481	26	1	1	-
		W	269	269	253	16	-	-	-
		I	777	776	734	42	1	1	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	15	12	12	-	3	2	1
		W	59	54	53	1	5	4	1
		I	74	66	65	1	8	6	2
	LA GRUNDSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	41	37	37	-	4	4	-
		I	43	39	39	-	4	4	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	10	9	9	-	1	1	-
		I	14	13	13	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	7	5	5	-	2	2	-
		I	11	9	9	-	2	2	-
	LA REALSCHULEN	M	35	23	23	-	12	12	-
		W	80	69	69	-	11	11	-
		I	115	92	92	-	23	23	-
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	20	20	20	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	67	60	60	-	7	7	-
		W	133	123	123	-	10	10	-
		I	200	183	183	-	17	17	-
	LA GYMNASIEN	M	256	230	230	-	26	26	-
		W	363	330	330	-	33	33	-
		I	619	560	560	-	59	59	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	176	169	169	-	7	7	-
		W	261	252	252	-	9	9	-
		I	437	421	421	-	16	16	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	11 49 60	10 49 59	10 47 57	- 2 2	1 - 1	1 - 1	- - -
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	4 28 32	4 25 29	4 25 29	- - -	- 3 3	- 3 3	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	7 22 29	7 22 29	7 22 29	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	1 6 7	1 6 7	1 6 7	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 7 7	- 7 7	- 7 7	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	- 2 2	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	4 4 8	4 4 8	4 4 8	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	- 12 12	- 10 10	- 10 10	- - -	- 2 2	- 2 2	- - -
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	2 - 2	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	2234 2532 4766	2168 2444 4612	2112 2395 4507	56 49 105	66 88 154	64 87 151	2 1 3
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	DIPLOM (U)	M W I	640 174 814	621 170 791	561 166 727	60 4 64	19 4 23	15 4 19	4 - 4
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	260 56 316	260 56 316	240 50 290	20 6 26	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	900 230 1130	881 226 1107	801 216 1017	80 10 90	19 4 23	15 4 19	4 - 4
GEOGRAPHIE	MAGISTER	M W I	35 23 58	35 23 58	33 23 56	2 - 2	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (U)	M W I	384 240 624	377 235 612	368 234 602	9 1 10	7 5 12	7 5 12	- - -
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	50 18 68	50 18 68	46 18 64	4 - 4	- - -	- - -	- - -
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	9 3 12	9 3 12	9 3 12	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	13 40 53	11 35 46	11 33 44	- 2 2	2 5 7	2 5 7	- - -
	LA GRUNDSCHULEN	M W I	6 66 72	5 61 66	5 61 66	- - -	1 5 6	1 5 6	- - -
	LA HAUPTSCHULEN	M W I	25 19 44	19 16 35	19 16 35	- - -	6 3 9	6 3 9	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	1 8 9	1 7 8	1 7 8	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA REALSCHULEN	M W I	29 59 88	22 52 74	22 52 74	- - -	7 7 14	7 7 14	- - -
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M W I	3 10 13	3 9 12	3 9 12	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	85 82 167	77 74 151	77 74 151	- - -	8 8 16	8 8 16	- - -
	LA GYMNASIEN	M W I	237 210 447	197 180 377	196 180 376	1 - 1	40 30 70	40 30 70	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	186 180 366	176 176 352	176 176 352	- - -	10 4 14	10 4 14	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	8 17 25	8 16 24	7 16 23	1 - 1	- 1 1	- 1 1	- - -
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	2 1 3	2 1 3	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	- 3 3	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	5 4 9	5 4 9	5 4 9	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	AUFBAUSTUDIUM	M W I	1 3 4	1 3 4	1 3 4	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	1083 987 2070	1002 917 1919	985 914 1899	17 3 20	81 70 151	81 70 151	- - -
FÄCHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M W I	15360 8807 24175	14706 8325 23031	14179 8167 22346	527 158 685	662 482 1144	628 470 1098	34 12 46
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)									
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	3811 2020 5831	3807 2020 5827	3646 1946 5592	161 74 235	4 - 4	4 - 4	- - -
	STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M W I	6344 4188 10532	6263 4150 10413	6056 4010 10066	207 140 347	81 38 119	68 36 104	13 2 15
	STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M W I	159 85 244	159 85 244	146 84 230	13 1 14	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	10314 6293 16607	10229 6255 16484	9848 6040 15888	381 215 596	85 38 123	72 36 108	13 2 15

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
ZAHNMEDIZIN	PROMOTION	M	718	717	693	24	1	1	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	257	257	250	7	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	975	974	943	31	1	1	-
	STAATSEXAMEN/	M	1140	1095	1067	28	45	42	3
	1. STAATSPRUE-	W	423	409	387	22	14	10	4
	FUNG	I	1563	1504	1454	50	59	52	7
	STAATSEXAMEN	M	7	7	7	-	-	-	-
	(EINPHASIGE	W	3	3	3	-	-	-	-
	AUSBILDUNG)	I	10	10	10	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1865	1819	1767	52	46	43	3
	W	683	669	640	29	14	10	4	
	I	2548	2488	2407	81	60	53	7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12179	12048	11615	433	131	115	16	
	W	6976	6924	6680	244	52	46	6	
	I	19155	18972	18295	677	183	161	22	
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN	PROMOTION	M	301	296	273	23	5	5	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	210	206	197	9	4	4	-
	VORAUSGESETZT)	I	511	502	470	32	9	9	-
	STAATSEXAMEN/	M	424	402	386	16	22	19	3
	1. STAATSPRUE-	W	464	448	436	12	16	15	1
	FUNG	I	888	850	822	28	38	34	4
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	725	698	659	39	27	24	3
		W	674	654	633	21	20	19	1
		I	1399	1352	1292	60	47	43	4
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	725	698	659	39	27	24	3
	W	674	654	633	21	20	19	1	
	I	1399	1352	1292	60	47	43	4	
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	DIPLOM (U)	M	855	759	718	41	96	82	14
		W	419	369	365	4	50	50	-
		I	1274	1128	1083	45	146	132	14
	DIPLOM- KURZ-	M	125	125	101	24	-	-	-
	STUDIUM	W	23	23	18	5	-	-	-
		I	148	148	119	29	-	-	-
	DIPLOM (U)/	M	7	7	6	1	-	-	-
	MAGISTER,	W	9	9	8	1	-	-	-
	AUFBAUSTUDIUM	I	16	16	14	2	-	-	-
	PROMOTION	M	256	256	202	54	-	-	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	87	87	81	6	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	343	343	283	60	-	-	-
	LA BERUFLICHE	M	7	7	7	-	-	-	-
	SCHULEN	W	5	3	3	-	2	2	-
		I	12	10	10	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA	M	13	12	12	-	1	1	-
	BERUFL. SCHULEN	W	7	7	7	-	-	-	-
		I	20	19	19	-	1	1	-
	DIPLOM (FH)	M	499	479	465	14	20	18	2
		W	162	157	154	3	5	5	-
		I	661	636	619	17	25	23	2
	SONSTIGER	M	40	35	30	5	5	5	-
	ABSCHLUSS	W	3	3	3	-	-	-	-
	KURZSTUDIUM	I	43	38	33	5	5	5	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1804	1682	1543	139	122	106	16
	W	716	659	640	19	57	57	-	
	I	2520	2341	2183	158	179	163	16	
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	DIPLOM (U)	M	214	203	196	7	11	11	-
		W	203	200	199	1	3	3	-
		I	417	403	395	8	14	14	-
	PROMOTION	M	32	32	25	7	-	-	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	8	8	7	1	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	40	40	32	8	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	345	312	311	1	33	33	-
		W	257	241	236	5	16	15	1
		I	602	553	547	6	49	48	1

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	591	547	532	15	44	44	-
		W	468	449	442	7	19	18	1
		I	1059	996	974	22	63	62	1
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	DIPLOM (U)	M	223	206	202	4	17	14	3
		W	20	20	18	2	-	-	-
		I	243	226	220	6	17	14	3
	PROMOTION	M	38	38	29	9	-	-	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	3	3	3	-	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	41	41	32	9	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	190	188	188	-	2	2	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	203	201	201	-	2	2	-
	STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG	M	133	132	132	-	1	1	-
	(VERW. FH)	W	5	5	5	-	-	-	-
		I	138	137	137	-	1	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	584	564	551	13	20	17	3
		W	41	41	39	2	-	-	-
		I	625	605	590	15	20	17	3
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	DIPLOM (U)	M	53	40	38	2	13	11	2
		W	463	417	411	6	46	43	1
		I	516	457	449	8	59	56	3
	PROMOTION	M	18	18	18	-	-	-	-
	(ABSCHLUSSPR.	W	26	26	26	-	-	-	-
	VORAUSGESETZT)	I	44	44	44	-	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	-	-	-	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN	W	21	19	19	-	2	2	-
		I	21	19	19	-	2	2	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	6	6	-	1	1	-
		I	7	6	6	-	1	1	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	8	6	6	-	2	2	-
		I	10	8	8	-	2	2	-
	LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	33	27	27	-	6	6	-
		I	33	27	27	-	6	6	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	47	43	42	1	4	4	-
		I	52	48	47	1	4	4	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	16	15	15	-	1	1	-
		I	17	16	16	-	1	1	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	19	19	19	-	-	-	-
		W	91	77	77	-	14	14	-
		I	110	96	96	-	14	14	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	17	16	16	-	1	1	-
		I	20	19	19	-	1	1	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	4	3	1	-	-	-
		I	5	5	4	1	-	-	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	5	4	4	-	1	1	-
		W	19	18	18	-	1	1	-
		I	24	22	22	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	35	33	29	4	2	2	-
		W	332	324	323	1	8	8	-
		I	367	357	352	5	10	10	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	143	126	120	6	17	15	2
		W	1100	1013	1004	9	87	86	1
		I	1243	1139	1124	15	104	101	3
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	3122	2919	2746	173	203	182	21
		W	2325	2162	2125	37	163	161	2
		I	5447	5081	4871	210	366	343	23
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	7	6	6	-	1	1	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	15	14	14	-	1	1	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	20	20	19	1	-	-	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	33	33	32	1	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	9	7	7	-	2	2	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	16	14	14	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	17	17	17	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	17	17	17	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	61	58	57	1	3	3	-
		W	38	37	37	-	1	1	-
		I	99	95	94	1	4	4	-
BERGBAU, HUETTENWESEN	DIPLOM (U)	M	282	271	235	36	11	8	3
		W	8	8	6	2	-	-	-
		I	290	279	241	38	11	8	3
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	130	130	107	23	-	-	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	143	143	120	23	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	151	142	125	17	9	7	2
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	154	145	128	17	9	7	2
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	563	543	467	76	20	15	5
		W	24	24	22	2	-	-	-
		I	587	567	489	78	20	15	5
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	DIPLOM (U)	M	3074	2974	2751	223	100	73	27
		W	101	96	89	7	5	5	-
		I	3175	3070	2840	230	105	78	27
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	215	215	205	10	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	220	220	210	10	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	696	696	624	72	-	-	-
		W	23	23	17	6	-	-	-
		I	719	719	641	78	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	118	108	107	1	10	10	-
		W	117	104	103	1	13	13	-
		I	235	212	210	2	23	23	-
	LA OBERSTUFE/SEKUNDARST. II.	M	38	37	37	-	1	1	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	40	39	39	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II.	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	8970	8810	8419	391	160	148	12
		W	795	788	767	21	7	7	-
		I	9765	9598	9186	412	167	155	12
	DIPLOM AUFBAU-STUDIUM (FH/KURZSTUDIUM)	M	8	8	7	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	8	8	7	1	-	-	-
	SONSTIGER AB-SCHLUSS AN FH	M	21	21	15	6	-	-	-
		W	1	1	-	1	-	-	-
		I	22	22	15	7	-	-	-
	AUFBAUSTUDIUM	M	20	20	17	3	-	-	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	30	30	27	3	-	-	-
	KONTAKTSTUDIUM/WEITERBILDUNG	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	13	13	13	-	-	-	-
		I	19	18	18	-	1	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	13169	12896	12189	707	273	234	39
		W	1075	1050	1014	36	25	25	-
		I	14244	13946	13203	743	298	259	39
ELEKTROTECHNIK	DIPLOM (U)	M	2189	2087	1954	133	102	80	22
		W	55	54	48	6	1	-	1
		I	2244	2141	2002	139	103	80	23
	DIPLOM- KURZ-STUDIUM	M	193	193	184	9	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	196	196	187	9	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	241	241	223	18	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	244	244	226	18	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	40	35	35	-	5	5	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	41	36	36	-	5	5	-
	LA OBERSTUFE/SEKUNDARST. II.	M	18	15	15	-	3	3	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	18	15	15	-	3	3	-
	DIPLOM (FH)	M	6036	5936	5689	247	100	96	4
		W	175	170	161	9	5	5	-
		I	6211	6106	5850	256	105	101	4
	SONSTIGER AB-SCHLUSS AN FH	M	5	5	2	3	-	-	-
		W	1	1	-	1	-	-	-
		I	6	6	2	4	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	8722	8512	8102	410	210	184	26
		W	238	232	216	16	6	5	1
		I	8960	8744	8318	426	216	189	27
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	DIPLOM (U)	M	30	30	23	7	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	32	32	25	7	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	7	7	6	1	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	7	7	6	1	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	185	182	171	11	3	3	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	190	187	176	11	3	3	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	222	219	200	19	3	3	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	229	226	207	19	3	3	-
ARCHITEKTUR, INNEN-ARCHITEKTUR	DIPLOM (U)	M	909	860	812	48	49	46	3
		W	409	383	367	16	26	24	2
		I	1318	1243	1179	64	75	70	5

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	95	93	81	12	2	2	-
		W	36	33	30	3	3	2	1
		I	131	126	111	15	5	4	1
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	24	24	15	9	-	-	-
		W	7	7	6	1	-	-	-
		I	31	31	21	10	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	DIPLOM (FH)	M	1898	1855	1753	102	43	35	8
		W	1508	1491	1456	35	17	17	-
		I	3406	3346	3209	137	60	52	8
	AUFBAUSTUDIUM	M	24	24	21	3	-	-	-
		W	26	26	22	4	-	-	-
		I	50	50	43	7	-	-	-
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	2	2	1	1	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	2	1	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	2953	2858	2683	175	95	84	11
		W	1988	1942	1883	59	46	43	3
		I	4941	4800	4566	234	141	127	14
RAUMPLANUNG	DIPLOM (U)	M	131	125	112	13	6	4	2
		W	55	55	54	1	-	-	-
		I	186	180	166	14	6	4	2
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	12	12	8	4	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	13	13	9	4	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	143	137	120	17	6	4	2
		W	56	56	55	1	-	-	-
		I	199	193	175	18	6	4	2
BAUINGENIEURWESEN	DIPLOM (U)	M	918	882	798	84	36	24	12
		W	58	57	54	3	1	1	-
		I	976	939	852	87	37	25	12
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	101	99	81	18	2	-	2
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	109	107	89	18	2	-	2
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	147	147	131	16	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	150	150	134	16	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	72	68	68	-	4	4	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	84	80	80	-	4	4	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	12	12	12	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	2155	2088	1990	98	67	53	14
		W	233	223	217	6	10	9	1
		I	2388	2311	2207	104	77	62	15
	SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	3411	3302	3086	216	109	81	28
		W	320	309	300	9	11	10	1
		I	3731	3611	3386	225	120	91	29
VERMESSUNGSWESEN	DIPLOM (U)	M	198	160	158	2	38	34	4
		W	40	34	33	1	6	6	-
		I	238	194	191	3	44	40	4
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	28	28	24	4	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	30	30	26	4	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	467	456	449	7	11	11	-
		W	108	107	105	2	1	1	-
		I	575	563	554	9	12	12	-
		M	693	644	631	13	49	45	4
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	W	150	143	140	3	7	7	-
		I	843	787	771	16	56	52	4

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	29937	29169	27535	1634	768	653	115
		W	3896	3800	3674	126	96	91	5
		I	33833	32969	31209	1760	864	744	120
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	MAGISTER	M	97	93	88	5	4	3	1
		W	283	272	261	11	11	10	1
		I	380	365	349	16	15	13	2
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	29	29	28	1	-	-	-
		W	29	29	25	4	-	-	-
		I	58	58	53	5	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	46	46	46	-	-	-	-
		W	55	55	53	2	-	-	-
		I	101	101	99	2	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	56	50	49	1	6	6	-
		I	62	56	55	1	6	6	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	37	28	28	-	9	9	-
		I	40	31	31	-	9	9	-
	LA HAUPTSCHULEN	M	4	3	3	-	1	1	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	7	6	6	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	5	4	4	-	1	1	-
		W	95	91	91	-	4	4	-
		I	100	95	95	-	5	5	-
	LA REALSCHULEN	M	15	10	10	-	5	5	-
		W	61	50	50	-	11	11	-
		I	76	60	60	-	16	16	-
	LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	12	11	11	-	1	1	-
		W	34	34	34	-	-	-	-
		I	46	45	45	-	1	1	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	79	75	75	-	4	4	-
		W	178	169	168	1	9	8	1
		I	257	244	243	1	13	12	1
	LA GYMNASIEN	M	45	44	44	-	1	1	-
		W	60	58	58	-	2	2	-
		I	105	102	102	-	3	3	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	94	91	90	1	3	3	-
		W	136	133	130	3	3	3	-
		I	230	224	220	4	6	6	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	52	52	51	1	-	-	-
		W	134	130	128	2	4	4	-
		I	186	182	179	3	4	4	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	498	478	470	8	20	19	1
		W	1184	1125	1101	24	59	57	2
		I	1682	1603	1571	32	79	76	3

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
BILDENDE KUNST	DIPLOM (U)	M	21	21	21	-	-	-	-
		W	27	27	27	-	-	-	-
		I	48	48	48	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	11	10	10	-	1	1	-
		W	71	68	68	-	3	3	-
		I	82	78	78	-	4	4	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN	M	25	24	24	-	1	1	-
		W	46	44	44	-	2	2	-
		I	71	68	68	-	3	3	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	26	24	22	2	2	2	-
		W	24	23	22	1	1	1	-
		I	50	47	44	3	3	3	-
	SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	36	36	30	6	-	-	-
		W	25	25	20	5	-	-	-
		I	61	61	50	11	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	124	120	112	8	4	4	-
		W	216	210	204	6	6	6	-
		I	340	330	316	14	10	10	-
GESTALTUNG	DIPLOM (U)	M	100	98	91	7	2	2	-
		W	99	97	90	7	2	2	-
		I	199	195	181	14	4	4	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	15	12	12	-	3	3	-
		W	63	61	61	-	2	2	-
		I	78	73	73	-	5	5	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	73	72	71	1	1	1	-
		I	73	72	71	1	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	2	2	1	1	-	-	-
		I	4	3	2	1	1	1	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	88	84	84	-	4	4	-
		I	89	85	85	-	4	4	-
	LA GYMNASIEN	M	11	11	11	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	17	17	17	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	96	96	95	1	-	-	-
		I	101	101	100	1	-	-	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	19	19	19	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
	MITTELSTUFE /	W	1	1	1	-	-	-	-
	SEKUNDARST. I	I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)	M	640	619	597	22	21	18	3
		W	884	868	849	19	16	14	2
		I	1524	1487	1446	41	37	32	5
	DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH/ KURZSTUDIUM)	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	15	15	15	-	-	-	-
		W	17	17	16	1	-	-	-
		I	32	32	31	1	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	804	776	747	29	28	25	3
		W	1349	1324	1294	30	25	23	2
		I	2153	2100	2041	59	53	48	5
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	MAGISTER	M	39	38	38	-	1	1	-
		W	70	62	60	2	8	8	-
		I	103	100	98	2	9	9	-
	DIPLOM (U)	M	13	13	10	3	-	-	-
		W	15	15	10	5	-	-	-
		I	28	28	20	8	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	3	3	2	1	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	6	6	5	1	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	BUEHNENREIFE- / KONZERTREIFE- PRUEFUNG	M	33	33	25	8	-	-	-
		W	50	48	33	15	2	2	-
		I	83	81	58	23	2	2	-
	PRIVATMUSIK- LEHRERPRUEFUNG	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SOLISTEN- PRUEFUNG	M	8	8	7	1	-	-	-
		W	8	8	6	2	-	-	-
		I	16	16	13	3	-	-	-
	SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	22	22	16	6	-	-	-
		W	22	22	18	4	-	-	-
		I	44	44	34	10	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	123	121	102	19	2	2	-
		W	176	166	138	28	10	10	-
		I	299	287	240	47	12	12	-
MUSIK	MAGISTER	M	54	53	52	1	1	1	-
		W	40	39	36	3	1	1	-
		I	94	92	88	4	2	2	-
	DIPLOM (U)	M	160	160	147	13	-	-	-
		W	138	138	129	9	-	-	-
		I	298	298	276	22	-	-	-
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	27	27	26	1	-	-	-
		W	15	15	13	2	-	-	-
		I	42	42	39	3	-	-	-
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	22	22	22	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	31	31	31	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	29	25	25	-	4	4	-
		W	114	108	108	-	6	6	-
		I	143	133	133	-	10	10	-
	LA GRUNDSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	25	24	24	-	1	1	-
		I	27	26	26	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	LA HAUPTSCHULEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
	LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	6	5	4	1	1	1	-
		W	44	44	44	-	-	-	-
		I	50	49	46	1	1	1	-
	LA REALSCHULEN	M	30	28	28	-	2	2	-
		W	63	56	56	-	7	7	-
		I	93	84	84	-	9	9	-
	LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M	12	12	12	-	-	-	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	27	27	27	-	-	-	-
	LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	62	58	58	-	4	4	-
		W	103	100	99	1	3	2	1
		I	165	158	157	1	7	6	1
	LA GYMNASIEN	M	113	112	111	1	1	1	-
		W	129	123	123	-	6	6	-
		I	242	235	234	1	7	7	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	69	69	69	-	-	-	-
		W	57	57	57	-	-	-	-
		I	126	126	126	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	23	23	23	-	-	-	-
		W	47	46	45	1	1	1	-
		I	70	69	68	1	1	1	-
	LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	4	3	3	-	1	1	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	7	5	5	-	2	2	-
	ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
	ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	7	6	6	-	1	1	-
	BUEHNENREIFE-/ KONZERTREIFE- PRUEFUNG	M	256	255	203	52	1	1	-
		W	177	174	110	64	3	3	-
		I	433	429	313	116	4	4	-
	PRIVATMUSIK- LEHRERPRUEFUNG	M	219	207	201	6	12	12	-
		W	339	330	324	6	9	9	-
		I	558	537	525	12	21	21	-
	KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG A	M	34	34	34	-	-	-	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	45	45	45	-	-	-	-
	KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG B	M	27	26	26	-	1	1	-
		W	15	14	14	-	1	1	-
		I	42	40	40	-	2	2	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

6 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN UND ART DER PRÜFUNG

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	PRÜFUNG	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	KIRCHENMUSIK- PRÜFUNG C	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	SOLISTEN- PRÜFUNG	M	95	95	74	21	-	-	-
		W	78	78	61	17	-	-	-
		I	173	173	135	38	-	-	-
	SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	84	84	68	16	-	-	-
		W	62	62	47	15	-	-	-
		I	146	146	115	31	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1350	1321	1209	112	29	29	-
		W	1499	1459	1341	118	40	39	1
		I	2849	2780	2550	230	69	68	1
FÄCHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	2899	2816	2640	176	83	79	4
		W	4424	4284	4078	206	140	135	5
		I	7323	7100	6718	382	223	214	9
	INSGESAMT	M	109592	103006	98952	4054	6586	6275	311
		W	71661	67140	63576	1564	4521	4427	94
		I	181253	170146	164528	5618	11107	10702	405

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
	SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	9	7	7	-	2	2	-	
		W	27	23	22	1	4	4	-	
		I	36	30	29	1	6	6	-	
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	20	20	20	-	-	-	-	
		W	118	114	114	-	4	4	-	
		I	138	134	134	-	4	4	-	
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	4	4	4	-	-	-	-	
		W	31	30	30	-	1	1	-	
		I	35	34	34	-	1	1	-	
	GESCHICHTE	M	26	23	23	-	3	3	-	
		W	31	29	29	-	2	2	-	
		I	57	52	52	-	5	5	-	
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	60	57	55	2	3	3	-	
		W	362	350	345	5	12	12	-	
		I	422	407	400	7	15	15	-	
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	8	7	7	-	1	1	-	
		W	55	51	51	-	4	4	-	
		I	63	58	58	-	5	5	-	
	ROMANISTIK	M	1	1	1	-	-	-	-	
		W	3	3	3	-	-	-	-	
		I	4	4	4	-	-	-	-	
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	194	178	178	-	16	16	-	
		W	847	805	805	-	42	42	-	
		I	1041	983	983	-	58	58	-	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	322	297	295	2	25	25	-	
		W	1474	1405	1399	6	69	69	-	
		I	1796	1702	1694	8	94	94	-	
	SPORT									
	SPORT	M	45	37	36	1	8	8	-	
		W	93	89	89	-	4	4	-	
		I	138	126	125	1	12	12	-	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	45	37	36	1	8	8	-	
		W	93	89	89	-	4	4	-	
		I	138	126	125	1	12	12	-	
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	12	12	12	-	-	-	-	
		W	23	20	20	-	3	3	-	
		I	35	32	32	-	3	3	-	
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-	
		W	6	5	5	-	1	1	-	
		I	7	6	6	-	1	1	-	
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13	13	13	-	-	-	-	
		W	29	25	25	-	4	4	-	
		I	42	38	38	-	4	4	-	
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
	MATHEMATIK NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	10	7	7	-	3	3	-	
	W	18	13	13	-	5	5	-		
	I	28	20	20	-	8	8	-		
MATHEMATIK	M	28	21	21	-	7	7	-		
	W	133	112	112	-	21	20	1		
	I	161	133	133	-	28	27	1		
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	11	10	10	-	1	1	-		
	W	4	4	4	-	-	-	-		
	I	15	14	14	-	1	1	-		
CHEMIE	M	7	7	6	1	-	-	-		
	W	7	7	7	-	-	-	-		
	I	14	14	13	1	-	-	-		
BIOLOGIE	M	15	12	12	-	3	2	1		
	W	59	54	53	1	5	4	1		
	I	74	66	65	1	8	6	2		
GEOGRAPHIE	M	13	11	11	-	2	2	-		
	W	40	35	33	2	5	5	-		
	I	53	46	44	2	7	7	-		

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	84	68	67	1	16	15	1
		W	261	225	222	3	36	34	2
		I	345	293	289	4	52	49	3
	AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN								
	ERNÄHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	21	19	19	-	2	2	-
		I	21	19	19	-	2	2	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	21	19	19	-	2	2	-
		I	21	19	19	-	2	2	-
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN								
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	56	50	49	1	6	6	-
		I	62	56	55	1	6	6	-
	BILDENDE KUNST	M	11	10	10	-	1	1	-
		W	71	68	68	-	3	3	-
		I	82	78	78	-	4	4	-
	GESTALTUNG	M	15	12	12	-	3	3	-
		W	63	61	61	-	2	2	-
		I	78	73	73	-	5	5	-
	MUSIK	M	29	25	25	-	4	4	-
		W	114	108	108	-	6	6	-
		I	143	133	133	-	10	10	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	61	53	53	-	8	6	-
		W	304	287	286	1	17	17	-
		I	365	340	339	1	25	25	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	529	472	468	4	57	56	1
		W	2184	2051	2041	10	133	131	2
		I	2713	2523	2509	14	190	187	3
LA GRUNDSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	27	26	26	-	1	1	-
		I	29	28	28	-	1	1	-
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6	5	5	-	1	1	-
		W	67	65	65	-	2	2	-
		I	73	70	70	-	3	3	-
	GESCHICHTE	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	55	46	46	-	9	9	-
		I	58	49	49	-	9	9	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	152	142	142	-	10	10	-
		I	159	149	149	-	10	10	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	42	36	36	-	6	6	-
		I	43	36	36	-	7	7	-
	ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	15	14	14	-	1	1	-
		I	15	14	14	-	1	1	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	34	30	30	-	4	4	-
		W	544	493	493	-	51	51	-
		I	578	523	523	-	55	55	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	53	47	47	-	6	6	-
		W	903	822	822	-	81	81	-
		I	956	869	869	-	87	87	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
SPORT									
SPORT		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	11	9	9	-	2	2	-
		I	12	10	10	-	2	2	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	11	9	9	-	2	2	-
		I	12	10	10	-	2	2	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	46	45	45	-	1	1	-
		I	50	49	49	-	1	1	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	46	45	45	-	1	1	-
		I	50	49	49	-	1	1	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	1	-	-	-	1	1	-
		W	18	17	17	-	1	1	-
		I	19	17	17	-	2	2	-
CHEMIE		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
BIOLOGIE		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	41	37	37	-	4	4	-
		I	43	39	39	-	4	4	-
GEOGRAPHIE		M	6	5	5	-	1	1	-
		W	66	61	61	-	5	5	-
		I	72	66	66	-	6	6	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	9	7	7	-	2	2	-
		W	127	117	117	-	10	10	-
		I	136	124	124	-	12	12	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	6	6	-	1	1	-
		I	7	6	6	-	1	1	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	6	6	-	1	1	-
		I	7	6	6	-	1	1	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	37	28	28	-	9	9	-
		I	40	31	31	-	9	9	-
MUSIK		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	25	24	24	-	1	1	-
		I	27	26	26	-	1	1	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	5	5	5	-	-	-	-
		W	62	52	52	-	10	10	-
		I	67	57	57	-	10	10	-
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M	72	64	64	-	8	8	-
		W	1156	1051	1051	-	105	105	-
		I	1228	1115	1115	-	113	113	-
LA HAUPTSCHULEN SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	131	106	106	-	25	25	-
		W	168	146	146	-	22	22	-
		I	299	252	252	-	47	47	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	9	7	7	-	2	2	-
		W	8	6	6	-	2	2	-
		I	17	13	13	-	4	4	-
GESCHICHTE		M	14	11	11	-	3	3	-
		W	14	11	11	-	3	3	-
		I	28	22	22	-	6	6	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	18	12	12	-	6	6	-
		W	24	21	21	-	3	3	-
		I	42	33	33	-	9	9	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	11	10	10	-	1	1	-
		W	34	33	33	-	1	1	-
		I	45	43	43	-	2	2	-
PSYCHOLOGIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	187	150	150	-	37	37	-
		W	256	225	225	-	31	31	-
		I	443	375	375	-	68	68	-
SPORT									
SPORT		M	13	12	12	-	1	1	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	24	23	23	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	13	12	12	-	1	1	-
		W	11	11	11	-	-	-	-
		I	24	23	23	-	1	1	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	17	16	16	-	1	1	-
		W	19	14	14	-	5	5	-
		I	36	30	30	-	6	6	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	17	16	16	-	1	1	-
		W	20	15	15	-	5	5	-
		I	37	31	31	-	6	6	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	4	2	2	-	2	2	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	8	5	5	-	3	3	-
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
CHEMIE		M	4	2	2	-	2	2	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	9	7	7	-	2	2	-
BIOLOGIE		M	4	4	4	-	-	-	-
		W	10	9	9	-	1	1	-
		I	14	13	13	-	1	1	-
GEOGRAPHIE		M	25	19	19	-	6	6	-
		W	19	16	16	-	3	3	-
		I	44	35	35	-	9	9	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	38	28	28	-	10	10	-
		W	40	34	34	-	6	6	-
		I	78	62	62	-	16	16	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	4	3	3	-	1	1	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	7	6	6	-	1	1	-
MUSIK		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	1	1	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	7	6	6	-	1	1	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	12	10	10	-	2	2	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M	262	212	212	-	50	50	-
		W	336	292	292	-	44	44	-
		I	598	504	504	-	94	94	-
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	63	62	62	-	1	1	-
		I	69	68	68	-	1	1	-
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	67	64	64	-	3	3	-
		I	69	66	66	-	3	3	-
	GESCHICHTE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	42	39	38	1	3	3	-
		W	556	537	536	1	19	19	-
		I	598	576	574	2	22	22	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	10	8	8	-	2	2	-
		I	10	8	8	-	2	2	-
	ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	19	19	19	-	-	-	-
		W	143	126	126	-	17	17	-
		I	162	145	145	-	17	17	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	71	68	67	1	3	3	-
		W	847	804	803	1	43	43	-
		I	918	872	870	2	46	46	-
	SPORT								
	SPORT	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	99	95	95	-	4	4	-
		I	109	105	105	-	4	4	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	99	95	95	-	4	4	-
		I	109	105	105	-	4	4	-
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	12	11	11	-	1	1	-
		W	67	64	64	-	3	3	-
		I	79	75	75	-	4	4	-
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13	12	12	-	1	1	-
		W	75	71	71	-	4	4	-
		I	88	83	83	-	5	5	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	9	8	8	-	1	1	-
		W	64	64	64	-	-	-	-
		I	73	72	72	-	1	1	-
	MATHEMATIK	M	35	30	30	-	5	5	-
		W	501	472	471	1	29	29	-
		I	536	502	501	1	34	34	-
	CHEMIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	BIOLOGIE	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	7	5	5	-	2	2	-
		I	11	9	9	-	2	2	-
	GEOGRAPHIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	8	7	7	-	1	1	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	50	44	44	-	6	6	-
		W	581	548	547	1	33	33	-
		I	631	592	591	1	39	39	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	2	2	2	-	-	-	-	-
	W	8	6	6	-	2	2	-	-
	I	10	8	8	-	2	2	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-	-
	W	8	6	6	-	2	2	-	-
	I	10	8	8	-	2	2	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	4	4	-	-	-	-	-
	I	4	4	4	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	4	4	-	-	-	-	-
	I	4	4	4	-	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	5	4	4	-	1	1	-	-
	W	95	91	91	-	4	4	-	-
	I	100	95	95	-	5	5	-	-
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	2	2	-	-	-	-	-
	I	2	2	2	-	-	-	-	-
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	73	72	71	1	1	1	-	-
	I	73	72	71	1	1	1	-	-
MUSIK	M	6	5	4	1	1	1	-	-
	W	44	44	44	-	-	-	-	-
	I	50	49	48	1	1	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	9	8	1	2	2	-	-
	W	214	209	208	1	5	5	-	-
	I	225	218	216	2	7	7	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M	157	145	143	2	12	12	-	-
	W	1828	1737	1734	3	91	91	-	-
	I	1985	1882	1877	5	103	103	-	-
LA REALSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	19	13	13	-	6	6	-	-
	W	56	45	45	-	11	11	-	-
	I	75	58	58	-	17	17	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	24	16	16	-	8	8	-	-
	W	71	63	63	-	8	8	-	-
	I	95	79	79	-	16	16	-	-
GESCHICHTE	M	22	17	17	-	5	5	-	-
	W	46	43	43	-	3	3	-	-
	I	68	60	60	-	8	8	-	-
ALTPHILOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	1	1	-	-
	I	1	-	-	-	1	1	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	72	59	59	-	13	13	-	-
	W	219	194	194	-	25	25	-	-
	I	291	253	253	-	38	38	-	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	32	30	30	-	2	2	-	-
	W	137	119	119	-	18	18	-	-
	I	169	149	149	-	20	20	-	-
ROMANISTIK	M	5	4	4	-	1	1	-	-
	W	50	46	46	-	4	4	-	-
	I	55	50	50	-	5	5	-	-
PSYCHOLOGIE	M	1	1	1	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	2	2	2	-	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	125	122	122	-	3	3	-	-
	W	260	246	246	-	14	13	1	-
	I	385	368	368	-	17	16	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	300	262	262	-	38	38	-	-
	W	841	757	757	-	84	83	1	-
	I	1141	1019	1019	-	122	121	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
SPORT									
SPORT		M	74	62	62	-	12	12	-
		W	93	77	77	-	16	16	-
		I	167	139	139	-	28	28	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	74	62	62	-	12	12	-
		W	93	77	77	-	16	16	-
		I	167	139	139	-	28	28	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	13	13	13	-	-	-	-
		W	44	39	39	-	5	5	-
		I	57	52	52	-	5	5	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	7	7	7	-	-	-	-
		W	17	15	15	-	2	2	-
		I	24	22	22	-	2	2	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	20	20	20	-	-	-	-
		W	61	54	54	-	7	7	-
		I	81	74	74	-	7	7	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	44	35	35	-	9	9	-
		W	69	52	51	1	17	16	1
		I	113	87	86	1	26	25	1
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	21	16	16	-	5	5	-
		W	16	16	15	1	2	2	-
		I	39	32	31	1	7	7	-
CHEMIE		M	12	6	6	-	6	6	-
		W	20	15	15	-	5	5	-
		I	32	21	21	-	11	11	-
BIOLOGIE		M	35	23	23	-	12	12	-
		W	80	69	69	-	11	11	-
		I	115	92	92	-	23	23	-
GEOGRAPHIE		M	29	22	22	-	7	7	-
		W	59	52	52	-	7	7	-
		I	88	74	74	-	14	14	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	141	102	102	-	39	39	-
		W	246	204	202	2	42	41	1
		I	387	306	304	2	61	60	1
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	33	27	27	-	6	6	-
		I	33	27	27	-	6	6	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	33	27	27	-	6	6	-
		I	33	27	27	-	6	6	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	7	6	6	-	1	1	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	15	14	14	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	7	6	6	-	1	1	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	15	14	14	-	1	1	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	15	10	10	-	5	5	-
		W	61	50	50	-	11	11	-
		I	76	60	60	-	16	16	-
BILDENDE KUNST		M	2	2	2	-	-	-	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
GESTALTUNG		M	2	1	1	-	1	1	-
		W	2	2	1	1	-	-	-
		I	4	3	2	1	1	1	-
DARSTELLENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN		M	2	1	1	-	1	1	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	6	5	5	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON							
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN				
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER		
LA HAUPT.- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	MUSIK	M	30	28	28	-	2	2	-		
		W	63	56	56	-	7	7	-		
		I	93	84	84	-	9	9	-		
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	51	42	42	-	9	9	-		
		W	142	124	123	1	18	18	-		
		I	193	166	165	1	27	27	-		
	PRUEFUNG ZUSAMMEN	M	593	494	494	-	99	99	-		
		W	1424	1251	1248	3	173	171	2		
		I	2017	1745	1742	3	272	270	2		
	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	3	3	3	-	-	-	-	
			W	12	12	12	-	-	-	-	
			I	15	15	15	-	-	-	-	
		KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	3	3	3	-	-	-	-	
			W	7	7	7	-	-	-	-	
			I	10	10	10	-	-	-	-	
		GESCHICHTE	M	6	6	6	-	-	-	-	
			W	2	2	2	-	-	-	-	
			I	8	8	8	-	-	-	-	
		GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	8	7	7	-	1	1	-	
W			31	30	30	-	1	1	-		
I			39	37	37	-	2	2	-		
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	5	4	4	-	1	1	-		
		W	16	15	15	-	1	1	-		
		I	21	19	19	-	2	2	-		
ROMANISTIK		M	-	-	-	-	-	-	-		
		W	9	9	9	-	-	-	-		
		I	9	9	9	-	-	-	-		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	25	23	23	-	2	2	-		
	W	77	75	75	-	2	2	-			
	I	102	98	98	-	4	4	-			
SPORT	SPORT	M	19	18	18	-	1	1	-		
		W	15	14	14	-	1	1	-		
		I	34	32	32	-	2	2	-		
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19	18	18	-	1	1	-		
		W	15	14	14	-	1	1	-		
		I	34	32	32	-	2	2	-		
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	5	5	5	-	-	-	-	
			W	6	6	6	-	-	-	-	
			I	11	11	11	-	-	-	-	
		WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	8	7	7	-	1	1	-	
			W	6	6	6	-	-	-	-	
			I	14	13	13	-	1	1	-	
		FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13	12	12	-	1	1	-	
			W	12	12	12	-	-	-	-	
			I	25	24	24	-	1	1	-	
		MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN	MATHEMATIK	M	4	4	4	-	-	-	-
				W	11	11	11	-	-	-	-
				I	15	15	15	-	-	-	-
			PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	1	1	-	-	-	-
W				1	1	1	-	-	-	-	
I				2	2	2	-	-	-	-	
CHEMIE			M	-	-	-	-	-	-	-	
			W	3	3	3	-	-	-	-	
			I	3	3	3	-	-	-	-	
BIOLOGIE			M	5	5	5	-	-	-	-	
	W		15	15	15	-	-	-	-		
	I		20	20	20	-	-	-	-		
GEOGRAPHIE	M		3	3	3	-	-	-	-		
	W		10	9	9	-	1	1	-		
	I		13	12	12	-	1	1	-		

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13	13	13	-	-	-	-
		W	40	39	39	-	1	1	-
		I	53	52	52	-	1	1	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	12	11	11	-	1	1	-
		W	34	34	34	-	-	-	-
		I	46	45	45	-	1	1	-
	MUSIK	M	12	12	12	-	-	-	-
		W	15	15	15	-	-	-	-
		I	27	27	27	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	24	23	23	-	1	1	-
		W	49	49	49	-	-	-	-
		I	73	72	72	-	1	1	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	94	89	89	-	5	5	-
		W	193	189	189	-	4	4	-
		I	287	278	278	-	9	9	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	24	23	22	1	1	1	-
		W	72	70	70	-	2	2	-
		I	96	93	92	1	3	3	-
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	38	35	35	-	3	3	-
		W	67	63	62	1	4	4	-
		I	105	98	97	1	7	7	-
	GESCHICHTE	M	80	77	77	-	3	3	-
		W	92	86	85	1	6	5	1
		I	172	163	162	1	9	8	1
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	93	83	82	1	10	10	-
		W	253	245	244	1	8	8	-
		I	346	328	326	2	18	18	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	48	46	45	1	2	2	-
		W	138	123	123	-	15	14	1
		I	186	169	168	1	17	16	1
	ROMANISTIK	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	51	46	46	-	5	5	-
		I	59	53	53	-	6	6	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	23	17	17	-	6	6	-
		W	77	66	66	-	11	11	-
		I	100	83	83	-	17	17	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	314	288	285	3	26	26	-
		W	750	699	696	3	51	49	2
		I	1064	987	981	6	77	75	2
	SPORT								
	SPORT	M	164	151	150	1	13	13	-
		W	173	164	164	-	9	9	-
		I	337	315	314	1	22	22	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	164	151	150	1	13	13	-
		W	173	164	164	-	9	9	-
		I	337	315	314	1	22	22	-
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	46	45	45	-	1	1	-
		W	57	51	51	-	6	6	-
		I	103	96	96	-	7	7	-
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	8	8	8	-	-	-	-
		W	8	6	6	-	2	2	-
		I	16	14	14	-	2	2	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	55	54	54	-	1	1	-
		W	67	59	59	-	8	8	-
		I	122	113	113	-	9	9	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M		75	65	65	-	10	9	1
	W		96	86	86	-	10	10	-
	I		171	151	151	-	20	19	1
PHYSIK, ASTRONOMIE	M		31	29	27	2	2	2	-
	W		9	9	9	-	-	-	-
	I		40	38	36	2	2	2	-
CHEMIE	M		19	15	15	-	4	4	-
	W		39	36	38	-	1	1	-
	I		58	53	53	-	5	5	-
BIOLOGIE	M		67	60	60	-	7	7	-
	W		133	123	123	-	10	10	-
	I		200	183	183	-	17	17	-
GEOGRAPHIE	M		85	77	77	-	8	8	-
	W		82	74	74	-	8	8	-
	I		167	151	151	-	16	16	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		277	246	244	2	31	30	1
	W		359	330	330	-	29	29	-
	I		636	576	574	2	60	59	1
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M		5	5	5	-	-	-	-
	W		47	43	42	1	4	4	-
	I		52	48	47	1	4	4	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		5	5	5	-	-	-	-
	W		47	43	42	1	4	4	-
	I		52	48	47	1	4	4	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M		20	20	19	1	-	-	-
	W		13	13	13	-	-	-	-
	I		33	33	32	1	-	-	-
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		8	8	8	-	-	-	-
	I		8	8	8	-	-	-	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		20	20	19	1	-	-	-
	W		21	21	21	-	-	-	-
	I		41	41	40	1	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M		79	75	75	-	4	4	-
	W		178	169	168	1	9	8	1
	I		257	244	243	1	13	12	1
GESTALTUNG	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		88	84	84	-	4	4	-
	I		89	85	85	-	4	4	-
MUSIK	M		62	58	58	-	4	4	-
	W		103	100	99	1	3	2	1
	I		165	158	157	1	7	6	1
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		142	134	134	-	8	8	-
	W		369	353	351	2	16	14	2
	I		511	487	485	2	24	22	2
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M		977	898	891	7	79	78	1
	W		1786	1669	1663	6	117	113	4
	I		2763	2567	2554	13	196	191	5
LA GYMNASIEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M		83	76	76	-	7	7	-
	W		181	175	175	-	6	6	-
	I		264	251	251	-	13	13	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M		133	125	125	-	8	8	-
	W		177	155	155	-	22	22	-
	I		310	280	280	-	30	30	-
PHILOSOPHIE	M		54	54	54	-	-	-	-
	W		36	34	34	-	2	2	-
	I		90	88	88	-	2	2	-
GESCHICHTE	M		330	300	299	1	30	30	-
	W		363	322	320	2	41	41	-
	I		693	622	619	3	71	71	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	178	152	152	152	-	26	26	-
	W	201	166	166	166	-	35	35	-
	I	379	318	318	318	-	61	61	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	493	457	453	4	36	36	36	-
	W	909	831	820	11	78	78	78	-
	I	1402	1288	1273	15	114	114	114	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	293	259	259	-	34	34	34	-
	W	710	624	617	7	86	86	86	-
	I	1003	883	876	7	120	120	120	-
ROMANISTIK	M	118	103	100	3	15	15	15	-
	W	680	605	594	11	75	75	75	-
	I	798	708	694	14	90	90	90	-
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	13	10	10	-	3	3	3	-
	W	34	26	26	2	6	6	6	-
	I	47	38	36	2	9	9	9	-
PSYCHOLOGIE	M	11	11	11	-	-	-	-	-
	W	10	10	10	-	-	-	-	-
	I	21	21	21	-	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	166	145	144	1	21	21	21	-
	W	214	186	183	3	28	28	28	-
	I	380	331	327	4	49	49	49	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1872	1692	1683	9	180	180	180	-
	W	3515	3136	3100	36	379	379	379	-
	I	5387	4828	4783	45	559	559	559	-
SPORT									
SPORT	M	458	392	389	3	66	66	66	-
	W	445	382	381	1	63	63	63	-
	I	903	774	770	4	129	129	129	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	458	392	389	3	66	66	66	-
	W	445	382	381	1	63	63	63	-
	I	903	774	770	4	129	129	129	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	207	190	189	1	17	17	17	-
	W	174	153	152	1	21	21	21	-
	I	381	343	341	2	38	38	38	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	39	31	31	-	8	8	8	-
	W	43	37	37	-	6	6	6	-
	I	82	68	68	-	14	14	14	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	246	221	220	1	25	25	25	-
	W	217	190	189	1	27	27	27	-
	I	463	411	409	2	52	52	52	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	246	205	204	1	41	41	41	-
	W	177	158	158	-	19	19	19	-
	I	423	363	362	1	60	60	60	-
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	172	143	143	-	29	29	29	-
	W	65	59	59	-	6	6	6	-
	I	237	202	202	-	35	35	35	-
CHEMIE	M	148	125	125	-	23	23	23	-
	W	179	161	161	-	18	18	18	-
	I	327	286	286	-	41	41	41	-
BIOLOGIE	M	256	230	230	-	26	26	26	-
	W	363	330	330	-	33	33	33	-
	I	619	560	560	-	59	59	59	-
GEOGRAPHIE	M	237	197	196	1	40	40	40	-
	W	210	180	180	-	30	30	30	-
	I	447	377	376	1	70	70	70	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1059	900	898	2	159	159	159	-
	W	994	888	888	-	106	106	106	-
	I	2053	1788	1786	2	265	265	265	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	45	44	44	-	1	1	1	-
	W	60	58	58	-	2	2	2	-
	I	105	102	102	-	3	3	3	-
BILDENDE KUNST	M	25	24	24	-	1	1	1	-
	W	46	44	44	-	2	2	2	-
	I	71	68	68	-	3	3	3	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
GESTALTUNG		M	11	11	11	-	-	-	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	17	17	17	-	-	-	-
MUSIK		M	113	112	111	1	1	1	-
		W	129	123	123	-	6	6	-
		I	242	235	234	1	7	7	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	194	191	190	1	3	3	-
		W	241	231	231	-	10	10	-
		I	435	422	421	1	13	13	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	3829	3396	3380	16	433	433	-
		W	5412	4827	4789	38	585	585	-
		I	9241	8223	8169	54	1018	1018	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	72	69	69	-	3	3	-
		W	99	96	96	-	3	3	-
		I	171	165	165	-	6	6	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	167	164	163	1	3	3	-
		W	195	191	191	-	4	4	-
		I	362	355	354	1	7	7	-
PHILOSOPHIE		M	101	96	93	3	5	5	-
		W	105	103	101	2	2	2	-
		I	206	199	194	5	7	7	-
GESCHICHTE		M	376	364	361	3	12	12	-
		W	290	282	282	-	8	8	-
		I	666	646	643	3	20	20	-
ALTPHILOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH		M	58	52	52	-	6	6	-
		W	92	86	86	-	6	6	-
		I	150	138	138	-	12	12	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	391	371	370	1	20	20	-
		W	719	692	688	4	27	27	-
		I	1110	1063	1058	5	47	47	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	190	182	181	1	8	7	1
		W	433	406	399	7	27	27	-
		I	623	588	580	8	35	34	1
ROMANISTIK		M	89	83	80	3	6	4	2
		W	329	309	300	9	20	18	2
		I	418	392	380	12	26	22	4
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK		M	8	8	8	-	-	-	-
		W	22	19	17	2	3	3	-
		I	30	27	25	2	3	3	-
PSYCHOLOGIE		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	45	41	41	-	4	3	1
		W	107	106	106	-	1	1	-
		I	152	147	147	-	5	4	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1498	1431	1419	12	67	63	4
		W	2391	2290	2266	24	101	99	2
		I	3889	3721	3685	36	168	162	6
SPORT									
SPORT		M	365	348	347	1	17	16	1
		W	263	255	253	2	8	8	-
		I	628	603	600	3	25	24	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	365	348	347	1	17	16	1
		W	263	255	253	2	8	8	-
		I	628	603	600	3	25	24	1
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	10	10	10	-	-	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN		M	154	152	150	2	2	2	-
		W	124	118	117	1	6	6	-
		I	278	270	267	3	8	8	-
RECHTSWISSENSCHAFT		M	6	4	4	-	2	2	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	9	7	7	-	2	2	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	8	7	7	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	9	8	8	-	1	1	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	174	169	167	2	5	5	-
		W	132	126	125	1	6	6	-
		I	306	295	292	3	11	11	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK		M	151	131	128	3	20	20	-
		W	124	118	118	-	6	6	-
		I	275	249	246	3	26	26	-
INFORMATIK		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE		M	91	89	87	2	2	2	-
		W	22	21	21	-	1	1	-
		I	113	110	108	2	3	3	-
CHEMIE		M	81	77	77	-	4	4	-
		W	67	63	63	-	4	4	-
		I	148	140	140	-	8	8	-
BIOLOGIE		M	176	169	169	-	7	7	-
		W	261	252	252	-	9	9	-
		I	437	421	421	-	16	16	-
GEOGRAPHIE		M	186	176	176	-	10	10	-
		W	180	176	176	-	4	4	-
		I	366	352	352	-	14	14	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	686	643	636	5	43	43	-
		W	656	632	632	-	24	24	-
		I	1342	1275	1270	5	67	67	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	94	91	90	1	3	3	-
		W	136	133	130	3	3	3	-
		I	230	224	220	4	6	6	-
MUSIK		M	69	69	69	-	-	-	-
		W	57	57	57	-	-	-	-
		I	126	126	126	-	-	-	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	163	160	159	1	3	3	-
		W	193	190	187	3	3	3	-
		I	356	350	346	4	6	6	-
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M	2887	2752	2731	21	135	130	5
		W	3635	3493	3463	30	142	140	2
		I	6522	6245	6194	51	277	270	7
LA SONDER- SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN		M	18	18	18	-	-	-	-
		W	48	47	46	1	1	1	-
		I	66	65	64	1	1	1	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	6	6	6	-	-	-	-
		W	40	40	40	-	-	-	-
		I	46	46	46	-	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	9	9	9	-	-	-	-
		W	36	35	35	-	1	1	-
		I	45	44	44	-	1	1	-
GESCHICHTE		M	16	16	16	-	-	-	-
		W	27	27	27	-	-	-	-
		I	43	43	43	-	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	64	63	63	-	1	1	-
		W	294	288	287	1	6	5	1
		I	358	351	350	1	7	6	1

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M		3	3	3	-	-	-	-
	W		11	11	11	-	-	-	-
	I		14	14	14	-	-	-	-
ROMANISTIK	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M		621	595	590	5	26	26	-
	W		1972	1914	1901	13	58	55	3
	I		2593	2509	2491	18	84	81	3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		737	710	705	5	27	27	-
	W		2429	2363	2348	15	66	62	4
	I		3166	3073	3053	20	93	89	4
SPORT									
SPORT	M		46	45	44	1	1	1	-
	W		57	56	56	-	1	1	-
	I		103	101	100	1	2	2	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		46	45	44	1	1	1	-
	W		57	56	56	-	1	1	-
	I		103	101	100	1	2	2	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M		9	9	9	-	-	-	-
	W		6	5	5	-	1	1	-
	I		15	14	14	-	1	1	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M		3	3	3	-	-	-	-
	W		3	3	3	-	-	-	-
	I		6	6	6	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		12	12	12	-	-	-	-
	W		9	8	8	-	1	1	-
	I		21	20	20	-	1	1	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M		8	8	8	-	-	-	-
	W		48	44	44	-	4	4	-
	I		56	52	52	-	4	4	-
PHYSIK, ASTRONOMIE	M		2	2	2	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	2	-	-	-	-
CHEMIE	M		2	2	2	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-
	I		2	2	2	-	-	-	-
BIOLOGIE	M		11	10	10	-	1	1	-
	W		49	49	47	2	-	-	-
	I		60	59	57	2	1	1	-
GEOGRAPHIE	M		8	8	7	1	-	-	-
	W		17	16	16	-	1	1	-
	I		25	24	23	1	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		31	30	29	1	1	1	-
	W		114	109	107	2	5	5	-
	I		145	139	136	3	6	6	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		16	15	15	-	1	1	-
	I		17	16	16	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		16	15	15	-	1	1	-
	I		17	16	16	-	1	1	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M		9	7	7	-	2	2	-
	W		7	7	7	-	-	-	-
	I		16	14	14	-	2	2	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		9	7	7	-	2	2	-
	W		7	7	7	-	-	-	-
	I		16	14	14	-	2	2	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	52	52	51	1	-	-	-	
	W	134	130	128	2	4	4	-	
	I	186	182	179	3	4	4	-	
BILDENDE KUNST	M	1	1	1	-	-	-	-	
	W	8	8	8	-	-	-	-	
	I	9	9	9	-	-	-	-	
GESTALTUNG	M	5	5	5	-	-	-	-	
	W	96	96	95	1	-	-	-	
	I	101	101	100	1	-	-	-	
MUSIK	M	23	23	23	-	-	-	-	
	W	47	46	45	1	1	1	-	
	I	70	69	68	1	1	1	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	81	81	80	1	-	-	-	
	W	285	280	276	4	5	5	-	
	I	366	361	356	5	5	5	-	
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M	917	886	878	8	31	31	-	
	W	2917	2838	2817	21	79	75	4	
	I	3834	3724	3695	29	110	106	4	
LA BERUFLICHE SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	7	7	7	-	-	-	-	
	W	19	18	18	-	1	1	-	
	I	26	25	25	-	1	1	-	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	18	16	16	-	2	2	-	
	W	11	10	10	-	1	1	-	
	I	29	26	26	-	3	3	-	
GESCHICHTE	M	9	7	7	-	2	2	-	
	W	8	8	8	-	-	-	-	
	I	17	15	15	-	2	2	-	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	34	29	28	1	5	5	-	
	W	53	50	50	-	3	3	-	
	I	87	79	78	1	8	8	-	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	26	19	19	-	7	7	-	
	W	48	44	44	-	4	4	-	
	I	74	63	63	-	11	11	-	
ROMANISTIK	M	2	1	1	-	1	1	-	
	W	5	4	4	-	1	1	-	
	I	7	5	5	-	2	2	-	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	119	99	99	-	20	20	-	
	W	215	196	196	-	19	19	-	
	I	334	295	295	-	39	39	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	215	178	177	1	37	37	-	
	W	359	330	330	-	29	29	-	
	I	574	508	507	1	66	66	-	
SPORT									
SPORT	M	48	42	42	-	6	6	-	
	W	23	23	23	-	-	-	-	
	I	71	65	65	-	6	6	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	48	42	42	-	6	6	-	
	W	23	23	23	-	-	-	-	
	I	71	65	65	-	6	6	-	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	9	8	8	-	1	1	-	
	W	9	9	9	-	-	-	-	
	I	18	17	17	-	1	1	-	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	86	78	77	1	8	8	-	
	W	36	30	30	-	6	6	-	
	I	122	108	107	1	14	14	-	
SOZIALWESEN	M	18	15	15	-	3	3	-	
	W	19	17	17	-	2	2	-	
	I	37	32	32	-	5	5	-	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	99	78	77	1	21	20	1	
	W	75	66	66	-	9	9	-	
	I	174	144	143	1	30	29	-	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	212	179	177	2	33	32	1
		W	139	122	122	-	17	17	-
		I	351	301	299	2	50	49	1
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK	M	17	15	15	-	2	2	-
		W	19	14	14	-	5	5	-
		I	36	29	29	-	7	7	-
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	11	11	11	-	-	-	-
	CHEMIE	M	12	11	11	-	1	1	-
		W	23	17	17	-	6	6	-
		I	35	28	28	-	7	7	-
	BIOLOGIE	M	4	4	4	-	-	-	-
		W	28	25	25	-	3	3	-
		I	32	29	29	-	3	3	-
	GEOGRAPHIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	44	41	41	-	3	3	-
		W	71	57	57	-	14	14	-
		I	115	98	98	-	17	17	-
	AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN								
	AGRARWISSENSCHAFTEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	5	3	3	-	2	2	-
		I	12	10	10	-	2	2	-
	ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	19	19	19	-	-	-	-
		W	91	77	77	-	14	14	-
		I	110	96	96	-	14	14	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	26	26	26	-	-	-	-
		W	96	80	80	-	16	16	-
		I	122	106	106	-	16	16	-
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN								
	MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	118	108	107	1	10	10	-
		W	117	104	103	1	13	13	-
		I	235	212	210	2	23	23	-
	ELEKTROTECHNIK	M	40	35	35	-	5	5	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	41	36	36	-	5	5	-
	ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	BAUINGENIEURWESEN	M	72	68	68	-	4	4	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	84	80	80	-	4	4	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	231	211	210	1	20	20	-
		W	131	118	117	1	13	13	-
		I	362	329	327	2	33	33	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	BILDENDE KUNST	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	GESTALTUNG	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	8	7	7	-	1	1	-
	MUSIK	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	7	7	-	1	1	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	15	14	14	-	1	1	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	784	684	680	4	100	99	1
		W	826	737	736	1	89	89	-
		I	1610	1421	1416	5	189	188	1

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
LA OBERSTUFE/ \									
SEKUNDARST. II,									
BERUFL. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	4	4	4	-	-	-	-	-
	W	2	2	2	-	-	-	-	-
	I	6	6	6	-	-	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6	4	4	-	2	2	-	-
	W	7	7	7	-	-	-	-	-
	I	13	11	11	-	2	2	-	-
GESCHICHTE	M	2	2	2	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-
	I	3	3	3	-	-	-	-	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	24	24	24	-	-	-	-	-
	W	37	36	36	-	1	1	-	-
	I	61	60	60	-	1	1	-	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	14	12	12	-	-	2	-	-
	W	19	16	16	-	3	3	-	-
	I	33	28	28	-	5	5	-	-
ROMANISTIK	M	1	1	1	-	-	-	-	-
	W	8	8	8	-	-	-	-	-
	I	9	9	9	-	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	8	7	7	-	1	1	-	-
	W	5	5	5	-	-	-	-	-
	I	13	12	12	-	1	1	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	59	54	54	-	5	5	-	-
	W	79	75	75	-	4	4	-	-
	I	138	129	129	-	9	9	-	-
SPORT									
SPORT	M	36	33	33	-	3	3	-	-
	W	18	17	17	-	1	1	-	-
	I	54	50	50	-	4	4	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	36	33	33	-	3	3	-	-
	W	18	17	17	-	1	1	-	-
	I	54	50	50	-	4	4	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	5	4	4	-	1	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	4	4	-	1	1	-	-
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	21	20	20	-	1	1	-	-
	W	36	33	33	-	3	3	-	-
	I	57	53	53	-	4	4	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	51	44	44	-	7	7	-	-
	W	55	51	51	-	4	4	-	-
	I	106	95	95	-	11	11	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	77	68	68	-	9	9	-	-
	W	91	84	84	-	7	7	-	-
	I	168	152	152	-	16	16	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	4	3	3	-	1	1	-	-
	W	7	6	6	-	1	1	-	-
	I	11	9	9	-	2	2	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	11	10	10	-	1	1	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	11	10	10	-	1	1	-	-
CHEMIE	M	7	7	7	-	-	-	-	-
	W	2	2	2	-	-	-	-	-
	I	9	9	9	-	-	-	-	-
BIOLOGIE	M	7	7	7	-	-	-	-	-
	W	22	22	22	-	-	-	-	-
	I	29	29	29	-	-	-	-	-
GEOGRAPHIE	M	4	1	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	1	1	-	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	30	28	28	-	2	2	-	-
	W	31	30	30	-	1	1	-	-
	I	61	58	58	-	3	3	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNÄHRUNGS- UND HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	17	16	16	-	1	1	-
		I	20	19	19	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	17	16	16	-	1	1	-
		I	20	19	19	-	1	1	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS-TECHNIK		M	38	37	37	-	1	1	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	40	39	39	-	1	1	-
ELEKTROTECHNIK		M	18	15	15	-	3	3	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	18	15	15	-	3	3	-
BAUINGENIEURWESEN		M	12	12	12	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	15	15	15	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	68	64	64	-	4	4	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	73	69	69	-	4	4	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	3	3	3	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
GESTALTUNG		M	10	10	10	-	-	-	-
		W	9	9	9	-	-	-	-
		I	19	19	19	-	-	-	-
MUSIK		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	13	13	13	-	-	-	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	27	27	27	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	286	263	263	-	23	23	-
		W	255	241	241	-	14	14	-
		I	541	504	504	-	37	37	-
SONST. STAATS-PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN									
SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
GESCHICHTE		M	2	1	1	-	1	1	-
		W	6	5	5	-	1	1	-
		I	8	6	6	-	2	2	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	1	1	1	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
ROMANISTIK		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	1	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	14	10	10	-	4	4	-
		W	44	38	38	-	6	6	-
		I	58	48	48	-	10	10	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	17	12	12	-	5	5	-
		W	61	52	52	-	9	9	-
		I	78	64	64	-	14	14	-
SPORT									
SPORT		M	3	2	2	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	4	3	3	-	1	1	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	3	2	2	-	1	1	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	4	3	3	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	-	-	-	1	1	-	
	W	6	3	3	-	3	3	-	
	I	7	3	3	-	4	4	-	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	-	-	-	1	1	-	
	W	6	3	3	-	3	3	-	
	I	7	3	3	-	4	4	-	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	3	3	-	-	-	-	
	I	3	3	3	-	-	-	-	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1	1	1	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	1	-	-	-	-	
BIOLOGIE	M	1	1	1	-	-	-	-	
	W	6	6	6	-	-	-	-	
	I	7	7	7	-	-	-	-	
GEOGRAPHIE	M	2	2	2	-	-	-	-	
	W	1	1	1	-	-	-	-	
	I	3	3	3	-	-	-	-	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	4	4	-	-	-	-	
	W	10	10	10	-	-	-	-	
	I	14	14	14	-	-	-	-	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	1	-	-	-	1	1	-	
	W	4	4	4	-	-	-	-	
	I	5	4	4	-	1	1	-	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	-	-	-	1	1	-	
	W	4	4	4	-	-	-	-	
	I	5	4	4	-	1	1	-	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	
	W	4	4	4	-	-	-	-	
	I	4	4	4	-	-	-	-	
MUSIK	M	1	1	1	-	-	-	-	
	W	1	1	1	-	-	-	-	
	I	2	2	2	-	-	-	-	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-	
	W	5	5	5	-	-	-	-	
	I	6	6	6	-	-	-	-	
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M	27	19	19	-	8	8	-	
	W	87	75	75	-	12	12	-	
	I	114	94	94	-	20	20	-	
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	8	8	8	-	-	-	-	
	W	31	31	31	-	-	-	-	
	I	39	39	39	-	-	-	-	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	3	2	2	-	1	1	-	
	W	24	24	24	-	-	-	-	
	I	27	26	26	-	1	1	-	
GESCHICHTE	M	2	2	2	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	2	2	-	-	-	-	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-	
	W	10	10	10	-	-	-	-	
	I	10	10	10	-	-	-	-	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	2	2	2	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	2	2	-	-	-	-	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	24	24	24	-	-	-	-	
	W	45	44	44	-	1	1	-	
	I	69	68	68	-	1	1	-	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	39	38	38	-	1	1	-
		W	110	109	109	-	1	1	-
		I	149	147	147	-	2	2	-
	SPORT								
	SPORT	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	BIOLOGIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	GEOGRAPHIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN								
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	MUSIK	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	46	45	45	-	1	1	-
		W	118	117	117	-	1	1	-
		I	164	162	162	-	2	2	-
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	10	10	10	-	-	-	-
		I	13	13	13	-	-	-	-
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	GESCHICHTE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	14	14	14	-	-	-	-
		W	21	21	21	-	-	-	-
		I	35	35	35	-	-	-	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19	19	19	-	-	-	-
		W	39	39	39	-	-	-	-
		I	56	56	56	-	-	-	-
	SPORT								
	SPORT	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	17	17	17	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	17	17	17	-	-	-	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	8	8	8	-	-	-	-
	PHYSIK, ASTRONOMIE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	GEOGRAPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	17	17	17	-	-	-	-
		I	18	18	18	-	-	-	-
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	MUSIK	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	33	33	33	-	-	-	-
		W	64	64	64	-	-	-	-
		I	97	97	97	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	12	12	12	-	-	-	-
		I	22	22	22	-	-	-	-
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	PHILOSOPHIE	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	1	-
	GESCHICHTE	M	3	3	2	1	-	-	-
		W	4	4	4	-	-	-	-
		I	7	7	6	1	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	8	7	6	1	1	1	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	22	21	20	1	1	1	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	5	4	4	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
ROMANISTIK	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		2	2	1	1	-	-	-
	I		3	3	2	1	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M		17	17	17	-	-	-	-
	W		14	14	14	-	-	-	-
	I		31	31	31	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		44	42	40	2	2	2	-
	W		51	50	49	1	1	1	-
	I		95	92	89	3	3	3	-
SPORT									
SPORT	M		3	3	3	-	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		5	5	5	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		3	3	3	-	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		5	5	5	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M		5	5	5	-	-	-	-
	W		-	-	-	-	-	-	-
	I		5	5	5	-	-	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M		21	21	21	-	-	-	-
	W		9	7	7	-	2	1	1
	I		30	28	28	-	2	1	1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		26	26	26	-	-	-	-
	W		9	7	7	-	2	1	1
	I		35	33	33	-	2	1	1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M		3	3	3	-	-	-	-
	W		3	3	3	-	-	-	-
	I		6	6	6	-	-	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE	M		3	3	3	-	-	-	-
	W		3	1	1	-	2	2	-
	I		6	4	4	-	2	2	-
CHEMIE	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		3	3	3	-	-	-	-
BIOLOGIE	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		2	2	2	-	-	-	-
GEOGRAPHIE	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		3	3	3	-	-	-	-
	I		3	3	3	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		7	7	7	-	-	-	-
	W		13	11	11	-	2	2	-
	I		20	18	18	-	2	2	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		4	4	3	1	-	-	-
	I		5	5	4	1	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		4	4	3	1	-	-	-
	I		5	5	4	1	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		2	2	2	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		2	2	2	-	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		4	4	4	-	-	-	-
	I		4	4	4	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
PRÜFUNG	GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	DARSTELLEND. KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	MUSIK	M	4	3	3	-	1	1	-
		W	3	2	2	-	1	1	-
		I	7	5	5	-	2	2	-
	FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	4	4	-	1	1	-
	W	9	8	8	-	1	1	-	
	I	14	12	12	-	2	2	-	
ZUSAMMEN	M	87	84	82	2	3	3	-	
	W	89	83	81	2	6	5	1	
	I	176	167	163	4	9	8	1	
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	17	17	17	-	-	-	-
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	3	3	3	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	PHILOSOPHIE	M	13	12	12	-	1	1	-
		W	6	6	6	-	-	-	-
		I	19	18	18	-	1	1	-
	GESCHICHTE	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	15	14	14	-	1	1	-
		I	25	24	24	-	1	1	-
	ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	5	5	5	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	7	7	7	-	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	11	11	11	-	-	-	-
		W	14	14	14	-	-	-	-
		I	25	25	25	-	-	-	-
	ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	4	3	3	-	1	1	-
		I	6	5	5	-	1	1	-
	ROMANISTIK	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	17	17	16	1	-	-	-
		I	27	27	26	1	-	-	-
	PSYCHOLOGIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	12	12	12	-	-	-	-
		W	21	21	21	-	-	-	-
		I	33	33	33	-	-	-	-
	FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	76	75	75	-	1	1	-
		W	90	88	87	1	2	2	-
		I	166	163	162	1	3	3	-
SPORT									
	SPORT	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
	FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	7	7	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	9	9	9	-	-	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	15	14	14	-	1	1	-
	FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	10	10	-	-	-	-
		W	5	4	4	-	1	1	-
		I	15	14	14	-	1	1	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
INFORMATIK	M		10	10	10	-	-	-	-
	W		4	4	4	-	-	-	-
	I		14	14	14	-	-	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
CHEMIE	M		2	1	1	-	1	1	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		3	2	2	-	1	1	-
BIOLOGIE	M		4	4	4	-	-	-	-
	W		4	4	4	-	-	-	-
	I		8	8	8	-	-	-	-
GEOGRAPHIE	M		5	5	5	-	-	-	-
	W		4	4	4	-	-	-	-
	I		9	9	9	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		21	20	20	-	1	1	-
	W		14	14	14	-	-	-	-
	I		35	34	34	-	1	1	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		3	3	3	-	-	-	-
BILDENDE KUNST	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
MUSIK	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		4	4	4	-	-	-	-
	I		5	5	5	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M		115	113	113	-	2	2	-
	W		115	112	111	1	3	3	-
	I		230	225	224	1	5	5	-
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M		1	1	1	-	-	-	-
	W		2	2	2	-	-	-	-
	I		3	3	3	-	-	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M		46	43	43	-	3	3	-
	W		110	107	107	-	3	3	-
	I		156	150	150	-	6	6	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		47	44	44	-	3	3	-
	W		112	109	109	-	3	3	-
	I		159	153	153	-	6	6	-
SPORT									
SPORT	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M		-	-	-	-	-	-	-
	W		1	1	1	-	-	-	-
	I		1	1	1	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M		47	44	44	-	3	3	-
	W		114	111	111	-	3	3	-
	I		161	155	155	-	6	6	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	6	6	6	-	-	-	-
SPORT									
	SPORT	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
	MATHEMATIK	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	CHEMIE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	2	2	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	2	2	-	1	1	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
	AGRARWISSENSCHAFTEN	M	13	12	12	-	1	1	-
		W	7	7	7	-	-	-	-
		I	20	19	19	-	1	1	-
	ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	5	4	4	-	1	1	-
		W	19	18	18	-	1	1	-
		I	24	22	22	-	2	2	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	18	16	16	-	2	2	-
		W	26	25	25	-	1	1	-
		I	44	41	41	-	3	3	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
	MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	1	1	-	1	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	1	-	1	1	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	25	21	21	-	4	4	-
		W	31	30	30	-	1	1	-
		I	56	51	51	-	5	5	-
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6	6	6	-	-	-	-
		W	8	8	8	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
	GESCHICHTE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M W I	- 3 3	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	
	PSYCHOLOGIE	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	
	FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	7 14 21	7 14 21	7 14 21	- - -	- - -	- - -	
	SPORT								
	SPORT	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	
	FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M W I	- 2 2	- 1 1	- 1 1	- - -	- 1 1	- 1 1	
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M W I	10 5 15	9 5 14	9 5 14	- - -	1 - 1	1 - 1	
	FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	10 7 17	9 6 15	9 6 15	- - -	1 1 2	1 1 2	
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	BIOLOGIE	M W I	- 12 12	- 10 10	- 10 10	- - -	- 2 2	- 2 2	
	FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	- 12 12	- 10 10	- 10 10	- - -	- 2 2	- 2 2	
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN								
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M W I	17 - 17	17 - 17	17 - 17	- - -	- - -	- - -	
	FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	17 - 17	17 - 17	17 - 17	- - -	- - -	- - -	
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M W I	- 2 2	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	
	MUSIK	M W I	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	
	FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	1 2 3	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	
PRÜFUNG ZUSAMMEN		M W I	36 35 71	34 32 66	34 32 66	- - -	2 3 5	2 3 5	
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	- 3 3	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	4 11 15	4 11 15	4 11 15	- - -	- - -	- - -	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M W I	1 2 3	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M W I	- 5 5	- 5 5	- 5 5	- - -	- - -	- - -	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	5 21 26	5 21 26	5 21 26	- - -	- - -	- - -	- - -
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M W I	- 2 2	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	- 2 2	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN								
	ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT								
	MUSIK	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	1 1 2	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M W I	6 25 31	6 25 31	6 25 31	- - -	- - -	- - -	- - -
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I									
	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	2 1 3	2 1 3	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M W I	1 6 7	1 6 7	1 6 7	- - -	- - -	- - -	- - -
	GESCHICHTE	M W I	3 - 3	3 - 3	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -
	GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M W I	4 8 12	4 8 12	4 8 12	- - -	- - -	- - -	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	10 15 25	10 15 25	10 15 25	- - -	- - -	- - -	- - -
	SPORT								
	SPORT	M W I	2 2 4	2 2 4	2 2 4	- - -	- - -	- - -	- - -
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	2 2 4	2 2 4	2 2 4	- - -	- - -	- - -	- - -
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987
7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN			M	-	-	-	-	-	-
			W	2	2	2	-	-	-
			I	2	2	2	-	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK			M	1	1	1	-	-	-
			W	5	5	5	-	-	-
			I	6	6	6	-	-	-
PHYSIK, ASTRONOMIE			M	2	1	1	-	1	-
			W	-	-	-	-	-	-
			I	2	1	1	-	1	-
CHEMIE			M	1	1	1	-	-	-
			W	2	1	1	-	1	-
			I	3	2	2	-	1	-
BIOLOGIE			M	1	1	1	-	-	-
			W	-	-	-	-	-	-
			I	1	1	1	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN			M	5	4	4	-	1	-
			W	7	6	6	-	1	-
			I	12	10	10	-	2	-
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN			M	-	-	-	-	-	-
			W	7	7	7	-	-	-
			I	7	7	7	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN			M	-	-	-	-	-	-
			W	7	7	7	-	-	-
			I	7	7	7	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN			M	1	1	1	-	-	-
			W	2	2	2	-	-	-
			I	3	3	3	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN			M	1	1	1	-	-	-
			W	2	2	2	-	-	-
			I	3	3	3	-	-	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN			M	1	1	1	-	-	-
			W	4	4	4	-	-	-
			I	5	5	5	-	-	-
GESTALTUNG			M	-	-	-	-	-	-
			W	1	1	1	-	-	-
			I	1	1	1	-	-	-
MUSIK			M	3	3	3	-	-	-
			W	3	3	3	-	-	-
			I	6	6	6	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN			M	4	4	4	-	-	-
			W	8	8	8	-	-	-
			I	12	12	12	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN			M	22	21	21	-	1	-
			W	43	42	42	-	1	-
			I	65	63	63	-	2	-
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE			M	2	2	2	-	-	-
			W	1	1	1	-	-	-
			I	3	3	3	-	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE			M	12	11	11	-	1	-
			W	5	5	5	-	-	-
			I	17	16	16	-	1	-
PHILOSOPHIE			M	8	8	8	-	-	-
			W	4	4	4	-	-	-
			I	12	12	12	-	-	-
GESCHICHTE			M	2	2	2	-	-	-
			W	1	1	1	-	-	-
			I	3	3	3	-	-	-

FAKULTÄT FÜR HUMANWISSENSCHAFTEN UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

VERGLEICHENDE STUDIEN UND PRÜFUNGSPROZESSVERWALTUNGSSYSTEME 1997

		NOVAO		ABGELEGTE PRÜFUNGEN		BESTANDEN		DAVON		NICHT BESTANDEN	
PRÜFUNG	STUDIENBEREICH	FÄCHERGRUPPE	SCHL. DEUTSCH	INSGESAMT	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	
ALPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	5	5	5	-	-	-	-	-	-	
	W	3	3	3	-	-	-	-	-	-	
	I	8	8	8	-	-	-	-	-	-	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	6	6	5	1	1	1	1	1	1	
	W	4	4	4	1	1	1	1	1	1	
	I	10	10	9	1	1	1	1	1	1	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	1	1	1	1	1	1	1	1	
	I	2	1	1	1	1	1	1	1	1	
ROMANISTIK	M	3	3	3	-	-	-	-	-	-	
	W	5	5	5	-	-	-	-	-	-	
	I	8	8	8	-	-	-	-	-	-	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	8	7	6	1	1	1	1	1	1	
	W	5	5	5	1	1	1	1	1	1	
	I	13	12	11	1	1	1	1	1	1	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	46	44	42	2	2	2	2	2	2	
	W	30	29	29	1	1	1	1	1	1	
	I	76	73	71	3	3	3	3	3	3	
SPORT	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPORT	M	5	5	5	-	-	-	-	-	-	
	W	2	2	2	-	-	-	-	-	-	
	I	7	7	7	-	-	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	5	5	-	-	-	-	-	-	
	W	2	2	2	-	-	-	-	-	-	
	I	7	7	7	-	-	-	-	-	-	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN	M	2	2	2	-	-	-	-	-	-	
	W	4	4	4	-	-	-	-	-	-	
	I	6	6	6	-	-	-	-	-	-	
POLITIK- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
RECHTSWISSENSCHAFT	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	2	2	-	-	-	-	-	-	
	W	4	4	4	-	-	-	-	-	-	
	I	7	6	6	-	-	-	-	-	-	
MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN	M	2	2	2	-	-	-	-	-	-	
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	I	4	3	3	-	-	-	-	-	-	
MATHEMATIK	M	2	2	2	-	-	-	-	-	-	
	W	2	1	1	-	-	-	-	-	-	
	I	4	3	3	-	-	-	-	-	-	
INFORMATIK	M	63	63	63	-	-	-	-	-	-	
	W	3	3	3	-	-	-	-	-	-	
	I	66	66	66	-	-	-	-	-	-	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	2	2	2	-	-	-	-	-	-	
	W	2	2	2	-	-	-	-	-	-	
	I	4	4	4	-	-	-	-	-	-	
BIOLOGIE	M	2	2	2	-	-	-	-	-	-	
	W	2	2	2	-	-	-	-	-	-	
	I	2	2	2	-	-	-	-	-	-	
GEOGRAPHIE	M	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	70	70	70	-	-	-	-	-	-	
	W	7	6	6	-	-	-	-	-	-	
	I	77	76	76	-	-	-	-	-	-	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT	M	3	3	3	-	-	-	-	-	-	
	W	6	6	6	-	-	-	-	-	-	
	I	9	9	9	-	-	-	-	-	-	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	6	6	6	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
	I	7	6	6	-	-	-	-	-	-	
MUSIK	M	6	6	6	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	
	I	7	6	6	-	-	-	-	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	8	8	-	-	-	-	-	-	
	W	7	7	7	-	-	-	-	-	-	
	I	16	15	15	-	-	-	-	-	-	
PRUEFUNG ZUSAMMEN	M	133	129	127	2	4	4	4	4	4	
	W	50	48	48	-	2	2	2	2	2	
	I	183	177	175	2	6	6	6	6	6	

ERHEBUNG DER HOCHSCHULEN UND PRÜFUNGSÄMTER (VERWALTUNGSMELDUNGEN) 1987

7 ABGELEGTE LEHRAMTSPRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN UND STUDIENBEREICHEN

PRÜFUNG	FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER	ZUSAMMEN	DEUTSCHE	AUSLÄNDER
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II. BERUFL. SCHULEN									
	SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN								
	KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	ROMANISTIK	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	4	4	4	-	-	-	-
	SPORT								
	SPORT	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN								
	POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	3	3	-	-	-	-
		W	2	2	2	-	-	-	-
		I	5	5	5	-	-	-	-
	MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN								
	MATHEMATIK	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	3	3	3	-	-	-	-
	INGENIEURWISSENSCHAFTEN								
	MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
PRUEFUNG ZUSAMMEN		M	9	9	9	-	-	-	-
		W	5	5	5	-	-	-	-
		I	14	14	14	-	-	-	-
	INSGESAMT	M	11973	10913	10847	66	1060	1052	8
		W	22728	21120	21005	115	1608	1593	15
		I	34701	32033	31852	181	2668	2645	23

Befragung der Prüfungskandidaten
(Individuallerhebung)

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN									
LERNBEREICH SPRACH- UND KULTURWISSENSCHAFTEN	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	6	4	1	-	2	1	-
		W	19	17	1	-	2	-	-
		I	25	21	2	-	4	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	6	4	1	-	2	1	-
		W	19	17	1	-	2	-	-
		I	25	21	2	-	4	1	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	6	4	1	-	2	1	-
		W	19	17	1	-	2	-	-
		I	25	21	2	-	4	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	6	4	1	-	2	1	-
		W	19	17	1	-	2	-	-
		I	25	21	2	-	4	1	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE									
EV. RELIGIONSPAEDA- GOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	36	36	-	-	-	-	-
		W	83	83	-	-	-	-	-
		I	119	119	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	37	37	-	-	-	-	-
		W	83	83	-	-	-	-	-
		I	120	120	-	-	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	32	30	1	-	2	-	-
		W	11	9	-	-	2	1	-
		I	43	39	1	-	4	1	-
	PROMOTIONEN	M	44	43	-	-	1	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	51	50	-	-	1	-	-
	KIRCHLICHE PRUEFUNGEN	M	752	625	48	1	127	17	4
		W	416	345	19	2	71	11	-
		I	1168	970	67	3	198	28	4
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	17	16	-	-	1	-	-
		W	144	141	3	1	3	2	-
		I	161	157	3	1	4	2	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	29	22	-	-	7	-	-
		W	71	59	-	-	12	-	-
		I	100	81	-	-	19	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	67	59	1	-	8	1	-
		W	120	117	2	-	3	1	-
		I	187	176	3	-	11	2	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	115	99	1	-	16	1	-
		W	342	324	5	1	18	3	-
		I	457	423	6	1	34	4	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	42	42	-	-	-	-	-
		W	78	78	-	-	-	-	-
		I	120	120	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	985	839	50	1	146	18	4
		W	855	764	25	3	91	15	-
		I	1840	1603	75	4	237	33	4
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1022	876	50	1	146	18	4
		W	938	847	25	3	91	15	-
		I	1960	1723	75	4	237	33	4

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE									
KATH. RELIGIONS- PÄDAGOGIK, KIRCHLICHE BILDUNGSARBEIT	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GÄNGE	M	60	59	2	-	1	-	-
		W	177	177	2	-	-	-	-
		I	237	236	4	-	1	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	60	59	2	-	1	-	-
		W	177	177	2	-	-	-	-
		I	237	236	4	-	1	-	-
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	566	535	21	5	31	1	1
		W	198	186	3	-	12	-	-
		I	764	721	24	5	43	1	1
PROMOTIONEN		M	59	59	-	-	-	-	-
		W	8	6	-	-	-	-	-
		I	67	67	-	-	-	-	-
KIRCHLICHE PRÜFUNGEN		M	162	158	3	1	4	1	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	162	158	3	1	4	1	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE		M	30	29	1	-	1	-	-
		W	150	145	3	-	5	-	-
		I	180	174	4	-	6	-	-
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I		M	29	21	-	-	8	-	-
		W	65	58	2	-	7	1	-
		I	94	79	2	-	15	1	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN		M	137	131	4	-	6	2	-
		W	169	165	7	-	4	-	-
		I	306	296	11	-	10	2	-
LA SONDER- SCHULEN		M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN		M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN		M	198	183	5	-	15	2	-
		W	386	370	12	-	16	1	-
		I	584	553	17	-	31	3	-
ZUSATZPRUE- FUNG LA		M	31	29	-	-	2	-	-
		W	55	55	-	-	-	-	-
		I	86	84	-	-	2	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1016	964	29	6	52	4	1
		W	647	619	15	-	28	1	-
		I	1663	1583	44	6	80	5	1
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1076	1023	31	6	53	4	1
		W	824	796	17	-	26	1	-
		I	1900	1819	48	6	81	5	1
PHILOSOPHIE									
PHILOSOPHIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	159	155	2	-	4	-	-
		W	57	55	2	-	2	-	-
		I	216	210	4	-	6	-	-
PROMOTIONEN		M	91	91	-	-	-	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-
		I	104	104	-	-	-	-	-
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN		M	52	52	4	-	-	-	-
		W	26	26	-	-	-	-	-
		I	78	78	4	-	-	-	-
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN		M	52	52	4	-	-	-	-
		W	26	26	-	-	-	-	-
		I	78	78	4	-	-	-	-
ZUSATZPRUE- FUNG LA		M	20	18	-	-	2	1	-
		W	12	12	-	-	-	-	-
		I	32	30	-	-	2	1	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	322	316	6	-	6	1	-
		W	108	106	2	-	2	-	-
		I	430	422	8	-	8	1	-
RELIGIONSWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	13	12	-	-	1	1	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	15	14	-	-	1	1	-
PROMOTIONEN		M	3	3	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	3 - 3	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	3 - 3	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	19 5 24	18 5 23	- - -	- - -	1 1 1	1 - 1	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	341 113 454	334 111 445	6 2 8	- - -	7 2 9	2 - 2	- - -
GESCHICHTE									
GESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	346 272 618	335 263 598	2 3 5	- - -	11 9 20	1 - 1	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	130 47 177	128 47 175	- - -	- - -	2 - 2	1 - 1	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	41 106 147	37 96 133	1 3 4	- - -	4 10 14	- 1 1	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	42 72 114	42 70 112	- 1 1	- - -	- 2 2	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	329 270 599	308 250 558	12 7 19	- 2 2	21 20 41	1 1 2	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	4 4 8	4 4 8	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	4 - 4	4 - 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 3 3	- 2 2	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	420 455 875	395 422 817	14 11 25	- 2 2	25 32 58	1 2 3	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	21 15 36	21 15 36	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	917 789 1706	879 747 1626	17 14 31	- 2 2	38 42 80	3 2 5	- - -
ARCHAEOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	17 31 48	17 30 47	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	13 11 24	13 11 24	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	30 42 72	30 41 71	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
BYZANTINISTIK	PROMOTIONEN	M W I	3 1 4	3 1 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	3 1 4	3 1 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
UR- UND FRUEHGESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	23 33 56	23 28 51	- 2 2	- - -	- 5 5	- 1 1	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	16 9 25	16 9 25	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	39 42 81	39 37 76	- 2 2	- - -	- 5 5	- 1 1	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	989	951	17	-	38	3	-
		W	874	826	16	2	48	3	-
		I	1863	1777	33	2	86	6	-
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK									
BIBLIOTHEKSWISSENSCHAFT /BIBLIOTHEKARWESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GÄNGE	M W I	100 472 572	85 436 521	8 11 19	1 - 1	15 36 51	7 17 24	- 2 2
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	100 473 573	85 437 522	8 11 19	1 - 1	15 36 51	7 17 24	- 2 2
DOKUMENTATIONSWISSEN- SCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	4 3 7	4 3 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	4 3 7	4 3 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
JOURNALISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	63 63 126	63 63 126	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	8 2 10	8 2 10	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	5 3 8	5 3 8	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	76 68 144	76 68 144	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
MEDIENKUNDE/KOMMUNIKA- TIONS-/INFORMATIONEN- WISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	104 82 186	96 75 171	2 2 4	- - -	8 7 15	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	10 - 10	10 - 10	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	114 82 196	106 75 181	2 2 4	- - -	8 7 15	- - -	- - -
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M W I	294 626 920	271 583 854	10 13 23	1 - 1	23 43 66	7 17 24	- 2 2
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR- U. SPRACH- WISSENSCHAFT									
ALLGEMEINE LITERATUR- WISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	28 69 97	27 69 96	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	17 12 29	17 12 29	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	46 83 129	45 83 128	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
ALLGEMEINE SPRACH- WISSENSCHAFT/INDO- GERMANISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	19 58 77	17 57 74	1 - 1	- - -	2 1 3	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	15 4 19	14 4 18	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	34 62 96	31 61 92	1 - 1	- - -	3 1 4	1 - 1	- - -
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M W I	80 145 225	76 144 220	1 - 1	- - -	4 1 5	2 - 2	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH									
KLASSISCHE PHILOLOGIE	DIPLOM (U) UND	M	-	-	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	1	1	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
GRIECHISCH	DIPLOM (U) UND	M	4	4	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	4	4	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	8	8	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	8	8	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II,	M	29	29	-	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	W	17	15	-	-	2	-	-
		I	46	44	-	-	2	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	29	29	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	W	17	15	-	-	2	-	-
		I	46	44	-	-	2	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	45	45	-	-	-	-	-
		W	24	22	-	-	2	-	-
		I	69	67	-	-	2	-	-
LATEIN	DIPLOM (U) UND	M	5	4	-	-	1	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	8	7	-	-	1	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	13	11	-	-	2	-	-
	PROMOTIONEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	16	16	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II,	M	87	75	5	-	12	3	-
	ALLGEM. SCHULEN	W	127	112	3	-	15	4	-
		I	214	187	8	-	27	7	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	87	75	5	-	12	3	-
	ZUSAMMEN	W	127	112	3	-	15	4	-
		I	214	187	8	-	27	7	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	105	92	5	-	13	3	-
		W	147	131	3	-	16	4	-
		I	252	223	8	-	29	7	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	150	137	5	-	13	3	-
		W	172	154	3	-	16	4	-
		I	322	291	8	-	31	7	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)									
GERMANISTIK/DEUTSCH	DIPLOM (U) UND	M	428	417	12	1	11	1	-
	ENTSPR. HOCH-	W	782	762	11	-	20	-	1
	SCHULPRÜFUNGEN	I	1210	1179	23	1	31	1	1
	PROMOTIONEN	M	126	125	-	-	1	-	-
		W	86	86	-	-	-	-	-
		I	212	211	-	-	1	-	-
	LA GRUND- UND	M	101	93	5	1	8	3	-
	HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	W	796	764	25	1	32	7	-
		I	897	857	30	2	40	10	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	101	92	2	-	9	-	-
		W	299	277	10	1	22	2	-
		I	400	369	12	1	31	2	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II,	M	514	479	9	3	35	5	2
	ALLGEM. SCHULEN	W	1013	944	24	-	69	7	2
		I	1527	1423	33	3	104	12	4
	LA SONDER- SCHULEN	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	35	35	-	-	-	-	-
		I	44	44	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	7	6	-	-	1	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	8	8	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	15	14	-	-	1	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	732 2152 2884	679 2029 2708	16 59 75	4 2 6	53 123 176	8 16 24	2 2 4
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	42 68 110	41 67 108	1 - 1	- - -	1 1 2	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	- 4 4	- 1 1	- - -	- - -	- 3 3	- 1 1	- - -
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	5 14 19	5 13 18	1 4 5	- - -	- 1 1	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	1333 3106 4439	1267 2958 4225	30 74 104	5 2 7	66 148 214	9 17 26	2 3 5
DEUTSCH FUER AUSLAENDER (LEHRERAUSBILDUNG)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	4 25 29	4 25 29	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	- 4 4	- 4 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	- 8 8	- 8 8	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	5 36 41	5 36 41	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -
NIEDERLAENDISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	2 4 6	2 3 5	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	2 4 6	2 3 5	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	2 1 3	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	5 8 13	5 7 12	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
VOLKSKUNDE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	20 56 76	19 56 75	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	6 7 13	6 7 13	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	26 63 89	25 63 88	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
NORDISTIK/SKANDINAVI- STIK (NORD. PHILOLOGIE, EINZELSPRACHEN A.N.G.)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	5 12 17	5 11 16	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	14	13	-	-	1	-	-
		I	20	19	-	-	1	-	-
DAENISCH	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	2	2	1	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	3	3	1	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	4	4	1	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	4	4	1	-	-	-	-
		I	6	6	1	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1377	1310	30	5	67	9	2
		W	3231	3081	77	2	150	17	3
		I	4608	4391	107	7	217	26	5
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK									
ANGLISTIK/ENGLISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	78	71	-	-	7	2	-
		W	418	377	19	2	41	5	1
		I	496	448	19	2	48	7	1
	PROMOTIONEN	M	21	21	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	36	36	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	21	20	2	-	1	-	-
		W	122	117	8	-	5	1	-
		I	143	137	10	-	6	1	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	44	44	3	-	-	-	-
		W	189	172	4	1	17	1	-
		I	233	216	7	1	17	1	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	257	231	7	-	26	4	1
		W	733	661	24	2	72	5	1
		I	990	892	31	2	98	9	2
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	1	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	5	3	-	-	2	-	-
		W	17	15	1	-	2	-	-
		I	22	18	1	-	4	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	328	299	13	-	29	4	1
		W	1063	967	37	3	96	7	1
	ZUSAMMEN	I	1391	1266	50	3	125	11	2
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	5	4	-	-	1	-	-
		W	16	13	1	-	3	-	-
		I	21	17	1	-	4	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	19	19	-	-	-	-	-
		W	140	137	2	-	3	2	-
		I	159	156	2	-	3	2	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	8	8	2	-	-	-	-
		I	9	9	2	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	452	415	13	-	37	6	1
		W	1660	1517	61	5	143	14	2
		I	2112	1932	74	5	180	20	3
AMERIKANISTIK/ AMERIKAKUNDE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	31	29	-	-	2	1	-
		W	53	52	-	-	1	-	-
		I	84	81	-	-	3	1	-
	PROMOTIONEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	35	33	-	-	2	1	-
		W	55	54	-	-	1	-	-
		I	90	87	-	-	3	1	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN									
		M	487	448	13	-	39	7	1
		W	1715	1571	61	5	144	14	2
		I	2202	2019	74	5	183	21	3
ROMANISTIK									
ROMANISTIK (ROMAN, PHILOLOGIE, EINZEL- SPRACHEN A.N.G.)	DIPLOM (U) UND	M	63	61	-	-	2	-	-
	ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	W	240	230	6	-	10	3	1
		I	303	291	6	-	12	3	1
	PROMOTIONEN	M	28	28	-	-	-	-	-
		W	34	34	1	-	-	-	-
		I	62	62	1	-	-	-	-
	LA GRUND- UND	M	-	-	-	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	1	-	-	-	1	-	-
	PRIMARSTUFE	I	1	-	-	-	1	-	-
	LA REALSCHULEN/	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	5	5	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/	M	7	6	1	-	1	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	32	29	-	-	3	-	1
	ALLGEM. SCHULEN	I	39	35	1	-	4	-	1
	1. STAATSPRUE-	M	7	6	1	-	1	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	38	34	-	-	4	-	1
	ZUSAMMEN	I	45	40	1	-	5	-	1
	ZUSATZPRUE-	M	1	1	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	99	96	1	-	3	-	-
		W	312	298	7	-	14	3	2
		I	411	394	8	-	17	3	2
FRANZOESISCH									
	DIPLOM (U) UND	M	6	5	-	-	1	-	-
	ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	W	95	84	7	1	11	3	-
		I	101	89	7	1	12	3	-
	LA GRUND- UND	M	-	-	-	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	6	6	-	1	-	-	-
	PRIMARSTUFE	I	6	6	-	1	-	-	-
	LA REALSCHULEN/	M	3	3	-	-	-	-	-
	SEKUNDARSTUFE I	W	43	39	3	-	4	-	-
		I	46	42	3	-	4	-	-
	LA GYMNASIEN/	M	75	63	-	-	12	1	-
	SEKUNDARST. II,	W	352	328	9	-	24	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	427	391	9	-	36	1	-
	SONST. STAATS-	M	-	-	-	-	-	-	-
	PRÜFUNGEN NACH	W	1	-	-	-	1	-	-
	SCHULARTEN	I	1	-	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	78	66	-	-	12	1	-
	FUNG LEHRAMT	W	402	373	12	1	29	-	-
	ZUSAMMEN	I	480	439	12	1	41	1	-
	ZUSATZPRUE-	M	7	7	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	12	12	-	-	-	-	-
		I	19	19	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	3	3	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	73	73	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	76	76	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB-	M	1	1	-	-	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	4	4	-	-	-	-	-
	BUNDESGBIET	I	5	5	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	95	82	-	-	13	1	-
		W	586	546	19	2	40	3	-
		I	681	628	19	2	53	4	-
ITALIENISCH									
	DIPLOM (U) UND	M	2	2	1	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	W	14	13	1	2	1	1	-
		I	16	15	2	2	1	1	-
	LA GYMNASIEN/	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II,	W	8	7	-	-	1	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	8	7	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	8	7	-	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	I	8	7	-	-	1	-	-
	ZUSATZPRUE-	M	5	5	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	6	6	-	-	-	-	-
		I	11	11	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	- 7 7	- 7 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	1 4 5	1 4 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	8 39 47	8 37 45	1 1 2	- 2 2	- 2 2	- 1 1	- - -
PORTUGIESISCH	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
SPANISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	11 44 55	10 35 45	- 7 7	1 - 1	1 9 10	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	7 33 40	6 30 36	- - -	1 - 1	1 3 4	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 3 4	1 2 3	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	8 36 44	7 32 39	- - -	1 - 1	1 4 5	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	8 13 21	8 12 20	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	29 96 125	27 82 109	- 7 7	2 - 2	2 14 16	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	231 1034 1265	213 964 1177	2 34 36	2 4 6	18 70 88	1 7 8	- 2 2
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK									
SLAWISTIK (SLAW. PHILOLOGIE)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	16 50 66	16 50 66	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	7 7 14	7 7 14	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	1 4 5	1 4 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	1 4 5	1 4 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	24 61 85	24 61 85	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -
RUSSISCH	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	5 22 27	5 15 20	- 3 3	- - -	- 7 7	- 1 1	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	12 37 49	11 30 41	- - -	1 - 1	1 7 8	1 - 1	- 1 1
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	12 37 49	11 30 41	- - -	1 - 1	1 7 8	1 - 1	- 1 1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	ZUSATZPRÜ- FUNG LA	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	17 63 80	16 49 65	- 3 3	1 - 1	1 14 15	1 1 2	- 1 1
BALTISTIK	PROMOTIONEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
FINNO-UGRISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜEFUNGEN	M W I	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	43 126 169	42 112 154	- 5 5	1 - 1	1 14 15	1 1 2	- 1 1
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
AFRIKANISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜEFUNGEN	M W I	2 3 5	2 3 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	3 1 4	3 1 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	5 4 9	5 4 9	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
ÄGYPTOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜEFUNGEN	M W I	5 7 12	5 7 12	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	6 2 9	6 3 9	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	11 10 21	11 10 21	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
ARABISCH/ARABISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜEFUNGEN	M W I	5 7 12	5 6 11	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	7 9 16	6 8 14	- - -	- - -	1 1 2	- - -	- - -
HEBRAEISCH/JUDAISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜEFUNGEN	M W I	1 6 7	1 6 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	2 6 8	2 6 8	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
INDOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜEFUNGEN	M W I	5 6 11	5 6 11	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	16	16	-	-	-	-	-
IRANISTIK	PROMOTIONEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
ISLAMWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	9	9	-	-	-	-	-
		I	16	16	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	12	12	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	15	15	-	-	-	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-
		I	28	28	-	-	-	-	-
JAPANOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	14	14	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	10	10	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	16	16	-	-	-	-	-
ORIENTALISTIK/ALTORIEN- TALISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	7	7	-	-	-	-	-
		I	16	16	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	14	14	-	-	-	-	-
		W	11	11	-	-	-	-	-
		I	25	25	-	-	-	-	-
SINOLOGIE/KOREANISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	17	17	1	-	-	-	-
		W	31	31	-	-	-	-	-
		I	48	48	1	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	11	11	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	17	17	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	28	28	1	-	-	-	-
		W	37	37	-	-	-	-	-
		I	65	65	1	-	-	-	-
AUSSEREUROP. SPRACHEN U. KULTUREN IN SO-ASIEN, OZEANIE U. AMERIKA	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	8	8	-	-	-	-	-
VOELKERKUNDE (ETHNOLOGIE)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	42	41	-	-	1	-	-
		W	81	80	-	-	1	-	-
		I	123	121	-	-	2	-	-
	PROMOTIONEN	M	12	12	-	-	-	-	-
		W	16	16	-	-	-	-	-
		I	28	28	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	54	53	-	-	1	-	-
		W	97	96	-	-	1	-	-
		I	151	149	-	-	2	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	160	158	1	-	2	-	-
		W	204	202	-	-	2	-	-
		I	364	360	1	-	4	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.						
PSYCHOLOGIE									
PSYCHOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	659	825	17	1	34	4	-
		W	1258	1212	24	-	46	7	-
		I	2117	2037	41	1	80	11	-
	PROMOTIONEN	M	99	99	-	-	-	-	-
		W	48	48	-	-	-	-	-
		I	147	147	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN / PRIMARSTUFE	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	21	20	1	-	1	-	-
		I	22	21	1	-	1	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	24	23	1	-	1	-	-
		I	26	27	1	-	1	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	963	929	17	1	34	4	-
		W	1332	1285	25	-	47	7	-
		I	2295	2214	42	1	81	11	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	963	929	17	1	34	4	-
		W	1332	1285	25	-	47	7	-
		I	2295	2214	42	1	81	11	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFT (PAEDAGOGIK)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	967	871	74	1	96	18	1
		W	1547	1508	28	-	39	5	-
		I	2514	2379	102	1	135	23	1
	PROMOTIONEN	M	120	120	-	-	-	-	-
		W	45	45	-	-	-	-	-
		I	165	165	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	2	2	1	-	-	-	-
		I	5	5	1	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	2	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	2	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	5	5	2	-	-	-	-
		W	5	5	3	-	-	-	-
		I	10	10	5	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	18	17	-	-	1	-	-
		W	33	33	-	-	-	-	-
		I	51	50	-	-	1	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1110	1013	76	1	97	18	1
		W	1630	1591	31	-	39	5	-
		I	2740	2604	107	1	136	23	1
SCHULPAEDAGOGIK									
	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	22	22	-	-	-	-	-
		W	23	23	-	-	-	-	-
		I	45	45	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	24	24	-	-	-	-	-
		W	23	23	-	-	-	-	-
		I	47	47	-	-	-	-	-
GRUNDSCHUL- / PRIMAR- STUFENPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	7	6	-	-	1	-	-
		W	55	51	-	-	4	-	-
		I	62	57	-	-	5	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	3	2	-	-	1	-	-
		W	9	9	-	-	-	-	-
		I	12	11	-	-	1	-	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	4	3	-	-	1	-	-
		W	8	7	1	-	1	-	-
		I	12	10	1	-	2	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	14	11	-	-	3	-	-
		W	72	67	1	-	5	-	-
		I	86	78	1	-	8	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	15	12	-	-	3	-	-
		W	74	69	1	-	5	-	-
		I	89	81	1	-	0	-	-
SACHUNTERRICHT	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	27	26	-	-	1	1	-
		I	29	28	-	-	1	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	27	26	-	-	1	1	-
		I	29	28	-	-	1	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	11	11	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	32	31	-	-	1	1	-
		I	40	39	-	-	1	1	-
BERUFSPAEDAGOGIK	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
ERWACHSENENBILDUNG UND AUSSERSCHULISCHE JUGENDBILDUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	45	45	1	-	-	-	-
		W	99	99	-	-	-	-	-
		I	144	144	1	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	45	45	1	-	-	-	-
		W	99	99	-	-	-	-	-
		I	144	144	1	-	-	-	-
SONDERPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	10	10	-	-	-	-	-
		W	27	27	-	-	-	-	-
		I	37	37	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	9	9	1	-	-	-	-
		I	9	9	1	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	12	12	-	-	-	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	12	12	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	26	26	1	-	-	-	-
		I	34	34	1	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	13	12	-	-	1	-	-
		I	16	15	-	-	1	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	23	23	-	-	-	-	-
		W	69	68	1	-	1	-	-
		I	92	91	1	-	1	-	-
BLINDEN- / SEHBEHINDER- TENPAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M	8	8	1	-	-	-	-
		W	25	25	1	-	-	-	-
		I	33	33	2	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	8	8	1	-	-	-	-
		W	25	25	1	-	-	-	-
		I	33	33	2	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	11	11	1	-	-	-	-
		W	28	28	1	-	-	-	-
		I	39	39	2	-	-	-	-
ERZIEHUNGSSCHWIERIGEN- PAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M	11	11	-	-	-	-	-
		W	25	24	-	-	1	-	-
		I	36	35	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	11	11	-	-	-	-	-
		W	25	24	-	-	1	-	-
		I	36	35	-	-	1	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	13	13	1	-	-	-	-
		W	88	85	-	-	3	-	-
		I	101	98	1	-	3	-	-
GEHOERLOSEN- / SCHWER- HOERIGENPAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M	12	12	1	-	-	-	-
		W	83	80	-	-	3	-	-
		I	95	92	1	-	3	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	12	12	1	-	-	-	-
		W	83	80	-	-	3	-	-
		I	95	92	1	-	3	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	13	13	1	-	-	-	-
		W	88	85	-	-	3	-	-
		I	101	98	1	-	3	-	-
GEISTIGBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK/PRAKTISCH- BILDbaren PAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M	95	95	1	-	-	-	-
		W	327	323	-	-	4	-	-
		I	422	418	1	-	4	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	95	95	1	-	-	-	-
		W	327	323	-	-	4	-	-
		I	422	418	1	-	4	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	12	11	-	-	1	-	-
		W	21	21	1	-	-	-	-
		I	33	32	1	-	1	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	107	106	1	-	1	-	-
		W	348	344	1	-	4	-	-
		I	455	450	2	-	5	-	-
KOERPERBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M	69	66	1	-	3	-	-
		W	154	152	1	-	2	-	-
		I	223	218	2	-	5	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	69	66	1	-	3	-	-
		W	154	152	1	-	2	-	-
		I	223	218	2	-	5	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	72	69	1	-	3	-	-
		W	156	154	1	-	2	-	-
		I	228	223	2	-	5	-	-
LERNBEHINDERTEN- PAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M	89	82	1	-	7	-	-
		W	298	291	4	-	7	1	-
		I	387	373	5	-	14	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	89	82	1	-	7	-	-
		W	298	291	4	-	7	1	-
		I	387	373	5	-	14	1	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	17	17	1	-	-	-	-
		W	20	19	-	-	1	-	-
		I	37	36	1	-	1	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	106	99	2	-	7	-	-
		W	318	310	4	-	8	1	-
		I	424	409	6	-	15	1	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
SPRACHHEILPAEDAGOGIK/ LOGOPAEDIE	LA SONDER- SCHULEN	M	38	37	1	-	1	-	-
		W	212	210	1	-	2	-	-
		I	250	247	2	-	3	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	38	37	1	-	1	-	-
		W	212	210	1	-	2	-	-
		I	250	247	2	-	3	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	7	6	-	-	1	-	1
		W	14	13	-	-	1	-	-
		I	21	19	-	-	2	-	1
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	45	43	1	-	2	-	1
W		226	223	1	-	3	-	-	
I		271	266	2	-	5	-	1	
VERHALTENSGESTOERTEN- PAEDAGOGIK	LA SONDER- SCHULEN	M	25	24	-	-	1	-	-
		W	53	52	1	-	1	-	-
		I	78	76	1	-	2	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	25	24	-	-	1	-	-
		W	53	52	1	-	1	-	-
		I	78	76	1	-	2	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	14	14	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	31	30	-	-	1	-	-
W		61	60	1	-	1	-	-	
I		92	90	1	-	2	-	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1623	1509	84	1	114	18	2	
	W	3177	3109	42	-	68	7	-	
	I	4800	4618	126	1	182	25	2	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8842	8281	268	18	561	80	10	
	W	14530	13802	321	16	728	93	10	
	I	23272	22083	589	34	1289	173	20	
SPORT									
SPORT									
SPORT/SPORTWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	350	345	3	-	5	-	-
		W	227	226	1	-	1	-	-
		I	577	571	4	-	6	-	-
	PROMOTIONEN	M	27	26	-	-	1	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	32	31	-	-	1	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	75	68	-	1	7	1	-
		W	209	197	4	-	12	2	-
		I	284	265	4	1	19	3	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE	M	156	133	4	-	23	1	1
		W	153	135	4	-	18	1	-
		I	309	268	8	-	41	2	1
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	553	483	21	1	70	6	2
		W	430	384	12	1	46	5	-
		I	983	867	33	2	116	11	2
	LA SONDER- SCHULEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	8	8	1	-	-	-	-
		I	16	16	1	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	13	9	1	-	4	1	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	18	14	1	-	4	1	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	2	1	-	-	1	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	807	702	26	2	105	9	3
		W	805	729	21	1	76	8	-
		I	1612	1431	47	3	181	17	3
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	18	17	-	-	1	-	-
		W	12	12	-	-	-	-	-
		I	30	29	-	-	1	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	24	24	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	1211	1099	29	2	112	9	3	
	W	1064	987	22	1	77	8	-	
	I	2275	2086	51	3	189	17	3	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1211	1099	29	2	112	9	3	
	W	1064	987	22	1	77	8	-	
	I	2275	2086	51	3	189	17	3	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	1211	1099	29	2	112	9	3
		W	1064	987	22	1	77	8	-
		I	2275	2086	51	3	189	17	3
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN									
LERNBEREICH GESELL- SCHAFTSLEHRE	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	11 45 56	9 42 51	2 2 4	- - -	2 3 5	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	1 1 2	1 1 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	3 3 6	3 3 6	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	17 49 66	15 46 61	3 2 5	- - -	2 3 5	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	1 5 6	1 5 6	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	18 54 72	16 51 67	3 2 5	- - -	2 3 5	- - -	- - -
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M W I	18 54 72	16 51 67	3 2 5	- - -	2 3 5	- - -	- - -
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN									
POLITIKWISSENSCHAFT/ POLITOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	404 198 602	385 197 582	3 3 6	- - -	19 1 20	2 - 2	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	99 21 120	99 21 120	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	28 23 51	26 19 45	2 - 2	- - -	2 4 6	1 2 3	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	4 3 7	4 3 7	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	32 28 60	30 24 54	2 1 3	- - -	2 4 6	1 2 3	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	6 - 6	6 - 6	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	541 247 788	520 242 762	7 4 11	- - -	21 5 26	3 2 5	- - -
SOZIALKUNDE	PROMOTIONEN	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	21 66 87	21 62 83	1 2 3	- - -	4 4 4	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	4 22 26	4 18 22	1 2 3	- - -	- 4 4	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	43 47 90	37 43 80	- 2 2	- 2 2	6 4 10	2 2 4	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	69	63	2	-	6	2	-
		W	136	124	6	2	12	2	-
	ZUSAMMEN	I	205	187	8	2	18	4	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	13	13	-	-	-	-	-
		W	9	9	1	-	-	-	-
		I	22	22	1	-	-	-	-
	STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	84	78	2	-	6	2
		W	145	133	7	2	12	2	-
		I	229	211	9	2	18	4	-
SOZIALWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND	M	165	162	3	-	3	-	-
	ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	W	142	141	1	-	1	-	-
		I	307	303	4	-	4	-	-
	PROMOTIONEN	M	39	39	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	54	54	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	21	20	1	-	1	-	-
		W	17	15	-	-	2	-	-
		I	38	35	1	-	3	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	118	113	3	-	5	1	-
	W	73	69	-	-	4	-	-	
	I	191	182	3	-	9	1	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	20	18	1	-	2	-	-	
	W	30	24	-	-	6	-	-	
	I	50	42	1	-	8	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	159	151	5	-	8	1	-	
	W	120	108	-	-	12	-	-	
ZUSAMMEN	I	279	259	5	-	20	1	-	
ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	3	3	-	-	-	-	-	
	W	5	5	-	-	-	-	-	
	I	6	6	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	366	355	8	-	11	1	-
		W	282	269	1	-	13	-	-
		I	648	624	9	-	24	1	-
SOZIOLOGIE	DIPLOM (U) UND	M	393	377	12	-	16	-	-
	ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	W	316	306	11	1	10	3	1
		I	709	683	23	1	26	3	1
	PROMOTIONEN	M	75	75	1	-	-	-	-
		W	31	31	-	-	-	-	-
		I	106	106	1	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	1	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-	
	W	3	1	-	-	2	-	-	
	I	6	4	-	-	2	-	-	
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	3	2	-	-	1	-	-	
	W	2	1	-	-	1	-	-	
	I	5	3	-	-	2	-	-	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	7	6	-	-	1	-	-	
	W	8	5	-	-	3	-	-	
ZUSAMMEN	I	15	11	-	-	4	-	-	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	29	29	-	-	-	-	-	
	W	31	31	-	-	-	-	-	
	I	60	60	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	504	487	13	-	17	-	-
		W	386	373	11	1	13	3	1
		I	890	860	24	1	30	3	1
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1495	1440	30	-	55	6	-	
	W	1060	1017	23	3	43	7	1	
	I	2555	2457	53	3	98	13	1	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.						
SOZIALWESEN									
SOZIALWESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	49	46	1	-	3	-	-
		W	114	113	-	-	1	-	-
		I	163	159	1	-	4	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	744	731	34	2	13	1	-
		W	1687	1663	72	2	24	1	4
		I	2431	2394	106	4	37	2	4
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	13	12	-	-	1	-	-
		W	24	24	-	-	-	-	-
		I	37	36	-	-	1	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	806	789	35	2	17	1	-
		W	1825	1800	72	2	25	1	4
		I	2631	2589	107	4	42	2	4
SOZIALARBEIT/-HILFE	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	781	770	12	-	11	1	-
		W	1650	1638	28	1	12	2	-
		I	2431	2408	40	1	23	3	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	781	770	12	-	11	1	-
		W	1650	1638	28	1	12	2	-
		I	2431	2408	40	1	23	3	-
SOZIALPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	39	39	-	-	-	-	-
		W	43	43	-	-	-	-	-
		I	82	82	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	18	17	1	-	1	-	-
		W	20	20	1	-	-	-	-
		I	38	37	2	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	18	17	1	-	1	-	-
		W	20	20	1	-	-	-	-
		I	38	37	2	-	1	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	543	534	12	-	9	1	-
		W	1546	1537	19	-	9	-	-
		I	2089	2071	31	-	18	1	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	600	589	13	-	10	1	-
		W	1609	1600	20	-	9	-	-
		I	2209	2190	33	-	19	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	2187	2149	60	2	38	3	-
		W	5084	5038	120	3	46	2	4
		I	7271	7187	180	5	84	6	4
RECHTSWISSENSCHAFT									
RECHTSWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	15	13	1	-	2	-	-
		W	7	7	-	1	-	-	-
		I	22	20	1	1	2	-	-
	PROMOTIONEN	M	516	516	-	-	-	-	-
		W	94	93	-	-	1	-	-
		I	610	609	-	-	1	-	-
	STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	M	6432	4904	445	2	1526	256	6
		W	4046	2908	290	2	1136	173	2
		I	10478	7812	735	4	2666	429	8
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	6	3	-	-	3	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	9	6	-	-	3	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	6	3	-	-	3	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	9	6	-	-	3	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	-	-	-	1	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	20	20	-	-	-	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-
		I	33	33	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	6990	5456	446	2	1534	256	6
		W	4163	3024	290	3	1139	173	2
		I	11153	8480	736	5	2673	429	8
RECHTSPFLEGE	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	159	152	2	-	7	1	-
		W	196	192	-	-	4	2	-
		I	355	344	2	-	11	3	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	159	152	2	-	7	1	-
		W	196	192	-	-	4	2	-
		I	355	344	2	-	11	3	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	7149	5608	440	2	1541	257	6
		W	4359	3216	290	3	1143	175	2
		I	11508	8824	738	5	2684	432	8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT									
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT /-WESSEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	93	91	5	-	2	-	-
		W	38	36	-	-	2	-	-
		I	131	127	5	-	4	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	2121	2005	13	-	116	5	-
		W	1566	1485	14	-	81	4	1
		I	3687	3490	27	-	197	9	1
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	2214	2096	18	-	118	5	-
		W	1604	1521	14	-	83	4	1
		I	3818	3617	32	-	201	9	1
ARBEITS- UND BERUFS- BERATUNG	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	96	80	3	-	16	2	-
		W	57	54	-	-	3	1	-
		I	153	134	3	-	19	3	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	96	80	3	-	16	2	-
		W	57	54	-	-	3	1	-
		I	153	134	3	-	19	3	-
ARBEITSVERWALTUNG	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	193	175	4	-	18	1	-
		W	173	164	1	-	9	-	-
		I	366	339	5	-	27	1	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	193	175	4	-	18	1	-
		W	173	164	1	-	9	-	-
		I	366	339	5	-	27	1	-
AUSWAERTIGE ANGE- LEGENHEITEN	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	19	19	-	-	-	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-
		I	40	40	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	19	19	-	-	-	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-
		I	40	40	-	-	-	-	-
BUNDESWEHRVERWALTUNG	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	207	192	16	-	15	3	-
		W	123	117	5	-	6	2	-
		I	330	309	21	-	21	5	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	207	192	16	-	15	3	-
		W	123	117	5	-	6	2	-
		I	330	309	21	-	21	5	-
INNERE VERWALTUNG	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	667	774	31	4	93	25	1
		W	625	584	32	1	41	8	-
		I	1492	1358	63	5	134	33	1
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	667	774	31	4	93	25	1
		W	625	584	32	1	41	8	-
		I	1492	1358	63	5	134	33	1
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	684	664	15	-	20	2	2
		W	80	78	-	-	2	1	-
		I	764	742	15	-	22	3	2
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	684	664	15	-	20	2	2
		W	80	78	-	-	2	1	-
		I	764	742	15	-	22	3	2
SOZIALVERSICHERUNG	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	155	145	6	-	10	3	-
		W	178	170	8	-	8	2	-
		I	333	315	14	-	18	5	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	155	145	6	-	10	3	-
		W	178	170	8	-	8	2	-
		I	333	315	14	-	18	5	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	4435	4145	93	4	290	41	3
		W	2861	2709	60	1	152	18	1
		I	7296	6854	153	5	442	59	4
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	1893	1593	134	22	300	64	7
		W	556	469	33	3	87	15	3
		I	2449	2062	167	25	387	79	10
	PROMOTIONEN	M	162	159	2	-	3	-	-
		W	19	19	-	-	-	-	-
		I	181	178	2	-	3	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	8	8	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	4	3	1	-	1	1	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	10	9	1	-	1	1	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH	LA BERUFL. SCH.	M	65	55	3	-	10	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	76	70	3	-	6	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	141	125	6	-	16	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	71	60	4	-	11	1	-
	FUNG LEHRAMT	W	88	82	3	-	6	-	-
	ZUSAMMEN	I	159	142	7	-	17	1	-
	ZUSATZPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	729	717	12	-	12	-	1
	KURZSTUDIEN-	W	359	353	6	-	6	1	-
	GAENGE	I	1088	1070	17	-	18	1	1
	ZUSAMMEN	M	2855	2529	152	22	326	65	8
		W	1023	924	41	3	99	16	3
		I	3878	3453	193	25	425	81	11
ARBEITSLEHRE/WIRT- SCHAFTSLEHRE	LA GRUND- UND	M	3	3	-	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	7	6	1	-	1	-	-
	PRIMARSTUFE	I	10	9	1	-	1	-	-
	LA REALSCHULEN/	M	8	8	-	-	-	-	-
	SEKUNDARSTUFE	W	6	5	-	-	1	-	-
		I	14	13	-	-	1	-	-
	LA GYMNASIEN/	M	4	3	1	-	1	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	1	1	-	-	-	-	-
	ALLGEM. SCHULEN	I	5	4	1	-	1	-	-
	LA SONDER-	M	2	2	-	-	-	-	-
	SCHULEN	W	2	2	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	1	1	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	1. STAATSPRUE-	M	17	16	1	-	1	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	17	15	1	-	2	-	-
	ZUSAMMEN	I	34	31	2	-	3	-	-
	ZUSATZPRUE-	M	19	19	1	-	-	-	-
	FUNG LA	W	11	9	1	-	2	-	-
		I	30	26	2	-	2	-	-
	ZUSAMMEN	M	36	35	2	-	1	-	-
		W	28	24	2	-	4	-	-
		I	64	59	4	-	5	-	-
BANKWESEN	DIPLOM (FH)/	M	60	59	-	-	1	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	42	41	-	-	1	-	-
	GAENGE	I	102	100	-	-	2	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	60	59	-	-	1	-	-
		W	42	41	-	-	1	-	-
		I	102	100	-	-	2	-	-
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	DIPLOM (U) UND	M	4010	3369	407	68	621	100	29
	ENTSPR. HOCH-	W	1579	1323	174	22	256	42	5
	SCHULPRUEFUNGEN	I	5589	4712	581	90	877	142	34
	PROMOTIONEN	M	160	160	1	-	-	-	-
		W	20	20	-	-	-	-	-
		I	180	180	1	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	32	21	-	-	11	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	28	25	-	-	3	1	-
	BERUFL. SCHULEN	I	60	46	-	-	14	1	-
	1. STAATSPRUE-	M	32	21	-	-	11	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	28	25	-	-	3	1	-
	ZUSAMMEN	I	60	46	-	-	14	1	-
	ZUSATZPRUE-	M	1	1	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	DIPLOM (FH)/	M	3144	2896	195	27	248	31	11
	KURZSTUDIEN-	W	1842	1729	105	19	113	9	7
	GAENGE	I	4986	4625	300	46	361	40	18
	SONSTIGER AB-	M	2	2	-	-	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	13	13	-	-	-	-	-
	BUNDESGBIET	I	15	15	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	M	7349	6469	603	95	880	131	40
		W	3483	3111	279	41	372	52	12
		I	10832	9580	882	136	1252	183	52
FINANZVERWALTUNG	DIPLOM (FH)/	M	337	294	7	-	43	7	-
	KURZSTUDIEN-	W	331	303	23	-	28	2	-
	GAENGE	I	668	597	30	-	71	9	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	337	294	7	-	43	7	-
		W	331	302	23	-	28	2	-
		I	668	597	30	-	71	9	-
POST- UND FERNMELDE- WESEN	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	318	302	-	-	16	-	-
		W	251	246	-	-	5	-	-
		I	569	548	-	-	21	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	318	302	-	-	16	-	-
		W	251	246	-	-	5	-	-
		I	569	546	-	-	21	-	-
VERKEHRSWESEN	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	188	176	8	-	12	1	-
		W	51	44	3	-	7	2	-
		I	239	220	11	-	19	3	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	188	176	8	-	12	1	-
		W	51	44	3	-	7	2	-
		I	239	220	11	-	19	3	-
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	911	762	93	18	149	28	3
		W	345	295	33	9	50	9	1
		I	1256	1057	126	27	199	37	4
	PROMOTIONEN	M	107	107	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	122	122	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	48	48	-	-	-	-	-
		W	17	17	-	-	-	-	-
		I	65	65	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1073	924	93	18	149	28	3
		W	378	329	33	9	50	9	1
		I	1452	1253	126	27	199	37	4
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	173	164	14	3	9	2	-
		W	137	127	7	-	10	3	-
		I	310	291	21	3	19	5	-
	PROMOTIONEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	10	9	-	-	1	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	14	13	-	-	1	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	11	8	-	-	3	-	-
		W	11	5	-	-	6	1	-
		I	22	13	-	-	9	1	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	200	187	14	3	13	2	-
		W	152	136	7	-	16	4	-
		I	352	323	21	3	29	6	-
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GEOGRAPHIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	2	2	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	7	7	-	-	-	-	-
WIRTSCHAFTS-/SOZIAL- GESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	3	3	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
ZOLL- UND STEUERVER- WALTUNG	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	712	643	22	-	69	14	3
		W	352	336	10	-	16	4	-
		I	1064	979	32	-	85	18	3

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	712	643	22	-	69	14	3
		W	352	336	10	-	16	4	-
		I	1064	979	32	-	85	18	3
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	13133	11623	901	138	1510	248	54
		W	6100	5502	390	53	598	89	16
		I	19233	17125	1299	191	2108	337	70
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN									
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	493	466	15	4	27	9	2
		W	40	36	5	-	4	-	-
		I	533	502	20	4	31	9	2
	PROMOTIONEN	M	22	22	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	22	22	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GÄNGE	M	826	781	39	4	75	8	4
		W	138	128	2	2	10	-	1
		I	964	879	41	6	85	8	5
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	17	14	1	1	3	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	18	15	2	1	3	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1358	1253	55	9	105	17	6
		W	179	165	8	2	14	-	1
		I	1537	1418	63	11	119	17	7
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1358	1253	55	9	105	17	6
		W	179	165	8	2	14	-	1
		I	1537	1418	63	11	119	17	7
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	29775	26234	1590	155	3541	572	69
		W	19697	17698	901	65	1999	292	25
		I	49472	43932	2491	220	5540	864	94
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN									
LERNBEREICH NATUR- WISSENSCHAFTEN	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	15	10	-	-	5	2	-
		W	58	52	2	-	6	1	-
		I	73	62	2	-	11	3	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	15	10	-	-	5	2	-
		W	58	52	2	-	6	-	-
		I	73	62	2	-	11	3	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	15	10	-	-	5	2	-
		W	58	52	2	-	6	1	-
		I	73	62	2	-	11	3	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	15	10	-	-	5	2	-
		W	58	52	2	-	6	1	-
		I	73	62	2	-	11	3	-
MATHEMATIK									
MATHEMATIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	880	833	24	3	47	10	2
		W	286	265	7	-	21	4	-
		I	1166	1098	31	3	68	14	2
	PROMOTIONEN	M	176	176	-	-	-	-	-
		W	17	17	-	-	-	-	-
		I	193	193	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	48	43	6	1	5	3	-
		W	217	198	6	1	19	3	2
		I	265	241	12	2	24	6	2
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	71	60	2	1	11	1	-
		W	122	110	4	-	12	3	-
		I	193	170	6	1	23	4	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	192	172	18	-	20	3	-
		W	151	139	4	1	12	1	-
		I	343	311	22	1	32	4	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	6	4	-	-	2	-	-
		I	8	6	-	-	2	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	5	4	1	-	1	-	-
		I	6	5	1	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	314	278	26	2	36	7	-
		W	501	455	15	2	46	7	2
		I	815	733	41	4	82	14	2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	14	13	1	-	1	-	-
		W	19	18	1	-	1	-	-
		I	33	31	2	-	2	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	70	67	6	1	3	1	-
		W	50	49	3	-	1	-	1
		I	120	116	9	1	4	1	1
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESBEREICH	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1458	1371	57	6	87	18	2
		W	875	806	26	2	69	11	3
		I	2333	2177	83	8	156	29	5
STATISTIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	35	35	-	-	-	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
		I	45	45	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	36	36	-	-	-	-	-
		W	11	11	-	-	-	-	-
		I	47	47	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	1494	1407	57	6	87	18	2
		W	886	817	26	2	69	11	3
		I	2380	2224	83	8	156	29	5
INFORMATIK									
INFORMATIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1153	1064	52	15	89	21	4
		W	232	220	6	3	12	3	-
		I	1385	1284	58	18	101	24	4
	PROMOTIONEN	M	83	83	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	88	88	-	-	-	-	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	-	-	-	1	-	-
		I	1	-	-	-	1	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	115	115	1	-	-	-	-
		W	28	26	-	-	2	-	-
		I	143	141	1	-	2	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	1011	997	19	9	14	1	1
		W	222	216	6	1	6	1	1
		I	1233	1213	25	10	20	2	2
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	2362	2259	72	24	103	22	5
		W	488	467	12	4	21	4	1
		I	2850	2726	84	28	124	26	6
MEDIZINISCHE INFORMATIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	18	18	-	-	-	-	-
		W	19	19	-	-	-	-	-
		I	37	37	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	18	18	-	-	-	-	-
		W	19	19	-	-	-	-	-
		I	37	37	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	2380	2277	72	24	103	22	5
		W	507	486	12	4	21	4	1
		I	2887	2763	84	28	124	26	6
PHYSIK, ASTRONOMIE									
PHYSIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1693	1660	37	4	33	3	-
		W	141	139	3	-	2	-	-
		I	1834	1799	40	4	35	3	-
	PROMOTIONEN	M	639	632	-	-	1	-	-
		W	44	44	-	-	-	-	-
		I	683	682	-	-	1	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	10	8	2	-	2	-	-
		W	3	3	1	-	-	-	-
		I	13	11	3	-	2	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	30	25	5	-	5	1	-
		W	11	11	1	-	-	-	-
		I	41	36	6	-	5	1	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	103	91	6	2	12	4	-
		W	21	20	-	-	1	1	-
		I	124	111	6	2	13	5	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	143	124	13	2	19	5	-
		W	35	34	2	-	1	1	-
	ZUSAMMEN	I	178	158	15	2	20	6	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	7	6	1	-	1	1	-
		W	6	4	-	-	2	-	-
		I	13	10	1	-	3	1	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	131	131	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	146	146	-	-	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	2615	2561	51	6	54	9	-
		W	241	236	5	-	5	1	-
		I	2856	2797	56	6	59	10	-
	ASTRONOMIE, ASTROPHYSIK	M	18	18	1	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	20	20	1	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	18	18	1	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	20	20	1	-	-	-	-
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	2633	2579	52	6	54	9	-
		W	243	238	5	-	5	1	-
		I	2876	2817	57	6	59	10	-
CHEMIE									
CHEMIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	1464	1415	25	4	49	11	1
		W	407	393	6	2	14	3	1
		I	1871	1808	31	6	63	14	2
	PROMOTIONEN	M	1078	1078	2	-	-	-	-
		W	260	259	-	-	1	-	-
		I	1338	1337	2	-	1	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	10	9	3	-	1	-	-
		W	14	13	1	-	1	-	-
		I	24	22	4	-	2	-	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	13	10	1	-	3	-	-
		W	36	32	1	-	4	1	1
		I	49	42	2	-	7	1	1
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	103	89	4	-	14	1	2
		W	89	80	4	1	9	1	-
		I	192	169	8	1	23	2	2
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	127	109	8	-	18	1	2
		W	142	128	6	1	14	2	1
	ZUSAMMEN	I	269	237	14	1	32	3	3
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	5	4	-	-	1	-	-
		W	5	4	-	-	1	-	-
		I	10	8	-	-	2	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	289	289	1	-	-	-	-
		W	157	157	-	-	-	-	-
		I	446	446	1	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	2963	2895	36	4	68	12	3
		W	971	941	12	3	30	5	2
		I	3934	3836	48	7	98	17	5
BIOCHEMIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	56	56	1	-	-	-	-
		W	19	19	-	-	-	-	-
		I	75	75	1	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	45	45	1	-	-	-	-
		W	14	14	-	-	-	-	-
		I	59	59	1	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	101	101	2	-	-	-	-
		W	33	32	-	-	-	-	-
		I	134	134	2	-	-	-	-
	LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	17	17	-	-	-	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
		I	27	27	-	-	-	-	-
	STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	M	68	65	1	-	3	-	-
		W	105	104	-	-	1	-	-
		I	173	169	1	-	4	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 3 4	1 2 3	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	1 3 4	1 2 3	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	86 118 204	83 116 199	1 - 1	- - -	3 2 5	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	3150 1122 4272	3079 1090 4169	39 12 51	4 3 7	71 32 103	12 5 17	3 2 5
PHARMAZIE									
PHARMAZIE	PROMOTIONEN	M W I	156 73 229	156 73 229	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	M W I	625 1175 1800	557 1068 1625	50 69 139	7 9 16	68 107 175	6 14 20	2 - 2
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	781 1248 2029	713 1141 1854	50 89 139	7 9 16	68 107 175	6 14 20	2 - 2
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	781 1248 2029	713 1141 1854	50 89 139	7 9 16	68 107 175	6 14 20	2 - 2
BIOLOGIE									
BIOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNG	M W I	1086 1110 2196	1077 1101 2178	9 10 19	- 1 1	9 9 18	1 4 5	2 - 2
	PROMOTIONEN	M W I	461 252 713	461 250 711	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	17 93 110	16 86 102	- 3 3	- - -	1 - 8	- 2 2	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	72 164 236	65 149 214	4 5 9	- - -	7 15 22	1 1 2	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	264 389 653	239 366 605	7 10 17	- 1 1	25 23 48	1 1 2	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	3 4 7	2 4 6	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	4 9 13	4 8 12	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	SONST. STAATS- PRUEFUNG NACH SCHULARTEN	M W I	- 3 3	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	360 662 1022	326 616 942	11 18 29	- 1 1	34 46 80	2 4 6	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	11 24 35	11 22 33	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	1918 2048 3966	1875 1989 3864	20 28 48	- 2 2	43 59 102	3 8 11	2 - 2
ANTHROPOLOGIE (HUMAN- BIOLOGIE)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNG	M W I	1 - 1	1 - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	6 10 16	6 10 16	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	7 10 17	7 10 17	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
BOTANIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNG	M W I	2 6 8	2 6 8	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER		
1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	1. WIEDERH.	2. WIEDERH.							
STUDIENFACH	PROMOTIONEN	M	13	13	-	-	-	-	-	
		W	9	9	-	-	-	-	-	
		I	22	22	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	M	15	15	-	-	-	-	-	
		W	15	15	-	-	-	-	-	
		I	30	30	-	-	-	-	-	
MIKROBIOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	6	6	-	-	-	-	-	
		W	2	2	-	-	-	-	-	
		I	8	6	-	-	-	-	-	
	PROMOTIONEN	M	7	7	-	-	-	-	-	
		W	7	7	-	-	-	-	-	
		I	14	14	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	13	13	-	-	-	-	-	
		W	9	9	-	-	-	-	-	
		I	22	22	-	-	-	-	-	
	ZOOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	13	13	-	-	-	-	-
			W	12	12	-	-	-	-	-
			I	25	25	-	-	-	-	-
PROMOTIONEN		M	10	10	-	-	-	-	-	
		W	3	3	-	-	-	-	-	
		I	13	13	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	23	23	-	-	-	-	-	
		W	15	15	-	-	-	-	-	
		I	38	38	-	-	-	-	-	
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1976	1933	20	-	43	3	2	
		W	2097	2038	28	2	59	8	-	
		I	4073	3971	48	2	102	11	2	
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)										
GEOLOGIE/PALAEONTOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	451	441	7	1	10	1	2	
		W	116	114	4	-	2	1	-	
		I	567	555	11	1	12	2	2	
	PROMOTIONEN	M	125	125	-	-	-	-	-	
		W	20	20	-	-	-	-	-	
		I	145	145	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	576	566	7	1	10	1	2	
		W	136	134	4	-	2	1	-	
		I	712	700	11	1	12	2	2	
	GEOPHYSIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	50	50	-	-	-	-	-
			W	9	9	-	-	-	-	-
			I	59	59	-	-	-	-	-
PROMOTIONEN		M	22	22	-	-	-	-	-	
		W	5	5	-	-	-	-	-	
		I	27	27	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	72	72	-	-	-	-	-	
		W	14	14	-	-	-	-	-	
		I	86	86	-	-	-	-	-	
	METEOROLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	35	33	-	-	2	-	-
			W	13	13	-	-	-	-	-
			I	48	46	-	-	2	-	-
PROMOTIONEN		M	21	21	-	-	-	-	-	
		W	4	4	-	-	-	-	-	
		I	25	25	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	56	54	-	-	2	-	-	
		W	17	17	-	-	-	-	-	
		I	73	71	-	-	2	-	-	
	MINERALOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	83	81	2	-	2	-	-
			W	31	30	3	-	1	-	-
			I	114	111	5	-	3	-	-
PROMOTIONEN		M	56	56	-	-	-	-	-	
		W	19	19	-	-	-	-	-	
		I	75	75	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	139	137	2	-	2	-	-	
		W	50	49	3	-	1	-	-	
		I	189	186	5	-	3	-	-	
	OZEANOGRAPHIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	14	11	1	-	3	1	-
			W	3	3	-	-	-	-	-
			I	17	14	1	-	3	1	-
PROMOTIONEN		M	12	12	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	12	12	-	-	-	-	-	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	26	23	1	-	3	1	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	29	26	1	-	3	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	869	852	10	1	17	2	2
		W	220	217	7	-	3	1	-
		I	1089	1069	17	1	20	3	2
GEOGRAPHIE									
GEOGRAPHIE/ERDKUNDE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	404	396	7	3	8	1	-
		W	255	251	3	-	4	-	-
		I	659	647	10	3	12	1	-
	PROMOTIONEN	M	60	60	1	-	-	-	-
		W	20	20	-	-	-	-	-
		I	80	80	1	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	39	33	2	-	6	1	-
		W	114	104	7	-	10	3	1
		I	153	137	9	-	16	4	1
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	57	47	1	-	10	-	-
		W	87	78	5	-	9	-	1
		I	144	125	6	-	19	-	1
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	166	147	6	-	19	3	2
		W	145	129	4	-	16	-	-
		I	311	276	10	-	35	3	2
	LA SONDER- SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	265	230	9	-	35	4	2
		W	346	311	16	-	35	3	2
		I	611	541	25	-	70	7	4
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	7	7	1	-	-	-	-
		W	9	9	-	-	-	-	-
		I	16	16	1	-	-	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	737	694	18	3	43	5	2
		W	633	594	19	-	39	3	2
		I	1370	1288	37	3	82	8	4
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	737	694	18	3	43	5	2
		W	633	594	19	-	39	3	2
		I	1370	1288	37	3	82	8	4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	14035	13544	318	51	491	79	16
		W	7014	6673	200	20	341	48	8
		I	21049	20217	518	71	832	127	26
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)									
MEDIZIN (ALLGEMEIN- MEDIZIN)	PROMOTIONEN	M	3669	3665	6	1	4	1	-
		W	1919	1918	1	-	1	-	-
		I	5588	5583	7	1	5	1	-
	STAATSPRUE- FUNG (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)	M	6377	6300	40	3	77	5	2
		W	4197	4164	14	1	33	2	-
		I	10574	10464	54	4	110	7	2
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	10046	9965	46	4	81	6	2
		W	6116	6052	15	1	34	2	-
		I	16162	16047	61	5	115	8	2
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	10046	9965	46	4	81	6	2
		W	6116	6082	15	1	34	2	-
		I	16162	16047	61	5	115	8	2
ZAHNMEDIZIN									
ZAHNMEDIZIN	PROMOTIONEN	M	672	671	-	-	1	-	-
		W	226	226	1	-	-	-	-
		I	898	897	1	-	1	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	M W I	1138 431 1569	1104 420 1524	14 8 22	- - -	34 11 45	3 3 6	1 - 1
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	1810 657 2467	1775 646 2421	14 9 23	- - -	25 11 46	3 3 6	1 - 1
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	1810 657 2467	1775 646 2421	14 9 23	- - -	35 11 46	3 3 6	1 - 1
FACHGRUPPE	ZUSAMMEN	M W I	11856 6773 18629	11740 6728 18468	60 24 84	4 1 5	116 45 161	9 5 14	3 - 3
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN									
TIERMEDIZIN/VETEPINAER- MEDIZIN	PROMOTIONEN	M W I	294 205 499	294 205 499	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSE LEHRAMTSPRUEF.)	M W I	406 449 855	401 446 847	- 1 1	- - -	5 3 8	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	700 654 1354	695 651 1346	- 1 1	- - -	5 3 8	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	700 654 1354	695 651 1346	- 1 1	- - -	5 3 8	- - -	- - -
FACHGRUPPE	ZUSAMMEN	M W I	700 654 1354	695 651 1346	- 1 1	- - -	5 3 8	- - -	- - -
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFT/LAND- WIRTSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	851 397 1248	773 355 1128	67 28 95	7 - 7	78 42 120	9 2 11	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	203 75 278	203 75 278	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	7 4 11	7 4 11	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	7 4 11	7 4 11	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	13 7 20	12 7 19	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	314 89 403	304 88 392	12 3 15	1 3 4	10 1 11	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	1388 572 1960	1299 529 1828	79 32 111	8 3 11	89 43 132	9 2 11	- - -
MILCH- UND MOLKEREI- WIRTSCHAFT	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	23 7 30	23 7 30	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	23 7 30	23 7 30	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
PFLANZENPRODUKTION	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	43 32 75	43 32 75	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	16 4 20	16 4 20	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	59 36 95	59 36 95	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
TIERPRODUKTION	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	18	18	-	-	-	-	-
		W	17	17	-	-	-	-	-
		I	35	35	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	10	10	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	13	13	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	28	28	-	-	-	-	-
		W	20	20	-	-	-	-	-
		I	48	48	-	-	-	-	-
WEINBAU UND KELLER- WIRTSCHAFT	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	58	57	-	-	1	-	-
		W	23	23	-	-	-	-	-
		I	81	80	-	-	1	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	58	57	-	-	1	-	-
		W	23	23	-	-	-	-	-
		I	81	80	-	-	1	-	-
BRAUWESEN/GETRAENKE- TECHNOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	21	21	2	-	-	-	-
		W	1	1	1	-	-	-	-
		I	22	22	3	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	40	35	3	-	5	-	-
		W	3	3	1	-	-	-	-
		I	43	38	4	-	5	-	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESgebiet	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	68	63	5	-	5	-	-
		W	5	5	2	-	-	-	-
		I	73	68	7	-	5	-	-
LEBENSMITTELTECHNOLOGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	71	55	2	-	16	4	1
		W	39	30	3	-	9	2	-
		I	110	85	5	-	25	6	1
	PROMOTIONEN	M	13	13	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	18	18	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	55	55	1	-	-	-	-
		W	35	34	-	-	1	-	-
		I	90	89	1	-	1	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	139	123	3	-	16	4	1
		W	79	69	3	-	10	2	-
		I	218	192	6	-	26	6	1
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1763	1652	87	8	111	13	1
		W	742	609	37	3	53	4	-
		I	2505	2341	124	11	164	17	1
GARTENBAU, LANDESPFLEGE									
GARTENBAU	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	68	68	6	-	-	-	-
		W	90	90	12	-	-	-	-
		I	158	158	18	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	18	18	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	21	21	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	105	104	1	1	1	-	-
		W	106	106	1	-	-	-	-
		I	211	210	2	1	1	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	191	190	7	1	1	-	-
		W	199	199	13	-	-	-	-
		I	390	389	20	1	1	-	-
LANDESPFLEGE/LAND- SCHAFTSGESTALTUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	143	133	12	1	10	1	-
		W	110	107	9	-	3	-	-
		I	253	240	21	1	13	1	-
	PROMOTIONEN	M	14	14	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	18	18	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	285	250	9	-	5	-	-
		W	145	144	4	-	1	-	-
		I	400	394	13	-	6	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	412	397	21	1	15	1	-
		W	259	255	13	-	4	-	-
		I	671	652	34	1	19	1	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	603	587	28	2	16	1	-
		W	456	454	26	-	4	-	-
		I	1061	1041	54	2	20	1	-
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT									
FORSTWISSENSCHAFT/ -WIRTSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	202 19 221	188 19 207	3 - 3	1 - 1	14 - 14	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	39 3 42	39 3 42	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	319 20 339	318 20 338	6 - 6	- - -	1 - 1	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	560 42 602	545 42 587	9 - 9	1 - 1	15 - 15	- - -	- - -
HOLZWIRTSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	23 1 24	17 1 18	3 - 3	- - -	6 - 6	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	23 1 24	17 1 18	3 - 3	- - -	6 - 6	- - -	- - -
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M W I	583 43 626	562 43 605	12 - 12	- - -	21 - 21	- - -	- - -
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN									
HAUSHALTS- UND ERNAEH- RUNGSWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M W I	54 468 522	41 422 463	6 37 43	1 3 4	13 46 59	4 12 16	- 4 4
	PROMOTIONEN	M W I	17 24 41	17 24 41	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	6 56 62	6 50 56	1 1 2	- - -	- 6 6	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	6 41 47	6 34 40	- - -	- - -	- 7 7	- - -	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	- 7 7	- 6 6	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	29 151 180	29 142 171	1 4 5	- - -	- 9 9	- 1 1	- - -
	SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	41 257 298	41 234 275	2 5 7	- - -	- 23 23	- 1 1	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	7 32 39	6 31 37	- 2 2	- - -	1 1 2	- 1 1	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	37 336 373	37 328 365	1 8 9	- - -	- 8 8	- - -	- - -
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M W I	156 1117 1273	142 1039 1181	9 52 61	1 3 4	14 78 92	4 14 18	- 4 4
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M W I	156 1117 1273	142 1039 1181	9 52 61	1 3 4	14 78 92	4 14 18	- 4 4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M W I	3105 2360 5465	2943 2225 5168	136 115 251	12 6 18	162 135 297	18 18 36	1 4 5

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON						
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN			
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER		
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN										
ALLGEMEIN										
WERKEN (TECHNISCH)/ TECHNOLOGIE	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	3	3	-	-	-	-	-	
		W	2	1	-	-	1	-	-	
		I	5	4	-	-	1	-	-	
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	9	8	-	-	1	-	-	
		W	8	8	-	-	-	-	-	
		I	17	16	-	-	1	-	-	
	LA SONDER- SCHULEN	M	2	1	-	-	1	-	-	
		W	2	2	-	-	-	-	-	
		I	4	3	-	-	1	-	-	
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	14	12	-	-	2	-	-	
		W	12	11	-	-	1	-	-	
		I	26	23	-	-	3	-	-	
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	16	16	-	-	-	-	-	
		W	4	4	-	-	-	-	-	
		I	20	20	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	30	28	-	-	2	-	-		
	W	16	15	-	-	1	-	-		
	I	46	43	-	-	3	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	30	28	-	-	2	-	-		
	W	16	15	-	-	1	-	-		
	I	46	43	-	-	3	-	-		
BERGBAU, HUETTENWESEN										
BERGBAU	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	182	175	3	-	7	-	-	
		W	1	1	-	-	-	-	-	
		I	183	176	3	-	7	-	-	
	PROMOTIONEN	M	44	44	-	-	-	-	-	
		W	3	3	-	-	-	-	-	
		I	47	47	-	-	-	-	-	
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	74	73	3	-	1	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	74	73	3	-	1	-	-	
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	300	292	6	-	8	-	-	
		W	4	4	-	-	-	-	-	
		I	304	296	6	-	8	-	-	
	HUETTEN- UND GIESSEREI- WESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	88	85	-	-	3	-	-
			W	10	9	-	-	1	-	-
			I	98	94	-	-	4	-	-
PROMOTIONEN		M	80	80	-	-	-	-	-	
		W	7	7	-	-	-	-	-	
		I	87	87	-	-	-	-	-	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE		M	77	69	2	-	8	-	3	
		W	3	3	-	-	-	-	-	
		I	80	72	2	-	8	-	3	
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	245	234	2	-	11	-	3		
	W	20	19	-	-	1	-	-		
	I	265	253	2	-	12	-	3		
MARKSCHIEDWESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	9	9	-	-	-	-	-	
		W	-	-	-	-	-	-	-	
		I	9	9	-	-	-	-	-	
	PROMOTIONEN	M	6	6	-	-	-	-	-	
		W	2	2	-	-	-	-	-	
		I	8	8	-	-	-	-	-	
STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	15	15	-	-	-	-	-		
	W	2	2	-	-	-	-	-		
	I	17	17	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	560	541	8	-	19	-	3		
	W	26	25	-	-	1	-	-		
	I	586	566	8	-	20	-	3		
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK										
MASCHINENBAU/-WESEN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	2504	2472	75	14	32	6	1	
		W	44	44	2	1	-	-	-	
		I	2548	2516	77	15	32	6	1	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	PROMOTIONEN	M	452	452	-	-	-	-	-
		W	12	12	-	-	-	-	-
		I	464	464	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	50	46	4	-	4	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	3	3	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	53	49	4	-	4	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	50	46	4	-	4	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	3	3	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	53	49	4	-	4	-	-
	ZUSATZPRUE-	M	1	1	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	4678	4552	128	14	126	12	4
	KURZSTUDIEN-	W	105	102	1	-	3	-	-
	GAENGE	I	4783	4654	129	14	129	12	4
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	7685	7523	207	28	162	18	5
		W	164	161	3	1	3	-	-
		I	7849	7684	210	29	165	18	5
FAHRZEUGTECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	29	17	5	1	12	2	1
	ENTSPR. HOCH-	W	-	-	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	29	17	5	1	12	2	1
	PROMOTIONEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	266	265	2	-	1	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	-	-	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	266	265	2	-	1	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	297	284	7	1	13	2	1
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	297	284	7	1	13	2	1
FEINWERKTECHNIK	DIPLOM (FH)/	M	591	591	4	1	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	72	72	1	-	-	-	-
	GAENGE	I	663	663	5	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	591	591	4	1	-	-	-
		W	72	72	1	-	-	-	-
		I	663	663	5	1	-	-	-
LUFT- UND RAUMFAHRT- TECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	206	187	7	-	19	2	-
	ENTSPR. HOCH-	W	4	4	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	210	191	7	-	19	2	-
	PROMOTIONEN	M	21	21	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	21	21	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	46	46	2	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	-	-	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	46	46	2	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	273	254	9	-	19	2	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	277	258	9	-	19	2	-
VERFAHRENSTECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	18	18	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	2	2	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	20	20	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	33	33	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	33	33	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	2	2	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	3	3	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	5	5	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	2	2	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	3	3	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	5	5	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	533	528	7	1	5	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	33	33	2	-	-	-	-
	GAENGE	I	566	561	9	1	5	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	586	581	7	1	5	-	-
		W	38	38	2	-	-	-	-
		I	624	619	9	1	5	-	-
CHEMIE-INGENIEURWESEN/ CHEMIETECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	219	219	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	18	18	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	237	237	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	51	51	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	54	54	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA BERUFL. SCH.	M	5	5	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	11	11	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	16	16	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	11	11	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	16	16	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	1	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	1	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	226	223	4	3	3	1	-
		W	96	96	2	1	-	-	-
		I	322	319	6	4	3	1	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	502	499	5	3	3	1	-
		W	128	126	2	1	-	-	-
		I	630	627	7	4	3	1	-
DRUCK- UND REPRO- DUKTIONSTECHNIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	5	5	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	2	2	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	-	-	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	2	2	-	-	2	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	146	140	8	1	6	-	-
		W	39	39	-	-	-	-	-
		I	185	179	8	1	6	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	153	147	8	1	6	-	-
		W	40	40	-	-	-	-	-
		I	193	187	8	1	6	-	-
ENERGIETECHNIK (OHNE ELEKTROTECHNIK)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	52	42	9	-	10	-	-
		W	5	3	1	-	2	-	-
		I	57	45	10	-	12	-	-
	PROMOTIONEN	M	29	29	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	30	30	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	1	1	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	-	-	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	137	136	-	-	1	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	143	142	-	-	1	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	219	208	9	-	11	-	-
		W	12	10	1	-	2	-	-
		I	231	218	10	-	13	-	-
FERTIGUNGS-/PRO- DUKTIONSTECHNIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	68	68	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	68	68	-	-	-	-	-
	PROMOTIONEN	M	35	34	-	-	1	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	36	35	-	-	1	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	1	1	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	1084	1080	4	-	4	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-
		I	1105	1101	4	-	4	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	1187	1182	4	-	5	-	-
		W	23	23	-	-	-	-	-
		I	1210	1205	4	-	5	-	-
GESUNDHEITSTECHNIK	LA BERUFL. SCH.	M	18	17	-	-	1	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	84	79	1	-	5	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	102	96	1	-	6	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	18	17	-	-	1	-	-
		W	84	79	1	-	5	-	-
	ZUSAMMEN	I	102	96	1	-	6	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	DIPLOM (FH)/	M	130	128	2	-	2	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	34	34	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	164	162	2	-	2	-	-
	SONSTIGER AB-	M	5	4	-	-	1	-	-
	SCHLUSS IM	W	13	13	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	18	17	-	-	1	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	153	149	2	-	4	-	-
		W	131	126	1	-	5	-	-
		I	284	275	3	-	9	-	-
KERntechnik/KERNVER-	DIPLOM (FH)/	M	32	32	-	-	-	-	-
FAHRENstechnik	KURZSTUDIEN-	W	3	3	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	35	35	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	32	32	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	35	35	-	-	-	-	-
PHYSIKALISCHE TECHNIK	DIPLOM (U) UND	M	10	10	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	2	2	-	-	-	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	12	12	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	283	282	4	1	1	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	29	29	1	-	-	-	-
	GAENGE	I	312	311	5	1	1	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	293	292	4	1	1	-	-
		W	31	31	1	-	-	-	-
		I	324	323	5	1	1	-	-
UMWELTSCHUTZ	DIPLOM (U) UND	M	47	39	5	1	8	1	-
	ENTSPR. HOCH-	W	10	9	1	-	1	-	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	57	48	6	1	9	1	-
	PROMOTIONEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	10	10	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	6	5	-	-	1	-	-
	GAENGE	I	16	15	-	-	1	-	-
	SONSTIGER AB-	M	19	19	2	-	-	-	-
	SCHLUSS IM	W	9	9	-	-	-	-	-
	BUNDESGBEIT	I	28	28	2	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	79	71	7	1	8	1	-
		W	26	24	1	-	2	-	-
		I	105	95	8	1	10	1	-
VERSORGUNgstechnik	DIPLOM (FH)/	M	569	565	5	1	4	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	34	34	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	603	599	5	1	4	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	569	565	5	1	4	-	-
		W	34	34	-	-	-	-	-
		I	603	599	5	1	4	-	-
WERKSTOFFWISSENSCHAFTEN	DIPLOM (U) UND	M	100	82	1	-	18	1	-
	ENTSPR. HOCH-	W	22	19	-	-	3	1	-
	SCHULPRUEFUNGEN	I	122	101	1	-	21	2	-
	PROMOTIONEN	M	47	47	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	52	52	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	98	97	5	1	1	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	22	22	2	-	-	-	-
	GAENGE	I	120	119	7	1	1	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	245	226	6	1	19	1	-
		W	49	46	2	-	3	1	-
		I	294	272	8	1	22	2	-
GLASTECHNIK/KERAMIK	DIPLOM (FH)/	M	23	23	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	6	6	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	29	29	-	-	-	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	23	23	-	-	-	-	-
		W	6	6	-	-	-	-	-
		I	29	29	-	-	-	-	-
KUNSTSTOFFTECHNIK	DIPLOM (FH)/	M	66	65	-	-	1	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	9	9	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	75	74	-	-	1	-	-
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M	66	65	-	-	1	-	-
		W	9	9	-	-	-	-	-
		I	75	74	-	-	1	-	-
METALLGEWERBE	LA BERUFL. SCH.	M	50	49	1	-	1	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	4	3	1	-	1	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	54	52	2	-	2	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	50	49	1	-	1	-	-
	W	W	4	3	1	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	I	54	52	2	-	2	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	50	49	1	-	1	-	-
		W	4	3	1	-	1	-	-
		I	54	52	2	-	2	-	-
TEXTIL- U. BEKLEIDUNGS- TECHNIK/-GEWERBE	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-
	W	W	1	1	-	-	-	-	-
	I	I	1	1	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-
	W	W	13	13	2	-	-	-	-
	I	I	13	13	2	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	-	-	-	-	-	-	-
	W	W	14	14	2	-	-	-	-
	I	I	14	14	2	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	94	94	-	-	-	-	-
	W	W	257	257	-	-	-	-	-
	I	I	351	351	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	94	94	-	-	-	-	-
		W	271	271	2	-	-	-	-
		I	365	365	2	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	13097	12835	285	39	262	25	6
		W	1045	1029	17	2	16	1	-
		I	14142	13864	302	41	278	26	6
ELEKTROTECHNIK									
ELEKTROTECHNIK/ ELEKTRONIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	2168	2067	139	55	101	14	30
	W	W	43	42	-	-	1	-	-
	I	I	2211	2109	139	55	102	14	30
	PROMOTIONEN	M	241	241	-	-	-	-	-
	W	W	1	1	-	-	-	-	-
	I	I	242	242	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	46	45	-	-	6	1	-
	W	W	1	1	-	-	-	-	-
	I	I	47	46	1	-	6	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	46	40	1	-	6	1	-
	W	W	1	1	-	-	-	-	-
	I	I	47	41	1	-	6	1	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	4266	4211	93	10	55	6	15
	W	W	103	102	5	-	1	-	-
	I	I	4369	4313	98	10	56	6	15
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	6721	6559	233	65	162	18	45
		W	148	146	5	-	2	-	-
		I	6869	6705	238	65	164	18	45
ELEKTRISCHE ENERGIE- TECHNIK	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	300	300	4	1	-	-	-
	W	W	5	5	-	-	-	-	-
	I	I	305	305	4	1	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	300	300	4	1	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	305	305	4	1	-	-	-
NACHRICHTEN- /INFORMA- TIONSTECHNIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	259	259	8	2	-	-	-
	W	W	1	1	-	-	-	-	-
	I	I	260	260	8	2	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-
	W	W	1	1	-	-	-	-	-
	I	I	2	2	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	1	1	-	-	-	-	-
	W	W	1	1	-	-	-	-	-
	I	I	2	2	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	1547	1504	49	2	43	10	-
	W	W	66	64	3	-	2	1	-
	I	I	1613	1568	52	2	45	11	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	1607	1564	57	4	43	10	-
		W	68	66	3	-	2	1	-
		I	1675	1630	60	4	45	11	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	8828	8623	294	70	205	28	45
		W	221	217	8	-	4	1	-
		I	9049	8840	302	70	209	29	45
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK									
NAUTIK/SEEFAHRT	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	94	94	2	-	-	-	-
	W	W	2	2	-	-	-	-	-
	I	I	96	96	2	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	94	94	2	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	96	96	2	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
SCHIFFBAU/SCHIFFS- TECHNIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	39	36	2	-	3	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	42	39	2	-	3	-	-
	PROMOTIONEN	M	6	6	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	6	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	79	78	2	-	1	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	84	83	2	-	1	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	124	120	4	-	4	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	132	128	4	-	4	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	218	214	6	-	4	-	-
		W	10	10	-	-	-	-	-
		I	228	224	6	-	4	-	-
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR									
ARCHITEKTUR	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	974	932	43	4	42	7	2
		W	428	403	26	4	25	1	-
		I	1402	1335	69	8	67	8	2
	PROMOTIONEN	M	20	20	-	-	-	-	-
		W	8	8	-	-	-	-	-
		I	28	28	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, W BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	-	1	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	1	-	-	-	1	1	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	2	1	-	-	1	1	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	1730	1690	78	16	40	5	1
		W	1112	1102	46	2	10	2	1
		I	2842	2792	124	18	50	7	2
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESBEREICH	M	26	26	1	-	-	-	-
		W	27	27	1	-	-	-	-
		I	53	53	2	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	2751	2668	122	20	83	13	3
		W	1576	1541	73	6	35	3	-
		I	4327	4209	195	26	118	16	4
	INNENARCHITEKTUR	M	12	10	-	-	2	-	-
		W	11	11	-	-	-	-	-
		I	23	21	-	-	2	-	-
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M	177	174	4	1	3	-	-
		W	405	403	10	-	2	-	-
		I	582	577	14	1	5	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	189	184	4	1	5	-	-
		W	416	414	10	-	2	-	-
		I	605	598	14	1	7	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	2940	2852	126	21	88	13	3
		W	1992	1955	83	6	37	3	1
		I	4932	4807	209	27	125	16	4
RAUMPLANUNG									
RAUMPLANUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	107	105	1	-	2	1	-
		W	50	50	-	-	-	-	-
		I	157	155	1	-	2	1	-
	PROMOTIONEN	M	14	14	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	15	15	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	121	119	1	-	2	1	-
		W	51	51	-	-	-	-	-
		I	172	170	1	-	2	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	121	119	1	-	2	1	-
		W	51	51	-	-	-	-	-
		I	172	170	1	-	2	1	-
BAUINGENIEURWESEN									
BAUINGENIEURWESEN/ INGENIEURBAU	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	1033	999	77	18	34	7	4
		W	70	69	4	-	1	-	-
		I	1103	1068	81	18	35	7	4
	PROMOTIONEN	M	155	155	-	-	-	-	-
		W	3	2	-	-	-	-	-
		I	158	156	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, W BERUFL. SCHULEN	M	73	72	1	-	1	1	-
		W	14	14	1	-	-	-	-
		I	87	86	2	-	1	1	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	73	72	1	-	1	1	-
		W	14	14	1	-	-	-	-
		I	87	86	2	-	1	1	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DARON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	2169 236 2405	2120 231 2351	85 10 95	23 - 23	49 5 54	9 - 9	6 1 7
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBEIT	M W I	4 2 6	4 2 6	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	3434 325 3759	3350 319 3669	163 15 178	41 - 41	84 6 90	17 - 17	10 1 11
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	3434 325 3759	3330 319 3669	163 15 178	41 - 41	84 6 90	17 - 17	10 1 11
VERMESSUNGSWESEN									
VERMESSUNGSWESEN (GEODÄSIE)	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	198 41 239	161 35 156	48 3 51	6 - 6	37 6 43	10 3 12	1 - 1
	PROMOTIONEN	M W I	14 3 17	14 3 17	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	470 112 582	459 109 568	19 8 27	1 - 1	11 3 14	1 2 3	1 - 1
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	682 156 838	634 147 781	67 11 78	7 - 7	48 9 57	11 5 16	2 - 2
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	682 156 838	634 147 781	67 11 78	7 - 7	48 9 57	11 5 16	2 - 2
FÄCHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M W I	29910 3642 33752	29196 3768 32964	950 134 1084	178 8 186	714 74 788	95 10 105	69 2 71
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN									
KUNSTERZIEHUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	27 208 235	24 192 216	2 10 12	- - -	3 16 19	- 2 2	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	52 169 221	47 156 203	- 5 5	- - -	5 13 18	- 1 1	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	104 114 218	97 112 209	6 1 7	- - -	7 2 9	1 - 1	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	11 12 23	10 12 22	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	194 503 697	178 472 650	8 17 25	- - -	16 31 47	1 3 4	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	6 20 26	6 20 26	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	202 524 726	186 493 679	8 17 25	- - -	16 31 47	1 3 4	- - -
KUNSTGESCHICHTE, KUNST- WISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	92 279 371	88 268 356	1 6 7	- - -	4 11 15	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	65 82 147	65 82 147	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	159 362 521	155 351 506	1 7 8	- - -	4 11 15	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	361 886 1247	341 844 1185	9 24 33	- - -	20 42 62	1 3 4	- - -
BILDENDE KUNST									
BILDENDE KUNST/GRAPHIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	21 25 46	21 25 46	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M W I	3 19 22	2 19 21	- - -	- 1 1	1 - 1	1 - 1	- - -
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	2 8 10	2 6 10	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	24 54 76	22 53 75	1 1 2	- - -	2 1 3	1 - 1	- - -
	LA SONDER- SCHULEN	M W I	1 2 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M W I	30 83 113	27 82 109	1 1 2	- 1 1	3 1 4	2 - 2	- - -
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	5 4 9	5 4 9	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M W I	10 11 21	10 11 21	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	66 124 190	63 123 186	1 1 2	- 1 1	3 1 4	2 - 2	- - -
BILDHAUEREI/PLASTIK	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	9 6 15	9 6 15	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M W I	12 4 16	12 4 16	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	21 10 31	21 10 31	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
MALEREI	DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE	M W I	10 16 26	10 16 26	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M W I	14 10 24	14 10 24	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	24 26 50	24 26 50	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M W I	111 160 271	108 159 267	1 1 2	- 1 1	3 1 4	2 - 2	- - -
GESTALTUNG									
ANGEWANDTE KUNST	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	2 5 7	2 5 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
STUDIENFACH	ZUSAMMEN	M W I	2 5 7	2 5 7	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
GRAPHIKDESIGN/KOMMUNI- KATIONSGESTALTUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M W I	66 67 133	64 65 129	2 - 2	- - -	2 2 4	- - -	- - -
	PROMOTIONEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
	LA BERUFL. SCH.	M	2	2	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	5	5	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	7	7	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	2	2	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	5	5	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	7	7	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	430	425	20	1	5	1	-
	KURZSTUDIEN-	W	598	592	12	1	4	-	-
	GAENGE	I	1028	1017	32	2	11	1	-
	KUENSTLERISCHER	M	15	15	-	-	-	-	-
	ABSCHLUSS	W	15	15	-	-	-	-	-
		I	30	30	-	-	-	-	-
	STUDIENFACH ZUSAMMEN	M	514	507	22	1	7	1	-
		W	685	677	12	1	6	-	-
		I	1199	1184	34	2	15	1	-
INDUSTRIEDESIGN/ PRODUKTGESTALTUNG	DIPLOM (U) UND	M	33	33	-	-	-	-	-
	ENTSPR. HOCH-	W	27	27	-	-	-	-	-
	SCHULPRÜFUNGEN	I	60	60	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	10	10	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	9	9	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	19	19	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	10	10	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	9	9	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	19	19	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	183	177	4	-	6	1	-
	KURZSTUDIEN-	W	161	161	-	-	-	-	-
	GAENGE	I	344	338	4	-	6	1	-
	KUENSTLERISCHER	M	-	-	-	-	-	-	-
	ABSCHLUSS	W	2	2	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	224	220	4	-	6	1	-
		W	199	199	-	-	-	-	-
		I	425	419	4	-	6	1	-
TEXTILGESTALTUNG	LA GRUND- UND	M	-	-	-	-	-	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	27	27	1	-	-	-	-
	PRIMARSTUFE	I	27	27	1	-	-	-	-
	LA REALSCHULEN/	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARSTUFE	W	27	26	-	-	1	-	-
		I	27	26	-	-	1	-	-
	LA SONDER-	M	-	-	-	-	-	-	-
	SCHULEN	W	12	12	-	-	-	-	-
		I	12	12	-	-	-	-	-
	LA BERUFL. SCH.	M	-	-	-	-	-	-	-
	SEKUNDARST. II.	W	1	1	-	-	-	-	-
	BERUFL. SCHULEN	I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	67	66	1	-	1	-	-
	ZUSAMMEN	I	67	66	1	-	1	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN	ZUSATZPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	4	4	-	-	-	-	-
		I	4	4	-	-	-	-	-
	DIPLOM (FH)/	M	9	9	-	-	-	-	-
	KURZSTUDIEN-	W	130	129	2	-	1	-	-
	GAENGE	I	139	138	2	-	1	-	-
		M	9	9	-	-	-	-	-
		W	201	199	3	-	2	-	-
		I	210	208	3	-	2	-	-
WERKERZIEHUNG	LA GRUND- UND	M	9	8	-	-	1	-	-
	HAUPTSCHULEN/	W	5	5	-	-	-	-	-
	PRIMARSTUFE	I	14	13	-	-	1	-	-
	LA REALSCHULEN/	M	4	3	-	-	-	-	-
	SEKUNDARSTUFE	W	2	2	-	-	-	-	-
		I	6	5	-	-	1	-	-
	LA SONDER-	M	-	-	-	-	-	-	-
	SCHULEN	W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE-	M	13	11	-	-	2	-	-
	FUNG LEHRAMT	W	8	8	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	I	21	19	-	-	2	-	-
	ZUSATZPRUE-	M	-	-	-	-	-	-	-
	FUNG LA	W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	13	11	-	-	2	-	-
		W	9	9	-	-	-	-	-
		I	22	20	-	-	2	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	764	749	26	1	15	2	-
		W	1099	1089	15	1	10	-	-
		I	1863	1838	41	2	25	2	-
DARSTELLENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN									
DARSTELLENDE KUNST/ BUEHNENKUNST/REGIE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	15	15	-	-	-	-	-
		W	15	15	-	-	-	-	-
		I	30	30	-	-	-	-	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	2	2	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	43	43	-	-	-	-	-
		W	66	64	-	-	2	-	-
		I	109	107	-	-	2	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	59	59	-	-	-	-	-
		W	83	81	-	-	2	-	-
		I	142	140	-	-	2	-	-
FILM UND FERNSEHEN	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	17	17	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	22	22	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	17	17	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	22	22	-	-	-	-	-
THEATERWISSENSCHAFT	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	39	38	2	-	1	-	-
		W	70	61	1	-	9	1	-
		I	109	99	3	-	10	1	-
	PROMOTIONEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	43	42	2	-	1	-	-
		W	75	66	1	-	9	1	-
		I	118	108	3	-	10	1	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	119	118	2	-	1	-	-
		W	163	152	1	-	11	1	-
		I	282	270	3	-	12	1	-
MUSIK									
MUSIKERZIEHUNG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN	M	4	4	-	-	-	-	-
		W	5	5	-	-	-	-	-
		I	9	9	-	-	-	-	-
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE	M	54	45	-	-	9	1	-
		W	107	176	6	-	11	-	-
		I	241	221	6	-	20	1	-
	LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I	M	89	81	3	-	8	1	-
		W	121	114	3	-	7	-	-
		I	210	195	6	-	15	1	-
	LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	152	146	3	-	6	-	-
		W	141	133	2	-	8	-	-
		I	293	279	5	-	14	-	-
	LA SONDER- SCHULEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	9	8	-	-	1	1	-
		I	12	11	-	-	1	1	-
	SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
	1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	298	275	6	-	23	2	-
		W	459	432	11	-	27	1	-
		I	757	707	17	-	50	3	-
	ZUSATZPRUE- FUNG LA	M	20	19	2	-	1	-	-
		W	15	14	-	-	1	-	-
		I	35	33	2	-	2	-	-
	KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	206	199	4	1	7	1	-
		W	332	328	4	-	4	-	-
		I	538	527	8	1	11	1	-
	SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET	M	1	1	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	1	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	529	498	12	1	31	3	-
		W	811	779	15	-	32	1	-
		I	1340	1277	27	1	63	4	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

8 ABGELEGTE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, 1. STUDIENFACH UND PRÜFUNGSGRUPPEN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH 1. STUDIENFACH	PRÜFUNGSGRUPPE	GE- SCHL.	ABGELEGTE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON					
				BESTANDEN			NICHT BESTANDEN		
				ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DARUNTER	
					1. WIEDERH.	2. WIEDERH.		1. WIEDERH.	2. WIEDERH.
MUSIKWISSENSCHAFT/ -GESCHICHTE	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	53	52	1	-	1	-	-
		W	42	41	-	-	1	1	-
		I	95	93	1	-	2	1	-
	PROMOTIONEN	M	44	44	1	-	-	-	-
		W	21	21	-	-	-	-	-
		I	65	65	1	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	97	96	2	-	1	-	-
		W	63	62	-	-	1	1	-
		I	160	158	2	-	2	1	-
DIRIGIEREN	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	2	2	-	-	-	-	-
	KÜNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	17	17	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	18	18	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	19	19	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	20	20	-	-	-	-	-
GESANG	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	8	8	-	-	-	-	-
		W	13	13	-	-	-	-	-
		I	21	21	-	-	-	-	-
	KÜNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	7	7	-	-	-	-	-
		W	19	19	-	-	-	-	-
		I	26	26	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	15	15	-	-	-	-	-
		W	32	32	-	-	-	-	-
		I	47	47	-	-	-	-	-
INSTRUMENTALMUSIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	151	151	-	-	-	-	-
		W	132	132	-	-	-	-	-
		I	283	283	-	-	-	-	-
	KÜNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	387	387	-	-	-	-	-
		W	292	292	-	-	-	-	-
		I	679	679	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	538	538	-	-	-	-	-
		W	424	424	-	-	-	-	-
		I	962	962	-	-	-	-	-
KIRCHENMUSIK	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	2	2	-	-	-	-	-
		W	3	3	-	-	-	-	-
		I	5	5	-	-	-	-	-
	KÜNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	62	62	-	-	-	-	-
		W	19	19	1	-	-	-	-
		I	81	81	1	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	64	64	-	-	-	-	-
		W	22	22	1	-	-	-	-
		I	86	86	1	-	-	-	-
KOMPOSITION	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	3	3	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	-
		I	3	3	-	-	-	-	-
	KÜNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	15	15	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	19	19	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	18	18	-	-	-	-	-
		W	4	4	-	-	-	-	-
		I	22	22	-	-	-	-	-
TONMEISTER	DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
	KÜNSTLERISCHER ABSCHLUSS	M	9	9	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
STUDIENFACH ZUSAMMEN		M	9	9	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	-	-
		I	10	10	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1289	1257	14	1	32	3	-
		W	1358	1325	16	-	33	2	-
		I	2647	2582	30	1	65	5	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	2644	2573	52	2	71	8	-
		W	3666	3569	57	2	97	6	-
		I	6310	6142	109	4	168	14	-
INSGESAMT		M	102078	96305	3403	422	5773	870	173
		W	59600	56101	1775	119	3499	480	49
		I	161678	152406	5178	541	9272	1350	222

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (Ü) und entsprechende Abschluß- ₁₎ prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Universitäten										
Schleswig-Holstein	2 141	828	1 468	594	451	118	222	116	-	-
Kiel	1 931	745	1 335	543	374	86	222	116	-	-
Lübeck, Medizinische U	210	83	133	51	77	32	-	-	-	-
Hamburg	5 023	1 905	3 326	1 132	706	208	737	475	254	90
Hamburg, U	4 232	1 788	2 840	1 106	655	207	737	475	-	-
Hamburg-Harburg, TU	18	1	-	-	18	1	-	-	-	-
Hamburg, U der Bundeswehr	445	-	412	-	33	-	-	-	-	-
Hamburg, H für Wirtschaft und Politik	328	116	74	26	-	-	-	-	254	90
Niedersachsen	9 538	3 694	6 420	2 166	1 411	377	1 707	1 151	-	-
Braunschweig, TU	1 304	422	969	267	139	18	196	137	-	-
Clausthal, TU	372	52	268	36	97	11	7	5	-	-
Göttingen	3 176	1 192	2 336	836	534	155	306	201	-	-
Hannover, U	2 232	852	1 483	439	167	21	582	392	-	-
Hannover, Medizinische H	735	244	493	160	242	84	-	-	-	-
Hannover, Tierärztliche H	441	209	237	124	204	85	-	-	-	-
Hildesheim, H	142	104	91	66	-	-	51	38	-	-
Lüneburg, H	97	75	14	10	2	1	81	64	-	-
Oldenburg	447	221	199	88	20	2	228	131	-	-
Osnabrück	592	323	330	140	6	-	256	183	-	-
Bremen	704	284	398	147	100	17	205	119	1	1
Bremen	704	284	398	147	100	17	205	119	1	1
Westrhein-Westfalen	21 610	8 813	13 463	4 906	3 533	921	4 614	2 986	-	-
Aachen, TH	2 910	722	1 929	404	636	121	345	197	-	-
Bielefeld	841	379	434	185	99	13	308	181	-	-
Bochum	2 146	722	1 419	444	307	63	420	215	-	-
Bonn	3 842	1 650	2 596	1 112	770	255	476	283	-	-
Dortmund	1 467	642	819	231	108	14	540	397	-	-
Düsseldorf	1 411	619	797	342	379	120	235	157	-	-
Köln, U	4 088	1 969	2 441	1 024	539	143	1 108	802	-	-
Köln, Dt. Sporthochschule	503	192	395	147	15	2	93	43	-	-
Münster	4 397	1 915	2 629	1 014	679	190	1 089	711	-	-
Witten-Berdecke. Private H	5	3	4	3	1	-	-	-	-	-
Hessen	8 887	3 543	6 278	2 474	1 505	410	1 104	659	-	-
Darmstadt, TH	1 457	228	1 199	166	167	20	91	42	-	-
Frankfurt a.M.	3 217	1 429	2 168	964	577	183	472	282	-	-
Gießen	2 302	1 103	1 617	800	396	114	289	189	-	-
Marburg	1 911	783	1 294	544	365	93	252	146	-	-
Rheinland-Pfalz	3 887	1 752	2 753	1 212	602	187	501	323	31	30
Kaiserslautern	436	86	354	72	52	5	30	9	-	-
Mainz	2 682	1 274	1 872	907	517	176	262	161	31	30
Speyer, H für Verwaltungswiss.	22	4	22	4	-	-	-	-	-	-
Trier	514	221	434	186	29	5	51	30	-	-
Erziehungswiss. Hochschule Rheinland- Pfalz	233	167	71	43	4	1	158	123	-	-
Baden-Württemberg	13 203	4 171	9 675	3 021	2 635	621	892	528	1	1
Freiburg i.Br.	2 929	1 105	1 940	740	687	190	301	174	1	1
Heidelberg	2 304	893	1 760	691	426	124	118	78	-	-
Hohenheim	624	255	538	233	80	20	6	2	-	-
Karlsruhe, U (TH)	1 432	149	1 177	112	219	19	36	18	-	-
Konstanz	624	217	447	153	97	16	80	48	-	-
Mannheim	670	209	644	192	1	-	25	17	-	-
Stuttgart, U (TH)	1 424	207	1 082	134	275	32	67	41	-	-
Tübingen	2 566	934	1 683	634	626	151	257	149	-	-
Ulm	630	202	404	132	224	69	2	1	-	-

Fußnote siehe S. 133.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß- prüfungen ¹⁾		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Universitäten										
Bayern	17 973	6 974	12 379	4 362	2 778	767	2 302	1 643	514	202
Augsburg	621	299	415	155	34	2	172	142	-	-
Bamberg	497	267	268	122	17	3	115	78	97	64
Bayreuth	409	153	288	86	47	12	74	55	-	-
Eichstätt, Kath. U	394	227	133	55	13	2	77	49	171	121
Erlangen - Nürnberg	2 909	1 052	2 047	665	535	153	327	234	-	-
München, U	5 638	2 487	4 060	1 755	1 046	343	532	389	-	-
München, TU	2 833	654	2 179	470	428	92	170	75	56	17
München, U der Bundeswehr	650	-	435	-	25	-	-	-	190	-
Passau	313	140	263	108	9	-	41	32	-	-
Regensburg	1 378	617	903	348	123	19	352	250	-	-
Würzburg	2 331	1 078	1 388	598	501	141	442	339	-	-
Saarland	1 541	611	1 057	385	216	54	250	156	18	16
Saarbrücken	1 541	611	1 057	385	216	54	250	156	18	16
Berlin (West)	6 279	2 409	4 606	1 768	1 098	281	491	301	84	59
Berlin, FU	4 327	1 873	3 106	1 373	824	246	324	195	73	59
Berlin, TU	1 952	536	1 500	395	274	35	167	106	11	-
Insgesamt ...	90 786	34 984	61 823	22 167	13 035	3 961	13 025	8 457	903	399
Gesamthochschulen										
Nordrhein-Westfalen	5 360	1 799	2 429	620	388	62	1 078	630	1 465	417
Duisburg, U (GH)	697	234	389	106	59	5	194	120	55	3
Essen, U (GH)	1 637	687	655	220	206	41	342	220	434	206
Hagen, Fernuniversität (GH)	139	23	121	20	17	3	1	-	-	-
Paderborn, U (GH)	1 359	319	449	88	39	2	283	139	588	90
Siegen, U (GH)	783	251	414	90	30	5	120	69	219	87
Wuppertal, U (GH)	745	215	401	96	37	6	138	82	169	31
Hessen	1 169	410	938	284	37	8	194	118	-	-
Kassel	1 169	410	938	284	37	8	194	118	-	-
Insgesamt ...	6 529	2 139	3 367	904	425	70	1 272	748	1 465	417
Pädagogische Hochschulen										
Schleswig-Holstein	389	287	40	30	4	1	345	256	-	-
Flensburg	103	76	5	2	3	1	95	73	-	-
Kiel	286	211	35	28	1	-	250	183	-	-
Baden-Württemberg	1 695	1 238	83	43	-	-	1 612	1 195	-	-
Esslingen, Berufspädagogische H	107	90	2	1	-	-	105	89	-	-
Freiburg i.Br.	302	215	35	16	-	-	267	199	-	-
Heidelberg	291	219	15	8	-	-	276	211	-	-
Karlsruhe	177	133	-	-	-	-	177	133	-	-
Ludwigsburg	197	149	5	3	-	-	192	146	-	-
Reutlingen	336	233	18	10	-	-	318	223	-	-
Schwäbisch Gmünd	148	101	8	5	-	-	140	96	-	-
Weingarten	137	98	-	-	-	-	137	98	-	-
Insgesamt ...	2 084	1 525	123	73	4	1	1 957	1 451	-	-

Fußnote siehe S. 133.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß- ¹⁾ prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Theologische Hochschulen										
Nordrhein-Westfalen	113	25	109	24	4	1	-	-	-	-
Bethel, Kirchliche H (ev)	16	8	16	8	-	-	-	-	-	-
Hennef (Sieg), Philos.-theol. H (rk) ..	3	1	3	1	-	-	-	-	-	-
Münster, Philos.-theol. H (rk)	6	-	6	-	-	-	-	-	-	-
Paderborn, Theol. Fakultät (rk)	48	2	45	2	3	-	-	-	-	-
St. Augustin, Philos.-theol. H (rk) ..	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
Wuppertal, Kirchliche H (ev)	38	14	37	13	1	1	-	-	-	-
Hessen	72	11	71	11	1	-	-	-	-	-
Frankfurt a.M., Philos.-theol. H (rk)	54	10	53	10	1	-	-	-	-	-
Fulda, Theol. Fakultät (rk)	9	-	9	-	-	-	-	-	-	-
Oberursel, Luth.-theol. H (ev)	9	1	9	1	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	62	19	53	15	3	-	6	4	-	-
Trier, Theol. Fakultät (rk)	58	18	49	14	3	-	6	4	-	-
Vallendar, Theol. H (rk)	4	1	4	1	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	2	2	2	2	-	-	-	-	-	-
Heidelberg, h. für jüdische Studien ..	2	2	2	2	-	-	-	-	-	-
Bayern	80	44	47	16	3	2	-	-	30	26
Benediktbeuern, Philos.-theol. H (rk)	9	4	9	4	-	-	-	-	-	-
München, H für Philosophie (rk)	23	5	21	4	2	1	-	-	-	-
Neuendettelsau, Augustana H (ev)	48	35	17	8	1	1	-	-	30	26
Berlin (West)	23	10	23	10	-	-	-	-	-	-
Berlin, Kirchliche H (ev)	23	10	23	10	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	352	111	305	78	11	3	6	4	30	26
Kunsthochschulen										
Schleswig-Holstein	95	52	74	37	-	-	21	15	-	-
Lübeck, Musikhochschule	95	52	74	37	-	-	21	15	-	-
Hamburg	124	58	88	40	-	-	36	18	-	-
Hamburg, H für Bildende Künste	44	23	32	15	-	-	12	8	-	-
Hamburg, H für Musik und Darstellende Kunst	80	35	56	25	-	-	24	10	-	-
Niedersachsen	174	104	123	66	-	-	51	38	-	-
Braunschweig, H für Bildende Künste ..	63	38	26	8	-	-	37	30	-	-
Hannover, H für Musik und Theater	111	66	97	58	-	-	14	8	-	-
Nordrhein-Westfalen	766	377	695	342	-	-	71	35	-	-
Düsseldorf, Kunstakademie	32	17	-	-	-	-	32	17	-	-
Rheinland, H für Musik	387	177	350	160	-	-	37	17	-	-
Ruhr, H für Musik	121	70	120	70	-	-	1	-	-	-
Westfalen-Lippe, H für Musik	226	113	225	112	-	-	1	1	-	-
Hessen	149	72	123	59	-	-	26	13	-	-
Frankfurt a.M., H für Musik und Darstellende Kunst	113	55	87	42	-	-	26	13	-	-
Offenbach, H für Gestaltung	36	17	36	17	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	497	244	464	236	-	-	33	8	-	-
Freiburg, H für Musik	93	46	91	46	-	-	2	-	-	-
Heidelberg-Mannheim, H für Musik	98	58	98	58	-	-	-	-	-	-
Karlsruhe, H für Musik	49	24	49	24	-	-	-	-	-	-
Stuttgart, Akademie der Bildenden Künste	67	32	43	25	-	-	24	7	-	-
Stuttgart, H für Musik und Darstellende Kunst	121	55	118	55	-	-	3	-	-	-
Trossingen, H für Musik	69	29	65	28	-	-	4	1	-	-
Bayern	258	112	180	67	-	-	78	45	-	-
München, Akademie der Bildenden Künste	32	20	1	-	-	-	31	20	-	-
München, H für Fernsehen und Film	22	5	22	5	-	-	-	-	-	-
München, H für Musik	136	61	104	42	-	-	32	19	-	-
Nürnberg, Akademie der Bildenden Künste	12	5	3	1	-	-	9	4	-	-
Würzburg, H für Musik	56	21	50	19	-	-	6	2	-	-

Fußnote siehe S. 133.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (Ü) und entsprechende Abschluß-1) prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Kunsthochschulen										
Saarland	56	24	56	24	-	-	-	-	-	-
Saarbrücken, Musikhochschule	56	24	56	24	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	456	234	340	154	-	-	104	74	12	6
Berlin, H der Künste	456	234	340	154	-	-	104	74	12	6
Insgesamt ...	2 575	1 277	2 143	1 025	-	-	420	246	12	6
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH)										
Schleswig-Holstein	1 180	250	-	-	-	-	-	-	1 180	250
Flensburg	132	5	-	-	-	-	-	-	132	5
Kiel	594	169	-	-	-	-	-	-	594	169
Lübeck	249	32	-	-	-	-	-	-	249	32
Priv. FH Wedel	104	34	-	-	-	-	-	-	104	34
Rendsburg, H für Berufstätige (Priv. Fern-FH)	101	10	-	-	-	-	-	-	101	10
Hamburg	1 387	447	43	1	-	-	-	-	1 344	446
Hamburg	1 344	414	43	1	-	-	-	-	1 301	413
Evang. FH Hamburg	43	33	-	-	-	-	-	-	43	33
Niedersachsen	4 333	1 268	45	31	-	-	-	-	4 288	1 237
Braunschweig-Wolfenbüttel	545	132	-	-	-	-	-	-	545	132
Hannover	662	133	-	-	-	-	-	-	662	133
Hildesheim-Holzminde	740	260	3	2	-	-	-	-	737	258
Nordostniedersachsen	367	143	11	4	-	-	-	-	356	139
Oldenburg	225	43	-	-	-	-	-	-	225	43
Osnabrück	805	159	14	12	-	-	-	-	791	147
Ostfriesland	235	108	-	-	-	-	-	-	235	108
Wilhelmshaven	454	70	-	-	-	-	-	-	454	70
Evang. FH Hannover	170	121	-	-	-	-	-	-	170	121
Kath. FH Norddeutschland	130	99	17	13	-	-	-	-	113	86
Bremen	901	246	29	17	-	-	-	-	872	229
Bremen, H für Gestaltende Kunst und Musik	61	35	29	17	-	-	-	-	32	18
H Bremen	690	191	-	-	-	-	-	-	690	191
H Bremerhaven	150	20	-	-	-	-	-	-	150	20
Nordrhein-Westfalen	10 140	3 477	3	1	-	-	-	-	10 137	3 476
Aachen	752	139	-	-	-	-	-	-	752	139
Bielefeld	782	278	-	-	-	-	-	-	782	278
Bochum	725	69	-	-	-	-	-	-	725	69
Dortmund	884	237	-	-	-	-	-	-	884	237
Düsseldorf	769	337	-	-	-	-	-	-	769	337
Hagen	465	101	-	-	-	-	-	-	465	101
Köln	1 852	522	-	-	-	-	-	-	1 852	522
Lippe	468	154	3	1	-	-	-	-	465	153
Münster	1 161	437	-	-	-	-	-	-	1 161	437
Niederrhein	1 024	480	-	-	-	-	-	-	1 024	480
Köln, FH für Bibliotheks- und Doku- mentationswesen	131	116	-	-	-	-	-	-	131	116
Priv. FH für Bergbau, Bochum	172	5	-	-	-	-	-	-	172	5
Priv. Rheinische FH, Köln	179	5	-	-	-	-	-	-	179	5
Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	294	219	-	-	-	-	-	-	294	219
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	482	378	-	-	-	-	-	-	482	378
Hessen	4 475	1 220	15	1	-	-	-	-	4 460	1 219
Darmstadt	869	205	-	-	-	-	-	-	869	205
Frankfurt a.M.	948	311	15	1	-	-	-	-	933	310
Fulda	317	165	-	-	-	-	-	-	317	165
Gießen-Friedberg	926	85	-	-	-	-	-	-	926	85
Wiesbaden	921	274	-	-	-	-	-	-	921	274
FH der DBP, Dieburg	211	11	-	-	-	-	-	-	211	11
Priv. FH European Business School, Oestrich-Winkel	86	27	-	-	-	-	-	-	86	27
Priv. FH Fresenius, Wiesbaden	49	30	-	-	-	-	-	-	49	30
Evang. FH Darmstadt	148	112	-	-	-	-	-	-	148	112

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß- prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH)										
Rheinland-Pfalz	2 421	832	-	-	-	-	-	-	2 421	832
FH Rheinland-Pfalz	2 195	667	-	-	-	-	-	-	2 195	667
Evang. FH für Sozialwesen Ludwigshafen	112	82	-	-	-	-	-	-	112	82
Kath. FH Mainz	114	83	-	-	-	-	-	-	114	83
Baden-Württemberg	6 544	1 690	-	-	-	-	-	-	6 544	1 690
Aalen	363	49	-	-	-	-	-	-	363	49
Biberach a.d. Riß	131	31	-	-	-	-	-	-	131	31
Esslingen, FH für Sozialwesen	132	97	-	-	-	-	-	-	132	97
Esslingen, FH für Technik	551	21	-	-	-	-	-	-	551	21
Furtwangen	337	33	-	-	-	-	-	-	337	33
Heilbronn	399	75	-	-	-	-	-	-	399	75
Karlsruhe	572	93	-	-	-	-	-	-	572	93
Konstanz	419	36	-	-	-	-	-	-	419	36
Mannheim, FH für Sozialwesen	77	51	-	-	-	-	-	-	77	51
Mannheim, FH für Technik	343	21	-	-	-	-	-	-	343	21
Nürtingen	308	106	-	-	-	-	-	-	308	106
Offenburg	202	12	-	-	-	-	-	-	202	12
Pforzheim, FH für Gestaltung	71	40	-	-	-	-	-	-	71	40
Pforzheim, FH für Wirtschaft	275	112	-	-	-	-	-	-	275	112
Ravensburg - Weingarten	201	24	-	-	-	-	-	-	201	24
Reutlingen	325	110	-	-	-	-	-	-	325	110
Schwäbisch Gmünd	43	19	-	-	-	-	-	-	43	19
Sigmaringen	70	59	-	-	-	-	-	-	70	59
Stuttgart, FH für Bibliothekswesen ...	207	172	-	-	-	-	-	-	207	172
Stuttgart, FH für Druck	244	64	-	-	-	-	-	-	244	64
Stuttgart, FH für Technik	394	123	-	-	-	-	-	-	394	123
Ulm	325	15	-	-	-	-	-	-	325	15
FH Berufsförderungswerk Stiftung Rehabilitation, Heidelberg ..	54	15	-	-	-	-	-	-	54	15
Priv. FH, Isny	60	20	-	-	-	-	-	-	60	20
Städtische FH für Gestaltung, Mannheim	41	24	-	-	-	-	-	-	41	24
FH der Evang. Landeskirche in Baden, Freiburg	124	85	-	-	-	-	-	-	124	85
Evang. FH Reutlingen	111	73	-	-	-	-	-	-	111	73
Kath. FH Freiburg	165	110	-	-	-	-	-	-	165	110
Bayern	6 766	2 056	-	-	-	-	-	-	6 766	2 056
Augsburg	494	106	-	-	-	-	-	-	494	106
Coburg	362	130	-	-	-	-	-	-	362	130
Kempten	148	50	-	-	-	-	-	-	148	50
Landshut	154	78	-	-	-	-	-	-	154	78
München	2 012	533	-	-	-	-	-	-	2 012	533
Nürnberg	994	271	-	-	-	-	-	-	994	271
Regensburg	791	181	-	-	-	-	-	-	791	181
Rosenheim	340	125	-	-	-	-	-	-	340	125
Weihenstephan	320	118	-	-	-	-	-	-	320	118
Würzburg - Schweinfurt	793	216	-	-	-	-	-	-	793	216
Stiftungs FH München	276	182	-	-	-	-	-	-	276	182
Stiftungs FH Nürnberg	82	66	-	-	-	-	-	-	82	66
Saarland	430	121	-	-	-	-	-	-	430	121
Saarbrücken	385	87	-	-	-	-	-	-	385	87
Kath. FH Saarbrücken	45	34	-	-	-	-	-	-	45	34
Berlin (West)	1 489	461	-	-	1	1	-	-	1 488	460
Berlin, FH für Sozialarbeit und -pädagogik	203	142	-	-	1	1	-	-	202	141
Berlin, Technische FH	815	131	-	-	-	-	-	-	815	131
Berlin, FH für Wirtschaft	256	96	-	-	-	-	-	-	256	96
FH der DBP, Berlin	84	4	-	-	-	-	-	-	84	4
Evang. FH Berlin	131	88	-	-	-	-	-	-	131	88
Insgesamt ...	40 066	12 068	135	51	1	1	-	-	39 930	12 016

Fußnote siehe S. 133.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß- ¹⁾ prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Verwaltungsfachhochschulen										
Schleswig-Holstein	151	64	-	-	-	-	-	-	151	64
Altenholz, Verwaltungs FH	151	64	-	-	-	-	-	-	151	64
Hamburg	326	169	-	-	-	-	-	-	326	169
Hamburg, FH für Öffentliche Verwaltung	326	169	-	-	-	-	-	-	326	169
Niedersachsen	607	230	-	-	-	-	-	-	607	230
Niedersächsische FH für Verwaltung und Rechtspflege	607	230	-	-	-	-	-	-	607	230
Bremen	71	27	-	-	-	-	-	-	71	27
Bremen, H für Öffentliche Verwaltung ..	71	27	-	-	-	-	-	-	71	27
Nordrhein-Westfalen	2 210	779	-	-	-	-	-	-	2 210	779
FH für Öffentliche Verwaltung NW	1 318	411	-	-	-	-	-	-	1 318	411
Bad Münstereifel FH für Rechtspflege NW	132	69	-	-	-	-	-	-	132	69
Nordkirchen FH für Finanzen NW	596	237	-	-	-	-	-	-	596	237
FH des Bundes für Öffentl. Verwaltung ..	164	62	-	-	-	-	-	-	164	62
FB Allgem. innere Verwaltung, Köln ..	60	28	-	-	-	-	-	-	60	28
FB Auswärt. Angelegenheiten, Bonn ..	40	21	-	-	-	-	-	-	40	21
FB Öffentliche Sicherheit, Köln	64	13	-	-	-	-	-	-	64	13
Hessen	1 211	532	-	-	-	-	-	-	1 211	532
Frankfurt a.M., FH für Bibliotheks- wesen	30	29	-	-	-	-	-	-	30	29
Rotenburg, Verwaltungs FH	206	94	-	-	-	-	-	-	206	94
Wiesbaden, Verwaltungs FH	383	159	-	-	-	-	-	-	383	159
FH des Bundes für Öffentl. Verwaltung ..	592	250	-	-	-	-	-	-	592	250
FB Post- und Fernmeldewesen Dieburg	548	246	-	-	-	-	-	-	548	246
FB Plugsicherung und Wetterdienst, Frankfurt	44	4	-	-	-	-	-	-	44	4
Rheinland-Pfalz	604	163	-	-	-	-	-	-	604	163
FH für Finanzen, Edenkoben	69	19	-	-	-	-	-	-	69	19
Mayen/Koblenz, Verwaltungs FH	259	63	-	-	-	-	-	-	259	63
FH des Bundes für Öffentl. Verwaltung ..	176	40	-	-	-	-	-	-	176	40
FB Eisenbahnwesen, Mainz	176	40	-	-	-	-	-	-	176	40
Bachenburg FH der Dt. Bundesbank	100	41	-	-	-	-	-	-	100	41
Baden-Württemberg	2 800	1 237	-	-	-	-	-	-	2 800	1 237
Kehl, FH für Verwaltung	418	241	-	-	-	-	-	-	418	241
Ludwigsburg, FH für Finanzen	236	113	-	-	-	-	-	-	236	113
Rottenburg/a.N., Staatl. FH für Forstwirtschaft	137	7	-	-	-	-	-	-	137	7
Schwetzingen, FH für Rechtspflege	103	48	-	-	-	-	-	-	103	48
Stuttgart, FH für Verwaltung	538	333	-	-	-	-	-	-	538	333
Villingen-Schwenningen Staatl. FH für Polizei	199	10	-	-	-	-	-	-	199	10
FH des Bundes für Öffentl. Verwaltung ..	1 169	485	-	-	-	-	-	-	1 169	485
FB Arbeitsverwaltung, Mannheim	473	218	-	-	-	-	-	-	473	218
FB Bundeswehrverwaltung, Mannheim	309	117	-	-	-	-	-	-	309	117
FB Finanzen, Sigmaringen	387	150	-	-	-	-	-	-	387	150
Bayern	898	298	-	-	-	-	-	-	898	298
Bayerische Beamtenfachhochschule	898	298	-	-	-	-	-	-	898	298
Saarland	80	16	-	-	-	-	-	-	80	16
Saarbrücken, FH für Verwaltung	80	16	-	-	-	-	-	-	80	16
Berlin	711	353	-	-	-	-	-	-	711	353
Berlin, FH für Verwaltung und Rechtspflege	464	219	-	-	-	-	-	-	464	219
FH des Bundes für Öffentl. Verwaltung ..	247	134	-	-	-	-	-	-	247	134
FB Sozialversicherung, Berlin	247	134	-	-	-	-	-	-	247	134
Insgesamt ...	9 669	3 868	-	-	-	-	-	-	9 669	3 868
dar.: FH Bund	2 348	971	-	-	-	-	-	-	2 348	971

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

9 Bestandene Prüfungen nach Hochschularten, zuletzt besuchter Hochschule und Prüfungsgruppen

Land Hochschule	Insgesamt		Davon							
			Diplom (U) und entsprechende Abschluß- ¹⁾ prüfungen		Doktor- prüfungen		Lehramts- prüfungen		Diplom (FH)/ Kurzstudien- gänge	
	ins- gesamt	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich	zu- sammen	weib- lich
Ohne Angabe										
Schleswig-Holstein	54	24	33	14	-	-	-	-	21	10
Hamburg	5	3	3	2	1	1	1	-	-	-
Niedersachsen	7	2	1	1	5	1	-	-	1	-
Nordrhein-Westfalen	88	28	88	28	-	-	-	-	-	-
Hessen	141	44	141	44	-	-	-	-	-	-
Bayern	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Saarland	3	2	-	-	3	2	-	-	-	-
Berlin (West)	46	26	-	-	-	-	46	26	-	-
Insgesamt ...	345	129	266	89	10	4	47	26	22	10
Hochschulen insgesamt										
Insgesamt ...	152 406	56 101	68 162	24 387	15 486	4 040	16 727	10 932	52 031	16 742

1) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN																		
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN																		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	4	-	-	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	17	-	-	2	1	8	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	21	-	-	2	1	11	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	4	-	-	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	17	-	-	2	1	8	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	21	-	-	2	1	11	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE																		
MAGISTER	M	16	-	-	-	1	1	2	1	3	3	1	1	3	-	-	-	-
	W	5	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1	2	-	-	-	-
	I	21	-	-	-	2	1	2	1	3	4	1	2	5	-	-	-	-
FAKULTÄTS- PRUEFUNG	M	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	I	4	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-
DIPLOM (U)	M	9	-	-	-	-	-	-	1	4	2	1	1	-	-	-	-	-
	W	3	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	I	12	-	-	-	-	-	-	2	5	2	1	1	1	-	-	-	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	31	2	-	1	1	6	6	3	3	-	3	-	5	1	-	-	-
	W	6	-	-	-	-	1	-	1	1	-	1	-	2	-	-	-	-
	I	37	2	-	1	1	7	6	4	4	-	4	-	7	1	-	-	-
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	4	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	1	-	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
KIRCHLICHE PRUEFUNG	M	625	-	-	6	14	22	62	106	135	105	70	46	59	-	-	-	-
	W	343	-	-	2	8	20	38	87	76	55	36	13	13	-	-	-	-
	I	968	-	-	6	22	42	100	186	211	160	106	59	72	-	-	-	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	9	-	1	3	1	-	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	94	5	20	28	29	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	103	5	21	31	30	6	7	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-
LA GRUNDSCHULEN	M	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	25	1	2	8	8	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	27	1	2	8	10	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA HAUPTSCHULEN	M	3	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	8	-	-	5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	17	1	3	1	5	4	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	19	2	3	1	5	4	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-
LA REALSCHULEN	M	10	1	1	2	2	-	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-
	W	27	1	1	4	9	7	2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	I	37	2	2	6	11	7	2	2	1	-	1	1	1	1	-	-	-
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	-	1	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	1	2	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	10	-	-	2	-	-	1	2	-	1	2	-	2	-	-	-	-
	W	27	-	1	1	7	4	3	1	2	2	-	2	4	-	-	-	-
	I	37	-	1	3	7	4	4	3	2	3	2	2	6	-	-	-	-
LA GYMNASIEN	M	39	-	-	-	7	4	6	5	3	7	3	1	3	-	-	-	-
	W	89	1	2	-	12	12	26	15	14	4	1	2	-	-	-	-	-
	I	128	1	2	-	19	16	32	20	17	11	4	3	3	-	-	-	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	20	-	-	1	2	2	3	5	2	1	1	1	2	-	-	-	-
	W	28	-	-	-	-	3	7	3	3	3	3	1	5	-	-	-	-
	I	48	-	-	1	2	5	10	8	5	4	4	2	7	-	-	-	-
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	-	1	-	-	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	6	-	1	-	1	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	7	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	32	26	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	40	34	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	3	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	8	1	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	11	1	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	11 15 26	6 13 19	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	5 1 6		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	8 5 13	5 2 7	- 1 1	1 - 1	- - -	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 2		
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M W I	1 2 3	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	4 8 12	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	4 8 12		
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 3 3	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	2 1 3	- - -	- - -	1 - 1	- - -	1 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	5 2 7	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - 1	- - 1	- - 1	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -	- - 1		
DIPLOM (FH)	M W I	36 83 119	13 22 35	7 15 22	8 33 41	6 10 16	1 3 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - -	- - -		
GRUNDSTAENDIGES STUDIUM	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	865 844 1709	37 77 114	13 57 70	30 86 116	38 92 130	40 69 109	84 85 169	126 111 237	153 98 251	119 66 185	81 43 124	53 24 74	79 28 107	12 11 23			
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE																		
MAGISTER	M W I	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -		
LIZENTIAT	M W I	8 2 10	- - -	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 2	- - 1	1 - 1	1 - 1	2 - 3	1 - 1	- - -	- - -		
DIPLOM (U)	M W I	513 180 693	2 - 2	- - -	3 - 3	16 7 23	186 32 218	115 41 156	92 58 150	44 17 61	22 9 31	9 6 15	8 4 12	16 6 22	- - -	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	40 7 47	2 - 2	1 - 1	1 - 1	2 - 2	6 2 8	2 - 2	6 1 7	2 - 2	1 - 2	2 - 2	3 - 4	11 2 13	1 - 1	- - -		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	2 - 2	- - -	- - -		
KIRCHLICHE PRUEFUNG	M W I	155 - 155	- - -	2 - 2	11 - 11	5 - 5	85 - 85	22 - 22	21 - 21	2 - 2	4 - 4	- - -	2 - 2	1 - 1	- - -	- - -		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	14 46 60	1 1 2	2 7 9	10 13 23	- 14 14	1 5 6	- 1 1	- 2 2	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUNDSCHULEN	M W I	6 67 73	- 1 1	1 4 5	1 30 31	3 19 22	- 4 4	- 5 5	1 - 1	- 3 3	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA HAUPTSCHULEN	M W I	9 6 15	- - -	- - -	2 - 2	2 4 6	1 1 2	1 - 1	2 - 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 26 26	- - -	- 5 5	- 9 9	- 5 5	- 4 4	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -		
LA REALSCHULEN	M W I	11 34 45	- - -	- 1 1	4 7 11	3 7 10	1 3 6	- 4 5	- 7 7	- 2 2	- - -	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -		
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	- 3 3	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	10	-	2	-	3	-	-	2	1	-	-	1	1	-		
	W	21	-	1	-	5	5	4	-	1	2	-	2	1	-		
	I	31	-	3	-	8	5	4	2	2	2	-	3	2	-		
LA GYMNASIEN	M	65	-	-	-	4	9	16	15	10	8	1	1	1	-		
	W	95	-	-	5	5	22	24	14	9	10	4	-	2	-		
	I	160	-	-	5	9	31	40	29	19	18	5	1	3	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	66	-	-	-	1	2	6	7	13	12	9	8	8	-		
	W	70	-	-	-	2	4	8	17	11	14	6	1	7	-		
	I	136	-	-	-	3	6	14	24	24	26	15	9	15	-		
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	23	16	1	4	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
	I	28	21	1	4	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	3	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	4	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-		
	W	4	-	-	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-		
	I	8	1	-	-	1	-	4	1	-	-	-	-	1	-		
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	4	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	11	4	2	2	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-		
	I	15	7	2	3	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	6	-	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	1	1		
	I	7	1	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	1	1		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	11	-	-	2	2	1	2	1	-	1	-	-	-	2		
	W	7	-	-	-	3	-	-	1	1	-	-	-	2	-		
	I	18	-	-	2	5	1	2	2	1	1	-	-	2	2		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
DIPLOM (FH)	M	58	14	12	26	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	177	51	33	79	6	4	3	1	-	-	-	-	-	-		
	I	235	65	45	105	10	6	3	1	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	990	30	22	61	47	297	168	149	73	49	23	25	43	3		
	W	792	74	56	151	81	89	94	106	47	38	19	13	23	1		
	I	1782	104	78	212	128	386	262	255	120	87	42	38	66	4		
PHILOSOPHIE																	
MAGISTER	M	148	1	2	11	14	17	17	14	21	16	7	7	21	-		
	W	52	-	-	2	-	5	7	11	7	3	5	4	8	-		
	I	200	1	2	13	14	22	24	25	28	19	12	11	29	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR., VORAUSGESETZT)	M	52	2	-	1	2	3	4	2	2	4	2	3	24	3		
	W	6	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	4	-		
	I	58	2	-	1	3	3	5	2	2	4	2	3	28	3		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	20	-	1	-	-	2	-	-	2	1	1	2	11	-		
	W	8	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	4	-		
	I	28	-	2	-	1	3	-	1	2	1	1	2	15	-		
LA GYMNASIEN	M	26	-	-	1	3	3	1	5	4	2	3	3	1	-		
	W	11	-	-	1	2	1	1	-	2	2	-	-	2	-		
	I	37	-	-	2	5	4	2	5	6	4	3	3	3	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	27	-	-	-	1	-	3	-	2	3	4	4	10	-		
	W	15	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	1	10	-		
	I	42	-	-	-	1	-	3	1	3	3	6	5	20	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	10	4	1	3	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	8	3	1	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-		
	I	18	7	2	3	-	1	-	3	2	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	8	-	1	1	1	1	1	-	1	-	1	-	-	-		
	W	4	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	1	-	-		
	I	12	-	1	1	1	1	1	3	-	2	-	2	-	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG		GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
				6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
STUDIENBEREICH	ZUSAMMEN	M	291	7	5	17	21	27	26	23	31	27	17	20	67	3			
		W	104	3	2	3	4	7	9	17	12	6	7	6	28	-			
		I	395	10	7	20	25	34	35	40	43	33	24	26	95	3			
GESCHICHTE																			
MAGISTER	M	360	-	3	11	29	35	50	58	49	43	26	14	42	-	-			
	W	310	-	2	6	15	32	38	54	47	36	27	13	40	-	-			
	I	670	-	5	17	44	67	88	112	96	79	53	27	82	-	-			
DIPLOM (U)	M	3	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	5	-	-	-	-	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	88	3	1	4	4	4	4	5	4	3	4	6	41	5	-			
	W	32	-	1	1	1	2	2	-	1	4	-	3	16	1	-			
	I	120	3	2	5	5	6	6	5	5	7	4	9	57	6	-			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	65	-	-	3	1	2	1	3	-	5	1	10	39	-	-			
	W	30	1	1	-	-	-	-	1	1	-	2	5	18	1	-			
	I	95	1	1	3	1	2	1	4	1	5	3	15	57	1	-			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	16	2	1	3	3	3	1	1	2	-	-	-	-	-	-			
	W	34	1	5	6	5	4	6	1	3	2	-	-	1	-	-			
	I	50	3	6	9	8	7	7	2	5	2	-	-	1	-	-			
LA GRUNDSCHULEN	M	4	1	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-			
	W	49	-	3	5	28	5	7	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	53	1	3	5	28	6	8	1	1	-	-	-	-	-	-			
LA HAUPTSCHULEN	M	16	-	1	-	4	6	2	2	-	-	1	-	-	-	-			
	W	11	-	-	3	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	27	-	1	3	8	9	3	2	-	-	1	-	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
LA REALSCHULEN	M	10	1	-	2	3	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-			
	W	29	2	1	1	10	5	5	-	2	1	-	1	1	-	-			
	I	39	3	1	3	13	6	6	1	2	2	-	1	1	-	-			
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	30	-	-	2	-	2	3	4	1	3	3	6	6	-	-			
	W	40	-	-	4	3	2	7	4	5	4	3	1	7	-	-			
	I	70	-	-	6	3	4	10	8	6	7	6	7	13	-	-			
LA GYMNASIEN	M	163	-	1	5	10	22	35	22	21	20	11	5	11	-	-			
	W	141	-	1	8	11	22	27	19	18	14	8	5	8	-	-			
	I	304	-	2	13	21	44	62	41	39	34	19	10	19	-	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	143	-	-	1	1	6	11	24	16	24	22	11	27	-	-			
	W	109	-	-	-	2	3	16	24	13	18	11	9	13	-	-			
	I	252	-	-	1	3	9	27	48	29	42	33	20	40	-	-			
LA SONDER- SCHULEN	M	4	-	-	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-			
	W	4	-	-	-	1	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	I	8	-	-	1	1	2	1	-	1	2	-	-	-	-	-			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	3	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-			
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	4	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-			
	I	7	4	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	8	3	1	1	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-			
	W	10	5	-	-	2	-	-	1	1	1	-	-	1	-	-			
	I	18	8	1	1	2	-	1	2	1	1	-	-	1	-	-			
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
ZUSATZPR. LA	M	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-		
MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-		
ZUSATZPR. LA	M	3	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
OBERST./SEK.II.	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
ALLGEM. SCHULEN	I	4	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	929	15	8	37	57	84	113	122	95	102	69	53	167	7		
	W	811	11	16	34	83	81	112	104	93	80	52	37	106	2		
	I	1740	26	24	71	140	165	225	226	188	182	121	90	273	9		
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK																	
MAGISTER	M	117	-	-	2	4	20	19	13	12	13	12	10	12	-		
	W	94	-	1	2	5	18	23	13	9	11	3	2	7	-		
	I	211	-	1	4	9	38	42	26	21	24	15	12	19	-		
DIPLOM (U)	M	31	-	1	2	6	5	4	5	4	2	-	1	1	-		
	W	35	-	-	1	10	7	6	6	4	1	-	-	-	-		
	I	66	-	1	3	16	12	10	11	8	3	-	1	1	-		
DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	9	3	-	2	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-		
	W	9	2	1	-	-	2	-	1	1	1	-	1	-	-		
	I	18	5	1	2	2	2	1	1	1	2	-	1	-	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	4	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-		
	I	8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	5	-		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	9	1	-	-	-	1	-	-	-	2	-	2	3	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	9	1	-	-	-	1	-	-	-	2	-	2	3	-		
DIPLOM (FH)	M	69	51	11	3	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	286	248	17	18	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	355	299	28	21	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	16	13	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	145	136	-	7	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	161	149	-	9	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	263	74	12	11	15	27	24	19	16	18	14	13	20	-		
	W	573	389	19	28	19	28	29	20	14	13	3	3	8	-		
	I	836	463	31	39	34	55	53	39	30	31	17	16	28	-		
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U.SPRACH- WISSENSCHAFT																	
MAGISTER	M	37	1	1	3	1	3	4	3	4	6	2	1	8	-		
	W	95	-	-	4	9	7	15	18	16	7	3	5	11	-		
	I	132	1	1	7	10	10	19	21	20	13	5	6	19	-		
DIPLOM (U)	M	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-		
	W	19	-	-	5	4	-	5	1	3	-	1	-	-	-		
	I	21	-	-	5	4	-	7	1	3	-	1	-	-	-		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	21	-	-	3	1	1	1	2	-	-	3	2	8	-		
	W	12	-	-	1	-	1	-	2	2	-	-	-	6	-		
	I	33	-	-	4	1	2	1	4	2	-	3	2	14	-		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	6	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	1	1	-		
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-		
	I	8	1	-	1	-	-	1	-	1	-	-	1	3	-		
SONSTIGER ABSCHLUSS	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	67	3	1	7	2	4	8	5	5	6	5	4	17	-		
	W	129	1	-	10	13	8	20	21	21	7	4	5	19	-		
	I	196	4	1	17	15	12	28	26	26	13	9	9	36	-		
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH																	
MAGISTER	M	8	-	-	-	-	2	2	-	1	-	2	-	1	-		
	W	11	-	-	1	-	1	-	3	2	1	-	2	1	-		
	I	19	-	-	1	-	3	2	3	3	1	2	2	2	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	11	1	-	-	-	1	2	-	-	-	1	3	3	-		
	W	7	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	4	-		
	I	18	1	-	-	-	2	2	1	-	-	2	3	7	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	4 2 6	1 - 1	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 -	2 - 2	- - -			
LA GYMNASIEN	M W I	82 88 170	- - -	- - -	1 - 1	3 1 4	12 9 21	16 19 35	20 23 43	14 13 27	6 10 16	5 5 10	4 2 6	1 6 7	- - -			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	22 39 61	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 2 3	4 7 11	7 10 17	5 6 11	1 4 5	4 10 14	- - -			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	5 2 7	1 - 1	- - -	2 1 3	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -			
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	5 3 8	1 - 1	- - -	- - -	- - -	2 1 3	- - -	- - -	- - -	1 1 2	- - -	- - -	1 1 2	- - -			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	137 153 290	4 - 4	1 1 2	3 2 5	4 2 6	17 12 29	20 19 39	21 29 50	19 22 41	14 22 36	13 12 25	8 9 17	13 22 35	- 1 1			
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)																		
MAGISTER	M W I	389 739 1128	- 1 1	- - -	9 8 17	14 36 50	33 72 105	45 100 145	65 140 205	56 97 153	52 107 159	27 53 80	20 47 67	67 78 145	1 - 1			
DIPLOM (U)	M W I	2 8 10	- - -	- - -	- 1 1	- 1 2	1 - -	- - -	- 3 3	- 1 1	- 1 1	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -			
DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	80 65 145	4 5 9	2 - 2	3 2 5	3 3 6	5 3 8	5 2 7	1 4 5	3 4 7	7 4 11	1 1 2	8 5 13	34 29 63	4 3 7			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	41 27 68	2 - 2	- - -	1 2 3	3 1 4	1 1 2	- 1 -	1 3 4	2 2 4	4 2 6	1 1 2	- - -	26 15 41	- - -			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	67 395 462	4 17 21	11 78 89	24 114 138	13 106 119	5 42 47	4 16 20	3 10 13	2 4 6	- 4 4	- - 1	- 2 2	- 2 2	- - -			
LA GRUNDSCHULEN	M W I	8 151 159	- 3 3	- 12 12	2 50 52	2 48 50	2 18 20	1 10 11	- 6 6	1 2 3	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -			
LA HAUPTSCHULEN	M W I	12 25 37	- - -	1 - 1	2 2 4	2 11 13	2 4 6	2 6 8	2 1 3	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	5 192 197	- 2 2	- 35 35	2 29 31	- 42 42	1 26 27	- 17 17	1 12 13	- 10 10	1 10 11	- 4 4	- 3 3	- 2 2	- - -			
LA REALSCHULEN	M W I	41 152 193	1 3 4	3 3 6	3 27 31	9 41 50	8 25 33	3 22 25	6 10 16	5 9 14	- 5 5	1 3 4	- - -	1 4 5	- - -			
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	4 14 18	- 3 3	- 3 3	1 1 2	1 3 4	- 1 1	- 1 1	1 - 1	- - -	1 - 1	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	46 113 159	- 4 5	1 4 5	1 4 5	2 15 17	5 16 21	2 14 16	7 15 22	2 11 13	7 10 17	8 7 15	2 5 7	9 12 21	- - -			
LA GYMNASIEN	M W I	286 526 812	- 2 4	2 9 11	2 28 42	14 55 82	27 133 187	54 110 159	49 110 141	51 90 141	37 34 71	16 25 41	19 20 39	15 20 35	- - -			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	189 411 600	1 - 1	- - -	1 3 4	- 6 6	8 14 22	18 48 66	19 53 72	26 70 96	31 80 111	22 34 56	19 35 54	44 68 112	- - -			
LA SONDER- SCHULEN	M W I	9 35 44	- - -	- - -	2 - 2	- 2 2	3 13 16	3 9 12	1 5 6	- 2 3	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	5 8 13	- - -	- - -	4 5 9	- 2 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II. BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
SONST. STAATS- PRÜEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	1 5 6	1 4 5	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M W I	10 17 27	9 4 13	- 3 3	- 6 6	- 4 4	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	6 15 21	5 4 9	- 1 1	- 2 2	1 - 2	- 5 5	- - -	- 1 -	- - 1	- - -	- 1 -	- - 1	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	12 17 29	2 5 7	- 1 1	2 2 4	3 3 6	1 1 2	- 2 2	3 3 6	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	- 1 1	- - 1	- 1 -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	1 2 3	- - -	- 1 1	- 1 1	1 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	4 8 12	1 - 1	- 2 2	1 1 -	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	1 - 1	1 2 1	- 1 -	- - 1	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II. ALLGEM. SCHULEN	M W I	8 5 13	- - -	- - -	- 2 2	2 - 2	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	1 1 1	- - 1	- - -	- - -	2 2 4	1 - 1		
AUFBAUSTUDIUM	M W I	1 2 3	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M W I	1 2 3	- - -	- - -	1 - 1	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1230 2937 4167	31 53 84	20 146 166	62 271 333	70 354 424	106 300 406	137 381 518	161 378 539	152 303 455	141 264 405	77 133 210	68 117 185	199 234 433	6 3 9			
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK																		
MAGISTER	M W I	87 269 356	- - -	- - -	2 14 16	3 12 15	7 29 36	10 39 49	16 48 64	13 34 47	12 31 43	10 14 24	1 18 19	13 30 43	- - -			
DIPLOM (U)	M W I	3 44 47	- - -	- 2 2	- 4 4	- 23 23	- 8 8	- 5 5	- 1 -	2 - 3	- 1 -	1 - 2	- - -	- - -	- - -			
DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M W I	2 9 11	- - -	- - 1	- 1 2	- 2 1	1 - 2	- 2 1	- 1 1	1 1 2	- 1 1	- - 1	- 1 1	- - -	- - -			
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M W I	8 87 95	- - -	- - -	- 4 4	1 26 27	4 28 32	1 9 10	- 7 7	- 5 6	1 3 3	- 2 3	1 1 1	- 2 -	- 2 2			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	10 11 21	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- 2 2	1 - 1	- 1 1	- - -	1 - 1	1 - 2	- - -	6 7 13	- - -			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	13 5 18	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	3 - 3	1 - 1	- - -	- - -	- 2 3	1 - 7	5 2 7			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	9 41 50	1 3 4	2 5 7	1 11 12	3 8 11	- 5 5	1 3 4	- 2 2	- 2 2	- 2 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -			
LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 39 39	- - -	- 3 3	- 11 11	- 11 11	- 7 7	- 1 1	- 4 4	- 1 1	- - -	- 1 -	- - 1	- - -	- - -			
LA HAUPTSCHULEN	M W I	10 34 44	1 - 1	- 2 2	1 6 7	7 12 19	- 5 5	- 5 5	1 2 2	- 1 1	- 2 1	- - -	- - -	- - -	- - -			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			8. UND NIEDR.	7.	6.	5.	4.	3.	2.	1.	0.	0.	0.	0.	0.	0.		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA REALSCHULEN	M	20	-	-	1	2	8	3	3	1	1	-	-	-	-	1	-	-
	W	99	-	4	19	20	20	16	10	1	3	2	-	-	-	2	-	-
	I	119	-	4	20	22	28	21	13	2	4	2	-	-	-	3	-	-
LA HAUPT-, UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	4	-	-	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	-	1	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	-	1	3	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	19	-	-	-	1	-	1	2	3	1	2	4	-	-	5	-	-
	W	68	-	2	1	7	11	12	10	5	7	1	4	-	-	8	-	-
	I	87	-	2	1	8	11	13	12	8	8	3	8	-	-	13	-	-
LA GYMNASIEN	M	153	1	-	4	11	19	28	29	26	14	11	2	-	-	8	-	-
	W	429	-	1	13	32	64	114	78	57	37	14	7	-	-	12	-	-
	I	582	1	1	17	43	83	142	107	83	51	25	9	-	-	20	-	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	78	-	-	1	2	3	3	12	16	8	8	9	-	-	16	-	-
	W	225	-	-	-	4	10	28	32	41	41	20	25	-	-	24	-	-
	I	303	-	-	1	6	13	31	44	57	49	28	34	-	-	40	-	-
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	14	-	3	6	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	15	-	3	6	2	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	-	1	1	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	W	7	1	-	-	1	1	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	9	1	-	1	1	1	1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIPLOM (FH)- DOLMETSCHER	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	I	3	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
DIPLOM (FH)- UEBERSETZER	M	16	-	2	4	4	3	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	W	122	4	21	29	23	18	9	5	8	1	-	2	-	-	2	-	-
	I	138	4	23	33	27	21	9	6	8	2	1	2	-	-	2	-	-
SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	8	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	7	1	-	1	2	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	8	1	-	1	3	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	443	6	4	20	38	46	49	71	63	39	35	17	-	-	55	-	-
	W	1535	16	47	123	189	213	249	201	158	131	57	61	-	-	89	-	-
	I	1978	22	51	143	227	259	298	272	221	170	92	78	-	-	144	-	-
ROMANISTIK																		
MAGISTER	M	52	-	-	2	-	3	6	10	9	4	3	5	-	-	10	-	-
	W	202	-	-	4	7	24	36	28	25	26	13	16	-	-	23	-	-
	I	254	-	-	6	7	27	42	38	34	30	16	21	-	-	33	-	-
DIPLOM (U)	M	4	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	17	-	1	1	6	5	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	21	-	1	1	8	6	3	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	10	-	1	1	2	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	10	-	1	1	2	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M	11	-	-	1	1	1	2	-	4	2	-	-	-	-	-	-	-
	W	100	-	2	9	32	18	21	5	6	2	1	3	-	-	1	-	-
	I	111	-	2	10	33	19	23	5	10	4	1	3	-	-	1	-	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	15	1	-	-	-	1	1	1	-	1	2	1	-	-	6	1	-
	W	18	1	-	2	-	1	1	-	-	1	1	2	-	-	6	3	-
	I	33	2	-	2	-	2	2	1	-	2	3	3	-	-	12	4	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	11 14 25	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	2 1 3	- - -	1 1 1	3 - 4	- - -	1 - 2	4 10 14	- - -	- - -		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	- 5 5	- - -	- - -	- - -	- 2 2	- 2 -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA REALSCHULEN	M W I	2 22 24	- - -	- 1 1	1 3 4	- 3 3	- 5 5	- 2 5	- 2 2	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	1 - 1	- - 1	- - 1		
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	- 5 5	- - -	- - -	- 1 1	- 1 -	- 1 -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE	M W I	1 17 18	- - -	- - -	- - -	- 2 2	- 2 2	1 2 3	- 2 2	- 3 3	- 2 2	- 2 2	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -		
LA GYMNASIEN	M W I	46 257 303	- - -	- 2 2	- 5 5	8 20 28	4 48 52	10 65 75	4 40 44	6 36 42	5 12 17	5 20 25	- 3 3	4 6 10	- - -	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	26 125 151	- - -	- - -	- 2 2	- 4 4	4 10 8	- 18 10	3 26 21	6 22 32	5 12 27	5 14 19	- 10 10	3 15 18	- - -	- - -		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	1 1 2	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- 7 -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	1 2 3	- 1 1	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	3 4 7	1 3 4	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	12 18 30	3 7 10	1 2 1	2 2 4	1 2 3	2 3 5	1 2 3	- 1 1	1 1 1	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	4 4 8	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	1 1 2	- 1 1	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	1 1 2	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 1 2	- 1 1	1 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (FH)- DOLMETSCHER	M W I	- 2 2	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (FH)- UEBERSETZER	M W I	3 69 72	- 5 5	- 28 28	- 16 16	1 10 11	- 5 5	- 1 1	1 1 2	- 1 1	- - -	- - -	- - -	1 1 2	- - -	- - -		
SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M W I	- 9 9	- 6 6	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M W I	1 6 7	- 2 2	- 1 1	1 1 2	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	194 910 1104	5 26 31	4 41 45	7 49 56	16 92 108	16 122 138	25 153 178	19 98 117	28 99 127	21 71 92	15 54 69	7 37 44	30 64 94	1 4 4	- - 5		
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK																		
MAGISTER	M W I	15 48 63	- - -	- - -	- - -	1 4 5	2 1 3	- 2 2	2 5 7	3 6 9	- 7 7	2 4 6	1 8 9	4 11 15	- - -	- - -		
DIPLOM (U)- DOLMETSCHER	M W I	- 3 3	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M W I	5 12 17	- - -	- - -	- - -	- 3 3	2 3 5	1 1 2	1 3 4	- 2 2	1 2 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	4 5 9	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- 1 1	- - -	- - 1	1 - 1	- - -	- 2 2	- - 1	- 1 1	2 1 3	- - -		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	3 2 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 1 2	2 - 2	- - -		
LA GYMNASIEN	M W I	6 17 23	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	1 1 2	- 4 4	- 4 4	1 5 6	- - -	1 1 2	- 1 -	- 2 2	1 2 3	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	6 12 18	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 2 2	1 3 4	2 3 5	- 1 1	- 2 2	- 1 2	3 1 4	- - -		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - 1	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (FH)- UEBERSETZER	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ERGÄNZUNGS- / ZUSATZPRÜFUNG	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	39 103 142	1 2 3	- - -	1 - 1	2 9 11	5 7 12	1 7 8	4 16 20	5 16 21	3 13 16	3 6 9	2 12 14	12 15 27	- - -	- - -		
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN																		
MAGISTER	M W I	88 145 233	1 - 1	1 - 1	3 4 7	7 9 16	9 10 19	10 14 24	9 21 30	14 20 34	10 14 24	6 17 23	6 11 17	12 25 37	- - -	- - -		
DIPLOM (U)- UEBERSETZER	M W I	4 12 16	- - -	- - -	- 1 1	- 2 2	1 2 3	1 4 5	- - -	2 1 3	- 1 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	21 19 40	2 - 2	1 - 1	- - -	2 - 2	- 2 2	1 - 1	- - -	1 1 2	1 - 1	- 1 1	- 1 1	13 14 27	- - -	- - -		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	17 17 34	- - -	- - -	- - -	1 1 2	- 1 1	- - -	- 2 2	1 2 3	- - -	- - -	2 - 2	12 11 23	1 - 1	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	130 193 323	3 - 3	2 - 2	3 5 8	10 12 22	10 15 25	12 18 30	9 23 32	18 24 42	11 15 26	6 19 25	8 12 20	37 50 87	1 - 1	- - -		
PSYCHOLOGIE																		
MAGISTER	M W I	4 4 8	1 - 1	- - -	- 1 1	1 1 2	1 1 2	- - -	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
DIPLOM (U)	M W I	795 1163 1958	2 - 2	4 11 15	25 35 60	50 63 113	78 119 197	131 208 339	163 197 360	98 167 265	81 123 204	58 91 149	30 62 92	75 86 161	- 1 1	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	92 39 131	8 2 10	3 1 4	7 4 11	4 1 5	10 4 14	6 1 7	8 5 13	6 3 9	4 2 6	2 - 2	6 2 8	15 9 24	13 5 18	- - -		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	5 - 5	2 - 2	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 - 2	- - -		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 14 14	- - -	- - -	- - -	- 4 4	- 1 1	- 6 6	- 1 1	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA HAUPTSCHULEN	M W I	1 5 6	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 3 3	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA REALSCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.		
LA GYMNASIEN	M	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1	-	-	-	-	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	901	13	7	32	56	90	138	173	105	85	60	37	90	15			
	W	1231	3	12	40	70	125	219	206	174	125	91	64	95	7			
	I	2132	16	19	72	126	215	357	379	279	210	151	101	185	22			
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN																		
MAGISTER	M	87	-	-	6	3	10	17	12	10	4	10	7	8	-			
	W	165	-	1	7	13	20	28	36	19	13	9	8	11	-			
	I	252	-	1	13	16	30	45	48	29	17	19	15	19	-			
DIPLOM (U)	M	809	68	43	73	93	86	97	90	70	51	35	27	75	1			
	W	1424	4	5	77	145	244	251	190	174	120	67	47	100	-			
	I	2233	72	48	150	238	330	348	280	244	171	102	74	175	1			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	31	13	-	7	4	2	1	1	-	2	1	-	-	-			
	W	27	13	2	4	-	-	1	2	3	-	1	-	1	-			
	I	58	26	2	11	4	2	2	3	3	2	2	-	1	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	98	9	2	3	1	12	3	11	6	6	7	3	12	23			
	W	40	3	-	1	3	3	6	3	4	2	2	1	8	4			
	I	138	12	2	4	4	15	9	14	10	8	9	4	20	27			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	17	1	-	3	1	1	-	2	-	-	-	-	5	3			
	W	7	1	-	-	-	1	2	-	1	-	1	-	1	-			
	I	24	2	-	3	1	2	2	2	1	-	1	1	6	3			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	5	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	56	13	26	9	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-			
	I	61	15	28	10	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	3	-	-	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-			
	W	31	-	-	-	3	8	10	5	3	2	-	-	-	-			
	I	34	-	-	-	3	9	11	5	3	2	1	-	-	-			
LA REALSCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	6	-	-	-	-	2	2	1	1	-	-	-	-	-			
	W	16	-	2	-	1	4	3	3	1	1	-	1	-	-			
	I	22	-	2	-	1	6	5	4	2	1	-	1	-	-			
LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-			
LA SONDER- SCHULEN	M	338	37	3	11	45	60	69	48	20	11	10	4	18	2			
	W	1156	74	9	34	223	280	244	136	62	48	17	6	23	-			
	I	1494	111	12	45	268	340	313	184	82	59	27	10	41	2			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	3	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-			
	W	7	-	-	-	1	4	1	1	-	-	-	-	-	-			
	I	10	-	-	-	1	4	3	2	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	13	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	27	22	-	-	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	40	35	-	-	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-			
	W	3	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-			
	I	6	2	-	-	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-			
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	49	28	-	7	2	3	-	2	1	2	-	-	4	-			
	W	79	47	3	7	2	12	2	3	1	1	1	-	-	-			
	I	128	75	3	14	4	15	2	5	2	3	1	-	4	-			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	- 2 2	- - 2	- 2 -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1		
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	1 3 4	- 2 2	1 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II. ALLGEM. SCHULEN	M W I	6 5 11	- - -	- - -	- 2 2	- 2 2	- - -	2 - 2	1 - 1	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	1 - 2	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II. BERUFL. SCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1473 3057 4530	173 180 353	51 51 102	111 143 254	150 403 553	177 580 757	194 551 745	170 380 550	109 269 378	76 189 265	67 98 165	43 63 106	123 145 268	29 5 34			
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	7956 13389 21345	402 635 1237	150 448 598	402 947 1349	526 1424 1950	949 1664 2613	999 1951 2950	1073 1710 2783	872 1351 2223	711 1040 1751	485 598 1083	358 460 818	952 926 1878	77 35 112			
SPORT																		
SPORT																		
MAGISTER	M W I	33 29 62	- - -	- - -	- - -	3 5 8	1 1 2	4 8 12	8 5 13	5 2 7	3 5 8	4 - 4	1 3 4	4 - 4	- - -	- - -		
DIPLOM (U)	M W I	284 187 471	- - -	- 5 5	7 12 19	26 20 46	37 33 70	34 22 56	32 20 52	39 21 60	23 17 40	28 15 40	22 8 30	36 14 50	- - -	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	22 5 27	- 1 1	- - -	2 - 2	1 - 1	1 - 1	- 1 1	- 1 1	1 - 1	2 - 2	- - -	1 - 1	9 2 11	5 - 5	- - -		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	48 117 165	1 8 9	3 13 16	11 34 45	9 32 41	5 17 22	4 3 7	4 6 10	5 3 8	1 1 2	- - -	- - -	5 - 5	- - -	- - -		
LA GRUNDSCHULEN	M W I	1 9 10	- - -	- 1 1	- 4 4	- 3 3	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA HAUPTSCHULEN	M W I	13 11 24	- - -	- - -	2 1 3	1 4 5	4 3 7	3 2 5	- 1 1	1 - 1	- - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	6 60 66	- 1 1	- 5 5	1 7 8	2 10 12	1 12 13	- 9 9	- 6 6	1 3 4	- 3 3	- 2 2	- - -	1 2 3	- - -	- - -		
LA REALSCHULEN	M W I	41 43 84	- - -	2 - 2	3 8 11	6 14 20	13 6 19	4 5 9	4 3 7	2 3 5	2 - 2	2 1 3	2 1 3	1 2 3	- - -	- - -		
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M W I	12 9 21	2 - 2	1 1 2	4 2 6	1 1 2	1 - 1	1 1 2	1 1 2	- 1 1	- 2 2	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	80 83 163	- 1 1	- 2 2	1 2 3	6 11 17	1 9 10	12 11 23	9 12 21	8 8 16	11 13 24	11 6 17	7 4 11	14 4 18	- - -	- - -		
LA GYMNASIEN	M W I	238 228 466	- - -	- 1 1	3 1 4	10 40 20	28 61 68	46 38 107	40 38 78	45 30 75	24 16 40	13 10 23	12 4 16	17 17 34	- - -	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	241 155 396	- - -	- - -	- 1 1	3 1 4	7 9 16	15 17 32	18 29 47	32 23 56	58 34 92	34 18 52	27 9 36	46 14 60	- - -	- - -		
LA SONDER- SCHULEN	M W I	8 8 16	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 3 3	3 - 3	- 2 2	2 - 2	- - 1	- - 1	- - -	2 2 4	- - -	- - -		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	7 5 12	- - -	- - -	3 2 5	3 2 5	1 - 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
LA OBERSTUFE / SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -		
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	1 1 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	1 4 5	- 2 2	- - -	- 1 1	- - -	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	7 2 9	3 - 3	- - -	1 - 1	1 1 2	- - -	- - -	1 - 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -		
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- - -	1 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	2 2 4	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	4 2 6	- 1 1	- - -	- - -	1 - 1	1 1 2	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
AUFBAUSTUDIUM	M W I	9 15 24	9 15 24	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1064 976 2040	16 30 46	7 28 35	39 75 114	74 116 190	102 137 239	128 140 268	120 124 244	142 96 238	126 92 218	95 52 147	72 29 101	138 57 195	5 - 5		
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	1064 976 2040	16 30 46	7 28 35	39 75 114	74 116 190	102 137 239	128 140 268	120 124 244	142 96 238	126 92 218	95 52 147	72 29 101	138 57 195	5 - 5		
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN																	
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN																	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	2 2 4	- - -	1 - 1	1 1 2	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	7 40 47	- - -	1 11 12	- 4 4	2 9 11	- 5 5	2 4 6	- 2 2	1 4 5	- - -	- - -	- - -	1 1 2	- - -		
LA REALSCHULEN	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	3 3 6	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	2 1 3	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M W I	2 - 2	- - -	- - -	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	1 3 4	- 2 2	- - -	- 1 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	16 51 67	- 2 2	2 12 14	3 7 10	3 9 12	- 6 6	4 5 9	- 4 4	3 4 7	- - -	- - -	- - -	1 2 3	- - -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	MAGISTER	M	311	1	2	5	20	42	39	49	35	42	19	16	41	-		
		W	191	-	-	1	8	30	30	36	21	17	14	8	26	-		
		I	502	1	2	6	28	72	69	85	56	59	33	24	67	-		
	DIPLOM (U)	M	548	2	3	12	44	80	90	78	88	36	27	21	67	-		
		W	410	1	1	11	23	71	68	74	62	22	30	18	29	-		
		I	958	3	4	23	67	151	158	152	150	58	57	39	96	-		
	DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	6	-	1	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	14	-	-	1	3	3	2	3	1	-	-	1	-	-		
		I	20	-	1	4	4	4	2	3	1	-	-	1	-	-		
	DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	5	4	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		I	5	4	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	152	13	2	7	9	15	3	15	3	8	5	3	21	48		
		W	50	7	1	5	3	3	1	4	2	1	1	3	10	9		
		I	202	20	3	12	12	18	4	19	5	9	6	6	31	57		
	PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	25	3	-	1	1	3	2	1	2	-	1	1	9	1		
		W	10	-	-	1	-	-	1	1	-	-	1	-	6	-		
		I	35	3	-	2	1	3	3	2	2	-	2	1	15	1		
	LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
		W	3	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-		
	I	4	-	-	-	1	-	-	2	1	-	-	-	-	-			
LA GRUNDSCHULEN	M	4	-	-	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-			
	W	45	-	1	6	23	8	4	3	-	-	-	-	-	-			
	I	49	-	1	7	24	9	5	3	-	-	-	-	-	-			
LA HAUPTSCHULEN	M	16	-	-	6	3	4	-	1	1	1	-	-	-	-			
	W	14	-	2	1	7	3	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	30	-	2	7	10	7	-	2	1	1	-	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
LA REALSCHULEN	M	4	-	-	-	1	2	-	-	1	-	-	-	-	-			
	W	15	1	-	-	3	3	2	1	2	1	-	1	1	-			
	I	19	1	-	-	4	5	2	1	3	1	-	1	1	-			
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	3	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-			
	I	3	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	21	-	1	1	3	-	1	2	2	1	4	4	2	-			
	W	17	-	-	-	3	2	2	2	2	3	-	2	1	-			
	I	38	-	1	1	6	2	3	4	4	4	4	6	3	-			
LA GYMNASIEN	M	65	-	1	-	3	5	7	18	12	4	5	7	3	-			
	W	59	-	-	-	3	5	18	8	9	5	2	5	4	-			
	I	124	-	1	-	6	10	25	26	21	9	7	12	7	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	112	-	-	-	-	5	7	7	16	17	18	9	33	-			
	W	72	-	-	-	-	1	3	4	15	15	12	6	16	-			
	I	184	-	-	-	-	6	10	11	31	32	30	15	49	-			
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	8	-	-	3	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-			
	W	4	-	-	1	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	12	-	-	4	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	16	-	-	-	2	2	2	4	1	2	1	2	-	-			
	W	24	-	-	-	4	4	4	3	2	3	2	-	2	-			
	I	40	-	-	-	6	6	6	7	3	5	3	2	2	-			
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	4	-	1	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	6	-	1	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	4	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	5	3	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	8	1	-	1	-	-	-	-	2	2	2	-	-	-			
	W	4	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	1	-			
	I	12	1	-	1	-	1	1	1	2	2	2	-	1	-			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	4	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	1
	I	7	-	-	-	2	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	2	-
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
DIPLOM (FH)	M	26	8	11	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	28	14	8	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	54	22	19	10	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1343	36	22	47	94	163	155	176	165	113	82	63	176	51			
	W	977	23	14	34	64	136	130	145	119	67	63	44	97	11			
	I	2320	59	36	81	160	299	293	321	284	180	145	107	273	62			
SOZIALWESSEN																		
DIPLOM (U)	M	38	-	-	2	3	4	11	6	4	4	-	2	2	-			
	W	43	1	-	2	5	-	18	6	6	1	-	1	3	-			
	I	81	1	-	4	8	4	29	12	10	5	-	3	5	-			
DIPLOM-KURZ- STUDIUM	M	44	-	-	2	14	14	6	3	3	-	-	-	-	-			
	W	105	-	1	3	40	35	19	3	-	1	2	-	1	-			
	I	149	-	1	5	54	49	25	6	3	1	2	-	1	-			
DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	17	-	-	-	9	-	8	-	-	-	-	-	-	-			
	W	20	-	-	2	5	1	10	-	1	1	-	-	-	-			
	I	37	-	-	2	14	1	18	-	1	1	-	-	-	-			
DIPLOM (FH)	M	1994	317	558	496	305	156	69	50	20	11	5	3	7	1			
	W	4779	804	1579	1157	682	300	115	78	29	17	7	2	6	3			
	I	6773	1117	2137	1653	907	456	184	128	49	28	12	5	13	4			
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-			
	I	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-			
AUFBAUSTUDIUM	M	8	4	-	1	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-			
	W	20	2	-	4	2	1	3	3	3	-	2	-	-	-			
	I	28	6	-	5	2	1	3	5	4	-	2	-	-	-			
KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	2103	317	558	502	333	174	95	61	28	15	5	5	9	1			
	W	4969	808	1580	1168	734	337	165	90	39	20	12	3	10	3			
	I	7072	1125	2138	1670	1067	511	260	151	67	35	17	8	19	4			
RECHTSWISSENSCHAFT																		
MAGISTER	M	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-			
LIZENTIAT	M	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M	6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	11	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	491	28	6	21	33	85	56	39	31	30	18	18	54	72			
	W	86	1	2	2	6	17	7	4	15	4	1	3	9	15			
	I	577	29	8	23	39	102	63	43	46	34	19	21	63	87			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	4592	1	17	97	282	719	1113	912	566	312	207	139	226	1			
	W	2710	1	3	45	154	434	734	554	318	170	114	61	120	2			
	I	7302	2	20	142	436	1153	1847	1466	884	482	321	200	346	3			
STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M	286	-	-	29	2	13	32	57	52	69	11	17	4	-			
	W	182	-	-	14	1	8	21	42	40	46	5	5	-	-			
	I	468	-	-	43	3	21	53	99	92	115	16	22	4	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-			
	I	6	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1	-	-	-			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
DIPLOM (FH)	M	32	28	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	46	44	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	78	72	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	M	120	100	12	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	146	112	33	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	266	212	45	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	M	10	9	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	14	13	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	5547	172	35	159	317	818	1203	1008	650	411	238	174	289	73		
	W	3184	167	38	64	161	459	762	600	375	220	120	69	132	17			
	I	8731	339	73	223	478	1277	1965	1608	1025	631	358	243	421	90			
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT																		
MAGISTER	M	15	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	19	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DIPLOM (U)	M	70	-	3	2	19	17	16	7	1	5	-	-	-	-	-	-	
	W	32	-	-	4	3	10	5	8	1	-	1	-	-	-	-	-	
	I	102	-	3	6	22	27	21	15	2	5	1	-	-	-	-	-	
DIPLOM (FH)	M	599	564	9	22	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	224	193	5	22	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	823	757	14	44	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	3455	3017	338	79	4	14	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	2449	2362	27	53	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	5904	5379	365	132	6	19	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	4139	3596	350	103	23	25	18	7	1	5	-	-	-	-	-	1	
	W	2709	2559	32	79	5	19	5	8	1	-	1	-	-	-	-	-	
	I	6848	6155	382	182	28	54	23	15	2	5	1	-	-	-	-	1	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN																		
MAGISTER	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
DIPLOM (U)	M	5310	110	151	252	595	1110	1028	794	489	287	202	90	194	8			
	W	1960	4	12	48	218	466	466	356	173	86	62	31	36	2			
	I	7270	114	163	300	813	1576	1494	1150	662	373	264	121	230	10			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	250	13	35	48	29	41	24	26	6	10	6	4	8	-			
	W	93	2	12	25	14	16	5	7	4	2	3	1	2	-			
	I	343	15	47	73	43	57	29	33	10	12	9	5	10	-			
DIPLOM-LEHRER- PRÜFUNG	M	146	-	-	4	9	20	35	27	20	13	6	4	8	-			
	W	113	-	-	3	6	19	26	23	19	5	6	3	2	1			
	I	259	-	-	7	15	39	61	50	39	18	12	7	10	1			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	410	75	11	42	16	35	22	15	11	15	16	22	73	57			
	W	55	5	1	6	3	5	1	4	-	2	3	2	15	8			
	I	465	80	12	48	19	40	23	19	11	17	19	24	88	65			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	3	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	5	-	2	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	
	I	8	-	2	-	-	1	-	3	-	1	1	-	-	-	-	-	
LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA REALSCHULEN	M	3	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	W	9	-	-	2	2	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	12	-	-	3	2	5	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	5	-	-	2	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	6	-	-	2	-	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
LA GYMNASIEN	M	4	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	
	W	6	-	-	-	-	2	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	
	I	10	-	-	-	-	3	1	1	-	3	1	1	-	-	-	-	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	
LA SONDER- SCHULEN	M	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	47	-	6	14	8	9	2	2	4	1	1	-	-	-	-	-	
	W	49	1	7	11	15	7	5	-	1	2	-	-	-	-	-	-	
	I	96	1	13	25	23	16	7	2	5	3	1	-	-	-	-	-	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	33 48 81	- - -	- - -	1 - 1	- 2 2	1 5 6	4 8 12	5 7 12	4 9 13	6 5 11	3 3 6	3 2 5	- - 13	6 7 -	-	
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	19 7 26	15 6 21	2 - 2	- 1 1	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-	
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M W I	9 5 14	- - -	2 1 3	6 3 9	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - 1	-	
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-	
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - 1	-	
DIPLOM. (FH)	M W I	3858 2197 6055	854 353 1207	777 425 1202	857 509 1366	602 395 997	355 286 641	176 111 287	114 70 184	45 24 69	29 10 39	23 9 32	8 2 10	12 2 14	6 1 7	-	
STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M W I	1084 786 1870	1016 739 1755	34 31 65	27 13 40	2 - 2	1 - 1	- - -	1 - 2	- 1 -	1 - 1	- - -	- 1 -	- 1 1	1 - 2	1	
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M W I	44 2 46	41 2 43	1 - 1	- - -	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-	
SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M W I	3 1 4	- - -	- - -	2 1 3	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-	
AUFBAUSTUDIUM	M W I	6 2 8	- - -	1 - 1	1 - 1	2 - 2	- 1 1	1 1 2	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-	
ERGÄNZUNGS-/ ZUSATZPRÜFUNG	M W I	4 5 9	1 3 4	- - -	- - -	1 - 1	1 1 2	1 - 1	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-	
KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M W I	2 12 14	2 12 14	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	11248 5365 16613	2127 1127 3254	1021 492 1513	1258 624 1882	1266 656 1922	1581 615 2396	1295 624 1919	988 473 1461	579 230 809	367 114 481	259 89 348	132 42 174	302 64 366	73 15 88	-	
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN																	
DIPLOM (U)	M W I	402 28 430	- - -	1 - 1	1 - 1	19 - 19	25 1 26	44 2 46	77 4 81	70 5 75	43 7 45	43 2 37	33 4 37	46 3 49	- - -	-	
DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM	M W I	44 5 49	17 1 18	3 1 4	14 3 17	2 - 2	2 - 2	1 - 1	- - -	1 - 1	1 - 1	1 - 1	1 - 1	1 - 1	- - -	-	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	20 - 20	1 - 1	1 - 1	- - -	2 - 2	2 - 2	4 - 4	2 - 2	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	7 - 7	-	
DIPLOM (FH)	M W I	514 112 626	37 - 37	46 8 54	162 40 202	115 35 150	69 15 84	38 6 44	22 5 27	13 1 14	5 1 6	3 1 3	3 - 3	1 1 2	- - -	-	
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M W I	216 15 231	133 7 140	10 - 10	7 - 7	3 2 5	9 2 11	8 1 9	12 1 13	6 1 7	5 1 5	3 - 3	2 - 2	17 1 18	1 - 1	-	
AUFBAUSTUDIUM	M W I	13 - 13	- - -	- - -	- - -	5 - 5	2 - 2	2 - 2	1 - 1	1 - 1	- - -	2 - 2	- - -	- - -	- - -	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1209 160 1369	188 8 196	61 9 70	184 43 227	146 37 183	109 18 127	97 9 106	114 10 124	91 7 98	54 8 62	52 2 54	40 4 44	65 5 70	8 - 8	-	
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M W I	25605 17415 43020	6436 4694 11130	2049 2177 4226	2256 2019 4275	2182 1688 3870	2883 1790 4670	2867 1708 4575	2354 1330 3684	1517 775 2292	965 429 1394	636 287 923	414 162 576	842 310 1152	207 46 253	-	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN																	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN																	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	4 6 10	- - -	- 1 1	- 1 1	1 - 1	- 1 1	1 1 2	- 1 1	1 1 2	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	-	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DABON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	6	-	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	46	1	14	6	8	8	4	3	-	-	-	-	-	-	-	
	I	52	1	17	8	9	10	4	3	-	-	-	-	-	-	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	10	-	3	-	2	2	1	-	1	-	1	-	-	-	-	
	W	52	1	15	9	8	9	5	4	1	-	-	-	-	-	-	
	I	62	1	18	9	10	11	6	4	2	-	1	-	-	-	-	
MATHEMATIK																	
DIPLOM (U)	M	842	1	4	15	36	86	124	149	101	85	56	49	136	-	-	
	W	267	1	2	3	17	20	40	49	41	21	17	9	47	-	-	
	I	1109	2	6	18	53	106	164	198	142	106	73	58	183	-	-	
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	6	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	4	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I	7	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	4	-	-	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	167	22	3	7	6	8	10	13	14	11	6	11	39	17	-	
	W	18	1	1	-	-	-	-	2	4	1	-	-	7	2	-	
	I	185	23	4	7	6	8	10	15	18	12	6	11	46	19	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	33	-	5	7	11	4	5	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W	112	8	27	31	30	8	3	2	2	1	-	-	-	-	-	
	I	145	8	32	38	41	12	8	2	2	1	-	1	-	-	-	
LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	20	-	3	7	7	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	20	-	3	7	7	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
LA HAUPTSCHULEN	M	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	4	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	6	-	-	-	4	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	8	-	1	2	2	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	W	62	-	5	17	14	5	9	3	3	2	3	-	-	-	-	
	I	70	-	6	19	16	7	9	3	3	2	3	2	-	-	-	
LA REALSCHULEN	M	21	1	-	3	3	4	4	4	2	-	-	-	-	-	-	
	W	43	-	1	11	11	6	11	2	1	-	-	-	-	-	-	
	I	64	1	1	14	14	10	15	6	3	-	-	-	-	-	-	
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	8	1	2	3	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
	I	10	1	2	3	-	1	2	-	-	-	-	-	1	-	-	
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	37	-	-	3	2	4	3	4	7	4	1	1	8	-	-	
	W	59	1	-	6	14	9	10	4	7	5	-	-	3	-	-	
	I	96	1	-	9	16	13	13	8	14	9	1	1	11	-	-	
LA GYMNASIEN	M	103	-	1	3	2	7	19	18	21	9	4	7	12	-	-	
	W	70	-	-	1	3	4	18	12	16	6	6	1	3	-	-	
	I	173	-	1	4	5	11	37	30	37	15	10	8	15	-	-	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	67	-	-	-	1	1	5	6	17	11	6	5	15	-	-	
	W	69	-	-	1	1	2	16	8	8	20	6	3	4	-	-	
	I	136	-	-	1	2	3	21	14	25	31	12	8	19	-	-	
LA SONDER- SCHULEN	M	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	
	W	4	-	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	
	I	6	-	-	-	1	1	-	2	1	-	-	-	1	-	-	
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	-	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	6	4	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	7	5	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	6	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	4	1	1	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
	I	10	3	3	-	-	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	5	-	-	3	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
	I	6	-	-	4	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
DIPLOM (FH)	M W I	64 46 110	1 - 1	5 3 8	27 15 42	18 19 37	10 5 15	- 2 2	2 1 3	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1			
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M W I	2 2 4	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1			
SONSTIGER ABSCHLUSS	M W I	4 2 6	- - -	- - -	- - -	2 1 3	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	1374 809 2183	29 19 48	22 45 67	70 102 172	84 122 206	130 66 196	172 109 281	199 84 283	164 86 250	122 59 181	73 35 108	75 14 89	217 66 283	17 2 19			
INFORMATIK																		
DIPLOM (U)	M W I	1035 226 1261	12 3 15	26 2 28	34 2 36	47 6 53	95 14 109	162 33 195	194 43 237	137 31 168	115 39 154	84 16 100	48 14 62	81 22 103	- 1 1			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	3 2 5	- - -	- - -	- 1 1	- - -	2 - 2	1 1 -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	77 5 82	9 1 10	- 1 1	2 - 2	3 - 3	15 - 15	5 1 6	4 - 4	2 - 2	2 - 2	1 - 1	3 - 3	4 - 4	27 2 29			
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	15 13 28	13 12 25	- 1 -	- 1 -	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	27 6 33	23 6 29	- - -	1 - 1	3 - 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	8 4 12	8 2 10	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M W I	2 - 2	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	63 3 66	9 1 10	1 1 2	5 - 5	2 - 2	4 - 4	6 - 6	12 - 12	5 - 5	3 - 3	3 - 3	3 - 3	7 1 8	3 - 3			
DIPLOM (FH)	M W I	962 203 1165	49 6 55	232 36 268	287 54 341	182 51 233	98 31 129	44 10 54	36 11 47	14 3 14	11 - 14	2 - 2	1 - 1	6 1 7	- - -			
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	2194 462 2656	125 31 156	260 41 301	329 58 387	240 57 297	214 46 260	218 45 263	246 54 300	158 31 189	131 42 173	90 16 106	55 14 69	98 24 122	30 3 33			
PHYSIK, ASTRONOMIE																		
DIPLOM (U)	M W I	1588 135 1723	7 - 7	6 - 6	25 4 29	51 6 57	118 8 126	250 19 269	271 28 299	242 23 265	203 16 219	131 7 138	90 10 100	194 14 208	- - -			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	26 3 29	- - -	- - -	2 - 2	7 1 8	5 1 6	2 - 2	1 - 1	1 - 1	3 - 3	2 - 2	1 - 1	2 1 3	- - -			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	613 40 653	51 3 54	9 1 10	21 1 22	18 1 19	20 1 21	15 3 18	35 4 39	28 3 31	32 2 34	23 2 25	21 - 21	261 16 277	79 3 82			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M W I	11 2 13	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	8 1 9	1 - 1			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	7 1 8	- - -	- - -	1 1 2	1 - 1	- - -	3 - 3	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -			
LA HAUPTSCHULEN	M W I	1 2 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- 1 1	- 1 1	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -			
LA REALSCHULEN	M W I	15 4 19	1 - 1	1 1 2	3 - 3	3 - 3	3 1 4	1 1 2	- - -	2 - 2	- - -	- - -	- - -	1 1 2	- - -			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M W I	1 1 2	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	8 5 13	- - -	- - -	- 1 2	1 - 3	- 1 1	2 1 3	1 - 1	- 1 2	1 1 2	1 - 1	- - -	- - -	3 1 4	- - -		
LA GYMNASIEN	M W I	55 14 69	- - -	- - -	1 - 1	3 1 4	9 1 10	13 2 15	6 4 10	8 - 8	5 2 7	1 2 3	2 1 3	- 1 3	7 1 8	- - -		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	36 6 42	- - -	- - -	1 - 1	1 - 1	- - -	2 1 4	1 1 2	4 - 5	13 2 15	6 - 6	2 - 2	- - -	5 1 6	- - -		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M W I	3 1 4	2 1 3	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M W I	- 1 1	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M W I	2 2 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - 1	- - 1	- - 1	- - -	- - -	- - -	- 1 1		
DIPLOM (FH)	M W I	129 15 144	14 1 15	44 1 45	33 3 36	17 5 22	10 2 12	4 - 4	4 2 6	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	2 1 3	- - -		
SONSTIGER ABSCHLUSS	M W I	2 - 2	- - -	- - -	2 - 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M W I	2498 232 2730	75 5 80	62 3 65	89 12 101	102 15 117	165 15 180	293 28 321	322 39 361	287 27 314	259 23 282	164 12 177	116 11 127	- - -	484 37 521	80 4 84		
CHEMIE																		
MAGISTER	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -		
DIPLOM (U)	M W I	1358 360 1726	- - -	4 - 4	24 3 27	50 7 57	167 34 201	264 60 324	249 66 315	174 51 225	121 39 160	104 30 134	73 17 90	128 60 188	- 1 1	- - -		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M W I	46 26 72	- 1 1	2 - 2	13 9 22	9 4 13	9 3 12	2 1 3	4 2 6	2 1 3	1 1 2	1 1 2	2 1 3	1 1 3	- 2 3	- - -		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M W I	1094 274 1368	78 27 105	23 4 27	28 8 36	18 13 31	27 8 35	29 2 31	53 13 66	43 9 52	44 10 54	58 6 64	85 14 99	524 128 652	84 32 116	- - -		
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M W I	63 100 163	1 - 1	- - -	5 6 11	15 13 28	12 25 37	5 12 17	5 15 20	8 12 20	7 12 19	2 2 4	- 1 1	3 2 5	- - -	- - -		
STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M W I	1 1 2	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M W I	6 6 12	- - -	1 - 1	1 1 2	- 2 2	- - -	2 1 3	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- - -	2 1 3	- - -		
LA GRUNDSCHULEN	M W I	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- 2 2	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA HAUPTSCHULEN	M W I	2 5 7	- - -	- - -	- 3 3	- 1 1	- - -	2 1 3	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M W I	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -		
LA REALSCHULEN	M W I	4 12 16	- - -	- - -	3 3 6	- 2 2	- 1 1	- 1 1	- 2 2	1 1 2	- - -	- - -	- - -	- - -	2 2 2	- - -		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M W I	6 20 26	- - -	- - -	- 2 2	- 3 3	2 2 4	1 2 4	- 3 3	- 1 2	1 1 3	2 1 2	- 2 3	- 3 3	- 3 3	- - -		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS (M ... FACHSEMESTER													17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
LA GYMNASIEN	M	56	-	-	-	-	5	7	14	12	4	5	1	8	-		
	W	49	-	-	-	6	5	16	5	8	4	3	1	1	-		
	I	105	-	-	-	6	10	23	19	20	8	8	2	9	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	33	-	-	-	-	5	6	3	6	7	1	-	5	-		
	W	31	-	-	1	1	1	7	4	4	4	2	4	3	-		
	I	64	-	-	1	1	6	13	7	10	11	3	4	8	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
	W	4	-	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
	I	5	-	2	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1		
	I	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1		
DIPLOM (FH)	M	262	2	59	84	44	38	12	7	2	1	2	1	10	-		
	W	152	2	27	45	31	28	11	7	-	1	-	-	-	-		
	I	414	4	86	129	75	66	23	14	2	2	2	1	10	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	2939	83	89	158	136	265	334	335	248	187	176	162	682	84		
	W	1055	32	33	81	86	108	117	115	89	72	45	40	202	34		
	I	3994	115	122	239	222	373	451	450	337	260	221	202	884	118		
PHARMAZIE																	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	147	20	6	9	8	2	3	9	6	5	8	18	31	22		
	W	69	12	3	3	3	6	1	5	-	1	4	6	16	9		
	I	216	32	9	12	11	8	4	14	6	6	12	24	47	31		
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	527	6	66	73	86	112	61	57	32	12	4	9	9	-		
	W	1022	8	104	177	198	237	129	77	41	23	7	8	10	3		
	I	1549	14	170	250	284	349	190	134	73	35	11	17	19	3		
STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M	11	-	1	2	3	-	3	1	-	-	-	-	1	-		
	W	21	-	2	5	7	6	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	32	-	3	7	10	6	4	1	-	-	-	-	1	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	685	26	73	84	97	114	67	67	38	17	12	27	41	22		
	W	1112	20	109	185	208	249	131	82	41	24	11	14	26	12		
	I	1797	46	182	269	305	363	198	149	79	41	23	41	67	34		
BIOLOGIE																	
MAGISTER	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
	W	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
DIPLOM (U)	M	1071	1	5	13	59	95	144	184	187	161	88	59	75	-		
	W	1091	2	1	13	53	93	153	183	205	160	100	63	65	-		
	I	2162	3	6	26	112	188	297	367	392	321	188	122	140	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	469	45	8	29	10	20	14	30	20	21	17	26	189	40		
	W	263	18	7	12	5	10	5	24	10	9	9	10	129	15		
	I	732	63	15	41	15	30	19	54	30	30	26	36	318	55		
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	7	-	-	2	1	2	1	-	1	-	-	-	-	-		
	W	37	3	2	6	11	3	3	4	-	2	-	1	2	-		
	I	44	3	2	8	12	5	4	4	1	2	-	1	2	-		
LA GRUNDSCHULEN	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	38	-	2	5	20	8	2	1	-	-	-	-	-	-		
	I	40	-	2	6	21	8	2	1	-	-	-	-	-	-		
LA HAUPTSCHULEN	M	5	-	-	2	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
	W	8	-	-	1	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	13	-	-	3	7	2	-	1	-	-	-	-	-	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-		
	I	5	-	-	-	1	1	1	1	-	1	-	-	-	-		
LA REALSCHULEN	M	26	-	2	4	2	6	3	4	2	-	-	-	3	-		
	W	64	-	1	9	11	20	8	3	2	4	3	1	2	-		
	I	90	-	3	13	13	26	11	7	4	4	3	1	5	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYMN.	M	3	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	9	1	2	2	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	12	1	2	3	2	1	2	-	-	1	-	-	-	-	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	36	-	-	-	2	4	7	4	6	2	3	2	6	-	-		
	W	76	-	4	9	14	7	12	13	7	2	2	4	2	-	-		
	I	112	-	4	9	16	11	19	17	13	4	5	6	8	-	-		
LA GYMNASIEN	M	144	-	1	2	6	14	35	16	26	11	12	6	13	-	-		
	W	195	-	1	1	9	32	47	24	36	7	17	12	9	-	-		
	I	339	-	2	3	15	46	82	42	62	18	29	18	22	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	94	-	-	1	-	2	13	21	12	15	11	6	13	-	-		
	W	169	-	-	2	4	14	19	25	29	27	14	19	16	-	-		
	I	263	-	-	3	4	16	32	46	41	42	25	25	29	-	-		
LA SONDER- SCHULEN	M	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	-	1	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-		
	I	6	-	1	-	1	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	4	-	-	-	-	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
	W	8	-	-	-	-	1	6	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	12	-	-	-	-	3	7	1	-	-	1	-	-	-	-		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	5	1	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	-	-	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-		
	I	9	1	1	1	2	1	2	-	-	-	1	-	-	-	-		
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11		
	I	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11		
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-		
	W	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	-	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	1	-	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, BERUFL. SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1877	49	10	55	88	147	221	262	254	211	133	99	300	40	-		
	W	1992	25	22	63	138	195	258	281	290	213	146	110	225	26	-		
	I	3869	74	40	118	226	342	479	543	544	424	279	209	525	66	-		
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)																		
DIPLOM (U)	M	556	-	-	4	12	31	68	74	89	83	57	41	97	-	-		
	W	164	-	1	2	4	17	11	25	21	28	13	12	30	-	-		
	I	720	-	1	6	16	48	79	99	110	111	70	53	127	-	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	216	23	5	12	5	7	1	11	10	15	7	9	89	22	-		
	W	42	2	-	1	3	2	-	2	1	1	2	1	23	4	-		
	I	258	25	5	13	8	9	1	13	11	16	9	10	112	26	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	772	23	5	16	17	38	69	85	99	98	64	50	186	22	-		
	W	206	2	1	3	7	19	11	27	22	29	15	13	53	4	-		
	I	978	25	6	19	24	57	80	112	121	127	79	63	239	26	-		
GEOGRAPHIE																		
MAGISTER	M	34	-	-	-	1	2	6	5	5	6	4	2	3	-	-		
	W	22	-	-	-	1	2	6	4	3	3	1	1	1	-	-		
	I	56	-	-	-	2	4	12	9	8	9	5	3	4	-	-		
DIPLOM (U)	M	355	-	-	3	7	25	45	63	76	51	31	15	39	-	-		
	W	229	-	-	1	1	14	35	48	42	40	22	11	14	1	-		
	I	584	-	-	4	8	39	80	111	118	91	53	26	53	1	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	49	3	-	1	3	4	4	4	2	-	1	4	15	8	-		
	W	17	2	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	10	1	-		
	I	66	5	-	1	4	5	5	4	2	1	1	4	25	9	-		
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	7	-	-	-	-	2	2	-	-	1	-	-	2	-	-		
	W	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-		
	I	10	1	-	-	-	2	2	-	-	1	-	-	4	-	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	9	-	2	-	4	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-		
	W	23	-	1	8	3	3	5	2	-	-	1	-	-	-	-		
	I	32	-	3	8	7	3	5	2	-	-	2	-	2	-	-		
LA GRUNDSCHULEN	M	5	-	1	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	61	-	6	12	26	10	4	2	1	-	-	-	-	-	-		
	I	66	-	7	12	28	12	4	2	1	-	-	-	-	-	-		
LA HAUPTSCHULEN	M	19	1	1	4	7	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-		
	W	17	-	1	5	4	3	2	1	-	1	-	-	-	-	-		
	I	36	1	2	9	11	6	4	1	-	2	-	-	-	-	-		
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	3	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA REALSCHULEN	M	20	1	1	2	3	5	3	2	-	2	-	-	-	-	1		
	W	41	1	-	6	10	8	3	1	4	2	1	1	4	-	-		
	I	61	2	1	8	13	13	6	3	4	4	1	1	4	-	-		
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	6	-	-	3	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
	I	6	-	-	3	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	27	-	-	2	1	2	3	1	5	6	1	3	3	-	-		
	W	31	-	2	-	6	5	3	2	4	3	2	1	3	-	-		
	I	58	-	2	2	7	7	6	3	9	9	3	4	6	-	-		
LA GYMNASIEN	M	91	1	1	3	3	10	19	13	18	7	8	2	6	-	-		
	W	75	-	-	1	11	15	14	10	14	2	2	3	3	-	-		
	I	166	1	1	4	14	25	33	23	32	9	10	5	9	-	-		
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	56	-	-	1	-	2	2	6	8	12	9	2	14	-	-		
	W	54	-	-	-	-	-	7	9	4	17	8	3	6	-	-		
	I	110	-	-	1	-	2	9	15	12	29	17	5	20	-	-		
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-		
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	4	-	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
	I	4	-	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-		
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	4	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-		
	W	4	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	8	3	1	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	1	-		
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, ALLGEM. SCHULEN	M	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-		
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
AUFBAUSTUDIUM	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
	I	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	683	10	6	16	31	58	87	96	114	87	56	28	85	9	-		
	W	594	9	12	37	65	63	84	80	72	70	37	20	43	2	-		
	I	1277	19	18	53	96	121	171	176	186	157	93	48	128	11	-		
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13032	420	538	817	797	1133	1462	1612	1363	1112	769	612	2093	304	-		
	W	6514	144	281	550	706	770	788	766	659	533	318	236	676	87	-		
	I	19546	564	819	1367	1503	1903	2250	2378	2022	1645	1087	848	2769	391	-		
HUMANMEDIZIN																		
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)																		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	3517	34	2	4	3	15	36	829	950	458	217	94	219	656	-		
	W	1850	36	1	1	1	11	12	326	490	314	169	70	107	312	-		
	I	5367	70	3	5	4	26	48	1155	1440	772	386	164	326	968	-		
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG	M	5947	1	-	6	2	5	50	2930	1762	631	260	100	199	1	-		
	W	3941	-	-	-	3	2	23	1678	1312	533	210	80	99	1	-		
	I	9888	1	-	6	5	7	73	4608	3074	1164	470	180	298	2	-		
STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)	M	146	-	-	-	-	-	-	84	35	13	3	4	7	-	-		
	W	84	-	-	-	-	-	-	47	26	6	2	-	3	-	-		
	I	230	-	-	-	-	-	-	131	61	19	5	4	10	-	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG		GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER													17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
				6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.				
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	9610	35	2	10	5	20	86	3843	2747	1102	480	198	425	657		
		W	5875	36	1	1	4	13	35	2051	1828	853	381	150	209	313		
		I	15485	71	3	11	9	33	121	5894	4575	1955	861	348	634	970		
ZAHNMEDIZIN																		
PROMOTION		M	649	12	-	2	5	119	190	83	47	28	15	6	15	127		
(ABSCHLUSSPR.		W	221	7	-	-	-	45	56	29	16	10	2	4	5	47		
VORAUSGESETZT)		I	870	19	-	2	5	164	246	112	63	38	17	10	20	174		
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG		M	1068	2	2	3	7	316	398	188	70	38	18	6	19	1		
		W	397	-	-	-	3	108	163	66	33	11	3	5	5	-		
		I	1465	2	2	3	10	424	561	254	103	49	21	11	24	1		
STAATSEXAMEN (EINPHASIGE AUSBILDUNG)		M	7	-	-	-	-	6	-	-	-	1	-	-	-	-		
		W	3	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-		
		I	10	-	-	-	-	7	1	1	-	1	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1724	14	2	5	12	441	588	271	117	67	33	12	34	128		
		W	621	7	-	-	3	154	220	96	49	21	5	9	10	47		
		I	2345	21	2	5	15	595	808	367	166	88	38	21	44	175		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	11334	49	4	15	17	461	674	4114	2864	1169	513	210	459	785		
		W	6496	43	1	1	7	167	255	2147	1877	874	386	159	219	360		
		I	17830	92	5	16	24	628	929	6261	4741	2043	899	369	678	1145		
VETERINAERMEDIZIN																		
VETERINAERMEDIZIN																		
PROMOTION		M	272	22	-	-	-	20	39	28	27	41	18	17	15	45		
(ABSCHLUSSPR.		W	195	28	-	1	1	13	19	11	20	27	20	10	15	30		
VORAUSGESETZT)		I	467	50	-	1	1	33	58	39	47	68	38	27	30	75		
STAATSEXAMEN/ 1. STAATSPRUE- FUNG		M	384	-	-	1	51	113	101	86	17	8	2	2	3	-		
		W	433	-	-	2	47	97	139	123	14	7	3	-	1	-		
		I	817	-	-	3	98	210	240	209	31	15	5	2	4	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	656	22	-	1	51	133	140	114	44	49	20	19	18	45		
		W	628	28	-	3	48	110	158	134	34	34	23	10	16	30		
		I	1284	50	-	4	99	243	298	248	76	83	43	29	34	75		
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	656	22	-	1	51	133	140	114	44	49	20	19	18	45		
		W	628	28	-	3	48	110	158	134	34	34	23	10	16	30		
		I	1284	50	-	4	99	243	298	248	78	83	43	29	34	75		
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN																		
AGRARWISSENSCHAFTEN																		
DIPLOM (U)		M	743	2	2	26	150	176	143	94	62	34	15	9	12	18		
		W	392	-	-	12	64	98	77	43	34	15	13	8	9	19		
		I	1135	2	2	38	214	274	220	137	96	49	28	17	21	37		
DIPLOM- KURZ- STUDIUM		M	93	15	16	21	12	12	10	4	3	-	-	-	-	-		
		W	24	2	-	3	6	8	3	1	1	-	-	-	-	-		
		I	117	17	16	24	18	20	13	5	4	-	-	-	-	-		
DIPLOM (U)/ MAGISTER, AUFBAUSTUDIUM		M	6	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	8	3	2	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-		
		I	14	8	2	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)		M	194	21	8	12	16	17	12	10	10	9	10	8	21	40		
		W	82	10	3	5	2	9	2	3	3	2	5	6	20	10		
		I	274	31	11	17	18	26	14	13	13	11	15	14	41	50		
LA BERUFLICHE SCHULEN		M	7	-	-	1	5	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
		W	4	-	-	-	-	2	-	1	-	-	-	1	-	-		
		I	11	-	-	1	5	2	-	2	-	-	-	1	-	-		
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN		M	12	-	-	1	1	3	2	4	-	1	-	-	-	-		
		W	7	1	-	-	1	1	1	1	-	2	-	-	-	-		
		I	19	1	-	1	2	4	3	5	-	3	-	-	-	-		
DIPLOM (FH)		M	424	75	156	92	54	28	11	4	3	-	-	1	-	-		
		W	148	23	46	31	29	8	7	1	2	-	-	1	-	-		
		I	572	98	202	123	83	36	18	5	5	-	-	2	-	-		
SONSTIGER ABSCHLUSS KURZSTUDIUM		M	30	28	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		I	33	31	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
AUFBAUSTUDIUM		M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
		I	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN		M	1511	148	184	154	238	236	178	117	78	44	25	18	33	58		
		W	667	43	51	51	102	127	90	51	41	19	18	16	29	29		
		I	2178	191	235	205	340	363	268	168	119	63	43	34	62	87		
GARTENBAU, LANDESPFLEGE																		
DIPLOM (U)		M	195	-	-	9	33	31	30	36	22	10	6	11	7	-		
		W	195	1	1	9	29	44	36	26	12	15	6	8	8	-		
		I	390	1	1	18	62	75	66	62	34	25	12	19	15	-		

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			8. UND NIEDR.	7.	6.	5.	4.	3.	2.	1.	0.	1.	2.	3.	4.	5.		
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	25	-	-	-	3	3	2	1	-	1	2	1	-	-	-	8	4
	W	6	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2	2
	I	31	-	-	1	3	3	2	1	-	1	3	1	-	-	-	10	6
DIPLOM (FH)	M	353	12	111	110	60	24	14	13	7	2	-	-	-	-	-	-	-
	W	245	1	76	71	48	23	18	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	598	13	187	181	108	47	32	21	7	2	-	-	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	573	12	111	119	96	58	46	50	29	13	8	12	-	-	-	15	4
	W	446	2	77	81	77	67	54	34	12	15	7	8	-	-	-	10	2
	I	1019	14	188	200	173	125	100	84	41	28	15	20	-	-	-	25	6
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT																		
DIPLOM (U)	M	202	6	2	9	38	55	49	18	16	3	5	-	-	-	-	1	-
	W	18	-	-	-	3	5	4	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	220	6	2	9	41	60	53	22	17	4	5	-	-	-	-	1	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	29	4	-	2	6	3	3	2	-	1	1	-	-	-	-	7	-
	W	3	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	32	4	-	2	7	3	4	2	-	1	2	-	-	-	-	7	-
DIPLOM (FH)	M	188	93	22	52	14	3	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	13	5	2	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	201	98	24	57	15	3	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-
STAATL. LAUF- BAHNPRÜFUNG (VERW. FH)	M	130	78	2	43	1	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	7	4	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	137	82	2	45	2	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	549	181	26	106	59	67	52	23	16	5	6	-	-	-	-	8	-
	W	41	9	2	7	6	5	3	4	1	1	1	-	-	-	-	-	-
	I	590	190	28	113	65	72	57	27	17	6	7	-	-	-	-	8	-
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN																		
DIPLOM (U)	M	39	-	-	-	2	8	14	6	3	2	1	1	-	-	-	2	-
	W	416	-	-	6	60	130	102	56	28	19	3	4	-	-	-	8	-
	I	455	-	-	6	62	138	116	62	31	21	4	5	-	-	-	10	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	16	6	-	-	-	1	2	1	-	1	-	1	-	-	-	2	1
	W	24	3	1	-	2	1	3	2	2	-	1	3	-	-	-	5	1
	I	40	9	1	-	2	2	6	3	2	1	1	4	-	-	-	7	2
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	5	-	-	-	1	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	39	-	3	9	15	4	1	2	1	2	1	-	-	-	-	1	-
	I	44	-	3	9	16	5	4	2	1	2	1	-	-	-	-	1	-
LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	-	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	-	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA REALSCHULEN	M	4	-	-	1	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	25	2	-	6	9	3	-	-	1	1	-	3	-	-	-	-	-
	I	29	2	-	7	11	3	-	-	2	1	-	3	-	-	-	-	-
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	9	-	-	1	2	1	1	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-
	I	11	-	2	1	2	1	1	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-
LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	-	-	-	1	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	6	-	-	-	1	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	25	-	3	9	5	3	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	121	-	45	21	20	18	11	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	146	-	48	30	25	21	12	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	4	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-
	W	21	-	1	-	1	-	1	10	3	2	2	1	-	-	-	-	-
	I	25	-	1	-	1	-	2	11	4	2	2	1	-	-	-	1	-
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	4	-	-	-	-	1	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	18	-	-	-	1	6	9	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	I	22	-	-	-	1	7	11	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GRUNDSTUFE/	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
PRIMARSTUFE	I	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MITTELSTUFE/	W	7	1	-	3	-	-	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	
SEKUNDARST. I	I	7	1	-	3	-	-	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	
DIPLOM (FH)	M	33	2	7	8	9	3	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	
	W	326	11	72	118	70	26	18	6	2	1	-	1	1	1	-	-	
	I	359	13	79	126	79	29	20	6	3	2	-	1	1	1	-	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	134	10	12	18	19	17	26	12	6	5	1	2	5	1	-	-	
	W	1031	21	122	167	188	195	149	83	42	26	8	12	16	2	-	-	
	I	1165	31	134	185	207	212	175	95	48	31	9	14	21	3	-	-	
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2767	351	333	397	412	378	302	202	129	67	40	32	61	63	-	-	
	W	2185	75	252	306	373	394	298	172	96	61	34	36	55	33	-	-	
	I	4952	426	585	703	785	772	600	374	225	128	74	68	116	96	-	-	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN																		
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN																		
LA GRUND- UND	M	3	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
HAUPTSCHULEN	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
LA REALSCHULEN	M	3	-	-	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	6	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	2	1	-	-	-	
	I	9	-	-	1	1	-	-	-	2	-	2	2	1	-	-	-	
LA MITTELSTUFE/	M	5	-	-	-	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
SEKUNDARSTUFE I	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	6	-	-	-	2	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
LA SONDER-	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
SCHULEN	W	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
REALSCHULEN	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	I	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SONDERSCHULEN	W	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
SONSTIGE ZU-	M	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
SATZPR. LA	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
ZUSATZPR. LA	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
MITTELSTUFE/	W	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SEKUNDARST. I	I	3	-	-	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	28	-	-	1	3	1	2	1	2	2	2	-	-	-	-	14	
	W	14	-	-	1	1	1	2	-	3	-	2	2	2	-	-	-	
	I	42	-	-	2	4	2	4	1	5	2	4	2	2	-	-	14	
BERGBAU, HUETTENWESEN																		
DIPLOM (U)	M	233	1	1	7	8	12	20	28	42	29	29	15	41	-	-	-	
	W	8	-	-	1	-	-	3	2	2	-	-	-	-	-	-	-	
	I	241	1	1	8	8	12	23	30	44	29	29	15	41	-	-	-	
PROMOTION	M	106	11	1	16	3	11	7	12	6	6	6	1	19	7	-	-	
(ABSCHLUSSPR.	W	12	2	-	1	3	-	1	1	-	1	-	-	3	-	-	-	
VORAUSGESETZT)	I	118	13	1	17	6	11	8	13	6	7	6	1	22	7	-	-	
DIPLOM (FH)	M	125	40	26	26	10	4	5	1	5	2	-	2	4	-	-	-	
	W	3	-	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	128	40	26	27	11	5	5	1	5	2	-	2	4	-	-	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	464	52	28	49	21	27	32	41	53	37	35	18	64	7	-	-	
	W	23	2	-	3	4	1	4	3	2	1	-	-	3	-	-	-	
	I	487	54	28	52	25	28	36	44	55	38	35	18	67	7	-	-	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK																		
DIPLOM (U)	M	2720	19	41	39	77	228	453	490	363	303	231	162	314	-	-	-	
	W	88	-	-	2	1	9	16	18	8	5	6	6	17	-	-	-	
	I	2808	19	41	41	78	237	469	508	371	308	237	168	331	-	-	-	
DIPLOM- KURZ-	M	205	2	17	45	31	28	28	20	11	12	5	3	3	-	-	-	
STUDIUM	W	6	-	1	-	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	211	2	18	45	34	29	28	21	11	12	5	3	3	-	-	-	
PROMOTION	M	601	19	7	15	33	68	79	76	49	32	17	15	91	100	-	-	
(ABSCHLUSSPR.	W	16	-	-	-	1	-	-	4	1	1	-	2	4	3	-	-	
VORAUSGESETZT)	I	617	19	7	15	34	68	79	80	50	33	17	17	95	103	-	-	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.		
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	93	2	5	18	20	14	13	12	3	2	2	2	-	-	-	-	-
	W	111	1	34	44	16	6	4	4	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	I	204	3	39	62	36	20	17	16	3	2	3	2	-	-	-	-	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	28	-	2	2	3	3	6	8	1	1	1	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	29	-	2	2	3	3	7	8	1	1	1	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK. II, BERUFL. SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIPLOM (FH)	M	8425	488	1844	2261	1595	1068	485	292	135	93	54	31	73	6	-	-	-
	W	749	29	150	206	164	98	42	23	17	7	6	3	4	-	-	-	-
	I	9174	517	1994	2467	1759	1166	527	315	152	100	60	34	77	6	-	-	-
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M	15	-	-	9	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	15	-	-	9	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFBAUSTUDIUM	M	17	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	26	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	13	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	17	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	12117	558	1916	2390	1764	1410	1064	899	562	443	310	213	482	106	-	-	-
	W	994	52	185	252	186	114	63	50	26	13	13	11	26	3	-	-	-
	I	12111	610	2101	2642	1950	1524	1127	949	586	456	322	224	508	109	-	-	-
ELEKTROTECHNIK																		
DIPLOM (U)	M	1997	32	29	74	76	169	335	344	269	201	164	98	206	-	-	-	-
	W	32	-	-	1	2	2	8	8	7	2	1	-	1	-	-	-	-
	I	2029	32	29	75	78	171	343	352	276	203	165	98	207	-	-	-	-
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	182	5	19	30	35	42	9	21	6	3	6	2	4	-	-	-	-
	W	4	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	186	6	20	30	35	43	10	21	6	3	6	2	4	-	-	-	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	219	10	2	12	15	33	31	30	19	7	7	3	16	34	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	220	10	2	12	15	33	32	30	19	7	7	3	16	34	-	-	-
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	30	1	-	4	5	7	3	4	2	1	1	-	2	-	-	-	-
	W	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	32	1	-	4	5	7	3	5	3	1	1	-	2	-	-	-	-
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	11	-	-	-	1	-	-	1	2	1	-	3	3	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	11	-	-	-	1	-	-	1	2	1	-	3	3	-	-	-	-
DIPLOM (FH)	M	5745	342	1514	1561	905	625	316	189	90	65	45	32	59	2	-	-	-
	W	162	8	52	33	27	20	6	6	4	2	-	1	3	-	-	-	-
	I	5907	350	1566	1594	932	645	322	195	94	67	45	33	62	2	-	-	-
SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	8186	390	1564	1681	1037	877	694	590	388	278	223	138	290	36	-	-	-
	W	201	9	53	34	29	23	16	15	12	4	1	1	4	-	-	-	-
	I	8387	399	1617	1715	1066	900	710	605	400	282	224	139	294	36	-	-	-
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK																		
DIPLOM (U)	M	26	-	2	-	3	2	4	2	4	2	1	-	6	-	-	-	-
	W	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	I	29	-	3	-	3	2	4	2	4	2	1	-	8	-	-	-	-
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	5	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	3	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	3	-	-	-
DIPLOM (FH)	M	166	40	61	40	6	5	6	2	3	2	-	-	-	1	-	-	-
	W	7	1	3	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	173	41	64	41	6	6	7	2	3	2	-	-	-	1	-	-	-
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	197	40	63	41	9	7	10	4	7	5	1	-	6	4	-	-	-
	W	10	1	4	1	-	1	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	I	207	41	67	42	9	8	11	4	7	5	1	-	8	4	-	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR																		
DIPLOM (U)	M	799	-	2	7	18	23	89	131	113	95	96	81	144	-			
	W	366	-	-	2	6	28	52	61	53	47	27	22	68	-			
	I	1165	-	2	9	24	51	141	192	166	142	123	103	212	-			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	81	-	-	3	10	18	11	3	15	6	8	3	4	-			
	W	28	3	1	5	4	5	2	1	5	2	-	-	-	-			
	I	109	3	1	8	14	23	13	4	20	8	8	3	4	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	15	-	-	1	1	3	1	1	1	1	-	-	1	5			
	W	6	-	-	-	-	4	-	1	-	-	-	-	-	1			
	I	21	-	-	1	1	7	1	2	1	1	-	-	1	6			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
DIPLOM (FH)	M	1766	82	185	310	341	261	177	120	86	73	47	27	56	1			
	W	1469	45	148	223	310	251	178	139	59	46	24	22	24	-			
	I	3235	127	333	533	651	512	355	259	145	119	71	49	80	1			
AUFBAUSTUDIUM	M	21	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	22	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	43	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	2683	104	187	321	370	305	278	255	215	175	151	111	205	6			
	W	1893	70	149	230	320	289	232	202	117	95	51	44	93	1			
	I	4576	174	336	551	690	594	510	457	332	270	202	155	298	7			
RAUMPLANUNG																		
DIPLOM (U)	M	99	1	-	2	4	6	24	10	7	20	8	5	10	-			
	W	50	-	-	-	1	4	16	5	7	11	1	4	1	-			
	I	149	1	-	2	5	12	40	15	14	31	9	9	11	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	10	2	-	-	-	2	-	1	1	1	-	-	-	3			
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	11	2	-	-	-	2	1	1	1	1	-	-	-	3			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	109	3	-	2	4	10	24	11	8	21	8	5	10	3			
	W	51	-	-	-	1	4	17	5	7	11	1	4	1	-			
	I	160	3	-	2	5	14	41	16	15	32	9	9	11	3			
BAUINGENIEURWESEN																		
DIPLOM (U)	M	820	9	13	11	21	93	133	121	116	105	61	50	87	-			
	W	57	-	-	-	-	4	10	13	7	10	6	1	6	-			
	I	877	9	13	11	21	97	143	134	123	115	67	51	93	-			
DIPLOM- KURZ- STUDIUM	M	80	4	7	19	5	13	7	9	2	7	3	-	4	-			
	W	9	1	-	-	-	3	-	2	1	-	1	1	-	-			
	I	89	5	7	19	5	16	7	11	3	7	4	1	4	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	136	3	-	1	6	18	18	22	18	8	5	6	14	17			
	W	3	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-			
	I	139	3	-	1	6	18	19	24	18	8	5	6	14	17			
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	60	-	1	2	19	12	5	14	1	2	2	1	1	-			
	W	11	-	-	1	-	3	3	1	2	-	-	-	1	-			
	I	71	-	1	3	19	15	8	15	3	2	2	1	2	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II. BERUFL. SCHULEN	M	12	-	1	-	1	-	2	4	2	-	-	-	2	-			
	W	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-			
	I	15	-	1	-	1	-	2	4	2	1	1	1	2	-			
DIPLOM (FH)	M	2023	119	387	514	410	257	137	69	52	26	16	14	20	2			
	W	225	14	45	57	46	37	12	7	3	2	2	-	-	-			
	I	2248	133	432	571	456	294	149	76	55	28	18	14	20	2			
SONSTIGER AB- SCHLUSS AN FH	M	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
KONTAKTSTUDIUM/ WEITERBILDUNG	M	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	3137	138	411	547	462	394	302	239	191	148	87	71	128	19			
	W	311	17	45	59	46	47	26	25	13	13	10	3	7	-			
	I	3448	155	456	606	508	441	328	264	204	161	97	74	135	19			
VERMESSUNGSWESEN																		
DIPLOM (U)	M	159	4	13	5	4	20	36	21	12	13	14	9	8	-			
	W	34	-	-	-	-	7	7	10	6	1	1	-	2	-			
	I	193	4	13	5	4	27	43	31	18	14	15	9	10	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	12	1	-	1	1	3	-	1	1	1	-	1	2	-			
	W	3	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-			
	I	15	1	-	1	1	4	-	2	1	1	-	2	2	-			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
DIPLOM (FH)	M	451	79	78	110	69	52	27	18	6	5	1	4	2	-			
	W	107	10	21	29	25	14	5	1	1	-	-	-	1	-			
	I	558	89	99	139	94	66	32	19	7	5	1	4	3	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	622	84	91	116	74	75	63	40	19	19	15	14	12	-			
	W	144	10	21	29	25	22	12	12	7	1	1	1	3	-			
	I	766	94	112	145	99	97	75	52	26	20	16	15	15	-			
FACHGRUPPE ZUSAMMEN	M	27543	1369	4260	5148	3744	3106	2469	2080	1445	1128	832	570	1197	195			
	W	3641	161	457	609	612	502	373	312	187	138	79	66	141	4			
	I	31184	1530	4717	5757	4356	3608	2842	2392	1632	1266	911	636	1338	199			
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT																		
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN																		
MAGISTER	M	84	-	1	2	7	7	10	12	18	10	2	2	13	-			
	W	257	-	-	1	9	22	32	33	48	38	17	17	40	-			
	I	341	-	1	3	16	29	42	45	66	48	19	19	53	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	20	-	-	1	1	-	1	2	1	1	-	1	12	-			
	W	23	2	-	2	1	-	-	-	-	-	-	2	16	-			
	I	43	2	-	3	2	-	1	2	1	1	-	3	28	-			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	45	-	-	1	-	-	1	2	3	4	4	6	24	-			
	W	53	1	-	-	1	1	-	1	2	4	1	2	40	-			
	I	98	1	-	1	1	1	1	3	5	8	5	8	64	-			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	15	-	-	5	3	1	1	2	1	1	-	1	-	-			
	W	105	-	8	24	30	12	7	9	5	7	1	-	2	-			
	I	120	-	8	29	33	13	8	11	6	8	1	1	2	-			
LA GRUNDSCHULEN	M	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	31	1	-	6	16	2	1	3	2	-	-	-	-	-			
	I	34	1	-	6	19	2	1	3	2	-	-	-	-	-			
LA HAUPTSCHULEN	M	4	-	1	-	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-			
	W	3	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-			
	I	7	-	1	-	2	-	1	2	-	1	-	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	50	1	3	3	8	13	15	2	2	1	1	-	1	-			
	I	52	1	3	4	9	13	15	2	2	1	1	-	1	-			
LA REALSCHULEN	M	10	-	-	2	1	2	2	-	-	-	-	1	2	-			
	W	51	-	-	7	13	3	9	5	5	2	3	1	3	-			
	I	61	-	-	9	14	5	11	5	5	2	3	2	5	-			
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	7	1	-	1	1	-	1	-	2	1	-	-	-	-			
	W	19	1	1	3	5	3	2	2	-	2	-	-	-	-			
	I	26	2	1	4	6	3	3	2	2	3	-	-	-	-			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	30	-	-	-	5	2	3	9	3	1	3	-	4	-			
	W	86	1	2	3	7	9	13	22	10	10	2	4	3	-			
	I	116	1	2	3	12	11	16	31	13	11	5	4	7	-			
LA GYMNASIEN	M	46	-	1	1	3	12	2	7	7	7	3	2	1	-			
	W	43	-	-	2	5	5	9	11	3	2	-	2	4	-			
	I	89	-	1	3	8	17	11	18	10	9	3	4	5	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	51	-	-	4	6	6	7	7	7	2	3	2	7	-			
	W	66	-	-	2	2	10	14	6	9	6	4	4	9	-			
	I	117	-	-	6	8	16	21	13	16	8	7	6	16	-			
LA SONDER- SCHULEN	M	10	-	-	-	1	3	3	2	-	-	-	-	1	-			
	W	11	-	-	-	1	1	1	3	4	-	-	1	-	-			
	I	21	-	-	-	2	4	4	5	4	-	-	1	1	-			
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	6	-	1	2	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-			
	I	7	-	1	3	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-			
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	4	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
	I	5	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	4	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-			
	W	8	-	-	1	1	1	2	-	-	-	1	-	1	1			
	I	12	-	-	1	2	2	2	-	-	-	2	-	2	1			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	335	1	3	20	33	35	31	45	42	28	17	15	65	-			
	W	818	10	15	57	102	82	106	97	90	74	30	34	120	1			
	I	1153	11	18	77	135	117	137	142	132	102	47	49	185	1			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
BILDENDE KUNST																		
DIPLOM (U)	M	21	1	-	-	-	4	5	3	1	2	4	1	-	-	-	-	
	W	24	-	-	1	6	2	2	8	1	3	-	1	-	-	-	-	
	I	45	1	-	1	6	6	7	11	2	5	4	2	-	-	-	-	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	W	19	2	6	5	4	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	
	I	21	2	6	6	4	-	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	
LA REALSCHULEN	M	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	8	-	-	2	1	-	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	10	-	-	3	2	-	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
LA GYMNASIEN	M	22	-	-	-	1	-	3	5	6	2	3	-	-	-	2	-	
	W	53	-	-	-	3	7	19	3	13	1	3	-	-	-	4	-	
	I	75	-	-	-	4	7	22	8	19	3	6	-	-	-	6	-	
LA SONDER- SCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	3	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DIPLOM (FH)	M	22	-	-	1	1	5	3	6	1	-	1	-	-	-	3	1	
	W	25	1	-	-	-	9	-	3	4	3	1	2	-	-	2	-	
	I	47	1	-	1	1	14	3	9	5	3	2	2	-	-	5	1	
SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	31	-	-	-	3	9	11	4	3	1	-	-	-	-	-	-	
	W	20	-	-	-	4	5	6	4	1	-	-	-	-	-	-	-	
	I	51	-	-	-	7	14	17	8	4	1	-	-	-	-	-	-	
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	101	1	-	3	6	10	22	18	12	5	8	2	-	-	5	1	
	W	152	4	6	8	18	23	30	21	21	7	4	3	-	-	7	-	
	I	253	5	6	11	24	41	52	39	33	12	12	5	-	-	12	1	
GESTALTUNG																		
DIPLOM (U)	M	92	-	2	3	8	8	12	12	22	5	11	2	-	-	7	-	
	W	90	-	1	6	13	17	21	8	17	3	2	1	-	-	1	-	
	I	182	-	3	9	21	25	33	20	39	8	13	3	-	-	8	-	
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	8	-	-	3	-	3	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	6	-	1	1	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	14	-	1	4	3	4	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	26	-	2	-	10	9	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	26	-	2	-	10	9	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA REALSCHULEN	M	3	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	4	-	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	7	-	-	4	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	24	-	1	-	5	6	5	3	2	1	-	-	-	-	1	-	
	I	24	-	1	-	5	6	5	3	2	1	-	-	-	-	1	-	
LA SONDER- SCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	13	-	-	1	-	5	5	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
	I	13	-	-	1	-	5	5	1	-	1	-	-	-	-	-	-	
LA BERUFLICHE SCHULEN	M	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
	W	6	-	-	2	-	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	8	-	-	2	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN	M	10	-	-	-	-	-	-	1	1	2	3	1	-	-	2	-	
	W	9	-	-	-	-	-	2	1	2	1	1	2	-	-	-	-	
	I	19	-	-	-	-	-	2	2	3	3	4	3	-	-	2	-	
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
DIPLOM (FH)	M	590	5	28	152	110	96	56	41	35	21	18	7	-	-	21	-	
	W	860	3	30	189	237	189	71	45	34	25	11	9	-	-	16	1	
	I	1450	8	58	341	347	285	127	86	69	46	29	16	-	-	37	1	
DIPLOM AUFBAU- STUDIUM (FH / KURZSTUDIUM)	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	15	-	-	-	5	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	16	-	-	-	7	1	3	2	1	-	2	-	-	-	-	-	
	I	31	-	-	-	12	6	8	2	1	-	2	-	-	-	-	-	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN, ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	722	6	30	159	124	113	75	54	58	28	33	10	31	1			
	W	1058	5	35	202	276	231	111	62	56	31	16	12	18	3			
	I	1780	11	65	361	400	344	186	116	114	59	49	22	49	4			
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN																		
MAGISTER	M	38	-	-	2	4	5	2	3	6	4	2	4	6	-			
	W	59	-	1	1	3	7	8	5	7	6	8	2	9	-			
	I	97	-	1	3	7	12	10	8	13	12	10	6	15	-			
DIPLOM (U)	M	11	4	-	4	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	W	9	1	1	3	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-			
	I	20	5	1	7	3	2	1	-	1	-	-	-	-	-			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-			
	W	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	-			
	I	5	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	2	-			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-			
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-			
	I	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2			
	I	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2			
BUEHNENREIFE-/ KONZERTREIFE- PRUEFUNG	M	25	2	3	7	4	6	1	-	-	-	1	-	1	-			
	W	33	4	3	11	1	8	-	3	-	2	1	-	-	-			
	I	58	6	6	18	5	14	1	3	-	2	2	-	1	-			
PRIVATMUSIK- LEHRERPRUEFUNG	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
SOLISTEN- PRUEFUNG	M	7	2	1	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-			
	W	6	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	3	-			
	I	13	2	1	1	2	1	3	-	-	-	-	-	3	-			
SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	13	-	2	5	1	3	1	-	1	-	-	-	-	-			
	W	9	1	-	4	1	2	-	-	1	-	-	-	-	-			
	I	22	1	2	9	2	5	1	-	2	-	-	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	99	9	6	18	12	15	6	4	8	4	5	4	8	-			
	W	123	6	5	20	7	19	11	8	8	10	9	3	15	2			
	I	222	15	11	38	19	34	17	12	16	14	14	7	23	2			
MUSIK																		
MAGISTER	M	51	-	2	1	2	9	10	6	6	2	2	1	10	-			
	W	37	-	-	1	1	9	7	5	7	2	1	1	3	-			
	I	88	-	2	2	3	18	17	11	13	4	3	2	13	-			
DIPLOM (U)	M	160	8	7	27	35	31	19	15	5	4	2	2	3	2			
	W	141	6	8	32	37	19	15	6	5	5	3	3	1	1			
	I	301	14	15	59	72	50	34	21	10	9	5	5	4	3			
PROMOTION (ABSCHLUSSPR. VORAUSGESETZT)	M	22	2	-	-	1	-	2	1	2	2	1	1	8	2			
	W	9	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	2	2			
	I	31	4	-	-	1	-	2	1	3	2	2	2	10	4			
PROMOTION OHNE VORAUSGESETZTE ABSCHLUSSPR.	M	21	-	-	1	1	1	1	2	-	1	1	1	12	-			
	W	9	-	-	-	1	-	1	-	-	1	1	1	4	-			
	I	30	-	-	1	2	1	2	2	-	2	2	2	16	-			
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	35	2	-	8	7	5	10	1	1	-	1	-	-	-			
	W	124	10	17	35	34	13	7	4	2	-	1	-	1	-			
	I	159	12	17	43	41	18	17	5	3	-	2	-	1	-			
LA GRUNDSCHULEN	M	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	W	23	1	4	7	6	3	1	-	1	-	-	-	-	-			
	I	25	1	4	8	6	3	1	-	2	-	-	-	-	-			
LA HAUPTSCHULEN	M	3	-	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-			
LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	4	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	1	-			
	W	28	2	3	5	8	3	7	-	-	-	-	-	-	-			
	I	32	2	3	5	8	3	8	1	1	-	-	-	1	-			
LA REALSCHULEN	M	34	-	2	7	8	6	3	4	4	-	-	-	-	-			
	W	50	1	2	15	19	7	4	1	-	-	1	-	-	-			
	I	84	1	4	22	27	13	7	5	4	-	1	-	-	-			
LA HAUPT- UND REALSCH./UNT.-U MITTELST. GYM.	M	9	-	1	1	-	1	4	-	-	-	1	1	-	-			
	W	5	1	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	14	1	2	2	2	1	4	-	-	-	1	1	-	-			
LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARSTUFE	M	38	-	-	3	2	5	7	2	5	4	5	1	4	-			
	W	58	1	2	8	6	5	11	4	4	9	1	3	4	-			
	I	96	1	2	11	8	10	18	6	9	13	6	4	8	-			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

**10 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN,
ART DER PRÜFUNG UND FACHSEMESTERN**

FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH PRÜFUNG	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	DAVON ABSCHLUSS IM ... FACHSEMESTER														17. UND HÖHER	OHNE ANGABE
			6. UND NIEDR.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.					
LA GYMNASIEN	M	105	-	2	32	12	17	5	13	9	8	4	2	2	-			
	W	91	1	4	24	13	17	13	10	3	2	2	2	-	-			
	I	196	1	6	56	25	34	18	23	11	10	6	4	2	-			
LA OBERSTUFE/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN	M	40	-	-	2	2	5	9	5	3	3	2	4	-	-			
	W	41	-	-	1	1	5	8	11	10	-	2	2	1	-			
	I	81	-	-	3	3	10	17	16	15	3	5	4	5	-			
LA SONDER- SCHULEN	M	3	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-			
	W	6	-	-	-	1	1	3	2	1	-	-	-	-	-			
	I	11	-	-	-	1	1	5	3	1	-	-	-	-	-			
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	5	3	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
	I	7	5	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA GRUNDSCHULEN	M	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA REALSCHULEN	M	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2			
	W	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	6	3	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2			
ZUSATZPR. LA GYMNASIEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA SONDERSCHULEN	M	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-			
SONSTIGE ZU- SATZPR. LA	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1			
ZUSATZPR. LA GRUNDSTUFE/ PRIMARSTUFE	M	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1			
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1			
ZUSATZPR. LA MITTELSTUFE/ SEKUNDARST. I	M	3	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-			
	W	3	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-			
	I	6	-	2	1	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-			
ZUSATZPR. LA OBERST./SEK.II, ALLGEM. SCHULEN	M	6	1	-	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-			
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	7	1	-	2	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-			
BUEHNENREIFE-/ KONZERTREIFE- PRUEFUNG	M	206	56	9	21	9	25	16	18	12	14	10	6	9	1			
	W	118	14	7	14	2	13	13	16	10	9	3	4	12	1			
	I	324	70	16	35	11	38	29	34	22	23	13	10	21	2			
PRIVATMUSIK- LEHRERPRUEFUNG	M	199	25	17	40	34	22	19	15	8	6	3	3	6	1			
	W	327	46	39	79	56	48	21	16	5	7	4	2	2	-			
	I	526	71	56	119	92	70	40	31	13	13	7	5	8	1			
KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG A	M	35	2	1	13	5	5	1	4	1	1	2	-	-	-			
	W	12	-	2	5	1	-	2	2	-	-	-	-	-	-			
	I	47	2	3	18	6	5	3	6	1	1	2	-	-	-			
KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG B	M	23	4	5	5	4	4	-	1	-	-	-	-	-	-			
	W	7	-	3	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-			
	I	30	4	8	7	5	4	-	1	-	-	1	-	-	-			
KIRCHENMUSIK- PRUEFUNG C	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
SOLISTEN- PRUEFUNG	M	75	13	2	25	2	17	3	3	2	4	3	1	-	-			
	W	65	11	2	22	5	11	-	2	6	1	2	1	1	1			
	I	140	24	4	47	7	28	3	5	8	5	5	2	1	1			
SONST. KUENST- LERISCHER AB- SCHLUSS	M	50	9	1	16	4	6	4	4	2	1	1	2	-	-			
	W	29	7	3	3	2	2	2	1	1	1	1	-	-	-			
	I	79	16	4	19	12	8	6	5	3	2	2	2	-	-			
ERGAENZUNGS-/ ZUSATZPRUEFUNG	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
	I	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
STUDIENBEREICH ZUSAMMEN	M	1138	130	52	205	129	162	117	97	63	51	39	23	60	10			
	W	1198	107	99	256	206	157	116	81	58	37	24	20	32	5			
	I	2336	237	151	461	335	319	233	178	121	88	63	43	92	15			
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2395	147	91	405	304	343	251	218	183	116	102	54	169	12			
	W	3349	132	160	543	609	512	374	269	233	159	83	72	192	11			
	I	5744	279	251	948	913	855	625	487	416	275	185	126	361	23			
INSGESAMT	M	92352	9212	7432	9480	8107	9485	9292	11887	8559	5443	3492	2341	5929	1693			
	W	54593	6142	3804	5053	5583	6046	6045	6964	5308	3360	1860	1230	2592	606			
	I	146945	15354	11236	14533	13690	15531	15337	18851	13867	8803	5352	3571	8521	2299			

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	27	28,4	8,3	7,7	7,4	0,5	0,4	6,8
	W	9	29,1	9,6	9,2	7,8	1,4	-	7,3
	I	36	28,6	8,6	8,1	7,5	0,7	0,3	6,9
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	376	27,4	7,2	6,6	6,2	0,5	0,2	5,8
	W	152	26,3	6,6	6,4	6,2	0,2	0,2	6,0
	I	528	27,1	7,0	6,5	6,2	0,4	0,2	5,9
PHILOSOPHIE	M	130	30,0	9,8	8,5	8,1	0,6	0,2	6,7
	W	49	29,4	8,3	7,6	7,5	0,2	0,1	6,8
	I	179	29,8	9,4	8,3	7,9	0,5	0,1	6,7
GESCHICHTE	M	360	28,7	8,5	7,4	7,3	0,3	0,1	6,4
	W	312	28,7	8,3	7,6	7,2	0,6	0,1	6,5
	I	672	28,7	8,4	7,5	7,2	0,4	0,1	6,5
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	157	28,6	8,5	7,3	7,0	0,3	0,1	6,2
	W	138	27,2	7,3	6,8	6,5	0,3	0,0	5,8
	I	295	27,9	8,0	7,1	6,8	0,3	0,1	6,0
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	34	29,0	8,3	7,7	7,3	0,5	0,0	6,7
	W	99	28,2	7,9	7,3	6,8	0,5	0,2	6,1
	I	133	28,4	8,0	7,4	7,0	0,5	0,2	6,3
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH	M	8	27,8	7,9	7,0	6,9	0,4	0,6	6,4
	W	11	28,7	7,6	7,4	7,4	0,1	0,2	6,6
	I	19	28,3	7,7	7,2	7,2	0,2	0,3	6,5
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	387	29,0	8,8	7,9	7,6	0,4	0,1	6,9
	W	742	28,1	7,9	7,3	7,1	0,3	0,1	6,5
	I	1129	28,4	8,2	7,5	7,3	0,4	0,1	6,7
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	98	29,1	9,1	7,9	7,7	0,5	0,4	6,6
	W	401	27,2	7,5	7,0	6,8	0,6	0,4	6,0
	I	499	27,6	7,8	7,2	7,0	0,6	0,4	6,1
ROMANISTIK	M	65	30,2	10,5	8,7	8,1	0,9	0,6	6,8
	W	323	27,3	7,5	6,9	6,7	0,6	0,4	6,0
	I	388	27,8	8,0	7,2	7,0	0,6	0,4	6,1
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	20	29,1	8,7	7,9	7,3	0,8	0,7	6,8
	W	63	27,7	7,9	7,5	7,2	0,4	0,3	7,0
	I	83	28,0	8,1	7,6	7,3	0,5	0,4	6,9
AUSSEUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	92	29,5	9,2	8,0	7,6	0,6	0,3	6,6
	W	155	28,9	8,1	8,1	7,8	0,5	0,3	6,7
	I	247	29,1	8,8	8,1	7,7	0,6	0,3	6,7
PSYCHOLOGIE	M	798	30,1	9,4	8,1	7,7	0,7	0,1	6,4
	W	1165	30,4	9,0	7,8	7,4	0,5	0,1	6,4
	I	1963	30,3	9,1	8,0	7,5	0,6	0,1	6,4
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	825	28,9	8,3	7,0	6,8	0,5	0,0	5,8
	W	1433	28,5	7,7	7,1	6,8	0,3	0,0	6,0
	I	2258	28,7	7,9	7,1	6,8	0,4	0,0	5,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3377	29,1	8,7	7,6	7,2	0,5	0,1	6,3
	W	5052	28,6	8,0	7,3	7,0	0,4	0,1	6,2
	I	8429	28,8	8,3	7,4	7,1	0,5	0,1	6,3
SPORT									
SPORT	M	317	28,7	8,6	7,5	7,4	0,1	0,0	6,6
	W	216	26,7	7,1	6,8	6,7	0,1	0,0	6,1
	I	533	27,9	8,0	7,2	7,1	0,1	0,0	6,4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	317	28,7	8,6	7,5	7,4	0,1	0,0	6,6
	W	216	26,7	7,1	6,8	6,7	0,1	0,0	6,1
	I	533	27,9	8,0	7,2	7,1	0,1	0,0	6,4
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	811	29,7	8,8	7,9	7,5	0,6	0,1	6,4
	W	560	25,2	7,9	7,4	7,1	0,5	0,1	6,3
	I	1371	29,5	8,4	7,7	7,3	0,5	0,1	6,4
SOZIALWESSEN	M	38	30,3	9,0	8,0	7,4	0,8	0,0	6,0
	W	43	29,5	7,7	7,3	6,9	0,4	-	5,7
	I	81	29,9	8,3	7,6	7,1	0,6	0,0	5,8
RECHTSWISSENSCHAFT	M	12	32,9	11,6	10,8	9,5	1,3	0,1	5,5
	W	7	30,7	10,8	10,7	9,1	1,4	-	4,5
	I	19	32,1	11,3	10,7	9,4	1,3	0,1	5,1
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	85	27,9	7,6	6,4	6,3	0,4	0,2	4,5
	W	36	26,3	6,6	6,2	6,2	0,5	0,1	4,9
	I	121	27,5	7,3	6,4	6,3	0,5	0,1	4,6
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	4981	27,6	7,4	6,2	6,1	0,2	0,0	5,7
	W	1902	26,8	6,8	6,1	6,0	0,2	0,0	5,7
	I	6883	27,4	7,3	6,2	6,1	0,2	0,0	5,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGBB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	404	28,0	8,2	7,4	7,3	0,2	0,0	6,5
	W	31	27,1	7,6	7,5	7,4	0,1	-	6,6
	I	435	27,9	8,1	7,4	7,3	0,2	0,0	6,5
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6331	27,9	7,7	6,5	6,4	0,3	0,0	5,8
	W	2579	27,4	7,0	6,4	6,3	0,2	0,0	5,8
	I	8910	27,8	7,5	6,5	6,3	0,2	0,0	5,8
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	801	27,6	8,0	7,3	7,2	0,3	0,0	6,8
	W	255	26,6	7,2	7,2	7,0	0,3	0,0	6,7
	I	1056	27,4	7,8	7,3	7,1	0,3	0,0	6,8
INFORMATIK	M	1027	27,2	7,6	6,8	6,6	0,2	0,0	6,3
	W	224	27,1	7,4	7,0	6,8	0,2	0,0	6,7
	I	1251	27,2	7,5	6,8	6,6	0,2	0,0	6,4
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1531	27,6	7,9	7,2	7,0	0,3	0,1	6,7
	W	128	26,8	7,1	7,0	6,8	0,2	0,0	6,5
	I	1659	27,6	7,9	7,2	7,0	0,3	0,1	6,6
CHEMIE	M	1303	27,2	7,5	6,8	6,7	0,2	0,0	6,4
	W	358	26,8	7,3	7,1	7,0	0,2	0,0	6,7
	I	1661	27,1	7,5	6,9	6,8	0,2	0,0	6,5
BIOLOGIE	M	1072	28,3	8,2	7,1	7,0	0,2	0,0	6,4
	W	1093	27,4	7,5	7,0	6,8	0,2	0,0	6,4
	I	2165	27,8	7,8	7,0	6,9	0,2	0,0	6,4
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	556	28,8	8,6	7,8	7,6	0,3	0,0	7,0
	W	164	27,5	7,6	7,4	7,3	0,3	0,0	6,9
	I	720	28,5	8,4	7,7	7,6	0,3	0,0	7,0
GEOGRAPHIE	M	389	28,6	8,4	7,5	7,4	0,3	0,1	6,7
	W	251	27,4	7,4	7,2	7,1	0,2	0,1	6,6
	I	640	28,1	8,0	7,4	7,3	0,3	0,1	6,6
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6679	27,7	7,9	7,1	7,0	0,3	0,0	6,6
	W	2473	27,2	7,4	7,1	6,9	0,2	0,0	6,6
	I	9152	27,6	7,8	7,1	7,0	0,2	0,0	6,6
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	749	27,7	7,7	6,2	6,2	0,4	0,0	5,5
	W	400	26,8	7,1	6,3	6,3	0,4	0,0	5,6
	I	1149	27,4	7,5	6,3	6,2	0,4	0,0	5,5
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	195	28,8	8,5	7,0	6,7	0,4	0,0	5,8
	W	195	27,9	7,9	6,7	6,5	0,5	0,0	5,7
	I	390	28,3	8,2	6,9	6,6	0,4	0,0	5,7
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	202	27,3	7,2	5,9	5,8	0,3	0,1	5,2
	W	18	26,8	6,8	6,3	6,0	0,5	0,2	5,4
	I	220	27,3	7,2	6,0	5,8	0,4	0,1	5,2
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	39	28,1	7,7	6,3	6,2	0,2	0,1	5,9
	W	416	26,1	6,3	5,8	5,8	0,2	0,0	5,5
	I	455	26,3	6,4	5,9	5,6	0,2	0,0	5,6
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1185	27,8	7,7	6,3	6,2	0,4	0,0	5,5
	W	1029	26,7	6,9	6,2	6,1	0,3	0,0	5,6
	I	2214	27,3	7,4	6,3	6,2	0,3	0,0	5,5
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	233	28,4	8,6	7,3	7,3	0,1	0,0	6,9
	W	8	26,7	7,2	6,3	6,3	-	-	5,6
	I	241	28,4	8,6	7,3	7,2	0,1	0,0	6,9
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	2541	27,6	7,8	6,9	6,9	0,1	0,0	6,5
	W	82	27,2	7,6	7,1	7,1	0,1	0,1	6,8
	I	2623	27,6	7,8	6,9	6,9	0,1	0,0	6,6
ELEKTROTECHNIK	M	1828	27,3	7,5	6,7	6,6	0,1	0,0	6,4
	W	32	26,3	6,7	6,4	6,4	-	0,1	6,0
	I	1860	27,3	7,5	6,7	6,6	0,1	0,0	6,4
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	26	30,5	9,9	8,4	8,1	0,5	0,1	6,7
	W	3	28,4	8,9	8,4	8,4	0,3	-	7,2
	I	29	30,3	9,8	8,4	8,2	0,5	0,1	6,8
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	769	29,3	9,0	7,9	7,8	0,3	0,1	7,0
	W	342	28,1	8,0	7,6	7,4	0,4	0,1	6,8
	I	1111	28,9	8,7	7,8	7,7	0,3	0,1	7,0
RAUMPLANUNG	M	99	28,1	8,1	7,2	7,1	0,2	0,0	6,5
	W	50	27,2	7,4	7,0	6,9	0,1	-	6,4
	I	149	27,8	7,8	7,1	7,0	0,2	0,0	6,5
BAUINGENIEURWESEN	M	764	27,7	7,9	7,1	7,0	0,2	0,1	6,5
	W	55	26,7	7,0	6,9	6,9	0,1	-	6,6
	I	819	27,6	7,9	7,1	7,0	0,2	0,1	6,5
VERMESSUNGSWESEN	M	159	27,1	7,3	6,3	6,3	0,1	0,0	5,9
	W	34	26,2	6,6	6,3	6,3	0,0	0,0	6,0
	I	193	26,9	7,2	6,3	6,3	0,1	0,0	5,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGEB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6419	27,8	7,9	7,0	6,9	0,1	0,0	6,5
	W	606	27,6	7,6	7,3	7,2	0,3	0,1	6,7
	I	7025	27,8	7,9	7,0	7,0	0,2	0,0	6,6
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	84	29,7	8,7	7,7	7,1	0,6	0,2	6,5
	W	257	28,8	8,8	7,8	7,5	0,5	0,1	6,9
	I	341	29,0	8,8	7,8	7,4	0,5	0,2	6,8
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	38	28,7	8,5	7,2	7,0	0,3	0,1	6,6
	W	59	27,4	7,3	7,0	6,9	0,1	0,1	6,6
	I	97	27,9	7,6	7,1	7,0	0,2	0,1	6,6
MUSIK	M	51	29,0	8,8	7,9	7,6	0,5	-	6,4
	W	40	27,3	6,9	6,8	6,7	0,2	0,1	6,2
	I	91	28,2	8,0	7,4	7,2	0,3	0,0	6,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	173	29,3	8,7	7,6	7,2	0,5	0,1	6,5
	W	256	28,4	8,3	7,5	7,3	0,4	0,1	6,8
	I	529	28,7	8,5	7,6	7,3	0,4	0,1	6,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	24481	28,0	8,0	7,0	6,8	0,3	0,1	6,3
	W	12311	27,8	7,6	7,0	6,8	0,3	0,1	6,2
	I	36792	28,0	7,8	7,0	6,8	0,3	0,1	6,2
PROMOTIONEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	35	34,7	14,8	13,3	7,7	0,5	0,6	6,1
	W	6	30,8	11,0	10,7	9,7	0,5	0,8	7,3
	I	41	34,1	14,2	12,9	8,0	0,5	0,7	6,3
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	38	34,7	14,7	14,6	8,6	0,8	0,3	7,2
	W	7	30,4	11,4	11,4	9,5	0,2	-	7,2
	I	45	34,0	14,2	14,1	8,8	0,7	0,2	7,2
PHILOSOPHIE	M	67	33,5	13,3	12,9	10,2	0,8	0,0	6,4
	W	13	32,2	13,2	12,5	10,6	1,1	0,2	6,5
	I	80	33,3	13,3	12,8	10,3	0,9	0,0	6,4
GESCHICHTE	M	149	33,7	13,5	12,0	10,3	0,5	0,2	6,8
	W	62	32,2	12,8	11,7	10,3	0,6	0,3	6,6
	I	211	33,3	13,3	11,9	10,3	0,5	0,2	6,8
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	16	31,8	12,4	9,5	8,8	0,1	0,6	8,0
	W	1	30,6	12,3	12,3	12,3	-	-	12,3
	I	17	31,7	12,4	9,6	9,0	0,1	0,6	8,3
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	23	34,8	14,0	12,8	8,7	1,0	0,2	7,1
	W	12	34,4	14,0	12,8	9,6	0,5	0,4	8,2
	I	35	34,6	14,0	12,8	9,0	0,8	0,3	7,5
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	15	33,7	14,0	12,6	9,1	1,8	0,0	7,1
	W	9	30,1	11,2	11,1	9,2	1,7	0,7	7,6
	I	24	32,3	12,9	12,0	9,1	1,8	0,3	7,3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	119	33,4	13,2	12,7	10,2	0,8	0,2	8,3
	W	92	32,3	12,8	12,2	10,4	0,8	0,2	8,0
	I	211	32,9	13,0	12,5	10,3	0,8	0,2	8,2
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	22	33,1	13,8	13,2	9,7	2,3	0,5	8,2
	W	16	31,6	12,7	12,7	10,7	1,3	0,5	8,7
	I	38	32,6	13,3	13,0	10,1	1,8	0,5	8,4
ROMANISTIK	M	24	33,9	13,9	12,8	9,5	1,8	0,9	8,2
	W	29	32,2	12,2	12,4	10,2	0,4	0,5	8,5
	I	53	33,0	13,0	12,6	9,9	1,1	0,7	8,4
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	7	38,7	19,3	18,8	13,8	2,4	0,5	9,6
	W	7	34,7	14,2	11,9	10,2	1,7	0,8	7,4
	I	14	36,7	16,7	15,4	12,0	2,1	0,6	8,5
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	38	34,6	14,6	14,0	11,8	1,4	0,8	9,7
	W	36	34,3	14,7	13,6	10,6	2,7	0,3	9,2
	I	74	34,5	14,7	13,8	11,2	2,1	0,5	9,4
PSYCHOLOGIE	M	95	34,7	14,3	13,9	9,3	0,8	0,9	6,1
	W	38	34,7	13,7	13,7	10,0	1,1	0,3	6,8
	I	133	34,7	14,2	13,7	9,5	0,9	0,2	6,3
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	101	37,2	16,2	15,4	9,2	1,3	0,0	6,4
	W	38	36,2	15,7	15,6	9,4	3,6	0,1	6,8
	I	139	36,9	16,1	15,5	9,3	1,9	0,1	6,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	749	34,4	14,1	13,3	9,8	0,9	0,3	7,8
	W	366	33,1	13,3	12,7	10,2	1,3	0,3	8,1
	I	1115	34,0	13,9	13,1	9,9	1,1	0,3	7,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
SPORT									
SPORT	M	23	35,4	15,6	14,7	11,2	0,4	0,2	7,9
	W	4	31,7	11,7	11,5	8,0	2,1	-	8,0
	I	27	34,8	15,0	14,2	10,7	0,7	0,2	7,9
FAÈCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	23	35,4	15,6	14,7	11,2	0,4	0,2	7,9
	W	4	31,7	11,7	11,5	8,0	2,1	-	8,0
	I	27	34,8	15,0	14,2	10,7	0,7	0,2	7,9
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	163	35,9	14,7	13,3	9,3	0,9	0,2	6,2
	W	57	33,8	13,9	13,8	9,4	0,9	0,3	6,5
	I	220	35,3	14,5	13,4	9,3	0,9	0,2	6,3
RECHTSWISSENSCHAFT	M	491	31,6	12,1	11,3	6,9	0,4	0,2	6,0
	W	84	31,2	12,0	11,9	7,2	0,5	0,2	6,1
	I	575	31,6	12,1	11,4	7,0	0,4	0,2	6,0
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	386	32,2	12,4	11,5	8,5	0,7	0,1	5,6
	W	53	31,3	11,4	10,9	8,6	0,3	0,2	6,6
	I	439	32,1	12,3	11,4	8,5	0,6	0,1	5,8
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	20	33,0	13,4	12,6	7,0	0,1	0,1	5,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	20	33,0	13,4	12,6	7,0	0,1	0,1	5,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1060	32,5	12,6	11,7	7,9	0,6	0,2	5,9
	W	194	32,0	12,4	12,2	8,2	0,6	0,2	6,4
	I	1254	32,4	12,6	11,7	7,9	0,6	0,2	6,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	157	30,7	11,2	10,5	8,5	0,2	0,2	6,6
	W	16	30,5	10,7	10,6	9,1	0,1	0,5	7,9
	I	173	30,7	11,2	10,5	8,5	0,2	0,2	6,7
INFORMATIK	M	76	32,7	12,8	12,3	7,4	0,3	0,1	5,3
	W	5	31,7	12,1	11,5	7,1	-	-	4,0
	I	81	32,6	12,8	12,3	7,4	0,2	0,1	5,2
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	599	31,4	11,9	11,3	9,3	0,2	0,1	7,8
	W	42	30,5	10,9	10,9	8,7	0,3	0,1	7,4
	I	641	31,3	11,8	11,3	9,3	0,2	0,1	7,8
CHEMIE	M	1045	30,9	11,2	10,5	9,3	0,2	0,0	8,0
	W	267	30,4	10,9	10,7	9,5	0,2	0,1	7,8
	I	1312	30,8	11,2	10,5	9,3	0,2	0,0	8,0
PHARMAZIE	M	147	29,9	10,5	9,8	7,6	0,3	0,0	6,3
	W	69	30,2	10,6	10,2	8,3	0,2	0,1	6,2
	I	216	30,0	10,5	9,9	7,8	0,3	0,0	6,2
BIOLOGIE	M	462	31,7	11,9	11,0	9,2	0,3	0,0	7,4
	W	262	31,3	11,4	11,2	9,5	0,5	0,1	7,9
	I	724	31,6	11,7	11,1	9,4	0,3	0,1	7,6
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	216	32,5	12,6	11,8	9,5	0,4	0,1	7,5
	W	42	31,5	12,0	11,7	10,3	0,4	0,2	8,6
	I	258	32,3	12,5	11,8	9,6	0,4	0,1	7,7
GEOGRAPHIE	M	55	33,3	13,5	12,7	9,2	0,3	0,0	7,2
	W	20	30,4	10,8	10,8	10,0	0,3	0,2	8,5
	I	75	32,5	12,8	12,2	9,4	0,3	0,1	7,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2757	31,3	11,6	10,5	9,1	0,2	0,1	7,6
	W	723	30,8	11,1	10,9	9,4	0,3	0,1	7,7
	I	3480	31,2	11,5	10,9	9,2	0,2	0,1	7,6
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	3427	31,0	11,1	10,0	7,7	0,2	0,2	6,8
	W	1814	30,2	10,3	9,5	7,6	0,2	0,2	6,8
	I	5241	30,7	10,8	9,8	7,7	0,2	0,2	6,8
ZAHNMEDIZIN	M	649	30,7	10,5	8,9	6,7	0,2	0,2	5,8
	W	221	29,9	9,6	8,7	6,6	0,2	0,2	5,7
	I	870	30,5	10,3	8,9	6,7	0,2	0,2	5,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4076	30,9	11,0	9,8	7,5	0,2	0,2	6,6
	W	2035	30,2	10,2	9,4	7,5	0,2	0,2	6,7
	I	6111	30,7	10,7	9,7	7,5	0,2	0,2	6,6
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN	M	272	30,8	10,5	8,7	7,3	0,3	0,2	6,0
	W	195	28,9	9,3	8,6	7,6	0,2	0,0	5,8
	I	467	30,0	10,0	8,7	7,4	0,2	0,1	5,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	272	30,8	10,5	8,7	7,3	0,3	0,2	6,0
	W	195	28,9	9,3	8,6	7,6	0,2	0,0	5,8
	I	467	30,0	10,0	8,7	7,4	0,2	0,1	5,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	193	31,6	11,7	10,6	7,5	0,6	0,1	5,8
	W	79	29,9	10,3	9,9	7,9	0,3	0,2	6,4
	I	272	31,1	11,3	10,4	7,6	0,5	0,1	6,0
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	25	33,2	13,0	12,1	8,5	0,4	-	7,0
	W	6	30,7	11,2	11,2	8,9	0,3	-	8,2
	I	31	32,7	12,7	11,9	8,6	0,4	-	7,2
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	29	34,1	14,0	13,0	7,2	0,4	0,0	5,8
	W	3	31,3	12,0	12,0	8,2	-	0,3	5,7
	I	32	33,8	13,8	12,9	7,3	0,4	0,1	5,8
ERNÄHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	16	31,3	10,6	9,6	8,0	0,5	-	5,4
	W	24	29,8	10,3	10,1	7,8	0,2	0,1	6,5
	I	40	30,4	10,4	9,9	7,9	0,3	0,1	6,1
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	263	32,0	12,1	10,9	7,6	0,5	0,1	5,9
	W	112	29,9	10,4	10,1	8,0	0,3	0,1	6,5
	I	375	31,4	11,6	10,7	7,7	0,5	0,1	6,1
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	106	32,7	12,9	12,2	8,9	0,2	0,1	6,2
	W	12	30,5	10,8	10,7	9,5	0,1	-	5,8
	I	118	32,5	12,7	12,1	9,0	0,1	0,1	6,2
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	555	33,4	13,5	12,7	7,8	0,2	0,1	6,5
	W	16	31,3	11,2	11,2	9,1	0,0	0,3	7,8
	I	571	33,3	13,4	12,6	7,8	0,2	0,1	6,5
ELEKTROTECHNIK	M	199	32,6	13,0	12,4	7,1	0,2	0,1	5,7
	W	1	29,8	10,6	10,6	6,1	-	-	5,6
	I	200	32,6	13,0	12,4	7,1	0,2	0,1	5,7
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	5	41,1	19,6	15,4	9,7	0,7	0,9	5,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	41,1	19,6	15,4	9,7	0,7	0,9	5,3
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	12	40,6	20,7	20,4	7,3	0,6	-	5,7
	W	5	38,4	17,2	17,0	7,4	-	0,2	5,1
	I	17	40,0	19,7	19,4	7,3	0,4	0,1	5,5
RAUMPLANUNG	M	10	34,5	15,3	14,2	8,0	0,2	-	5,0
	W	1	32,1	12,3	12,3	6,3	6,0	-	5,3
	I	11	34,3	15,0	14,1	7,9	0,7	-	5,0
BAUINGENIEURWESEN	M	128	35,2	15,4	14,4	7,3	0,2	0,0	6,2
	W	3	31,3	13,1	11,9	5,7	-	-	5,7
	I	131	35,1	15,4	14,3	7,2	0,2	0,0	6,2
VERMESSUNGSWESEN	M	12	34,2	14,9	14,3	7,1	0,3	-	6,4
	W	3	29,3	9,8	9,8	6,4	-	-	6,4
	I	15	33,2	13,9	13,4	6,9	0,3	-	6,4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1027	33,5	13,7	12,9	7,7	0,2	0,1	6,2
	W	41	31,8	11,8	11,8	8,4	0,2	0,1	6,4
	I	1068	33,4	13,7	12,9	7,7	0,2	0,1	6,3
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	65	35,7	14,8	14,2	10,4	1,8	0,1	8,8
	W	76	34,2	13,9	12,9	11,0	1,2	0,1	9,2
	I	141	34,9	14,3	13,5	10,7	1,5	0,1	9,1
DARSTELLENDE KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	3	30,4	9,7	8,7	8,7	-	-	8,7
	W	5	34,2	14,7	14,7	10,9	2,8	-	9,7
	I	8	32,8	12,9	12,5	10,1	1,8	-	9,4
MUSIK	M	41	32,7	12,5	12,0	10,1	0,7	0,3	8,0
	W	18	31,0	11,6	11,2	10,3	0,8	0,3	7,2
	I	59	32,2	12,2	11,8	10,1	0,7	0,3	7,7
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	109	34,4	13,8	13,3	10,2	1,3	0,2	8,5
	W	99	33,7	13,5	12,6	10,9	1,2	0,2	8,9
	I	208	34,1	13,7	13,0	10,6	1,3	0,2	8,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	10336	31,8	11,9	10,9	8,2	0,3	0,1	6,9
	W	3769	30,7	10,9	10,3	8,3	0,4	0,2	7,0
	I	14105	31,5	11,6	10,7	8,2	0,3	0,2	6,9
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	388	27,7	7,8	7,3	7,2	0,2	0,2	6,7
	W	217	27,0	7,3	7,0	6,9	0,2	0,2	6,4
	I	605	27,4	7,6	7,2	7,1	0,2	0,2	6,6
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	155	26,6	6,1	5,7	5,5	0,3	0,4	5,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	155	26,6	6,1	5,7	5,5	0,3	0,4	5,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH		GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN										
UNIVERSITÄTEN										
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	543	27,4	7,3	6,8	6,7	0,2	0,2	6,3
		W	217	27,0	7,3	7,0	6,9	0,2	0,2	6,4
		I	760	27,3	7,3	6,9	6,8	0,2	0,2	6,3
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN		M	543	27,4	7,3	6,8	6,7	0,2	0,2	6,3
		W	217	27,0	7,3	7,0	6,9	0,2	0,2	6,4
		I	760	27,3	7,3	6,9	6,8	0,2	0,2	6,3
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)										
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
RECHTSWISSENSCHAFT		M	4878	27,5	7,6	6,6	6,5	0,2	0,0	6,0
		W	2892	26,5	6,7	6,4	6,3	0,2	0,0	6,0
		I	7770	27,1	7,2	6,5	6,4	0,2	0,0	6,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	4878	27,5	7,6	6,6	6,5	0,2	0,0	6,0
		W	2892	26,5	6,7	6,4	6,3	0,2	0,0	6,0
		I	7770	27,1	7,2	6,5	6,4	0,2	0,0	6,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
CHEMIE		M	64	27,1	7,4	6,6	6,4	0,2	-	5,7
		W	100	25,9	6,3	6,2	6,1	0,1	-	5,7
		I	164	26,4	6,7	6,4	6,2	0,2	-	5,7
PHARMAZIE		M	538	27,4	7,4	6,1	5,9	0,3	0,0	5,1
		W	1043	26,4	6,5	5,7	5,6	0,1	0,0	5,0
		I	1581	26,8	6,8	5,9	5,7	0,2	0,0	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	602	27,4	7,4	6,2	6,0	0,3	0,0	5,1
		W	1143	26,4	6,5	5,8	5,7	0,1	0,0	5,0
		I	1745	26,7	6,8	5,9	5,8	0,2	0,0	5,1
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)		M	5960	28,8	8,8	7,4	7,3	0,2	0,1	6,6
		W	3917	28,4	8,3	7,3	7,1	0,2	0,1	6,6
		I	9677	28,6	8,6	7,4	7,2	0,2	0,1	6,6
ZAHNMEDIZIN		M	1075	28,7	8,4	6,7	6,5	0,2	0,1	5,7
		W	400	28,4	8,2	6,7	6,4	0,3	0,2	5,7
		I	1475	28,7	8,3	6,7	6,5	0,3	0,1	5,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	7035	28,8	8,7	7,3	7,1	0,2	0,1	6,5
		W	4317	28,4	8,3	7,2	7,1	0,2	0,1	6,5
		I	11352	28,6	8,6	7,3	7,1	0,2	0,1	6,5
VETERINAERMEDIZIN										
VETERINAERMEDIZIN		M	384	28,1	7,9	6,3	6,1	0,2	0,1	5,4
		W	433	26,6	7,0	6,1	6,0	0,1	0,0	5,5
		I	817	27,4	7,4	6,2	6,0	0,2	0,1	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	384	28,1	7,9	6,3	6,1	0,2	0,1	5,4
		W	433	26,6	7,0	6,1	6,0	0,1	0,0	5,5
		I	817	27,4	7,4	6,2	6,0	0,2	0,1	5,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN		M	12899	28,2	8,2	7,0	6,8	0,2	0,1	6,2
		W	8785	27,4	7,5	6,7	6,6	0,2	0,1	6,1
		I	21684	27,9	7,9	6,9	6,7	0,2	0,1	6,2
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	8	28,2	8,0	7,0	4,7	2,3	-	4,4
		W	62	25,9	5,1	4,9	4,9	0,0	-	4,5
		I	70	26,1	5,4	5,2	4,9	0,3	-	4,4
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	18	27,2	6,7	5,8	5,4	0,4	-	4,9
		W	105	25,0	5,0	4,9	4,8	0,1	-	4,6
		I	123	25,3	5,3	5,0	4,9	0,1	-	4,7
GESCHICHTE		M	30	26,0	7,2	6,4	6,2	0,3	-	5,1
		W	72	25,8	5,5	5,4	5,4	0,0	-	5,1
		I	102	26,4	6,0	5,7	5,6	0,1	-	5,1
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	43	27,7	6,9	5,9	5,8	0,2	-	4,8
		W	427	25,3	5,3	5,1	5,0	0,1	0,0	4,7
		I	470	25,5	5,4	5,1	5,0	0,1	0,0	4,7
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	12	27,0	7,0	6,2	6,2	0,1	-	4,7
		W	94	26,3	5,9	5,5	5,4	0,2	0,1	4,9
		I	106	26,4	6,0	5,6	5,5	0,2	0,1	4,9
ROMANISTIK		M	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	3	28,9	8,6	7,9	7,9	0,3	-	5,8
		I	3	28,9	8,6	7,9	7,9	0,3	-	5,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
UNIVERSITÄTEN										
PSYCHOLOGIE	M	1	29,8	6,3	6,3	6,3	-	-	6,3	
	W	19	25,7	6,1	6,0	6,0	0,0	-	5,7	
	I	20	25,9	6,1	6,0	6,0	0,0	-	5,7	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	8	25,6	5,4	4,9	4,9	-	-	4,5	
	W	87	26,1	5,6	5,3	5,2	0,2	0,0	4,5	
	I	95	26,1	5,6	5,3	5,2	0,2	0,0	4,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	120	27,5	6,9	6,1	5,7	0,4	-	4,9	
	W	869	25,5	5,4	5,2	5,1	0,1	0,0	4,7	
	I	989	25,8	5,6	5,3	5,2	0,2	0,0	4,7	
SPORT										
SPORT	M	39	28,3	8,0	6,7	6,6	0,1	0,1	5,7	
	W	109	25,7	5,5	5,3	5,2	0,1	-	4,9	
	I	148	26,4	6,1	5,7	5,6	0,1	0,0	5,1	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	39	28,3	8,0	6,7	6,6	0,1	0,1	5,7	
	W	109	25,7	5,5	5,3	5,2	0,1	-	4,9	
	I	148	26,4	6,1	5,7	5,6	0,1	0,0	5,1	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	4	27,6	7,7	7,0	7,0	-	-	4,9	
	W	28	25,0	5,2	5,1	5,1	-	-	4,6	
	I	32	25,4	5,5	5,3	5,3	-	-	4,7	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	21	27,4	7,1	6,0	5,8	0,1	-	5,1	
	W	63	25,7	5,5	5,4	5,3	0,1	0,0	5,0	
	I	84	26,2	5,9	5,5	5,5	0,1	0,0	5,0	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	3	35,3	6,1	5,6	5,6	-	-	5,6	
	W	6	28,7	6,6	6,0	6,0	0,1	0,1	5,5	
	I	9	30,9	6,5	5,8	5,8	0,1	0,1	5,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	28	28,3	7,1	6,1	6,0	0,1	-	5,1	
	W	97	25,7	5,5	5,3	5,3	0,0	0,0	4,9	
	I	125	26,3	5,9	5,5	5,5	0,1	0,0	5,0	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	4	24,2	4,6	4,1	4,1	-	-	4,1	
	W	36	24,5	4,8	4,6	4,5	0,1	-	4,3	
	I	40	24,5	4,8	4,5	4,5	0,1	-	4,3	
MATHEMATIK	M	19	28,6	7,7	6,5	6,3	0,3	-	5,0	
	W	105	25,2	5,2	5,0	4,9	0,1	-	4,6	
	I	124	25,7	5,6	5,2	5,2	0,1	-	4,6	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	5	31,0	9,7	8,7	8,3	0,4	-	6,7	
	W	2	26,2	6,3	6,3	6,0	0,3	-	5,5	
	I	7	29,6	8,7	8,0	7,6	0,4	-	6,3	
CHEMIE	M	6	27,6	8,1	7,7	7,0	0,8	-	6,3	
	W	10	26,1	6,3	6,1	6,0	0,1	-	5,5	
	I	16	26,7	7,0	6,7	6,4	0,3	-	5,8	
BIOLOGIE	M	13	29,0	6,7	5,9	5,9	0,2	-	5,0	
	W	62	26,1	5,6	5,4	5,4	0,1	-	5,2	
	I	75	26,6	5,8	5,5	5,5	0,1	-	5,1	
GEOGRAPHIE	M	28	27,2	7,0	6,1	5,9	0,2	-	5,2	
	W	87	25,2	5,4	5,3	5,3	0,0	-	4,9	
	I	115	25,7	5,8	5,5	5,4	0,1	-	5,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	75	28,0	7,2	6,4	6,2	0,3	-	5,2	
	W	302	25,3	5,3	5,1	5,1	0,1	-	4,8	
	I	377	25,9	5,7	5,4	5,3	0,1	-	4,9	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	16	26,7	6,1	5,6	5,6	0,0	-	5,4	
	I	16	26,7	6,1	5,6	5,6	0,0	-	5,4	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	16	26,7	6,1	5,6	5,6	0,0	-	5,4	
	I	16	26,7	6,1	5,6	5,6	0,0	-	5,4	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	3	32,4	9,9	9,9	9,1	0,8	-	6,2	
	W	1	30,8	9,8	9,8	9,8	-	-	9,8	
	I	4	32,0	9,9	9,9	9,3	0,6	-	7,1	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	32,4	9,9	9,9	9,1	0,8	-	6,2	
	W	1	30,8	9,8	9,8	9,8	-	-	9,8	
	I	4	32,0	9,9	9,9	9,3	0,6	-	7,1	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	7	27,2	6,4	5,8	5,8	0,1	-	5,4
	W	57	25,8	5,8	5,4	5,4	0,1	0,1	5,1
	I	64	26,0	5,8	5,4	5,4	0,1	0,1	5,1
BILDENDE KUNST	M	2	33,8	7,5	6,3	6,3	-	-	6,0
	W	19	26,0	4,8	4,6	4,6	-	-	4,3
	I	21	26,7	5,0	4,8	4,8	-	-	4,5
GESTALTUNG	M	1	27,5	7,3	7,3	7,3	-	-	7,3
	W	28	25,9	6,0	5,3	5,1	0,2	-	4,7
	I	29	26,0	6,0	5,4	5,2	0,2	-	4,8
MUSIK	M	21	27,3	6,7	6,0	6,0	0,2	-	5,1
	W	82	24,6	4,7	4,6	4,6	0,1	-	4,3
	I	103	25,2	5,1	4,9	4,9	0,1	-	4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	31	27,7	6,7	6,0	6,0	0,1	-	5,3
	W	186	25,3	5,2	5,0	4,9	0,1	0,0	4,6
	I	217	25,7	5,4	5,1	5,1	0,1	0,0	4,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	296	27,9	7,2	6,3	6,1	0,3	0,0	5,2
	W	1580	25,5	5,4	5,2	5,1	0,1	0,0	4,7
	I	1876	25,9	5,7	5,3	5,3	0,1	0,0	4,8
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	10	28,5	7,9	7,2	7,0	0,2	0,1	5,9
	W	35	26,6	6,5	6,3	5,9	0,4	-	5,5
	I	45	27,0	6,6	6,5	6,1	0,3	0,0	5,6
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	12	26,3	6,5	5,6	5,6	-	-	5,3
	W	47	25,9	6,1	6,0	6,0	0,1	-	5,5
	I	59	26,0	6,1	6,0	5,9	0,1	-	5,5
GESCHICHTE	M	27	28,8	8,4	7,8	7,6	0,2	0,1	7,1
	W	52	26,9	6,7	6,6	6,5	0,1	0,0	6,1
	I	79	27,5	7,3	7,0	6,9	0,1	0,0	6,4
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	62	29,0	8,6	7,7	7,2	0,5	0,0	6,2
	W	209	26,8	6,6	6,4	6,2	0,2	0,1	5,7
	I	271	27,3	7,1	6,7	6,5	0,3	0,0	5,8
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	31	29,1	8,9	8,0	7,6	0,5	0,2	6,6
	W	115	26,8	6,6	6,4	6,2	0,4	0,0	5,7
	I	146	27,3	7,1	6,7	6,5	0,4	0,1	5,9
ROMANISTIK	M	2	30,4	10,0	9,5	8,2	2,3	0,3	7,0
	W	27	27,5	7,7	7,5	6,8	1,0	0,4	5,9
	I	29	27,7	7,9	7,6	6,9	1,1	0,4	6,0
PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,5	7,3	7,3	7,3	1,0	-	5,8
	I	1	27,5	7,3	7,3	7,3	1,0	-	5,8
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	7	30,5	8,4	7,8	7,2	0,9	0,1	5,8
	W	16	30,5	7,0	6,3	6,1	0,4	-	5,6
	I	23	30,5	7,4	6,8	6,5	0,6	0,0	5,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	151	28,8	8,4	7,6	7,3	0,4	0,1	6,3
	W	502	26,8	6,6	6,4	6,2	0,3	0,1	5,7
	I	653	27,3	7,0	6,7	6,5	0,3	0,1	5,8
SPORT									
SPORT	M	89	29,2	8,8	7,8	7,1	0,8	0,0	6,4
	W	92	27,0	7,0	6,4	6,4	0,1	0,0	5,9
	I	181	28,1	7,9	7,1	6,8	0,4	0,0	6,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	89	29,2	8,8	7,8	7,1	0,8	0,0	6,4
	W	92	27,0	7,0	6,4	6,4	0,1	0,0	5,9
	I	181	28,1	7,9	7,1	6,8	0,4	0,0	6,2
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	30,8	7,2	7,2	6,7	0,5	-	6,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	30,8	7,2	7,2	6,7	0,5	-	6,7
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	16	28,5	7,9	7,1	6,7	0,4	-	6,2
	W	25	27,6	7,3	7,2	6,8	0,5	-	6,0
	I	41	27,9	7,6	7,2	6,7	0,5	-	6,1
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	6	31,0	8,8	8,0	7,2	1,4	-	5,3
	W	11	27,8	6,2	5,8	5,8	0,1	-	4,9
	I	17	28,9	7,1	6,6	6,3	0,6	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	23	29,2	8,1	7,3	6,8	0,7	-	6,0
	W	36	27,6	7,0	6,8	6,5	0,4	-	5,6
	I	59	28,3	7,4	7,0	6,6	0,5	-	5,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
UNIVERSITÄTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	34	28,8	8,6	7,9	7,7	0,2	-	6,8	
	W	72	25,9	6,0	5,9	5,8	0,1	-	5,4	
	I	106	26,8	6,9	6,5	6,4	0,1	-	5,8	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	13	30,0	10,1	9,6	8,5	1,2	-	7,1	
	W	9	26,3	6,8	6,6	6,6	0,1	-	6,2	
	I	22	28,5	8,8	8,4	7,7	0,8	-	6,8	
CHEMIE	M	3	29,1	9,6	8,5	8,5	-	-	5,3	
	W	24	28,5	8,9	8,8	8,3	0,6	-	6,5	
	I	27	28,6	9,0	8,7	8,3	0,5	-	6,4	
BIOLOGIE	M	41	28,6	8,3	7,4	7,3	0,1	-	6,3	
	W	107	27,0	6,6	6,2	6,1	0,1	0,0	5,5	
	I	148	27,4	7,1	6,5	6,4	0,1	0,0	5,7	
GEOGRAPHIE	M	29	28,4	7,6	6,7	6,7	0,1	0,2	6,2	
	W	53	27,0	6,9	6,6	6,6	0,2	-	6,1	
	I	82	27,5	7,1	6,7	6,6	0,1	0,1	6,1	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	120	28,8	8,4	7,6	7,4	0,2	0,0	6,5	
	W	265	26,8	6,7	6,4	6,3	0,2	0,0	5,7	
	I	385	27,4	7,3	6,8	6,7	0,2	0,0	5,9	
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNÄHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	1	33,8	12,1	12,1	8,1	4,0	-	3,6	
	W	15	28,4	8,1	7,4	7,3	0,1	-	6,4	
	I	16	28,7	8,3	7,7	7,4	0,4	-	6,2	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	33,8	12,1	12,1	8,1	4,0	-	3,6	
	W	15	28,4	8,1	7,4	7,3	0,1	-	6,4	
	I	16	28,7	8,3	7,7	7,4	0,4	-	6,2	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	6	28,7	8,5	6,5	6,5	-	-	5,4	
	W	7	32,4	7,8	7,7	7,7	0,1	-	7,4	
	I	13	30,7	8,1	7,2	7,2	0,1	-	6,5	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	43,8	21,1	21,1	7,6	14,0	-	4,6	
	I	1	43,8	21,1	21,1	7,6	14,0	-	4,6	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	28,7	8,5	6,5	6,5	-	-	5,4	
	W	8	33,8	9,5	9,4	7,7	1,9	-	7,1	
	I	14	31,6	9,0	8,2	7,2	1,1	-	6,3	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	27	30,0	9,2	8,1	7,6	0,6	-	6,4	
	W	88	27,2	6,9	6,5	6,4	0,2	0,0	5,9	
	I	115	27,8	7,5	6,9	6,7	0,3	0,0	6,0	
BILDENDE KUNST	M	2	26,3	6,4	4,9	4,9	-	-	4,4	
	W	8	26,4	6,1	5,6	5,6	0,1	0,1	5,2	
	I	10	26,4	6,2	5,5	5,5	0,1	0,1	5,1	
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	23	26,0	6,0	5,7	5,7	0,0	0,0	5,1	
	I	23	26,0	6,0	5,7	5,7	0,0	0,0	5,1	
MUSIK	M	48	28,1	7,9	6,6	6,6	0,1	0,0	5,9	
	W	77	25,7	6,2	6,0	5,6	0,4	-	5,2	
	I	125	26,6	6,8	6,2	6,0	0,3	0,0	5,5	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	77	28,8	8,3	7,1	6,9	0,3	0,0	6,0	
	W	196	26,4	6,5	6,1	6,0	0,3	0,0	5,5	
	I	273	27,1	7,0	6,4	6,2	0,3	0,0	5,6	
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	467	28,9	8,5	7,5	7,2	0,4	0,0	6,3	
	W	1114	26,9	6,7	6,4	6,3	0,2	0,0	5,7	
	I	1581	27,5	7,2	6,7	6,5	0,3	0,0	5,9	
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	48	28,8	8,3	7,3	7,1	0,2	0,0	6,4	
	W	110	26,7	7,1	7,0	6,6	0,5	0,1	5,9	
	I	158	27,3	7,5	7,1	6,8	0,4	0,1	6,1	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	122	27,7	7,9	7,0	7,0	0,1	0,1	6,6	
	W	156	26,5	6,9	6,7	6,6	0,1	0,1	6,2	
	I	278	27,0	7,3	6,8	6,8	0,1	0,1	6,4	
PHILOSOPHIE	M	47	29,3	9,2	8,7	8,3	0,7	0,1	7,2	
	W	23	28,4	8,3	8,4	8,1	0,4	-	7,6	
	I	70	29,0	9,0	8,6	8,2	0,6	0,0	7,3	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN									
GESCHICHTE	M	301	28,3	8,5	7,5	7,3	0,3	0,1	6,7
	W	244	27,2	7,4	7,2	7,1	0,3	0,1	6,5
	I	545	27,8	8,0	7,4	7,2	0,3	0,1	6,6
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	104	27,2	7,6	6,9	6,8	0,2	0,1	6,5
	W	126	26,6	7,2	7,1	7,0	0,2	0,1	6,8
	I	230	26,9	7,4	7,0	7,0	0,2	0,1	6,7
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	429	28,5	8,5	7,7	7,5	0,4	0,1	6,9
	W	851	27,3	7,4	7,2	7,1	0,3	0,1	6,6
	I	1280	27,7	7,6	7,4	7,2	0,3	0,1	6,7
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	214	28,4	8,6	7,7	7,5	0,6	0,2	6,6
	W	605	27,2	7,5	7,2	7,0	0,6	0,3	6,3
	I	819	27,5	7,8	7,3	7,1	0,6	0,3	6,4
ROMANISTIK	M	67	28,7	9,1	8,2	7,9	0,8	0,5	6,6
	W	368	27,3	7,5	7,3	7,2	0,6	0,4	6,3
	I	435	27,5	7,8	7,4	7,3	0,6	0,4	6,3
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	12	28,8	8,4	7,7	7,6	0,3	0,2	7,1
	W	29	27,3	7,6	7,0	7,0	0,1	0,2	6,8
	I	41	27,7	7,9	7,2	7,2	0,1	0,2	6,9
PSYCHOLOGIE	M	2	29,3	8,5	7,5	7,5	-	-	7,5
	W	2	25,9	6,5	6,5	6,5	-	-	6,5
	I	4	27,6	7,5	7,0	7,0	-	-	7,0
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	2	34,2	15,5	14,3	13,5	0,8	-	7,8
	W	2	27,3	6,5	6,8	6,8	-	-	6,3
	I	4	30,7	11,0	10,5	10,2	0,4	-	7,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1348	28,3	8,4	7,6	7,4	0,4	0,1	6,7
	W	2516	27,2	7,4	7,2	7,0	0,4	0,2	6,4
	I	3864	27,6	7,8	7,3	7,2	0,4	0,2	6,5
SPORT									
SPORT	M	467	28,5	8,5	7,4	7,3	0,2	0,0	6,9
	W	377	26,9	7,2	6,9	6,8	0,2	0,0	6,5
	I	844	27,8	7,9	7,2	7,1	0,2	0,0	6,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	467	28,5	8,5	7,4	7,3	0,2	0,0	6,9
	W	377	26,9	7,2	6,9	6,8	0,2	0,0	6,5
	I	844	27,8	7,9	7,2	7,1	0,2	0,0	6,7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	3	33,4	8,7	8,0	7,9	0,5	-	6,0
	W	3	29,2	8,8	8,7	7,8	0,8	-	6,0
	I	6	31,3	8,8	8,3	7,8	0,7	-	6,0
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	142	29,3	9,0	8,0	7,9	0,3	0,1	7,2
	W	103	28,2	7,9	7,6	7,4	0,3	0,1	6,9
	I	245	28,9	8,6	7,8	7,7	0,3	0,1	7,1
RECHTSWISSENSCHAFT	M	3	31,3	10,4	9,4	8,8	0,7	-	7,9
	W	3	27,5	7,8	7,8	7,8	-	0,2	7,7
	I	6	29,4	9,1	8,6	8,3	0,3	0,1	7,8
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	6	30,7	10,0	8,9	8,8	0,3	-	7,0
	W	7	26,9	7,0	7,0	7,0	0,1	-	6,5
	I	13	28,6	8,4	7,9	7,8	0,2	-	6,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	154	29,5	9,1	8,1	8,0	0,3	0,1	7,2
	W	116	28,2	7,9	7,6	7,4	0,3	0,1	6,9
	I	270	28,9	8,6	7,9	7,7	0,3	0,1	7,1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	154	27,9	8,2	7,5	7,4	0,2	0,0	6,9
	W	131	26,5	7,0	6,9	6,7	0,2	0,1	6,5
	I	285	27,3	7,6	7,2	7,1	0,2	0,0	6,7
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	84	27,9	8,2	7,3	7,2	0,2	0,1	6,8
	W	18	26,8	7,5	7,3	7,3	0,0	-	6,8
	I	102	27,7	8,0	7,3	7,2	0,1	0,1	6,8
CHEMIE	M	81	27,8	8,3	7,6	7,4	0,2	0,0	6,8
	W	73	26,3	6,8	6,6	6,6	0,2	0,0	6,2
	I	154	27,1	7,6	7,1	7,0	0,2	0,0	6,5
BIOLOGIE	M	227	28,2	8,2	7,2	7,1	0,2	0,0	6,7
	W	335	27,1	7,4	7,0	7,0	0,2	0,0	6,6
	I	562	27,5	7,7	7,1	7,0	0,2	0,0	6,6
GEOGRAPHIE	M	144	28,8	8,8	7,9	7,6	0,4	0,1	6,8
	W	125	26,7	7,1	6,9	6,8	0,2	0,1	6,4
	I	269	27,8	8,0	7,4	7,2	0,3	0,1	6,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	690	28,2	8,3	7,5	7,3	0,2	0,0	6,8
	W	682	26,8	7,2	6,9	6,9	0,2	0,0	6,5
	I	1372	27,5	7,8	7,2	7,1	0,2	0,0	6,6

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	8	30,5	8,4	7,6	7,1	0,7	-	6,6
	W	15	28,4	7,9	7,6	7,6	0,3	0,2	7,1
	I	23	29,1	8,1	7,6	7,4	0,4	0,1	6,9
BILDENDE KUNST	M	13	29,4	9,3	8,1	8,1	0,1	-	6,6
	W	20	28,5	7,7	7,0	6,9	0,2	0,1	5,9
	I	33	28,8	8,3	7,5	7,4	0,1	0,0	6,2
MUSIK	M	42	27,6	7,6	6,5	6,5	0,2	0,1	5,6
	W	23	26,7	7,0	6,4	6,3	0,2	-	5,5
	I	65	27,3	7,4	6,5	6,4	0,2	0,1	5,6
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	63	28,3	8,1	7,0	6,9	0,2	0,1	6,0
	W	58	27,7	7,5	6,9	6,8	0,2	0,1	6,1
	I	121	28,1	7,8	7,0	6,9	0,2	0,1	6,0
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	2722	28,4	8,4	7,6	7,4	0,3	0,1	6,8
	W	3749	27,1	7,4	7,1	7,0	0,3	0,1	6,5
	I	6471	27,7	7,8	7,3	7,2	0,3	0,1	6,6
LA SONDER- SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	28,6	5,7	4,7	4,7	-	-	4,7
	W	5	27,6	7,2	6,4	6,2	0,2	-	5,4
	I	6	27,3	7,0	6,1	6,0	0,2	-	5,3
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	27,0	7,7	5,7	5,7	-	-	5,7
	W	2	25,3	5,5	5,5	5,5	-	-	5,5
	I	3	25,0	6,2	5,6	5,6	-	-	5,6
GESCHICHTE	M	3	30,3	10,9	9,4	9,4	-	-	6,2
	W	4	26,8	6,0	5,3	5,3	-	-	5,3
	I	7	28,3	8,4	7,1	7,1	-	-	5,7
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	9	29,0	8,7	8,0	6,1	1,9	-	5,1
	W	35	26,3	6,3	5,9	5,8	0,1	0,0	5,7
	I	44	26,9	6,6	6,3	5,9	0,4	0,0	5,6
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	27,5	8,6	6,6	6,6	1,0	-	5,6
	W	2	26,1	6,3	5,5	5,5	-	-	5,3
	I	3	26,6	7,1	5,9	5,9	0,3	-	5,4
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	283	28,9	8,4	7,0	6,6	0,4	0,0	6,0
	W	1027	26,6	6,6	6,1	5,9	0,2	0,0	5,5
	I	1310	27,1	7,0	6,3	6,1	0,3	0,0	5,6
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	298	28,9	8,4	7,1	6,6	0,4	0,0	5,9
	W	1075	26,6	6,6	6,1	5,9	0,2	0,0	5,5
	I	1373	27,1	7,0	6,3	6,1	0,3	0,0	5,6
SPORT									
SPORT	M	8	29,3	9,0	7,7	7,7	-	-	7,2
	W	8	27,4	7,3	7,0	7,0	0,1	-	6,1
	I	16	28,3	8,2	7,3	7,3	0,0	-	6,7
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	29,3	9,0	7,7	7,7	-	-	7,2
	W	6	27,4	7,3	7,0	7,0	0,1	-	6,1
	I	16	28,3	8,2	7,3	7,3	0,0	-	6,7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	27,4	7,3	6,3	6,3	-	-	6,3
	W	1	30,3	8,5	8,5	8,5	-	-	8,5
	I	2	28,9	7,9	7,4	7,4	-	-	7,4
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	2	26,8	7,9	6,9	6,9	-	-	5,6
	W	2	28,2	9,2	8,7	7,2	1,5	-	5,5
	I	4	27,5	8,5	7,8	7,0	0,8	-	5,5
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	27,0	7,7	6,7	6,7	-	-	5,9
	W	3	28,9	9,0	8,6	7,6	1,0	-	6,5
	I	6	28,0	8,3	7,7	7,2	0,5	-	6,2
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	2	34,0	9,5	9,5	8,0	1,5	-	6,0
	W	4	28,9	9,3	7,8	7,8	-	-	7,7
	I	6	30,6	9,4	8,4	7,9	0,5	-	7,1
BIOLOGIE	M	2	26,1	6,0	5,2	5,2	-	-	5,2
	W	4	26,6	7,1	5,5	5,6	-	-	5,4
	I	6	26,5	6,8	5,4	5,5	-	-	5,3
GEOGRAPHIE	M	1	27,2	6,8	5,3	5,3	-	-	4,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,2	6,8	5,3	5,3	-	-	4,8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	29,5	7,6	7,0	6,4	0,6	-	5,5
	W	8	27,8	8,2	6,7	6,7	-	-	6,5
	I	13	28,4	8,0	6,8	6,6	0,2	-	6,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
UNIVERSITÄTEN									
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNÄHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	28,9	6,9	5,0	5,0	-	-	5,0
	I	6	28,9	6,9	5,0	5,0	-	-	5,0
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	28,9	6,9	5,0	5,0	-	-	5,0
	I	6	28,9	6,9	5,0	5,0	-	-	5,0
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	1	29,5	9,1	7,6	7,6	1,0	-	6,6
	W	2	26,7	7,3	6,3	6,3	0,3	-	5,5
	I	3	27,6	7,9	6,7	6,7	0,5	-	5,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	29,5	9,1	7,6	7,6	1,0	-	6,6
	W	2	26,7	7,3	6,3	6,3	0,3	-	5,5
	I	3	27,6	7,9	6,7	6,7	0,5	-	5,9
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	10	28,5	7,4	6,6	6,5	0,2	-	5,9
	W	11	27,0	7,3	6,7	6,7	-	-	6,2
	I	21	27,7	7,4	6,7	6,6	0,1	-	6,1
BILDENDE KUNST	M	1	26,0	6,5	6,5	6,5	-	-	6,5
	W	2	26,9	7,1	6,8	6,8	-	-	6,3
	I	3	26,6	6,9	6,7	6,7	-	-	6,4
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	13	26,5	6,6	5,5	5,5	0,0	-	5,4
	I	13	26,5	6,6	5,5	5,5	0,0	-	5,4
MUSIK	M	3	28,8	9,5	7,7	6,7	1,2	-	5,7
	W	8	25,9	7,0	6,0	6,0	0,1	-	5,7
	I	11	26,7	7,8	6,5	6,2	0,4	-	5,7
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	28,4	7,9	6,8	6,5	0,4	-	5,9
	W	34	26,6	7,0	6,1	6,1	0,0	-	5,8
	I	48	27,1	7,2	6,3	6,2	0,1	-	5,8
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	329	28,9	8,4	7,1	6,7	0,4	0,0	5,9
	W	1136	26,6	6,6	6,1	5,9	0,2	0,0	5,6
	I	1465	27,1	7,0	6,3	6,1	0,3	0,0	5,6
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	37,3	4,7	4,7	4,2	0,5	-	4,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	37,3	4,7	4,7	4,2	0,5	-	4,2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	32,3	9,8	10,3	10,3	-	-	7,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,3	9,8	10,3	10,3	-	-	7,8
GESCHICHTE	M	4	32,8	12,4	10,9	9,5	1,6	-	6,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	32,8	12,4	10,9	9,5	1,6	-	6,9
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	5	30,2	8,5	6,3	5,6	0,7	-	4,9
	W	8	27,7	7,0	5,6	4,6	1,1	-	4,4
	I	13	28,7	7,6	5,9	5,0	0,9	-	4,6
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	3	31,2	7,7	7,0	6,2	1,3	0,3	5,7
	W	13	27,1	6,8	5,9	5,1	0,8	-	4,7
	I	16	27,6	7,0	6,1	5,3	0,9	0,1	4,9
ROMANISTIK	M	1	28,0	9,2	8,2	6,2	2,0	-	4,7
	W	2	29,4	7,3	7,3	6,8	0,8	0,3	4,8
	I	3	28,9	7,9	7,6	6,6	1,2	0,2	4,8
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,1	5,7	4,7	4,7	-	-	4,7
	I	1	25,1	5,7	4,7	4,7	-	-	4,7
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	31,6	9,3	8,0	7,0	1,1	0,1	5,7
	W	24	27,4	6,9	5,9	5,1	0,9	0,0	4,6
	I	39	29,0	7,8	6,7	5,8	0,9	0,0	5,0
SPORT									
SPORT	M	9	30,7	9,3	6,8	5,9	0,9	-	4,9
	W	5	28,6	7,7	6,3	5,1	1,3	-	4,9
	I	14	30,0	8,7	6,6	5,6	1,0	-	4,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	30,7	9,3	6,8	5,9	0,9	-	4,9
	W	5	28,6	7,7	6,3	5,1	1,3	-	4,9
	I	14	30,0	8,7	6,6	5,6	1,0	-	4,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	2	27,1	6,4	5,4	5,4	-	-	3,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	27,1	6,4	5,4	5,4	-	-	3,9
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	24	30,2	8,9	7,8	7,2	0,7	-	5,7
	W	28	29,2	7,4	7,6	7,4	0,3	-	6,0
	I	52	29,6	8,2	7,7	7,3	0,5	-	5,9
SOZIALWESSEN	M	17	28,5	7,8	6,8	6,5	0,4	0,1	4,9
	W	20	28,0	6,6	6,3	6,1	0,2	-	5,2
	I	37	28,2	7,2	6,6	6,3	0,3	0,0	5,1
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	64	29,6	8,4	6,7	6,5	0,2	0,0	5,8
	W	79	28,5	7,8	6,4	6,2	0,3	0,0	5,7
	I	143	29,0	8,0	6,5	6,3	0,3	0,0	5,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	107	29,5	8,4	6,9	6,6	0,4	0,0	5,6
	W	127	28,5	7,5	6,6	6,4	0,3	0,0	5,7
	I	234	29,0	7,9	6,8	6,5	0,3	0,0	5,6
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	1	29,3	10,3	4,8	3,8	1,0	-	3,8
	W	3	30,2	9,7	8,7	8,6	0,2	-	4,9
	I	4	30,0	9,9	7,7	7,4	0,4	-	4,6
CHEMIE	M	1	32,4	8,2	8,2	8,2	-	-	7,2
	W	5	30,4	8,7	8,2	7,1	1,1	-	4,9
	I	6	30,7	8,6	8,2	7,3	0,9	-	5,3
BIOLOGIE	M	1	26,8	7,1	6,1	6,1	0,5	-	5,6
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	26,8	7,1	6,1	6,1	0,5	-	5,6
GEOGRAPHIE	M	1	29,0	9,2	6,2	6,2	-	-	6,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	29,0	9,2	6,2	6,2	-	-	6,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	29,4	8,7	6,3	6,0	0,4	-	5,7
	W	8	30,3	9,1	8,4	7,7	0,8	-	4,9
	I	12	30,0	9,0	7,7	7,1	0,6	-	5,2
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	7	27,7	6,8	5,3	5,3	-	-	4,9
	W	4	28,0	8,2	7,5	7,3	0,3	-	6,2
	I	11	27,8	7,3	6,1	6,1	0,1	-	5,4
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	23	29,3	7,1	5,9	5,7	0,2	-	5,2
	W	94	26,5	6,4	6,1	5,8	0,3	0,0	5,2
	I	117	27,1	6,6	6,0	5,8	0,3	0,0	5,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	30	28,9	7,0	5,7	5,6	0,1	-	5,1
	W	98	26,6	6,5	6,1	5,9	0,3	0,0	5,2
	I	128	27,1	6,6	6,0	5,8	0,3	0,0	5,2
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	107	30,7	8,8	7,7	6,9	0,9	0,0	5,3
	W	80	27,5	6,8	5,6	5,2	0,4	-	4,4
	I	187	29,3	7,9	6,8	6,1	0,7	0,0	4,9
ELEKTROTECHNIK	M	36	30,0	8,6	7,8	7,4	0,5	-	6,0
	W	2	30,0	9,7	9,2	8,0	1,3	-	6,5
	I	38	30,0	8,7	7,9	7,4	0,5	-	6,0
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,6	13,8	12,3	12,3	-	-	12,3
	I	1	32,6	13,8	12,3	12,3	-	-	12,3
BAUINGENIEURWESEN	M	68	30,2	9,6	8,2	7,5	0,8	-	5,6
	W	11	30,0	8,3	7,4	7,0	0,6	0,0	5,9
	I	79	30,2	9,5	8,1	7,4	0,7	0,0	5,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	211	30,4	9,1	7,9	7,1	0,8	0,0	5,5
	W	94	27,9	7,1	5,9	5,5	0,5	0,0	4,7
	I	305	29,6	8,4	7,3	6,6	0,7	0,0	5,3
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M	2	34,7	13,8	13,0	13,0	0,5	-	7,8
	W	6	26,6	6,2	5,2	5,1	0,1	-	4,7
	I	8	28,6	8,1	7,2	7,1	0,2	-	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	34,7	13,8	13,0	13,0	0,5	-	7,8
	W	6	26,6	6,2	5,2	5,1	0,1	-	4,7
	I	8	28,6	8,1	7,2	7,1	0,2	-	5,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	378	30,1	8,7	7,4	6,9	0,6	0,0	5,5
	W	362	27,8	7,1	6,3	5,9	0,4	0,0	5,2
	I	740	29,0	7,9	6,9	6,4	0,5	0,0	5,3

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
UNIVERSITÄTEN										
SONST. STAATS- PRÜFUNGEN NACH SCHULARTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-RELIGIONSLEHRE	W	2	25,7	5,5	5,5	5,5	-	-	-	5,8
	I	2	25,7	5,5	5,5	5,5	-	-	-	5,8
GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	26,2	7,8	7,0	7,0	0,3	-	-	5,5
	I	2	28,2	7,8	7,0	7,0	0,3	-	-	5,5
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	28,8	9,3	6,3	6,3	-	-	-	6,3
	I	1	28,8	9,3	6,3	6,3	-	-	-	6,3
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	3	30,7	10,9	8,7	5,9	3,2	-	-	5,9
	W	7	27,1	7,2	7,1	7,1	0,1	-	-	5,4
	I	10	28,2	8,3	7,6	6,7	1,1	-	-	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	30,7	10,9	8,7	5,9	3,2	-	-	5,9
	W	12	27,2	7,1	6,7	6,7	0,1	-	-	5,5
	I	15	27,9	7,9	7,1	6,6	0,7	-	-	5,6
SPORT										
SPORT	M	1	31,2	11,3	9,3	9,3	1,0	-	-	6,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	31,2	11,3	9,3	9,3	1,0	-	-	6,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	31,2	11,3	9,3	9,3	1,0	-	-	6,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	31,2	11,3	9,3	9,3	1,0	-	-	6,3
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,7	6,3	6,3	6,3	-	-	-	6,3
	I	1	25,7	6,3	6,3	6,3	-	-	-	6,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,7	6,3	6,3	6,3	-	-	-	6,3
	I	1	25,7	6,3	6,3	6,3	-	-	-	6,3
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	26,0	6,2	5,7	5,7	-	-	-	5,6
	I	3	26,0	6,2	5,7	5,7	-	-	-	5,6
GEOGRAPHIE	M	1	28,3	6,3	6,8	6,8	0,5	-	-	5,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,3	6,3	6,8	6,8	0,5	-	-	5,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	28,3	6,3	6,8	6,8	0,5	-	-	5,8
	W	3	26,0	6,2	5,7	5,7	-	-	-	5,6
	I	4	26,6	6,2	6,0	6,0	0,1	-	-	5,6
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	25,5	5,3	5,3	5,3	-	-	-	5,3
	I	2	25,5	5,3	5,3	5,3	-	-	-	5,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	25,5	5,3	5,3	5,3	-	-	-	5,3
	I	2	25,5	5,3	5,3	5,3	-	-	-	5,3
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
MUSIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,9	9,3	7,3	7,3	-	-	-	6,8
	I	1	27,9	9,3	7,3	7,3	-	-	-	6,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,9	9,3	7,3	7,3	-	-	-	6,8
	I	1	27,9	9,3	7,3	7,3	-	-	-	6,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	30,3	10,0	8,4	6,7	2,2	-	-	5,9
	W	19	26,8	6,8	6,4	6,4	0,1	-	-	5,6
	I	24	27,5	7,5	6,8	6,5	0,5	-	-	5,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	4197	28,6	8,4	7,4	7,2	0,4	0,1	6,4
	W	7960	26,7	6,8	6,5	6,3	0,3	0,1	5,8
	I	12157	27,4	7,3	6,8	6,6	0,3	0,1	6,0
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	32	33,1	13,0	12,0	7,1	1,3	0,1	3,4
	W	56	31,4	11,4	11,4	6,2	2,0	0,0	2,5
	I	88	32,0	12,0	11,6	6,5	1,8	0,1	2,8
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	23	33,4	13,3	12,6	6,0	0,4	0,0	4,6
	W	50	30,3	10,4	10,7	6,2	1,6	0,0	4,3
	I	73	31,3	11,3	11,2	6,1	1,2	0,0	4,4
PHILOSOPHIE	M	17	33,2	13,7	13,2	8,7	2,2	-	4,7
	W	11	31,8	12,6	12,6	8,6	1,2	-	5,1
	I	28	32,7	13,2	13,0	8,7	1,8	-	4,9
GESCHICHTE	M	16	34,6	14,0	13,9	9,0	0,5	0,1	3,9
	W	15	32,9	12,0	12,0	6,6	0,8	0,1	4,1
	I	31	33,8	13,0	12,9	7,9	0,6	0,1	4,0
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	10	30,2	11,0	10,6	9,5	0,3	0,1	5,2
	W	5	30,2	11,0	10,9	9,8	-	-	6,0
	I	15	30,2	11,0	10,7	9,6	0,2	0,0	5,4
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	35	33,5	13,5	12,3	7,8	1,4	0,1	4,3
	W	63	31,5	10,8	10,3	7,0	1,2	0,0	4,5
	I	98	32,2	11,8	11,0	7,3	1,3	0,1	4,4
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	4	31,0	12,4	9,9	7,5	2,5	-	5,3
	W	11	32,1	12,6	12,3	7,7	2,5	0,1	5,3
	I	15	31,8	12,5	11,7	7,6	2,5	0,1	5,3
ROMANISTIK	M	18	33,5	13,5	12,8	9,5	1,8	0,5	4,7
	W	25	32,9	13,1	12,6	8,3	2,4	0,5	4,5
	I	43	33,2	13,3	12,7	8,8	2,2	0,5	4,6
SLÄWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	42,3	16,3	16,8	14,8	-	-	6,6
	I	1	42,3	16,3	16,8	14,8	-	-	6,6
PSYCHOLOGIE	M	1	31,8	13,2	11,7	11,2	1,0	-	5,7
	W	1	31,4	13,2	12,2	9,2	3,5	-	1,7
	I	2	31,6	13,2	11,9	10,2	2,3	-	3,7
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	44	33,6	12,6	11,5	8,8	2,1	0,2	4,7
	W	64	30,7	10,3	10,0	6,9	1,6	0,0	3,9
	I	108	31,9	11,2	10,6	7,7	1,8	0,1	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	200	33,3	13,1	12,2	8,1	1,4	0,1	4,4
	W	302	31,4	11,2	11,0	7,0	1,6	0,1	4,0
	I	502	32,1	11,9	11,4	7,4	1,5	0,1	4,2
SPORT									
SPORT	M	15	32,9	13,0	11,6	9,2	1,9	0,1	5,0
	W	11	31,8	12,3	10,7	7,7	0,7	0,4	4,4
	I	26	32,5	12,7	11,2	8,6	1,4	0,2	4,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	32,9	13,0	11,6	9,2	1,9	0,1	5,0
	W	11	31,8	12,3	10,7	7,7	0,7	0,4	4,4
	I	26	32,5	12,7	11,2	8,6	1,4	0,2	4,8
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	19	33,1	12,4	11,9	7,0	0,3	0,1	4,9
	W	12	31,6	11,6	11,3	7,4	0,4	0,5	5,8
	I	31	32,6	12,1	11,7	7,1	0,3	0,2	5,2
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	28	33,4	12,9	12,8	7,3	1,3	0,0	3,3
	W	12	33,9	12,7	11,2	6,5	1,7	-	3,5
	I	40	33,5	12,8	12,1	7,1	1,4	0,0	3,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	47	33,3	12,7	12,2	7,2	0,9	0,0	3,9
	W	24	32,8	12,2	11,3	6,9	1,0	0,3	4,6
	I	71	33,1	12,5	11,9	7,1	0,9	0,1	4,1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	8	37,6	17,9	15,9	7,7	2,3	-	4,4
	W	16	29,9	10,8	10,6	6,7	0,7	-	4,6
	I	24	32,5	13,1	12,3	7,0	1,2	-	4,5
INFORMATIK	M	10	31,4	12,1	9,7	8,9	0,7	-	2,4
	W	4	31,8	13,1	13,1	8,8	4,4	-	2,9
	I	14	31,5	12,4	10,7	8,9	1,8	-	2,6
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	6	38,9	17,4	16,8	5,9	1,2	-	4,8
	W	4	32,6	11,2	11,0	8,2	0,6	-	5,0
	I	10	36,4	15,3	14,8	6,7	1,0	-	4,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
UNIVERSITÄTEN										
CHEMIE	M	4	30,9	10,6	9,7	7,0	1,0	-	4,3	
	W	2	29,3	9,9	9,9	7,7	2,0	-	3,9	
	I	6	30,3	10,4	9,8	7,2	1,3	-	4,2	
BIOLOGIE	M	8	33,4	11,9	11,6	8,9	2,4	-	5,3	
	W	10	31,2	11,5	11,3	7,4	0,9	-	5,0	
	I	18	32,1	11,6	11,4	8,1	1,6	-	5,1	
GEOGRAPHIE	M	7	29,6	9,5	8,8	7,9	0,9	-	4,8	
	W	8	28,7	7,4	7,4	6,2	0,1	-	4,2	
	I	15	29,1	8,3	8,1	7,0	0,5	-	4,4	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	43	33,6	13,4	12,0	7,9	1,4	-	4,2	
	W	44	30,4	10,5	10,4	7,1	1,0	-	4,5	
	I	87	32,0	11,9	11,2	7,5	1,2	-	4,3	
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	12	28,5	8,5	7,2	7,0	0,8	-	5,7	
	W	7	26,7	7,3	6,8	7,1	0,4	-	5,7	
	I	19	27,8	8,0	7,0	7,0	0,7	-	5,7	
ERNÄHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	5	32,7	10,7	9,1	7,7	2,6	-	5,3	
	W	24	26,4	6,6	6,4	6,5	0,3	-	5,4	
	I	29	27,5	7,4	6,9	6,7	0,7	-	5,4	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	17	29,7	9,2	7,7	7,2	1,3	-	5,6	
	W	31	26,4	6,8	6,5	6,6	0,3	-	5,5	
	I	48	27,6	7,6	6,9	6,8	0,7	-	5,5	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	1	35,3	12,2	11,7	8,2	4,0	-	4,7	
	W	3	28,6	7,9	7,3	7,1	-	-	6,6	
	I	4	30,3	9,0	8,4	7,4	1,0	-	6,1	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	2	29,8	10,1	8,3	6,3	1,5	-	5,1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	29,8	10,1	8,3	6,3	1,5	-	5,1	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	31,6	10,8	9,4	6,9	2,3	-	4,9	
	W	3	28,6	7,9	7,3	7,1	-	-	6,6	
	I	6	30,1	9,3	8,3	7,0	1,2	-	5,8	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	2	36,6	17,0	16,5	8,0	0,3	-	6,5	
	W	10	35,0	15,2	14,0	9,9	0,8	0,5	5,1	
	I	12	35,3	15,5	14,4	9,6	0,7	0,4	5,4	
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	28,5	9,5	9,5	9,5	-	-	3,0	
	I	1	28,5	9,5	9,5	9,5	-	-	3,0	
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	33,7	8,7	8,7	6,7	1,5	0,5	1,7	
	I	2	33,7	8,7	8,7	6,7	1,5	0,5	1,7	
MUSIK	M	12	33,9	13,7	12,4	8,7	0,9	0,1	4,4	
	W	10	30,9	11,5	11,5	7,8	2,1	-	5,1	
	I	22	32,6	12,6	12,0	8,2	1,4	0,0	4,7	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	34,3	14,2	13,0	8,5	0,8	0,1	4,7	
	W	23	32,8	12,9	12,4	8,8	1,4	0,3	4,9	
	I	37	33,4	13,4	12,7	8,7	1,2	0,2	4,8	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	339	33,2	12,9	11,9	8,0	1,3	0,1	4,4	
	W	438	31,1	10,9	10,6	7,1	1,4	0,1	4,3	
	I	777	32,0	11,8	11,2	7,5	1,4	0,1	4,3	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
KATH. THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	27	25,6	4,7	4,1	4,0	0,1	-	3,9	
	W	73	24,2	4,4	4,1	4,1	0,1	-	4,0	
	I	100	24,6	4,5	4,1	4,1	0,1	-	3,9	
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	14	29,5	8,8	7,3	6,6	0,8	-	3,2	
	W	57	24,3	4,8	4,2	4,1	0,2	0,0	3,0	
	I	71	25,3	5,6	4,8	4,6	0,3	0,0	3,0	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	3	27,3	7,0	6,3	3,6	2,8	0,2	2,6	
	W	20	25,5	6,1	5,1	4,4	0,8	0,3	3,8	
	I	23	25,7	6,2	5,3	4,3	1,1	0,3	3,7	
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	23	25,4	5,6	5,0	4,5	0,5	0,2	3,4	
	I	23	25,4	5,6	5,0	4,5	0,5	0,2	3,4	
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	27,8	7,5	7,3	7,0	0,3	-	3,8	
	I	2	27,8	7,5	7,3	7,0	0,3	-	3,8	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	44	26,9	6,2	5,3	4,8	0,5	0,0	3,6
	W	175	24,6	4,9	4,4	4,2	0,2	0,1	3,6
	I	219	25,1	5,2	4,6	4,3	0,3	0,1	3,6
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	26	31,4	5,0	4,0	3,7	0,4	-	3,5
	W	28	34,4	4,6	4,0	3,7	0,4	-	3,3
	I	54	32,9	4,8	4,0	3,7	0,4	-	3,4
SOZIALWESSEN	M	54	27,5	6,7	5,5	5,4	0,2	-	4,9
	W	111	25,5	5,4	5,0	5,0	0,0	-	4,8
	I	165	26,2	5,9	5,1	5,1	0,1	-	4,9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	189	28,1	5,5	3,7	3,5	0,2	-	3,2
	W	55	30,8	5,4	4,1	3,5	0,6	-	3,1
	I	244	28,7	5,5	3,8	3,5	0,3	-	3,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	269	28,3	5,7	4,1	3,9	0,2	-	3,6
	W	194	28,3	5,3	4,6	4,4	0,3	-	4,1
	I	463	28,3	5,5	4,3	4,1	0,3	-	3,8
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	44	26,1	5,6	3,7	3,6	0,1	-	3,1
	W	17	24,7	5,2	4,9	4,8	0,1	-	4,7
	I	61	25,7	5,5	4,0	4,0	0,1	-	3,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	44	26,1	5,6	3,7	3,6	0,1	-	3,1
	W	17	24,7	5,2	4,9	4,8	0,1	-	4,7
	I	61	25,7	5,5	4,0	4,0	0,1	-	3,6
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	79	25,5	5,1	3,7	3,7	0,0	0,0	3,5
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	79	25,5	5,1	3,7	3,7	0,0	0,0	3,5
ELEKTROTECHNIK	M	36	25,5	4,8	3,4	3,4	-	-	3,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	36	25,5	4,8	3,4	3,4	-	-	3,4
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,7	4,0	4,0	4,0	-	-	4,0
	I	1	27,7	4,0	4,0	4,0	-	-	4,0
BAUINGENIEURWESEN	M	3	27,3	6,4	4,4	4,4	-	-	4,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	27,3	6,4	4,4	4,4	-	-	4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	118	25,6	5,1	3,6	3,6	0,0	0,0	3,5
	W	1	27,7	4,0	4,0	4,0	-	-	4,0
	I	119	25,6	5,1	3,6	3,6	0,0	0,0	3,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	475	27,3	5,6	4,0	3,9	0,2	0,0	3,5
	W	387	26,5	5,1	4,5	4,3	0,2	0,0	3,9
	I	862	26,9	5,4	4,3	4,1	0,2	0,0	3,7
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
MUSIK	M	11	25,6	5,6	4,8	4,8	-	-	4,0
	W	19	25,8	6,5	4,8	4,8	-	-	3,9
	I	30	25,7	6,2	4,8	4,8	-	-	3,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	25,6	5,6	4,8	4,8	-	-	4,0
	W	19	25,8	6,5	4,8	4,8	-	-	3,9
	I	30	25,7	6,2	4,8	4,8	-	-	3,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	25,6	5,6	4,8	4,8	-	-	4,0
	W	19	25,8	6,5	4,8	4,8	-	-	3,9
	I	30	25,7	6,2	4,8	4,8	-	-	3,9
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	28,5	8,8	8,8	8,8	-	-	8,8
	I	1	28,5	8,8	8,8	8,8	-	-	8,8
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	1	22,7	2,8	2,8	2,8	0,5	0,5	2,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	22,7	2,8	2,8	2,8	0,5	0,5	2,8
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	2	31,6	10,8	10,3	7,0	0,3	0,3	3,5
	W	5	26,3	7,0	6,8	6,9	0,9	0,5	4,3
	I	7	27,8	8,1	7,8	6,9	0,7	0,4	4,1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	26,3	6,5	6,5	6,5	1,0	-	4,5
	W	7	26,6	7,2	7,1	6,9	0,6	0,4	4,8
	I	8	26,5	7,1	7,0	6,9	0,6	0,4	4,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
UNIVERSITÄTEN									
ROMANISTIK	M	1	29,3	10,5	7,5	7,5	1,0	1,0	4,0
	W	6	26,1	6,6	5,8	5,8	0,3	0,5	3,9
	I	7	26,5	7,2	6,0	6,0	0,4	0,6	3,9
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,3	7,9	6,9	6,9	0,5	1,0	0,9
	I	1	27,3	7,5	6,9	6,9	0,5	1,0	0,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	28,3	8,3	7,5	6,2	0,6	0,4	3,7
	W	20	26,5	7,1	6,7	6,7	0,5	0,5	4,4
	I	25	26,8	7,3	6,9	6,6	0,5	0,5	4,3
SPORT									
SPORT	M	9	31,7	11,6	10,9	9,5	1,7	-	3,0
	W	15	29,2	9,5	9,3	8,5	0,3	0,1	3,0
	I	24	30,2	10,3	9,9	8,9	0,8	0,0	3,0
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	31,7	11,6	10,9	9,5	1,7	-	3,0
	W	15	29,2	9,5	9,3	8,5	0,3	0,1	3,0
	I	24	30,2	10,3	9,9	8,9	0,8	0,0	3,0
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
RECHTSWISSENSCHAFT	M	10	30,3	10,9	10,5	8,3	0,3	0,5	1,7
	W	4	29,6	9,5	9,3	8,6	0,5	0,4	1,0
	I	14	30,1	10,5	10,1	8,4	0,3	0,6	1,5
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	10	30,1	9,0	8,3	7,5	0,6	-	4,6
	W	7	29,1	8,9	8,7	7,7	1,1	0,1	4,1
	I	17	29,7	9,0	8,5	7,6	0,8	0,1	4,4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	20	30,2	10,0	9,4	7,9	0,4	0,4	3,1
	W	11	29,3	9,1	8,9	8,1	0,9	0,2	3,0
	I	31	29,9	9,7	9,2	7,9	0,6	0,3	3,1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	4	24,1	5,1	5,0	5,0	0,3	-	4,7
	W	2	25,8	7,2	5,7	5,7	-	-	5,7
	I	6	24,7	5,8	5,2	5,2	0,2	-	5,1
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	2	26,2	5,3	4,3	4,3	-	-	4,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	26,2	5,3	4,3	4,3	-	-	4,1
GEOGRAPHIE	M	1	31,9	11,7	9,7	9,7	-	-	1,2
	W	3	29,4	10,4	6,7	6,4	0,3	2,2	1,7
	I	4	30,0	10,7	7,4	7,2	0,3	1,6	1,6
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	25,8	6,1	5,5	5,5	0,1	-	4,0
	W	5	28,0	9,1	6,3	6,1	0,2	1,3	3,3
	I	12	26,7	7,4	5,8	5,7	0,2	0,5	3,7
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	2	26,3	7,3	6,3	4,6	1,5	-	1,1
	W	1	24,7	5,2	4,2	4,2	-	-	1,2
	I	3	25,8	6,6	5,6	4,4	1,0	-	1,1
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	26,3	7,3	6,3	4,6	1,5	-	1,1
	W	1	24,7	5,2	4,2	4,2	-	-	1,2
	I	3	25,8	6,6	5,6	4,4	1,0	-	1,1
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	17	30,8	10,8	9,8	8,7	1,3	-	1,5
	W	9	27,9	8,3	8,1	7,3	1,3	-	1,3
	I	26	29,8	9,9	9,3	8,2	1,3	-	1,4
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	21	29,8	9,6	9,0	7,2	1,8	0,0	1,4
	W	22	28,5	8,6	8,5	6,8	1,7	-	1,3
	I	43	29,2	9,1	8,7	7,0	1,8	0,0	1,4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	38	30,3	10,1	9,4	7,9	1,6	0,0	1,5
	W	31	28,3	8,5	8,4	6,9	1,6	-	1,3
	I	69	29,4	9,4	8,9	7,4	1,6	0,0	1,4
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
MUSIK	M	1	26,8	7,5	6,0	6,0	-	-	2,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	26,8	7,5	6,0	6,0	-	-	2,0
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	26,8	7,5	6,0	6,0	-	-	2,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	26,8	7,5	6,0	6,0	-	-	2,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	82	29,8	9,7	9,0	7,6	1,1	0,1	2,4
	W	83	28,1	8,4	8,0	7,2	0,9	0,2	2,7
	I	165	28,9	9,0	8,5	7,4	1,0	0,2	2,5
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	53363	28,9	8,8	7,8	7,1	0,3	0,1	6,3
	W	33969	27,8	7,7	7,2	6,8	0,3	0,1	6,1
	I	87332	28,4	8,4	7,5	7,0	0,3	0,1	6,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- RE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
PHILOSOPHIE	M	2	29,1	9,5	7,5	7,5	0,3	-	4,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	29,1	9,5	7,5	7,5	0,3	-	4,3
GESCHICHTE	M	3	28,0	9,0	8,3	8,3	-	-	6,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	28,0	9,0	8,3	8,3	-	-	6,3
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	5	32,2	11,0	8,9	8,5	0,4	0,4	5,8
	W	16	29,8	9,6	8,6	7,2	1,4	-	6,3
	I	21	30,4	10,0	8,7	7,5	1,2	0,1	6,2
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	5	28,6	7,6	6,8	6,8	-	-	6,8
	W	5	25,8	6,2	6,0	6,0	-	0,2	5,2
	I	10	27,2	6,9	6,4	6,4	-	0,1	6,0
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	2	36,3	11,5	10,8	7,8	3,0	0,5	8,0
	W	8	32,6	12,9	11,7	7,1	4,6	0,1	6,8
	I	10	33,3	12,6	11,5	7,2	4,3	0,2	7,1
ROMANISTIK	M	2	28,3	9,5	7,5	6,3	2,0	1,8	5,3
	W	6	28,6	9,4	7,6	7,6	0,3	0,3	6,3
	I	8	28,5	9,4	7,6	7,3	0,7	0,7	6,0
PSYCHOLOGIE	M	1	28,8	7,6	5,6	5,6	-	-	5,6
	W	1	24,5	5,1	5,1	5,1	-	-	5,1
	I	2	26,7	6,3	5,3	5,3	-	-	5,3
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	55	31,1	9,9	8,4	8,2	0,2	0,1	6,7
	W	114	29,4	8,9	8,1	7,3	0,6	-	6,5
	I	169	29,9	9,3	8,2	7,6	0,6	0,0	6,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	75	30,9	9,8	8,3	8,0	0,3	0,2	6,6
	W	150	29,4	9,1	8,2	7,2	1,0	0,0	6,4
	I	225	29,9	9,4	8,3	7,5	0,8	0,1	6,5
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	59	30,3	8,6	7,5	7,5	0,0	0,0	6,6
	W	54	28,0	7,2	6,8	6,6	0,1	-	6,3
	I	113	29,2	7,9	7,2	7,1	0,1	0,0	6,5
SOZIALWESSEN	M	44	30,3	8,1	6,2	5,8	0,5	0,1	5,0
	W	105	28,7	7,4	5,4	5,4	0,1	0,0	4,9
	I	149	29,2	7,6	5,7	5,5	0,2	0,1	4,9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	679	28,4	7,7	6,6	6,4	0,1	0,0	5,8
	W	237	27,2	6,9	6,0	5,9	0,1	0,0	5,5
	I	916	28,1	7,5	6,4	6,3	0,1	0,0	5,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	782	28,7	7,8	6,6	6,5	0,1	0,0	5,8
	W	396	27,7	7,1	5,9	5,8	0,1	0,0	5,5
	I	1178	28,3	7,5	6,4	6,3	0,1	0,0	5,7
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	47	28,9	9,0	8,1	7,7	0,5	-	7,0
	W	13	26,2	6,5	6,5	6,5	-	-	6,4
	I	60	28,3	8,4	7,8	7,4	0,4	-	6,9
INFORMATIK	M	11	30,2	10,6	9,1	7,9	1,2	-	5,9
	W	4	31,7	11,8	7,9	7,9	-	-	5,9
	I	15	30,6	10,9	8,8	7,9	0,9	-	5,9
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	83	28,6	7,5	7,0	6,9	0,0	-	6,6
	W	10	27,3	7,5	7,2	7,2	-	-	7,1
	I	93	28,5	7,5	7,0	6,9	0,0	-	6,7
CHEMIE	M	102	27,4	6,8	6,2	6,0	0,2	0,0	5,8
	W	36	25,9	5,7	6,0	5,9	0,1	-	5,6
	I	138	27,0	6,5	6,1	5,9	0,2	0,0	5,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	243	28,3	7,6	6,9	6,7	0,2	0,0	6,3
	W	63	26,5	6,6	6,4	6,3	0,1	-	6,0
	I	306	27,9	7,4	6,8	6,6	0,2	0,0	6,3
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	93	28,0	7,1	5,4	5,3	0,2	-	4,5
	W	24	27,2	7,0	5,6	5,6	0,1	-	5,0
	I	117	27,9	7,1	5,5	5,4	0,2	-	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	93	28,0	7,1	5,4	5,3	0,2	-	4,5
	W	24	27,2	7,0	5,6	5,6	0,1	-	5,0
	I	117	27,9	7,1	5,5	5,4	0,2	-	4,6

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
GESAMTHOCHSCHULEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	379	27,6	7,0	6,1	6,0	0,1	0,0	5,7	
	W	11	26,0	6,2	6,2	5,8	0,3	-	5,6	
	I	390	27,6	7,0	6,1	6,0	0,1	0,0	5,7	
ELEKTROTECHNIK	M	351	27,9	7,2	6,2	6,1	0,1	0,0	5,9	
	W	4	27,6	6,1	5,1	4,9	0,3	-	4,3	
	I	355	27,9	7,2	6,2	6,1	0,1	0,0	5,9	
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	88	29,6	9,0	7,8	7,4	0,6	0,0	5,9	
	W	30	28,5	7,3	6,5	6,5	-	-	5,3	
	I	118	29,3	8,6	7,5	7,1	0,4	0,0	5,7	
BAUINGENIEURWESEN	M	136	28,0	7,5	6,4	6,3	0,1	-	5,7	
	W	11	27,2	7,5	7,1	7,1	0,1	-	6,2	
	I	147	27,9	7,5	6,5	6,4	0,1	-	5,8	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	954	28,0	7,4	6,3	6,2	0,1	0,0	5,8	
	W	56	27,7	7,0	6,4	6,4	0,1	-	5,5	
	I	1010	28,0	7,3	6,3	6,2	0,1	0,0	5,8	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
GESTALTUNG	M	28	28,9	8,2	6,9	6,8	0,1	0,0	6,7	
	W	27	26,8	6,6	6,3	6,3	-	-	5,8	
	I	55	27,9	7,4	6,6	6,6	0,0	0,0	6,3	
MUSIK	M	1	28,4	9,7	8,7	8,7	-	-	5,7	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	28,4	9,7	8,7	8,7	-	-	5,7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	29	28,9	8,2	7,0	6,9	0,1	0,0	6,7	
	W	27	26,8	6,6	6,3	6,3	-	-	5,8	
	I	56	27,9	7,5	6,6	6,6	0,0	0,0	6,3	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	2176	28,4	7,6	6,5	6,4	0,2	0,0	5,8	
	W	716	27,9	7,4	6,5	6,2	0,3	0,0	5,7	
	I	2892	28,2	7,6	6,5	6,4	0,2	0,0	5,8	
PROMOTIONEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
PHILOSOPHIE	M	4	35,7	16,6	16,2	16,3	-	0,3	11,2	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	35,7	16,6	16,2	16,3	-	0,3	11,2	
GESCHICHTE	M	4	34,0	15,4	14,4	10,6	0,5	0,4	4,9	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	34,0	15,4	14,4	10,6	0,5	0,4	4,9	
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	4	30,1	10,7	10,7	9,3	0,5	0,3	6,5	
	W	2	39,4	20,1	19,9	10,4	6,0	0,8	4,9	
	I	6	33,2	13,8	13,8	9,7	2,3	0,4	5,9	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	2	34,8	10,6	14,4	7,9	1,0	1,0	7,9	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	34,8	10,6	14,4	7,9	1,0	1,0	7,9	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	32,0	12,6	12,6	12,6	-	2,0	9,6	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	32,0	12,6	12,6	12,6	-	2,0	9,6	
ROMANISTIK	M	2	34,2	14,5	14,5	8,0	0,3	0,5	1,0	
	W	3	29,9	9,0	8,0	7,5	0,2	0,5	9,2	
	I	5	31,6	10,8	10,1	7,6	0,2	0,5	5,1	
PSYCHOLOGIE	M	2	35,6	-	14,7	11,5	3,0	-	6,2	
	W	1	32,0	-	12,6	10,1	2,5	-	4,1	
	I	3	34,4	-	14,0	11,0	2,8	-	5,5	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	11	37,6	18,4	14,7	11,5	0,8	0,5	6,5	
	W	7	34,1	14,8	13,9	9,7	0,1	-	6,1	
	I	18	36,2	17,1	14,4	10,7	0,5	0,3	6,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	30	35,1	15,6	14,1	11,6	0,7	0,5	7,0	
	W	13	33,8	14,7	13,8	9,4	1,2	0,2	6,0	
	I	43	34,7	15,3	14,0	10,9	0,8	0,4	6,7	
SPORT										
SPORT	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	30,7	12,0	12,0	6,5	0,5	1,0	1,0	
	I	1	30,7	12,0	12,0	6,5	0,5	1,0	1,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	30,7	12,0	12,0	6,5	0,5	1,0	1,0	
	I	1	30,7	12,0	12,0	6,5	0,5	1,0	1,0	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	14	37,9	16,5	15,3	8,4	0,7	-	8,1
	W	3	31,1	10,8	10,8	9,8	1,0	-	6,5
	I	17	36,7	15,4	14,5	8,7	0,8	-	7,6
RECHTSWISSENSCHAFT	M	1	38,9	19,1	16,1	5,1	-	-	5,1
	W	1	34,3	15,4	13,9	5,9	-	-	5,9
	I	2	36,6	17,3	15,0	5,5	-	-	5,5
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	24	32,4	12,6	12,0	8,0	0,3	0,0	6,9
	W	2	39,5	19,7	9,4	5,9	-	-	5,6
	I	26	33,0	13,2	11,7	7,9	0,3	0,0	6,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	39	34,5	14,3	13,4	8,1	0,5	0,0	7,1
	W	6	34,4	14,5	7,9	0,5	-	-	6,2
	I	45	34,5	14,3	12,0	8,1	0,5	0,0	7,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	10	32,3	11,8	11,2	7,9	0,1	0,1	6,8
	W	2	37,0	17,4	17,7	8,2	-	0,5	7,7
	I	12	33,1	13,2	12,4	7,9	0,0	0,2	7,0
INFORMATIK	M	1	34,0	15,2	13,2	8,2	-	-	8,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	34,0	15,2	13,2	8,2	-	-	8,2
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	25	32,3	13,0	12,2	9,6	0,1	-	7,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	25	32,3	13,0	12,2	9,6	0,1	-	7,4
CHEMIE	M	49	30,9	10,6	9,7	9,1	0,1	0,0	8,5
	W	7	29,9	10,6	10,5	9,8	-	-	7,2
	I	56	30,8	10,6	9,8	9,2	0,1	0,0	8,3
BIOLOGIE	M	7	35,9	17,0	16,3	7,9	2,9	-	1,4
	W	1	30,7	11,8	11,8	5,3	-	-	-
	I	8	35,2	16,0	15,4	7,4	2,6	-	1,4
GEOGRAPHIE	M	1	27,8	8,2	8,2	8,2	-	0,5	8,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,8	8,2	8,2	8,2	-	0,5	8,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	93	31,8	11,8	10,9	9,0	0,3	0,0	7,9
	W	10	31,4	12,1	12,1	9,0	-	0,1	7,3
	I	103	31,7	11,8	11,0	9,0	0,3	0,0	7,9
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	88	31,2	11,5	10,5	7,5	0,0	0,1	6,8
	W	35	30,1	10,7	9,7	7,1	0,0	0,2	6,9
	I	123	30,9	11,3	10,2	7,4	0,0	0,1	6,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	88	31,2	11,5	10,5	7,5	0,0	0,1	6,8
	W	35	30,1	10,7	9,7	7,1	0,0	0,2	6,9
	I	123	30,9	11,3	10,2	7,4	0,0	0,1	6,8
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	1	33,5	12,2	10,2	6,2	-	-	-
	W	1	33,3	13,0	13,0	6,0	-	-	-
	I	2	33,4	12,6	11,6	6,1	-	-	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	33,5	12,2	10,2	6,2	-	-	-
	W	1	33,3	13,0	13,0	6,0	-	-	-
	I	2	33,4	12,6	11,6	6,1	-	-	-
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	46	33,3	13,1	11,7	7,8	0,3	-	7,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	46	33,3	13,1	11,7	7,8	0,3	-	7,3
ELEKTROTECHNIK	M	20	32,6	12,8	12,1	8,3	-	0,2	6,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	20	32,6	12,8	12,1	8,3	-	0,2	6,4
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	3	39,4	19,2	19,0	7,2	-	-	-
	W	1	33,4	14,2	14,2	6,7	-	-	-
	I	4	37,9	17,9	17,8	7,1	-	-	-
BAUINGENIEURWESEN	M	8	34,9	14,4	14,2	8,2	0,4	-	6,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	8	34,9	14,4	14,2	8,2	0,4	-	6,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	77	33,5	13,4	12,4	8,0	0,2	0,0	7,0
	W	1	33,4	14,2	14,2	6,7	-	-	-
	I	78	33,5	13,4	12,4	8,0	0,2	0,0	7,0

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
GESAMTHOCHSCHULEN										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
GESTALTUNG	M	1	36,0	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	36,0	-	-	-	-	-	-	-
MUSIK	M	2	34,8	16,4	15,4	13,7	1,8	0,5	8,4	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	34,8	16,4	15,4	13,7	1,8	0,5	8,4	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	35,2	16,4	15,4	13,7	1,2	0,3	8,4	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	35,2	16,4	15,4	13,7	1,2	0,3	8,4	-
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	331	32,7	12,7	11,7	8,5	0,3	0,1	7,2	-
	W	67	31,5	12,0	11,0	7,8	0,3	0,2	6,6	-
	I	398	32,5	12,6	11,6	8,4	0,3	0,1	7,1	-
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
CHEMIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	23,8	-	4,7	4,7	-	-	-	4,7
	I	1	23,8	-	4,7	4,7	-	-	-	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	23,8	-	4,7	4,7	-	-	-	4,7
	I	1	23,8	-	4,7	4,7	-	-	-	4,7
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	132	28,9	8,9	7,3	7,3	0,0	0,1	6,7	-
	W	108	28,2	8,4	6,9	6,9	0,1	0,2	6,6	-
	I	240	28,6	8,7	7,2	7,1	0,0	0,1	6,7	-
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	132	28,9	8,9	7,3	7,3	0,0	0,1	6,7	-
	W	108	28,2	8,4	6,9	6,9	0,1	0,2	6,6	-
	I	240	28,6	8,7	7,2	7,1	0,0	0,1	6,7	-
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	132	28,9	8,9	7,3	7,3	0,0	0,1	6,7	-
	W	109	28,1	8,4	6,9	6,9	0,1	0,2	6,6	-
	I	241	28,5	8,7	7,1	7,1	0,0	0,1	6,7	-
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	2	30,1	11,0	5,5	5,5	-	-	-	5,0
	W	5	24,7	4,8	4,8	4,8	0,1	-	-	4,6
	I	7	26,3	6,5	5,0	5,0	0,1	-	-	4,7
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	7	24,9	5,3	5,3	5,3	-	-	-	5,3
	I	7	24,9	5,3	5,3	5,3	-	-	-	5,3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	1	26,8	7,2	6,2	6,2	-	-	-	6,2
	W	68	25,2	5,5	5,3	5,2	0,1	-	-	5,0
	I	69	25,2	5,5	5,3	5,2	0,1	-	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	29,0	9,7	5,7	5,7	-	-	-	5,4
	W	80	25,1	5,4	5,3	5,2	0,1	-	-	5,0
	I	83	25,3	5,6	5,3	5,2	0,1	-	-	5,0
SPORT										
SPORT	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	16	25,8	5,4	5,6	5,6	-	0,0	-	5,1
	I	16	25,8	5,4	5,6	5,6	-	0,0	-	5,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	16	25,8	5,4	5,6	5,6	-	0,0	-	5,1
	I	16	25,8	5,4	5,6	5,6	-	0,0	-	5,1
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	3	30,8	8,6	8,6	8,6	-	-	-	6,8
	W	12	25,4	5,6	5,4	5,4	-	-	-	5,4
	I	15	26,5	6,3	6,0	6,0	-	-	-	5,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	30,8	8,6	8,6	8,6	-	-	-	6,8
	W	12	25,4	5,6	5,4	5,4	-	-	-	5,4
	I	15	26,5	6,3	6,0	6,0	-	-	-	5,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	2	25,7	6,5	6,5	6,5	-	-	5,0
	W	10	25,1	5,3	4,8	4,8	-	-	4,8
	I	12	25,2	5,5	5,1	5,1	-	-	4,8
MATHEMATIK	M	3	25,9	5,8	4,5	4,5	-	-	4,5
	W	23	24,9	5,2	5,1	5,1	-	-	5,0
	I	26	25,0	5,3	5,0	5,0	-	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	25,8	6,1	5,3	5,3	-	-	4,7
	W	33	25,0	5,2	5,0	5,0	-	-	5,0
	I	38	25,1	5,3	5,1	5,1	-	-	4,9
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	2	24,3	4,5	4,5	4,5	-	-	4,5
	W	27	26,0	6,1	5,7	5,7	0,1	-	5,4
	I	29	25,9	6,0	5,6	5,6	0,1	-	5,3
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	25,2	5,2	5,2	5,2	-	-	5,2
	I	2	25,2	5,2	5,2	5,2	-	-	5,2
MUSIK	M	1	30,5	10,3	8,3	8,3	-	-	8,3
	W	4	25,1	5,5	5,3	5,3	0,1	-	4,9
	I	5	26,2	6,5	5,9	5,5	0,1	-	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	26,4	6,4	5,8	5,8	-	-	5,8
	W	33	25,8	6,0	5,6	5,6	0,1	-	5,3
	I	36	25,9	6,0	5,6	5,6	0,1	-	5,3
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	27,7	7,5	6,2	6,2	-	-	5,5
	W	174	25,3	5,5	5,3	5,3	0,1	0,0	5,1
	I	188	25,5	5,7	5,4	5,3	0,1	0,0	5,1
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	4	28,6	8,5	7,5	7,5	-	-	6,4
	W	13	26,3	6,3	6,1	6,1	-	-	6,1
	I	17	26,9	6,8	6,4	6,4	-	-	6,2
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	3	26,9	7,3	5,8	5,8	-	-	5,6
	W	4	25,3	5,2	5,8	5,3	0,5	-	5,2
	I	7	26,0	6,3	5,8	5,5	0,3	-	5,4
GESCHICHTE	M	7	29,4	9,4	8,6	7,6	1,0	0,1	7,0
	W	8	26,9	6,5	6,2	6,2	-	-	6,1
	I	15	28,1	7,9	7,3	6,9	0,5	0,1	6,5
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	15	29,5	9,2	8,2	7,8	0,4	-	7,2
	W	29	27,3	7,1	6,8	6,8	-	-	6,4
	I	44	28,0	7,8	7,3	7,1	0,1	-	6,7
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	3	30,9	9,9	8,4	8,4	-	-	7,7
	W	18	30,3	9,0	8,6	8,4	0,2	0,2	6,6
	I	21	30,4	9,1	8,5	8,4	0,1	0,2	6,8
ROMANISTIK	M	1	32,0	13,1	12,1	5,6	6,5	-	5,6
	W	6	26,7	7,1	6,8	6,8	-	0,2	6,6
	I	7	27,5	8,1	7,5	6,6	0,9	0,1	6,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	33	29,3	9,2	8,1	7,5	0,6	0,0	6,9
	W	78	27,6	7,3	7,0	6,9	0,1	0,1	6,3
	I	111	28,1	7,8	7,3	7,1	0,2	0,0	6,5
SPORT									
SPORT	M	24	29,1	8,9	8,0	8,0	-	-	7,4
	W	22	27,5	6,9	6,6	6,6	-	-	6,6
	I	46	28,3	8,0	7,4	7,4	-	-	7,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	24	29,1	8,9	8,0	8,0	-	-	7,4
	W	22	27,5	6,9	6,6	6,6	-	-	6,6
	I	46	28,3	8,0	7,4	7,4	-	-	7,0
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	9	28,8	8,6	7,8	7,8	-	-	6,8
	W	8	28,3	8,5	8,2	6,6	1,6	0,1	6,2
	I	17	28,5	8,6	8,0	7,2	0,8	0,1	6,5
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	4	29,7	7,9	6,1	5,6	0,9	-	4,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	4	29,7	7,9	6,1	5,6	0,9	-	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	13	29,0	8,4	7,3	7,1	0,3	-	6,2
	W	8	28,3	8,5	8,2	6,6	1,6	0,1	6,2
	I	21	28,8	8,4	7,6	6,9	0,8	0,0	6,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	14	28,4	8,6	7,6	7,6	-	-	6,3
	W	13	27,2	6,8	6,7	6,4	0,3	-	5,7
	I	27	27,8	7,8	7,1	7,0	0,1	-	6,0
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	2	28,2	8,3	7,8	6,5	1,3	-	5,5
	W	1	27,0	7,8	7,8	7,8	-	-	7,8
	I	3	27,8	8,1	7,8	6,9	0,8	-	6,3
CHEMIE	M	3	29,1	9,1	7,8	7,8	-	-	7,4
	W	2	28,4	6,8	8,5	8,3	0,3	-	6,8
	I	5	28,8	8,5	8,1	8,0	0,1	-	7,2
BIOLOGIE	M	15	28,4	8,0	7,3	7,3	0,1	-	6,7
	W	19	26,0	6,3	6,0	6,0	-	-	5,8
	I	34	27,1	7,0	6,6	6,6	0,0	-	6,2
GEOGRAPHIE	M	9	28,0	7,5	6,3	6,3	-	-	6,3
	W	10	26,0	6,1	5,7	5,7	0,1	0,2	5,5
	I	19	26,9	6,7	6,0	5,9	0,0	0,1	5,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	43	28,4	8,2	7,2	7,2	0,1	-	6,4
	W	45	26,5	6,5	6,3	6,2	0,1	0,0	5,8
	I	88	27,4	7,3	6,8	6,7	0,1	0,0	6,1
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	1	28,6	4,2	3,7	3,7	-	-	3,7
	W	1	25,7	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
	I	2	27,1	5,0	4,7	4,7	-	-	4,7
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	28,6	4,2	3,7	3,7	-	-	3,7
	W	1	25,7	5,8	5,8	5,8	-	-	5,8
	I	2	27,1	5,0	4,7	4,7	-	-	4,7
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	2	28,1	8,8	7,3	7,3	-	-	7,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	28,1	8,8	7,3	7,3	-	-	7,3
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	28,1	8,8	7,3	7,3	-	-	7,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	28,1	8,8	7,3	7,3	-	-	7,3
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	10	28,8	8,2	7,2	7,2	-	-	5,7
	W	23	25,7	6,1	5,8	5,8	-	0,0	5,7
	I	33	26,7	6,7	6,2	6,2	-	0,0	5,7
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	29,5	8,4	6,8	6,8	-	-	6,8
	I	3	29,5	8,4	6,8	6,8	-	-	6,8
MUSIK	M	10	28,0	8,4	7,0	6,8	0,2	0,1	6,8
	W	15	26,0	6,6	6,5	6,5	0,0	0,0	6,2
	I	25	26,8	7,3	6,7	6,6	0,1	0,0	6,4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	20	28,4	8,3	7,1	7,0	0,1	0,0	6,2
	W	41	26,1	6,5	6,2	6,1	0,0	0,0	6,0
	I	61	26,9	7,0	6,5	6,4	0,0	0,0	6,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	136	28,6	8,6	7,5	7,3	0,2	0,0	6,7
	W	195	27,0	6,9	6,7	6,5	0,1	0,0	6,1
	I	331	27,8	7,6	7,0	6,9	0,2	0,0	6,4
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	11	29,7	9,5	8,4	8,0	0,5	0,1	5,9
	W	7	26,8	7,3	6,7	6,7	-	0,1	6,4
	I	18	28,6	8,7	7,7	7,5	0,3	0,1	6,1
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	7	27,8	6,0	7,9	7,9	-	-	6,9
	W	5	25,9	6,0	6,0	6,0	-	-	5,9
	I	12	27,0	7,1	7,1	7,1	-	-	6,5
PHILOSOPHIE	M	6	27,7	8,0	6,7	6,7	-	0,1	6,7
	W	3	28,6	9,1	8,7	8,7	-	-	8,7
	I	9	28,0	8,3	7,4	7,4	-	0,1	7,3
GESCHICHTE	M	5	27,0	7,3	6,8	6,7	0,1	-	6,1
	W	4	25,5	5,9	5,9	5,9	-	-	5,9
	I	9	26,3	6,7	6,4	6,3	0,1	-	6,0
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	46	29,7	9,6	8,4	7,7	0,7	0,0	7,0
	W	85	27,9	7,9	7,6	7,5	0,1	0,0	7,1
	I	131	28,5	8,5	7,9	7,6	0,3	0,0	7,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN									
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	17	29,9	9,7	9,1	8,8	0,3	0,2	7,7
	W	49	27,1	7,4	7,3	7,2	0,2	0,2	6,6
	I	66	27,8	8,0	7,8	7,7	0,2	0,2	6,9
ROMANISTIK	M	5	28,3	8,4	7,6	7,6	0,2	0,4	6,4
	W	14	26,8	7,4	7,0	6,8	0,2	0,5	6,1
	I	19	27,2	7,7	7,2	7,0	0,2	0,4	6,2
PSYCHOLOGIE	M	1	35,0	-	15,7	12,7	3,0	-	4,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	35,0	-	15,7	12,7	3,0	-	4,7
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	1	33,3	12,7	12,7	12,7	-	-	4,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	33,3	12,7	12,7	12,7	-	-	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	99	29,4	9,3	8,4	8,0	0,5	0,1	6,8
	W	167	27,4	7,6	7,4	7,3	0,1	0,1	6,8
	I	266	28,1	8,2	7,7	7,5	0,2	0,1	6,8
SPORT									
SPORT	M	12	28,9	8,1	7,2	6,6	0,8	-	5,9
	W	6	26,2	6,6	6,5	6,5	0,1	0,1	6,2
	I	18	28,0	7,6	6,9	6,6	0,5	0,0	6,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12	28,9	8,1	7,2	6,6	0,8	-	5,9
	W	6	26,2	6,6	6,5	6,5	0,1	0,1	6,2
	I	18	28,0	7,6	6,9	6,6	0,5	0,0	6,0
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	35	28,6	8,9	7,9	7,9	-	0,1	7,5
	W	28	28,4	7,6	7,3	7,2	0,0	0,0	7,2
	I	63	28,5	8,3	7,6	7,6	0,0	0,0	7,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	35	28,6	8,9	7,9	7,9	-	0,1	7,5
	W	28	28,4	7,6	7,3	7,2	0,0	0,0	7,2
	I	63	28,5	8,3	7,6	7,6	0,0	0,0	7,3
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	16	29,0	8,9	7,9	7,9	-	-	7,7
	W	8	26,0	6,4	6,3	6,3	-	0,2	6,1
	I	24	28,0	8,1	7,4	7,4	-	0,1	7,2
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	7	27,9	8,0	7,2	7,2	-	-	6,9
	W	2	26,3	7,6	6,3	6,3	-	-	6,3
	I	9	27,5	7,9	7,0	7,0	-	-	6,8
CHEMIE	M	8	28,1	8,1	7,0	7,0	-	-	6,8
	W	7	26,3	6,3	6,8	6,6	0,1	-	6,6
	I	15	27,3	7,3	6,9	6,8	0,1	-	6,7
BIOLOGIE	M	11	26,7	7,0	6,1	6,1	0,1	-	5,8
	W	29	26,3	6,5	6,1	6,1	0,1	0,0	5,8
	I	40	26,4	6,7	6,1	6,1	0,1	0,0	5,8
GEOGRAPHIE	M	3	29,9	8,7	7,7	7,7	-	-	6,9
	W	4	27,9	8,5	8,3	8,3	-	-	8,0
	I	7	28,8	8,6	8,0	8,0	-	-	7,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	45	28,1	8,2	7,2	7,2	0,0	-	6,9
	W	50	26,4	6,7	6,4	6,4	0,1	0,1	6,2
	I	95	27,2	7,4	6,8	6,8	0,1	0,0	6,5
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	31	27,6	7,9	6,6	6,5	0,2	0,1	5,5
	W	38	27,0	6,8	6,5	6,2	0,3	0,0	5,9
	I	69	27,3	7,3	6,5	6,4	0,3	0,0	5,7
MUSIK	M	18	28,5	8,4	7,6	7,6	0,0	-	6,0
	W	21	26,6	7,1	7,0	6,6	0,5	0,1	6,2
	I	39	27,5	7,7	7,3	7,1	0,3	0,0	6,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	49	27,9	8,1	7,0	6,9	0,1	0,0	5,7
	W	59	26,8	6,9	6,6	6,4	0,4	0,0	6,0
	I	108	27,3	7,4	6,8	6,6	0,3	0,0	5,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	240	28,7	8,7	7,7	7,5	0,3	0,1	6,7
	W	310	27,2	7,3	7,1	6,9	0,2	0,1	6,6
	I	550	27,9	7,9	7,4	7,2	0,2	0,1	6,6

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II. BERUFL. SCHULEN									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	10	29,3	8,6	7,7	7,5	0,2	0,1	6,8
	W	12	30,3	8,2	7,3	7,3	-	0,0	6,9
	I	22	29,9	8,4	7,5	7,4	0,1	0,0	6,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	29,3	8,6	7,7	7,5	0,2	0,1	6,8
	W	12	30,3	8,2	7,3	7,3	-	0,0	6,9
	I	22	29,9	8,4	7,5	7,4	0,1	0,0	6,7
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
CHEMIE	M	1	33,8	10,7	11,2	11,2	-	-	7,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	33,8	10,7	11,2	11,2	-	-	7,7
BIOLOGIE	M	3	29,6	7,5	5,9	5,9	-	-	5,9
	W	8	26,0	6,0	5,7	5,7	-	-	5,7
	I	11	27,0	6,3	5,7	5,7	-	-	5,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	30,6	8,6	7,2	7,2	-	-	6,3
	W	8	26,0	6,0	5,7	5,7	-	-	5,7
	I	12	27,5	6,7	6,2	6,2	-	-	5,9
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	10	30,1	9,1	7,7	7,4	0,3	-	5,9
	W	1	27,8	8,7	5,7	5,7	-	-	5,7
	I	11	29,9	9,0	7,5	7,3	0,2	-	5,9
ELEKTROTECHNIK	M	5	32,0	10,0	9,6	9,6	-	-	6,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	32,0	10,0	9,6	9,6	-	-	6,9
BAUINGENIEURWESEN	M	4	29,4	8,8	7,5	7,5	-	-	6,5
	W	3	31,3	11,5	10,8	10,8	-	0,5	7,5
	I	7	30,2	10,0	9,0	9,0	-	0,2	7,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	19	30,5	9,3	6,2	6,0	0,1	-	6,3
	W	4	30,4	10,8	9,5	9,5	-	0,4	7,0
	I	23	30,5	9,6	8,4	8,3	0,1	0,1	6,4
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M	10	30,9	9,7	8,6	8,6	-	-	8,1
	W	9	28,0	8,6	7,0	7,0	-	0,1	6,8
	I	19	29,5	9,2	7,8	7,8	-	0,1	7,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	30,9	9,7	8,6	8,6	-	-	8,1
	W	9	28,0	8,6	7,0	7,0	-	0,1	6,8
	I	19	29,5	9,2	7,8	7,8	-	0,1	7,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	43	30,3	9,2	8,1	8,0	0,1	0,0	6,7
	W	33	28,6	8,1	7,1	7,1	-	0,1	6,6
	I	76	29,6	8,7	7,6	7,6	0,1	0,0	6,7
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	433	28,9	8,7	7,7	7,5	0,2	0,0	6,6
	W	712	26,8	6,8	6,5	6,4	0,1	0,1	6,1
	I	1145	27,6	7,5	7,0	6,8	0,2	0,0	6,3
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	1	28,5	9,2	7,2	7,2	-	-	5,2
	W	3	27,6	8,1	8,0	7,6	-	-	5,1
	I	4	27,8	8,4	7,8	7,5	-	-	5,1
KATH. THEOLOGIE, RELIGIONSLEHRE	M	2	32,4	13,2	12,4	7,7	1,5	-	3,7
	W	2	30,2	10,7	10,7	8,7	1,8	-	4,9
	I	4	31,3	11,9	11,5	8,2	1,6	-	4,3
PHILOSOPHIE	M	1	30,5	11,2	10,2	9,7	-	-	3,7
	W	1	32,8	13,1	13,1	7,6	-	-	7,1
	I	2	31,7	12,1	11,6	8,6	-	-	5,4
GESCHICHTE	M	2	31,2	12,9	12,7	9,4	3,0	0,5	6,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	31,2	12,9	12,7	9,4	3,0	0,5	6,2
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	3	33,1	13,5	12,9	11,2	1,7	-	8,2
	W	2	36,0	11,0	10,7	7,7	2,5	-	4,5
	I	5	34,2	12,5	12,0	9,8	2,0	-	6,7
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	2	27,5	8,2	7,2	5,9	-	-	4,7
	W	4	32,3	11,6	10,6	5,8	-	-	3,9
	I	6	30,7	10,5	9,5	5,8	-	-	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	30,9	11,8	10,9	8,8	1,3	0,1	5,7
	W	12	31,4	10,6	10,2	7,2	0,7	-	4,7
	I	23	31,2	11,2	10,6	7,9	1,0	0,0	5,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB.	FACH- SEMESTER
GESAMTHOCHSCHULEN									
SPORT									
SPORT	M	1	27,3	8,2	8,2	7,7	-	-	3,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,3	8,2	8,2	7,7	-	-	3,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,3	8,2	8,2	7,7	-	-	3,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,3	8,2	8,2	7,7	-	-	3,7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	26,0	6,2	6,2	6,2	-	-	6,2
	I	2	26,0	6,2	6,2	6,2	-	-	6,2
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	3	32,0	11,4	10,2	9,7	-	0,3	4,7
	W	1	40,4	27,8	28,3	10,3	18,0	-	4,8
	I	4	36,1	16,9	16,2	9,9	4,5	0,3	4,7
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	32,3	-	-	-	-	-	-
	W	2	32,5	10,6	10,6	4,1	-	-	4,1
	I	3	32,4	10,6	10,6	4,1	-	-	4,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	32,0	11,4	10,2	9,7	-	0,3	4,7
	W	5	33,1	12,7	12,8	6,7	3,6	-	5,3
	I	9	32,6	12,3	11,9	7,7	2,0	0,1	5,1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	2	36,6	18,9	16,7	12,9	2,5	-	5,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	36,6	18,9	16,7	12,9	2,5	-	5,7
INFORMATIK	M	63	38,0	18,2	18,0	8,4	1,4	-	6,0
	W	3	40,5	19,8	19,8	9,3	-	-	5,1
	I	66	38,1	18,3	18,1	8,4	1,3	-	5,9
CHEMIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	31,3	-	-	-	-	-	-
	I	1	31,3	-	-	-	-	-	-
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,6	8,7	8,7	8,2	-	-	4,2
	I	1	27,6	8,7	8,7	8,2	-	-	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	65	37,9	18,3	18,0	8,5	1,4	-	6,0
	W	5	36,1	17,0	17,0	9,0	-	-	4,9
	I	70	37,8	18,2	17,9	8,6	1,3	-	5,9
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,5	9,7	7,9	7,9	-	-	6,2
	I	2	27,5	9,7	7,9	7,9	-	-	6,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,5	9,7	7,9	7,9	-	-	6,2
	I	2	27,5	9,7	7,9	7,9	-	-	6,2
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	1	27,4	8,6	7,6	7,1	-	-	7,1
	W	1	49,8	29,7	29,2	9,2	20,0	-	4,2
	I	2	38,6	19,1	18,4	8,1	10,0	-	5,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,4	8,6	7,6	7,1	-	-	7,1
	W	1	49,8	29,7	29,2	9,2	20,0	-	4,2
	I	2	38,6	19,1	18,4	8,1	10,0	-	5,6
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	4	33,0	13,1	11,9	11,5	-	0,1	6,3
	W	4	30,1	11,0	11,0	6,9	0,8	-	5,7
	I	8	31,5	12,2	11,5	9,5	0,4	0,1	6,0
MUSIK	M	1	32,8	12,7	11,7	11,2	-	-	5,2
	W	1	29,6	10,2	10,2	10,2	-	-	4,2
	I	2	31,2	11,4	10,9	10,7	-	-	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	33,0	13,1	11,9	11,5	-	0,1	6,1
	W	5	30,0	10,8	10,8	7,7	0,6	-	5,3
	I	10	31,5	12,1	11,4	9,8	0,3	0,1	5,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	87	36,3	16,7	16,2	8,7	1,2	0,0	5,9
	W	30	32,6	12,6	12,2	7,6	1,7	-	5,0
	I	117	35,3	15,7	15,2	8,5	1,3	0,0	5,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
GESAMTHOCHSCHULEN									
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GÄNGE									
RECHTS- WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
SOZIALWESEN	M	103	28,5	6,5	5,0	4,7	0,3	-	4,0
	W	216	26,5	4,9	4,1	4,0	0,0	-	3,9
	I	319	27,1	5,4	4,4	4,3	0,1	-	3,9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1	25,2	5,1	4,1	4,1	-	-	3,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	25,2	5,1	4,1	4,1	-	-	3,1
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	104	28,4	6,4	5,0	4,7	0,3	-	4,0
	W	216	26,5	4,9	4,1	4,0	0,0	-	3,9
	I	320	27,1	5,4	4,4	4,3	0,1	-	3,9
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
INFORMATIK	M	22	30,0	7,5	7,0	6,9	0,2	-	6,6
	W	1	25,6	6,0	6,0	6,0	-	-	6,0
	I	23	29,8	7,4	7,0	6,8	0,2	-	6,6
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	22	30,0	7,5	7,0	6,9	0,2	-	6,6
	W	1	25,6	6,0	6,0	6,0	-	-	6,0
	I	23	29,8	7,4	7,0	6,8	0,2	-	6,6
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	64	26,3	5,8	4,0	4,0	0,0	0,0	3,6
	W	16	25,3	5,3	3,9	3,9	-	-	3,4
	I	80	26,1	5,7	4,0	4,0	0,0	0,0	3,5
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	64	26,3	5,8	4,0	4,0	0,0	0,0	3,6
	W	16	25,3	5,3	3,9	3,9	-	-	3,4
	I	80	26,1	5,7	4,0	4,0	0,0	0,0	3,5
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	25	27,0	6,6	5,0	5,0	-	-	4,4
	W	3	25,4	5,3	5,3	5,3	-	-	4,6
	I	32	26,8	6,5	5,1	5,1	-	-	4,4
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	220	26,7	5,7	4,9	4,8	0,1	-	4,7
	W	5	25,4	4,7	4,4	4,4	-	-	4,4
	I	225	26,7	5,6	4,8	4,8	0,1	-	4,7
ELEKTROTECHNIK	M	156	26,2	5,2	4,5	4,4	0,1	0,0	4,2
	W	1	25,6	4,2	4,2	4,2	-	-	4,2
	I	157	26,2	5,2	4,4	4,4	0,1	0,0	4,2
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	195	28,4	7,6	6,2	6,1	0,1	-	5,8
	W	137	26,7	6,4	5,6	5,4	0,2	0,0	5,3
	I	332	27,7	7,1	6,0	5,8	0,1	0,0	5,6
BAUINGENIEURWESEN	M	121	26,5	5,6	4,6	4,6	0,0	-	4,5
	W	13	25,4	5,6	4,9	4,9	-	-	4,8
	I	134	26,4	5,6	4,7	4,7	0,0	-	4,5
VERMESSUNGSWESEN	M	78	26,6	5,8	5,0	5,0	0,0	0,0	4,7
	W	18	24,7	5,0	4,7	4,7	-	-	4,5
	I	96	26,3	5,7	5,0	4,9	0,0	0,0	4,7
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	799	27,0	6,1	5,1	5,0	0,1	0,0	4,8
	W	177	26,4	6,1	5,4	5,3	0,1	0,0	5,1
	I	976	26,9	6,1	5,2	5,1	0,1	0,0	4,9
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M	20	29,8	8,3	7,4	7,1	0,3	-	6,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	20	29,8	8,3	7,4	7,1	0,3	-	6,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	20	29,8	8,3	7,4	7,1	0,3	-	6,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	20	29,8	8,3	7,4	7,1	0,3	-	6,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1009	27,2	6,2	5,1	5,0	0,1	0,0	4,7
	W	410	26,4	5,4	4,6	4,6	0,1	0,0	4,4
	I	1419	27,0	6,0	5,0	4,9	0,1	0,0	4,6
KÜNSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	8	30,1	9,7	6,9	6,1	1,1	0,6	5,3
	W	10	29,9	8,2	7,2	7,1	0,5	-	5,3
	I	18	30,0	8,9	7,1	6,7	0,7	0,3	5,3
GESTALTUNG	M	15	28,3	7,4	6,0	6,0	0,3	0,1	5,1
	W	16	27,7	7,7	7,0	6,4	1,0	0,1	5,4
	I	31	28,0	7,6	6,5	6,2	0,6	0,1	5,3

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH		GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN										
GESAMTHOCHSCHULEN										
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	23	28,9	8,2	6,3	6,0	0,6	0,2	5,2
		W	26	28,6	7,9	7,1	6,7	0,8	0,1	5,4
		I	49	28,7	8,1	6,7	6,4	0,7	0,1	5,3
PRUEFUNGSGRUPPE	ZUSAMMEN	M	23	28,9	8,2	6,3	6,0	0,6	0,2	5,2
		W	26	28,6	7,9	7,1	6,7	0,8	0,1	5,4
		I	49	28,7	8,1	6,7	6,4	0,7	0,1	5,3
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET										
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
SOZIALWESEN		M	8	37,8	16,4	16,3	9,0	5,4	0,1	4,3
		W	20	38,1	17,0	16,8	8,5	5,1	-	5,2
		I	28	38,0	16,8	16,7	8,6	5,1	0,0	4,9
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	8	37,8	16,4	16,3	9,0	5,4	0,1	4,3
		W	20	38,1	17,0	16,8	8,5	5,1	-	5,2
		I	28	38,0	16,8	16,7	8,6	5,1	0,0	4,9
PRUEFUNGSGRUPPE	ZUSAMMEN	M	8	37,8	16,4	16,3	9,0	5,4	0,1	4,3
		W	20	38,1	17,0	16,8	8,5	5,1	-	5,2
		I	28	38,0	16,8	16,7	8,6	5,1	0,0	4,9
HOCHSCHULART	INSGESAMT	M	4199	28,7	8,0	6,9	6,4	0,2	0,0	5,8
		W	2090	27,5	7,2	6,5	6,1	0,2	0,0	5,6
		I	6289	28,3	7,7	6,8	6,3	0,2	0,0	5,7
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	47	33,3	12,1	11,2	7,7	1,0	0,1	4,2
		W	70	32,3	10,8	10,0	6,9	1,6	0,0	4,7
		I	117	32,7	11,3	10,5	7,3	1,4	0,0	4,5
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	47	33,3	12,1	11,2	7,7	1,0	0,1	4,2
		W	70	32,3	10,8	10,0	6,9	1,6	0,0	4,7
		I	117	32,7	11,3	10,5	7,3	1,4	0,0	4,5
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
SOZIALWESEN		M	1	31,6	9,3	8,3	8,3	-	-	5,3
		W	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	1	31,6	9,3	8,3	8,3	-	-	5,3
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN		M	1	40,5	15,8	15,8	8,8	-	-	5,3
		W	1	29,0	9,3	9,3	4,8	-	-	1,8
		I	2	34,8	12,6	12,6	6,8	-	-	3,6
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	2	36,0	12,6	12,1	8,6	-	-	5,3
		W	1	29,0	9,3	9,3	4,8	-	-	1,8
		I	3	33,7	11,5	11,2	7,3	-	-	4,2
PRUEFUNGSGRUPPE	ZUSAMMEN	M	49	33,5	12,1	11,3	7,8	0,9	0,1	4,2
		W	71	32,3	10,8	10,0	6,9	1,6	0,0	4,7
		I	120	32,8	11,3	10,5	7,3	1,3	0,0	4,5
PROMOTIONEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	3	44,9	25,3	23,5	8,1	11,0	-	4,6
		W	1	37,2	15,8	15,8	6,3	9,5	-	6,3
		I	4	43,0	22,9	21,6	7,7	10,6	-	5,2
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	3	44,9	25,3	23,5	8,1	11,0	-	4,6
		W	1	37,2	15,8	15,8	6,3	9,5	-	6,3
		I	4	43,0	22,9	21,6	7,7	10,6	-	5,2
PRUEFUNGSGRUPPE	ZUSAMMEN	M	3	44,9	25,3	23,5	8,1	11,0	-	4,6
		W	1	37,2	15,8	15,8	6,3	9,5	-	6,3
		I	4	43,0	22,9	21,6	7,7	10,6	-	5,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN										
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	4	31,6	9,5	9,4	8,8	1,0	-	5,4	
	W	17	26,1	6,2	5,9	5,9	0,1	0,0	5,3	
	I	21	27,2	6,6	6,5	6,4	0,3	0,0	5,3	
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6	29,6	6,6	6,1	6,0	0,3	0,1	5,4	
	W	74	24,9	4,6	4,3	4,3	0,1	-	4,1	
	I	80	25,2	4,7	4,5	4,5	0,1	0,0	4,2	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	11	25,4	5,3	4,2	4,2	-	-	3,8	
	W	33	24,7	4,9	4,8	4,8	0,1	-	4,2	
	I	44	24,9	5,0	4,6	4,6	0,1	-	4,1	
GESCHICHTE	M	7	27,3	5,1	4,5	4,5	-	-	4,2	
	W	24	27,1	5,3	5,0	5,0	0,2	0,1	4,4	
	I	31	27,2	5,3	4,9	4,9	0,2	0,0	4,4	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	48	27,3	6,1	4,8	4,8	0,1	-	4,3	
	W	268	25,5	5,0	4,8	4,7	0,1	0,0	4,3	
	I	316	25,7	5,2	4,8	4,7	0,1	0,0	4,3	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	7	27,0	7,1	6,6	5,1	1,9	0,3	3,8	
	W	22	27,7	6,0	5,2	5,2	0,2	0,1	4,6	
	I	29	27,5	6,2	5,5	5,2	0,6	0,2	4,4	
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	25,5	6,2	6,2	6,0	0,5	-	4,7	
	I	3	25,5	6,2	6,2	6,0	0,5	-	4,7	
PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	25,0	4,3	4,3	4,3	-	-	4,3	
	I	1	25,0	4,3	4,3	4,3	-	-	4,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	83	27,4	6,2	5,2	5,0	0,3	0,0	4,3	
	W	442	25,5	5,0	4,8	4,7	0,1	0,0	4,3	
	I	525	25,8	5,2	4,8	4,8	0,2	0,0	4,3	
SPORT										
SPORT	M	29	27,2	6,3	5,4	5,3	0,2	-	4,9	
	W	72	24,6	4,7	4,5	4,5	0,0	-	4,2	
	I	101	25,4	5,1	4,7	4,7	0,1	-	4,4	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	29	27,2	6,3	5,4	5,3	0,2	-	4,9	
	W	72	24,6	4,7	4,5	4,5	0,0	-	4,2	
	I	101	25,4	5,1	4,7	4,7	0,1	-	4,4	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	2	30,8	11,3	10,8	10,8	0,8	-	3,6	
	W	2	26,0	4,8	4,6	4,6	-	-	4,3	
	I	4	28,4	8,1	7,7	7,7	0,4	-	4,0	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	23,6	4,6	4,6	4,6	-	-	4,6	
	I	1	23,6	4,6	4,6	4,6	-	-	4,6	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	30,8	11,3	10,8	10,8	0,8	-	3,6	
	W	3	25,2	4,7	4,6	4,6	-	-	4,4	
	I	5	27,4	7,4	7,1	7,1	0,3	-	4,1	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	4	28,1	8,0	7,3	7,2	0,5	-	6,2	
	W	6	27,4	6,6	5,9	5,4	0,7	-	5,3	
	I	10	27,7	7,2	6,5	6,1	0,6	-	5,6	
MATHEMATIK	M	21	27,5	6,3	5,5	5,5	0,2	-	4,3	
	W	70	24,7	4,8	4,3	4,3	0,0	-	4,1	
	I	91	25,3	5,2	4,6	4,6	0,1	-	4,2	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	3	28,9	8,4	7,0	5,9	1,2	-	4,7	
	W	1	24,8	4,1	4,1	4,1	-	-	4,1	
	I	4	27,9	7,3	6,3	5,4	0,9	-	4,5	
CHEMIE	M	3	26,9	7,2	6,5	6,5	0,3	-	5,2	
	W	3	25,0	5,3	5,2	5,2	0,2	-	4,5	
	I	6	25,9	6,2	5,8	5,8	0,3	-	4,8	
BIOLOGIE	M	3	27,8	6,3	5,8	5,8	-	-	4,2	
	W	24	25,3	5,2	4,7	4,7	0,0	-	4,5	
	I	27	25,6	5,4	4,9	4,9	0,0	-	4,4	
GEOGRAPHIE	M	5	29,7	5,4	4,5	4,5	0,2	-	4,1	
	W	17	29,1	6,4	5,1	5,1	0,2	0,2	4,4	
	I	22	29,3	6,1	5,0	4,9	0,2	0,2	4,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	39	27,9	6,6	5,8	5,7	0,3	-	4,6	
	W	121	25,6	5,2	4,6	4,6	0,1	0,0	4,3	
	I	160	26,1	5,6	4,9	4,8	0,1	0,0	4,4	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	5	29,0	6,9	5,8	5,8	-	-	5,0
	W	34	25,6	5,1	4,7	4,7	0,1	-	4,4
	I	39	26,0	5,3	4,9	4,8	0,1	-	4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	29,0	6,9	5,8	5,8	-	-	5,0
	W	34	25,6	5,1	4,7	4,7	0,1	-	4,4
	I	39	26,0	5,3	4,9	4,8	0,1	-	4,4
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	11	29,2	7,8	6,6	5,8	0,9	-	4,7
	W	83	25,8	5,1	4,8	4,8	0,1	0,0	4,5
	I	94	26,1	5,4	5,0	4,9	0,2	0,0	4,5
GESTALTUNG	M	7	28,5	5,5	4,7	4,7	-	-	4,5
	W	2	25,6	4,8	4,3	4,3	-	-	4,3
	I	9	27,8	5,3	4,6	4,6	-	-	4,4
MUSIK	M	17	27,7	7,1	5,3	5,1	0,3	-	4,6
	W	71	25,0	4,7	4,6	4,6	0,1	0,0	4,2
	I	88	25,5	5,2	4,8	4,7	0,1	0,0	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	35	28,0	7,0	5,6	5,2	0,4	-	4,6
	W	156	25,4	4,9	4,7	4,7	0,1	0,0	4,4
	I	191	25,9	5,3	4,9	4,8	0,1	0,0	4,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	193	27,7	6,5	5,5	5,3	0,3	0,0	4,5
	W	828	25,4	5,0	4,7	4,7	0,1	0,0	4,3
	I	1021	25,9	5,3	4,9	4,8	0,1	0,0	4,4
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	8	30,1	9,8	9,4	5,4	3,9	-	4,9
	W	11	26,9	6,8	6,7	5,1	1,6	-	4,4
	I	19	28,3	8,0	7,8	5,2	2,6	-	4,6
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	6	26,6	6,2	5,0	5,0	-	0,3	4,4
	W	7	29,4	8,1	6,3	4,8	1,4	0,2	4,7
	I	13	28,1	7,3	5,7	4,9	0,8	0,2	4,6
GESCHICHTE	M	7	32,2	13,2	8,2	4,4	3,9	0,1	4,1
	W	10	28,8	8,0	7,9	4,9	3,1	-	4,4
	I	17	30,2	10,0	8,0	4,7	3,4	0,1	4,3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	14	29,6	8,0	6,5	5,7	0,8	0,1	4,9
	W	41	27,7	7,2	6,7	5,5	1,4	0,2	4,6
	I	55	28,2	7,4	6,7	5,6	1,2	0,2	4,7
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	9	27,3	7,0	6,0	5,9	0,8	0,4	5,2
	W	39	26,7	6,8	6,5	5,3	1,7	0,1	4,6
	I	48	26,8	6,8	6,4	5,4	1,5	0,2	4,7
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	11	25,7	5,9	5,7	5,7	0,2	0,2	4,7
	I	11	25,7	5,9	5,7	5,7	0,2	0,2	4,7
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	39,4	20,8	20,8	3,8	17,0	-	1,8
	I	1	39,4	20,8	20,8	3,8	17,0	-	1,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	44	29,2	8,6	7,0	5,4	1,8	0,2	4,8
	W	120	27,4	7,1	6,8	5,3	1,7	0,2	4,5
	I	164	27,9	7,5	6,8	5,3	1,7	0,2	4,6
SPORT									
SPORT	M	20	27,4	7,0	6,0	5,8	0,4	-	5,1
	W	21	25,7	5,3	5,0	5,0	0,1	0,0	4,5
	I	41	26,5	6,1	5,5	5,4	0,2	0,0	4,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	20	27,4	7,0	6,0	5,8	0,4	-	5,1
	W	21	25,7	5,3	5,0	5,0	0,1	0,0	4,5
	I	41	26,5	6,1	5,5	5,4	0,2	0,0	4,8
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	33,9	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
	I	1	33,9	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	30,3	7,5	7,0	7,0	-	-	5,5
	I	2	30,3	7,5	7,0	7,0	-	-	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	31,5	6,3	5,9	5,9	-	-	4,9
	I	3	31,5	6,3	5,9	5,9	-	-	4,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	12	27,5	7,0	6,3	5,4	0,9	-	4,6
	W	25	25,9	6,1	5,9	5,5	0,5	0,0	4,6
	I	37	26,4	6,4	6,1	5,5	0,6	0,0	4,6
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	9	29,0	7,8	4,8	4,8	-	0,6	4,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	9	29,0	7,8	4,8	4,8	-	0,6	4,4
CHEMIE	M	4	29,4	9,5	8,4	5,5	3,0	-	4,7
	W	6	27,5	6,3	6,3	4,5	1,8	-	4,4
	I	10	28,2	7,6	7,2	4,9	2,3	-	4,5
BIOLOGIE	M	9	29,3	8,7	7,8	5,1	2,7	-	4,8
	W	23	26,5	5,9	5,3	5,1	0,3	0,0	4,7
	I	32	27,3	6,7	6,0	5,1	1,0	0,0	4,7
GEOGRAPHIE	M	9	31,5	10,1	8,6	5,8	1,7	-	4,6
	W	15	26,9	6,5	6,3	4,8	1,5	0,0	4,3
	I	24	28,6	7,9	7,2	5,2	1,6	0,0	4,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	43	29,2	8,4	7,0	5,3	1,4	0,1	4,6
	W	69	26,4	6,1	5,9	5,2	0,8	0,0	4,6
	I	112	27,5	7,0	6,3	5,2	1,0	0,1	4,6
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	4	31,9	8,2	7,0	4,7	2,3	-	4,7
	W	18	26,9	6,9	6,9	4,8	2,3	0,0	3,9
	I	22	27,8	7,1	6,9	4,8	2,3	0,0	4,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	31,9	8,2	7,0	4,7	2,3	-	4,7
	W	18	26,9	6,9	6,9	4,8	2,3	0,0	3,9
	I	22	27,8	7,1	6,9	4,8	2,3	0,0	4,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	7	26,8	6,8	5,3	5,0	0,4	-	4,6
	W	28	26,5	6,7	6,3	5,3	1,0	0,1	4,7
	I	35	26,6	6,7	6,1	5,2	0,9	0,1	4,7
GESTALTUNG	M	3	28,2	8,3	7,0	6,5	0,5	-	4,6
	W	2	27,6	7,3	7,3	7,3	-	-	4,1
	I	5	27,9	7,9	7,1	6,8	0,3	-	4,4
MUSIK	M	20	27,3	6,8	5,8	5,5	0,4	0,1	4,6
	W	19	26,1	6,4	5,1	4,6	0,5	0,3	4,3
	I	39	26,7	6,6	5,5	5,1	0,4	0,2	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	30	27,3	6,9	5,8	5,5	0,4	0,1	4,6
	W	49	26,4	6,6	5,9	5,1	0,8	0,2	4,5
	I	79	26,7	6,7	5,9	5,2	0,6	0,1	4,6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	141	28,6	8,0	6,6	5,4	1,2	0,1	4,7
	W	280	26,9	6,6	6,2	5,2	1,2	0,1	4,5
	I	421	27,5	7,1	6,4	5,3	1,2	0,1	4,6
LA SONDER- SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
GESCHICHTE	M	1	24,9	5,3	5,3	5,3	1,5	-	3,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	24,9	5,3	5,3	5,3	1,5	-	3,8
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	55	31,9	11,1	10,2	6,7	3,6	0,0	3,1
	W	129	29,4	9,4	8,6	5,9	3,0	0,0	3,5
	I	184	30,1	9,9	9,2	6,1	3,2	0,0	3,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	56	31,8	11,0	10,1	6,6	3,6	0,0	3,1
	W	129	29,4	9,4	8,8	5,9	3,0	0,0	3,5
	I	185	30,1	9,9	9,2	6,1	3,2	0,0	3,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	56	31,8	11,0	10,1	6,6	3,6	0,0	3,1
	W	129	29,4	9,4	8,8	5,9	3,0	0,0	3,5
	I	185	30,1	9,9	9,2	6,1	3,2	0,0	3,4
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	23,7	4,1	3,6	3,6	-	-	3,6
	I	2	23,7	4,1	3,6	3,6	-	-	3,6
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	24,0	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
	I	1	24,0	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	23,8	4,0	3,7	3,7	-	-	3,7
	I	3	23,8	4,0	3,7	3,7	-	-	3,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	6	26,6	5,0	4,2	4,2	-	-	4,0
	W	6	26,9	5,1	4,7	4,7	-	-	3,4
	I	12	26,7	5,0	4,4	4,4	-	-	3,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	26,6	5,0	4,2	4,2	-	-	4,0
	W	6	26,9	5,1	4,7	4,7	-	-	3,4
	I	12	26,7	5,0	4,4	4,4	-	-	3,7
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	23,2	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
	I	1	23,2	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	23,2	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
	I	1	23,2	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	6	28,5	7,2	4,6	3,9	0,7	-	3,7
	W	48	23,9	3,7	3,6	3,6	0,0	-	3,4
	I	54	24,4	4,1	3,7	3,6	0,1	-	3,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	28,5	7,2	4,6	3,9	0,7	-	3,7
	W	48	23,9	3,7	3,6	3,6	0,0	-	3,4
	I	54	24,4	4,1	3,7	3,6	0,1	-	3,5
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	4	24,6	4,8	4,1	4,1	-	-	3,6
	W	31	24,6	4,1	3,7	3,7	-	-	3,5
	I	35	24,6	4,2	3,8	3,8	-	-	3,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4	24,6	4,8	4,1	4,1	-	-	3,6
	W	31	24,6	4,1	3,7	3,7	-	-	3,5
	I	35	24,6	4,2	3,8	3,8	-	-	3,5
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	16	26,8	5,8	4,3	4,0	0,3	-	3,8
	W	89	24,3	3,9	3,7	3,7	0,0	-	3,5
	I	105	24,7	4,2	3,8	3,8	0,0	-	3,5
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	406	28,5	7,6	6,5	5,5	1,1	0,0	4,4
	W	1326	26,0	5,7	5,4	4,8	0,6	0,0	4,2
ZUSAMMEN	I	1732	26,6	6,2	5,6	5,0	0,7	0,0	4,3
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	5	40,2	18,7	11,4	5,1	1,0	1,4	1,9
	W	10	30,1	10,5	7,5	4,1	0,1	0,7	1,9
	I	15	33,5	13,2	8,6	4,4	0,4	0,9	1,9
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	4	32,8	6,3	6,1	3,8	-	-	2,0
	W	3	28,9	9,8	4,0	4,0	-	1,0	2,2
	I	7	31,1	7,8	5,2	3,9	-	0,4	2,0
GESCHICHTE	M	1	31,3	12,3	11,3	9,3	1,0	0,5	1,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	31,3	12,3	11,3	9,3	1,0	0,5	1,8
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	4	34,5	14,6	14,3	5,6	1,5	-	2,0
	W	5	33,9	12,9	9,2	5,7	1,5	0,8	3,2
	I	9	34,2	13,6	11,4	5,6	1,5	0,4	2,6
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	31,3	12,3	12,3	9,8	0,8	-	2,3
	I	2	31,3	12,3	12,3	9,8	0,8	-	2,3
ROMANISTIK	M	3	40,2	19,5	19,3	7,0	3,3	-	3,7
	W	4	29,5	9,6	9,3	6,0	3,3	0,3	2,6
	I	7	34,0	13,8	13,6	6,4	3,3	0,4	3,0
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	26	35,4	13,4	12,6	6,7	3,6	0,1	1,9
	W	53	32,1	11,3	10,7	6,6	2,2	0,2	2,1
	I	79	33,2	12,0	11,3	6,6	2,6	0,1	2,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	43	35,9	13,9	12,5	6,2	2,7	0,2	2,1
	W	77	31,7	11,2	9,9	6,2	1,8	0,3	2,2
	I	120	33,2	12,2	10,8	6,2	2,1	0,3	2,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
PAEDAGOGISCHE HOCHSCHULEN									
SPORT									
SPORT	M	1	29,8	10,3	9,3	8,3	-	-	1,8
	W	1	37,1	17,8	17,8	8,3	-	-	3,8
	I	2	33,5	14,1	13,6	8,3	-	-	2,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	29,8	10,3	9,3	8,3	-	-	1,8
	W	1	37,1	17,8	17,8	8,3	-	-	3,8
	I	2	33,5	14,1	13,6	8,3	-	-	2,8
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	31,4	10,3	9,3	6,8	-	-	4,3
	W	3	33,7	13,7	13,8	6,5	6,2	-	2,2
	I	4	33,1	12,8	12,7	6,6	4,6	-	2,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	31,4	10,3	9,3	6,8	-	-	4,3
	W	3	33,7	13,7	13,8	6,5	6,2	-	2,2
	I	4	33,1	12,8	12,7	6,6	4,6	-	2,7
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	3	33,1	13,2	11,5	5,8	5,3	-	4,5
	W	2	33,1	13,6	13,3	6,1	0,3	0,3	2,6
	I	5	33,1	13,3	12,2	5,9	3,3	0,1	3,7
INFORMATIK	M	42	36,0	15,5	14,6	5,9	3,2	-	2,1
	W	19	30,4	10,0	10,0	5,8	0,7	-	1,6
	I	61	34,3	13,8	13,2	5,9	2,4	-	1,9
CHEMIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	29,0	8,3	6,3	6,3	-	-	0,8
	I	1	29,0	8,3	6,3	6,3	-	-	0,8
BIOLOGIE	M	3	35,0	15,0	14,2	6,8	1,3	-	2,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	35,0	15,0	14,2	6,8	1,3	-	2,2
GEOGRAPHIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	34,2	13,8	13,8	8,8	-	-	3,3
	I	1	34,2	13,8	13,8	8,8	-	-	3,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	48	35,8	15,3	14,4	6,0	3,2	-	2,2
	W	23	30,7	10,4	10,3	5,9	0,6	0,0	1,7
	I	71	34,1	13,7	13,0	5,9	2,4	0,0	2,1
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	1	29,9	10,8	8,8	5,8	-	-	2,3
	W	5	34,3	14,6	14,7	4,9	0,4	0,2	1,9
	I	6	33,5	14,0	13,8	5,1	0,3	0,2	2,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	29,9	10,8	8,8	5,8	-	-	2,3
	W	5	34,3	14,6	14,7	4,9	0,4	0,2	1,9
	I	6	33,5	14,0	13,8	5,1	0,3	0,2	2,0
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	1	34,9	13,8	11,8	8,8	3,0	-	3,8
	W	3	27,1	8,3	7,6	5,8	-	-	3,6
	I	4	29,0	10,1	8,7	6,6	0,8	-	3,7
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	30,2	10,5	10,5	6,5	-	-	1,3
	I	2	30,2	10,5	10,5	6,5	-	-	1,3
MUSIK	M	2	32,5	12,5	12,8	8,3	3,8	-	1,8
	W	3	29,6	8,8	9,0	9,0	-	-	2,5
	I	5	30,7	10,3	10,5	8,7	1,6	-	2,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	33,3	12,9	12,4	8,4	3,5	-	2,4
	W	8	28,8	9,2	8,9	7,2	-	-	2,8
	I	11	30,0	10,3	9,8	7,5	1,0	-	2,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	97	35,6	14,5	13,3	6,2	2,9	0,1	2,2
	W	117	31,5	11,2	10,3	6,2	1,6	0,2	2,1
	I	214	33,3	12,7	11,6	6,2	2,1	0,2	2,2
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	555	30,3	9,3	8,2	5,8	1,4	0,1	4,0
	W	1515	26,8	6,4	6,0	5,0	0,7	0,0	4,1
	I	2070	27,7	7,2	6,6	5,2	0,9	0,0	4,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE.	M	1	33,6	13,6	13,6	9,3	4,5	-	9,3
-RELIGIONSLEHRE	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	33,6	13,6	13,6	9,3	4,5	-	9,3
KATH. THEOLOGIE.	M	146	27,5	7,2	6,5	5,9	0,7	0,3	5,4
-RELIGIONSLEHRE	W	31	26,4	6,5	6,1	6,0	0,1	0,1	5,6
	I	177	27,4	7,1	6,4	5,9	0,6	0,3	5,4
PHILOSOPHIE	M	16	26,6	6,4	5,9	5,4	0,5	0,1	4,4
	W	3	24,9	5,7	5,0	5,0	-	-	4,3
	I	19	26,3	6,3	5,8	5,3	0,4	0,1	4,4
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	26,3	5,9	5,9	5,9	-	-	5,9
	I	2	26,3	5,9	5,9	5,9	-	-	5,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	163	27,5	7,2	6,5	5,9	0,7	0,3	5,3
	W	36	26,3	6,4	6,0	5,9	0,1	0,1	5,5
	I	199	27,3	7,0	6,4	5,9	0,6	0,3	5,3
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	163	27,5	7,2	6,5	5,9	0,7	0,3	5,3
	W	36	26,3	6,4	6,0	5,9	0,1	0,1	5,5
	I	199	27,3	7,0	6,4	5,9	0,6	0,3	5,3
PROMOTIONEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE.	M	-	-	-	-	-	-	-	-
-RELIGIONSLEHRE	W	1	35,0	16,2	16,2	5,2	-	-	5,2
	I	1	35,0	16,2	16,2	5,2	-	-	5,2
KATH. THEOLOGIE.	M	5	33,5	14,0	14,0	13,1	1,2	0,2	6,4
-RELIGIONSLEHRE	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	33,5	14,0	14,0	12,1	1,2	0,2	6,4
PHILOSOPHIE	M	1	43,5	24,2	24,7	7,2	7,0	5,5	5,7
	W	1	55,8	36,8	8,3	8,3	-	2,5	8,3
	I	2	49,7	30,5	16,5	7,6	3,5	4,0	7,0
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	35,2	15,7	15,8	12,1	2,2	1,1	6,3
	W	2	45,4	26,5	12,3	6,8	-	1,3	6,8
	I	8	37,7	18,4	14,9	10,8	1,6	1,1	6,4
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	39,3	19,3	19,8	13,3	-	-	-
	I	1	39,3	19,3	19,8	13,3	-	-	-
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	39,3	19,3	19,8	13,3	-	-	-
	I	1	39,3	19,3	19,8	13,3	-	-	-
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	35,2	15,7	15,8	12,1	2,2	1,1	6,3
	W	3	43,4	24,1	14,8	8,9	-	0,6	6,8
	I	9	37,9	18,5	15,5	11,1	1,4	1,0	6,4
KIRCHLICHE PRÜFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE.	M	61	28,1	8,1	7,7	7,5	0,2	0,2	7,0
-RELIGIONSLEHRE	W	40	27,8	8,2	7,9	7,3	0,6	0,2	6,6
	I	101	28,0	8,2	7,7	7,4	0,4	0,2	6,8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	61	28,1	8,1	7,7	7,5	0,2	0,2	7,0
	W	40	27,8	8,2	7,9	7,3	0,6	0,2	6,6
	I	101	28,0	8,2	7,7	7,4	0,4	0,2	6,8
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	61	28,1	8,1	7,7	7,5	0,2	0,2	7,0
	W	40	27,8	8,2	7,9	7,3	0,6	0,2	6,6
	I	101	28,0	8,2	7,7	7,4	0,4	0,2	6,8
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II. ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
KATH. THEOLOGIE.	M	2	29,0	7,5	6,8	6,8	-	-	6,0
-RELIGIONSLEHRE	W	4	25,6	6,4	6,2	6,2	0,4	0,5	5,5
	I	6	26,7	6,7	6,4	6,4	0,3	0,3	5,7
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	29,0	7,5	6,8	6,8	-	-	6,0
	W	4	25,6	6,4	6,2	6,2	0,4	0,5	5,5
	I	6	26,7	6,7	6,4	6,4	0,3	0,3	5,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH		GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN										
THEOLOGISCHE HOCHSCHULEN										
PRUEFUNGSGRUPPE	ZUSAMMEN	M	2	29.0	7.5	6.8	6.8	-	-	6.0
		W	4	25.6	6.4	6.2	6.2	0.4	0.5	5.5
		I	6	26.7	6.7	6.4	6.4	0.3	0.3	5.7
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	ZUSAMMEN	M	2	29.0	7.5	6.8	6.8	-	-	6.0
		W	4	25.6	6.4	6.2	6.2	0.4	0.5	5.5
		I	6	26.7	6.7	6.4	6.4	0.3	0.3	5.7
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	4	26.6	6.6	5.6	5.3	0.3	-	3.8
		W	26	25.5	5.1	4.9	4.0	1.0	0.1	3.8
		I	30	25.7	5.3	5.0	4.2	0.9	0.1	3.8
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	4	26.6	6.6	5.6	5.3	0.3	-	3.8
		W	26	25.5	5.1	4.9	4.0	1.0	0.1	3.8
		I	30	25.7	5.3	5.0	4.2	0.9	0.1	3.8
PRUEFUNGSGRUPPE	ZUSAMMEN	M	4	26.6	6.6	5.6	5.3	0.3	-	3.8
		W	26	25.5	5.1	4.9	4.0	1.0	0.1	3.8
		I	30	25.7	5.3	5.0	4.2	0.9	0.1	3.8
HOCHSCHULART	INSGESAMT	M	236	27.8	7.7	7.0	6.5	0.6	0.3	5.7
		W	109	27.1	7.3	6.7	6.0	0.5	0.2	5.5
		I	345	27.6	7.5	6.9	6.3	0.6	0.2	5.7
KUNSTHOCHSCHULEN										
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRUEFUNGEN										
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN		M	47	28.4	7.3	6.0	5.6	0.4	-	4.9
		W	28	27.3	6.9	5.6	5.6	0.1	-	5.1
		I	75	28.0	7.2	5.8	5.6	0.3	-	5.0
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	47	28.4	7.3	6.0	5.6	0.4	-	4.9
		W	28	27.3	6.9	5.6	5.6	0.1	-	5.1
		I	75	28.0	7.2	5.8	5.6	0.3	-	5.0
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK		M	5	31.0	8.6	8.7	7.1	1.6	-	4.8
		W	1	28.3	9.3	6.3	6.3	-	-	5.3
		I	6	30.5	8.7	8.3	7.0	1.3	-	4.9
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR		M	23	29.2	9.2	8.0	7.8	0.3	-	6.5
		W	22	27.6	7.4	6.9	6.9	0.1	0.0	6.4
		I	45	28.4	8.3	7.5	7.4	0.2	0.0	6.5
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	28	29.5	9.1	8.2	7.7	0.6	-	6.2
		W	23	27.7	7.5	6.9	6.9	0.1	0.0	6.3
		I	51	28.7	8.4	7.6	7.3	0.4	0.0	6.3
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
BILDENDE KUNST		M	21	28.7	7.4	6.8	6.8	0.1	-	6.2
		W	24	27.4	7.4	7.3	7.2	0.4	-	5.8
		I	45	28.0	7.4	7.1	7.0	0.3	-	6.0
GESTALTUNG		M	64	28.7	8.1	6.7	6.7	0.2	0.1	6.1
		W	63	28.3	7.6	6.7	6.3	0.5	0.1	5.5
		I	127	28.5	7.9	6.7	6.5	0.3	0.1	5.8
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN		M	11	26.7	5.5	4.3	4.3	0.2	0.1	3.8
		W	9	27.1	5.4	5.9	5.9	0.3	-	4.2
		I	20	26.9	5.5	5.0	5.0	0.3	0.1	4.0
MUSIK		M	159	26.7	6.8	6.1	5.8	0.4	0.0	4.9
		W	138	25.8	6.0	5.7	5.5	0.4	0.0	4.7
		I	297	26.3	6.5	5.9	5.7	0.4	0.0	4.8
FAECHERGRUPPE	ZUSAMMEN	M	255	27.4	7.1	6.2	6.1	0.3	0.0	5.2
		W	234	26.7	6.6	6.2	5.9	0.4	0.0	5.0
		I	489	27.0	6.9	6.2	6.0	0.4	0.0	5.1
PRUEFUNGSGRUPPE	ZUSAMMEN	M	330	27.7	7.3	6.4	6.1	0.4	0.0	5.3
		W	285	26.8	6.7	6.2	6.0	0.3	0.0	5.1
		I	615	27.3	7.0	6.3	6.1	0.4	0.0	5.2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
KUNSTHOCHSCHULEN									
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	4	31,6	7,6	7,3	7,1	0,3	-	6,3
	W	22	32,2	8,9	8,3	7,9	0,6	0,0	6,2
	I	26	32,1	8,8	8,1	7,8	0,5	0,0	6,3
MUSIK	M	5	30,0	8,5	7,4	7,2	0,2	-	5,2
	W	19	27,1	7,5	6,2	6,2	0,1	-	5,4
	I	24	27,7	7,7	6,5	6,4	0,1	-	5,4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	30,8	8,2	7,4	7,1	0,2	-	5,7
	W	41	29,8	8,3	7,3	7,1	0,3	0,0	5,9
	I	50	30,0	8,2	7,3	7,1	0,3	0,0	5,8
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	30,8	8,2	7,4	7,1	0,2	-	5,7
	W	41	29,8	8,3	7,3	7,1	0,3	0,0	5,9
	I	50	30,0	8,2	7,3	7,1	0,3	0,0	5,8
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
GESCHICHTE	M	1	27,6	8,3	7,3	7,3	1,5	-	2,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,6	8,3	7,3	7,3	1,5	-	2,8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,6	8,3	7,3	7,3	1,5	-	2,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	27,6	8,3	7,3	7,3	1,5	-	2,8
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	3	31,7	11,4	9,1	9,1	-	-	9,1
	W	17	31,0	9,3	8,6	8,2	0,6	-	7,0
	I	20	31,1	9,6	8,7	8,3	0,5	-	7,3
MUSIK	M	3	29,3	10,6	9,4	7,1	2,3	-	6,4
	W	2	30,5	11,1	10,9	10,9	0,3	-	7,1
	I	5	29,8	10,8	10,0	8,6	1,5	-	6,7
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	30,5	11,0	9,3	8,1	1,2	-	7,8
	W	19	30,9	9,5	8,9	8,5	0,6	-	7,0
	I	25	30,8	9,8	9,0	8,4	0,7	-	7,2
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	30,1	10,6	9,0	8,0	1,2	-	7,1
	W	19	30,9	9,5	8,9	8,5	0,6	-	7,0
	I	26	30,7	9,8	8,9	8,4	0,8	-	7,0
LA GYMNASIEN/ SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,6	7,3	7,3	7,0	0,5	-	6,0
	I	2	27,6	7,3	7,3	7,0	0,5	-	6,0
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,9	8,3	8,3	7,3	1,0	-	7,3
	I	1	27,9	8,3	8,3	7,3	1,0	-	7,3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	25,3	6,3	6,3	6,3	-	-	5,8
	I	1	25,3	6,3	6,3	6,3	-	-	5,8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	4	27,2	7,3	7,3	6,9	0,5	-	6,3
	I	4	27,2	7,3	7,3	6,9	0,5	-	6,3
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	56	25,6	9,3	8,2	6,0	0,4	0,1	6,8
	W	56	28,8	8,6	8,2	7,9	0,4	0,0	6,6
	I	114	29,2	8,9	8,2	7,9	0,4	0,1	6,7
BILDENDE KUNST	M	9	28,9	8,2	6,9	6,5	0,1	-	6,7
	W	33	27,4	7,4	7,1	6,9	0,1	0,0	6,1
	I	42	27,6	7,6	7,0	6,9	0,1	0,0	6,3
MUSIK	M	85	26,9	7,4	6,5	6,3	0,2	0,0	5,6
	W	88	25,9	6,5	6,0	6,0	0,1	0,0	5,2
	I	173	26,4	6,9	6,3	6,2	0,2	0,0	5,4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	152	28,1	8,2	7,2	7,0	0,3	0,0	6,1
	W	177	27,1	7,3	6,9	6,8	0,2	0,0	5,8
	I	329	27,5	7,7	7,0	6,9	0,2	0,0	6,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	152	28,1	8,2	7,2	7,0	0,3	0,0	6,1
	W	181	27,1	7,3	6,9	6,6	0,2	0,0	5,8
	I	333	27,5	7,7	7,0	6,9	0,3	0,0	6,0
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	168	28,3	8,3	7,3	7,1	0,3	0,0	6,1
	W	241	27,9	7,6	7,1	7,0	0,3	0,0	5,9
ZUSAMMEN	I	409	28,0	7,9	7,2	7,0	0,3	0,0	6,0

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
KUNSTHOCHSCHULEN									
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	1	46,0	25,8	19,3	5,3	-	-	5,3
	W	3	34,1	11,9	11,8	9,3	2,5	-	7,8
	I	4	37,0	15,4	13,6	8,3	1,9	-	7,1
DARSTELLEND. KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	1	28,8	9,5	6,5	6,5	-	-	6,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	28,8	9,5	6,5	6,5	-	-	6,0
MUSIK	M	3	32,0	12,3	12,3	10,0	1,8	-	5,0
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	3	32,0	12,3	12,3	10,0	1,8	-	5,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	34,2	14,4	12,5	8,3	1,1	-	5,2
	W	3	34,1	11,9	11,8	9,3	2,5	-	7,8
	I	8	34,1	13,5	12,3	8,7	1,6	-	6,2
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	34,2	14,4	12,5	8,3	1,1	-	5,2
	W	3	34,1	11,9	11,8	9,3	2,5	-	7,8
	I	8	34,1	13,5	12,3	8,7	1,6	-	6,2
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	2	24,6	5,9	4,9	4,9	-	-	4,4
	W	1	24,3	4,8	4,8	4,8	-	-	4,8
	I	3	24,5	5,6	4,9	4,9	-	-	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	24,6	5,9	4,9	4,9	-	-	4,4
	W	1	24,3	4,8	4,8	4,8	-	-	4,8
	I	3	24,5	5,6	4,9	4,9	-	-	4,6
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
GESTALTUNG	M	3	26,8	7,4	5,1	5,1	0,2	-	4,6
	W	5	25,8	5,6	5,1	5,1	-	-	3,5
	I	8	26,2	6,3	5,1	5,1	0,1	-	3,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	26,8	7,4	5,1	5,1	0,2	-	4,6
	W	5	25,8	5,6	5,1	5,1	-	-	3,5
	I	8	26,2	6,3	5,1	5,1	0,1	-	3,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	26,0	6,8	5,0	5,0	0,1	-	4,5
	W	6	25,5	5,4	5,0	5,0	-	-	3,7
	I	11	25,7	6,1	5,0	5,0	0,0	-	4,1
KÜENSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	23	29,1	6,8	6,3	5,8	0,7	0,3	5,5
	W	10	26,9	6,4	5,7	5,7	0,2	0,4	5,4
	I	33	28,4	6,7	6,1	5,8	0,5	0,3	5,5
DARSTELLEND. KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	46	27,2	7,6	6,5	5,6	0,9	0,1	4,5
	W	48	26,5	6,6	6,4	6,2	0,3	0,0	4,7
	I	94	26,8	7,1	6,5	5,9	0,6	0,0	4,6
MUSIK	M	568	26,7	6,8	6,0	5,9	0,2	0,1	4,7
	W	521	25,7	6,2	5,8	5,7	0,1	0,0	4,7
	I	1089	26,2	6,5	5,9	5,8	0,2	0,0	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	637	26,9	6,8	6,1	5,9	0,3	0,1	4,7
	W	579	25,8	6,3	5,9	5,8	0,1	0,0	4,7
	I	1216	26,3	6,6	6,0	5,8	0,2	0,1	4,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	637	26,9	6,8	6,1	5,9	0,3	0,1	4,7
	W	579	25,8	6,3	5,9	5,8	0,1	0,0	4,7
	I	1216	26,3	6,6	6,0	5,8	0,2	0,1	4,7
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	5	31,8	12,3	11,7	9,7	2,0	-	1,9
	W	3	29,1	10,5	10,3	8,3	2,0	-	1,8
	I	8	30,7	11,6	11,2	9,2	2,0	-	1,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	31,8	12,3	11,7	9,7	2,0	-	1,9
	W	3	29,1	10,5	10,3	8,3	2,0	-	1,8
	I	8	30,7	11,6	11,2	9,2	2,0	-	1,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	31,8	12,3	11,7	9,7	2,0	-	1,9
	W	3	29,1	10,5	10,3	8,3	2,0	-	1,8
	I	8	30,7	11,6	11,2	9,2	2,0	-	1,9
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	1150	27,4	7,2	6,4	6,2	0,3	0,0	5,1
	W	1117	26,5	6,7	6,2	6,1	0,2	0,0	5,1
	I	2267	26,9	7,0	6,3	6,1	0,3	0,0	5,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	41	28.1	8.0	6.6	6.5	0.1	0.0	6.4
	W	1	26.2	7.7	7.2	7.2	-	-	7.2
	I	42	28.1	8.0	6.6	6.6	0.1	0.0	6.4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	41	28.1	8.0	6.6	6.5	0.1	0.0	6.4
	W	1	26.2	7.7	7.2	7.2	-	-	7.2
	I	42	28.1	8.0	6.6	6.6	0.1	0.0	6.4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	41	28.1	8.0	6.6	6.5	0.1	0.0	6.4
	W	1	26.2	7.7	7.2	7.2	-	-	7.2
	I	42	28.1	8.0	6.6	6.6	0.1	0.0	6.4
PROMOTIONEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	41.1	21.6	22.1	8.6	1.0	-	8.6
	I	1	41.1	21.6	22.1	8.6	1.0	-	8.6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	41.1	21.6	22.1	8.6	1.0	-	8.6
	I	1	41.1	21.6	22.1	8.6	1.0	-	8.6
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	41.1	21.6	22.1	8.6	1.0	-	8.6
	I	1	41.1	21.6	22.1	8.6	1.0	-	8.6
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	32	28.7	5.9	4.2	4.0	0.3	-	3.6
	W	57	25.4	5.1	3.8	3.8	0.1	-	3.5
	I	89	26.6	5.4	4.0	3.9	0.1	-	3.5
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	31	26.6	5.0	3.9	3.8	0.1	-	3.4
	W	104	23.9	4.1	3.6	3.6	0.0	-	3.4
	I	135	24.5	4.3	3.7	3.7	0.0	-	3.4
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	68	26.3	5.8	4.6	4.2	0.4	-	3.2
	W	338	24.6	4.7	3.8	3.7	0.2	0.0	3.1
	I	406	24.9	4.8	3.9	3.7	0.2	0.0	3.1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	15	28.5	7.3	5.6	5.6	-	0.1	4.9
	W	111	26.1	6.1	5.3	5.2	0.1	0.0	4.8
	I	126	26.4	6.2	5.3	5.3	0.1	0.0	4.8
ROMANISTIK	M	3	28.7	8.7	7.7	7.7	-	0.7	6.8
	W	57	24.9	5.4	4.8	4.7	0.1	0.1	4.2
	I	60	25.1	5.6	4.9	4.9	0.1	0.1	4.3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	149	27.1	5.8	4.5	4.3	0.3	0.0	3.6
	W	667	24.8	4.9	4.1	4.0	0.1	0.0	3.5
	I	816	25.3	5.1	4.2	4.1	0.2	0.0	3.5
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
SOZIALWESEN	M	1838	28.1	6.1	4.7	4.5	0.2	0.0	4.0
	W	4453	26.5	5.2	4.2	4.1	0.1	0.0	3.8
	I	6291	27.0	5.5	4.3	4.2	0.1	0.0	3.9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	3326	27.2	5.9	4.8	4.6	0.2	0.0	4.2
	W	1961	25.9	5.3	4.6	4.5	0.1	0.0	4.3
	I	5287	26.7	5.7	4.7	4.6	0.2	0.0	4.2
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	730	27.7	6.6	5.7	5.4	0.4	0.0	4.2
	W	127	25.9	5.6	5.0	4.9	0.1	0.0	4.4
	I	857	27.4	6.5	5.6	5.3	0.3	0.0	4.3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3894	27.5	6.1	4.9	4.7	0.2	0.0	4.1
	W	6541	26.3	5.2	4.3	4.2	0.1	0.0	4.0
	I	12435	26.9	5.6	4.6	4.4	0.2	0.0	4.0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	66	25.7	5.2	4.8	4.7	0.1	-	4.3
	W	48	24.9	5.2	4.7	4.7	0.1	0.0	4.3
	I	114	25.4	5.2	4.7	4.7	0.1	0.0	4.3
INFORMATIK	M	942	26.5	5.5	4.7	4.6	0.1	0.0	4.2
	W	202	25.1	5.1	4.6	4.6	0.1	0.1	4.4
	I	1144	26.3	5.4	4.7	4.6	0.1	0.0	4.4

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	129	26,4	5,6	4,7	4,6	0,1	0,0	4,1
	W	15	26,2	6,2	5,2	5,2	-	0,1	4,8
	I	144	26,4	5,6	4,8	4,7	0,1	0,0	4,2
CHEMIE	M	262	26,4	5,7	4,6	4,7	0,1	0,0	4,5
	W	162	25,0	4,8	4,5	4,5	0,0	0,0	4,4
	I	414	25,9	5,4	4,7	4,6	0,1	0,0	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1399	26,4	5,5	4,7	4,6	0,1	0,0	4,3
	W	417	25,1	5,0	4,6	4,6	0,1	0,0	4,4
	I	1816	26,1	5,4	4,7	4,6	0,1	0,0	4,3
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	346	26,3	5,5	4,1	4,1	0,1	-	3,8
	W	116	25,3	5,2	4,3	4,2	0,2	-	3,8
	I	464	26,1	5,4	4,2	4,1	0,1	-	3,8
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	353	27,4	6,8	4,6	4,4	0,3	0,0	4,1
	W	245	26,3	6,1	4,6	4,4	0,2	-	4,2
	I	598	26,9	6,5	4,6	4,4	0,3	0,0	4,1
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	188	27,0	6,5	3,9	3,6	0,2	-	3,4
	W	13	24,6	4,7	3,6	3,6	0,2	-	3,4
	I	201	26,9	6,4	3,8	3,6	0,2	-	3,4
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	33	27,2	5,9	4,8	4,6	0,2	-	4,3
	W	326	25,3	5,0	4,6	4,4	0,3	-	4,2
	I	359	25,4	5,1	4,6	4,4	0,3	-	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	920	26,9	6,2	4,3	4,1	0,2	0,0	3,8
	W	702	25,6	5,4	4,5	4,4	0,2	-	4,1
	I	1622	26,3	5,9	4,4	4,2	0,2	0,0	4,0
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	96	26,7	5,6	4,5	4,4	0,1	0,1	4,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	96	26,7	5,6	4,5	4,4	0,1	0,1	4,1
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	8148	26,8	5,6	4,7	4,6	0,1	0,0	4,3
	W	744	25,4	5,2	4,7	4,6	0,1	0,0	4,4
	I	8892	26,7	5,5	4,7	4,6	0,1	0,0	4,3
ELEKTROTECHNIK	M	5555	26,6	5,4	4,6	4,5	0,1	0,0	4,3
	W	161	25,2	5,2	4,7	4,7	0,1	-	4,3
	I	5716	26,5	5,4	4,6	4,5	0,1	0,0	4,3
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	166	27,6	5,5	4,1	3,9	0,2	0,0	3,7
	W	7	25,9	6,1	5,5	5,1	0,4	-	3,9
	I	173	27,5	5,8	4,1	3,9	0,3	0,0	3,7
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	1568	27,7	6,6	5,5	5,3	0,2	0,0	4,8
	W	1330	26,1	5,8	5,2	5,1	0,1	0,0	4,9
	I	2898	27,0	6,2	5,4	5,2	0,2	0,0	4,9
BAUINGENIEURWESEN	M	1901	26,6	5,7	4,8	4,7	0,1	0,0	4,4
	W	213	25,5	4,9	4,6	4,5	0,0	0,0	4,3
	I	2114	26,5	5,6	4,8	4,7	0,1	0,0	4,4
VERMESSUNGSWESEN	M	373	25,8	5,2	4,4	4,3	0,1	-	4,1
	W	89	25,5	4,9	4,5	4,4	0,1	0,0	4,1
	I	462	25,8	5,2	4,4	4,3	0,1	0,0	4,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	17807	26,8	5,6	4,7	4,7	0,1	0,0	4,4
	W	2544	25,7	5,5	4,9	4,9	0,1	0,0	4,6
	I	20351	26,6	5,6	4,8	4,7	0,1	0,0	4,4
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	22	30,8	9,1	7,4	6,9	0,6	-	6,0
	W	25	31,3	9,1	7,2	6,7	0,5	-	6,1
	I	47	31,1	9,1	7,3	6,8	0,5	-	6,0
GESTALTUNG	M	568	28,0	6,6	5,4	5,4	0,1	0,0	5,0
	W	855	26,6	6,0	5,3	5,2	0,1	0,0	4,9
	I	1423	27,1	6,3	5,3	5,3	0,1	0,0	4,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	590	28,1	6,7	5,5	5,4	0,2	0,0	5,0
	W	880	26,7	6,1	5,3	5,2	0,1	0,0	4,9
	I	1470	27,2	6,3	5,4	5,3	0,1	0,0	4,9
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	26759	26,9	5,8	4,8	4,7	0,1	0,0	4,3
	W	11751	26,0	5,3	4,5	4,5	0,1	0,0	4,2
	I	38510	26,7	5,6	4,7	4,6	0,1	0,0	4,3
KUENSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
MUSIK	M	12	27,4	6,9	6,0	6,0	0,2	0,1	5,2
	W	17	26,1	6,1	5,9	5,9	0,4	-	5,3
	I	29	26,6	6,4	6,0	5,9	0,3	0,0	5,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12	27,4	6,9	6,0	6,0	0,2	0,1	5,2
	W	17	26,1	6,1	5,9	5,9	0,4	-	5,3
	I	29	26,6	6,4	6,0	5,9	0,3	0,0	5,2
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	12	27,4	6,9	6,0	6,0	0,2	0,1	5,2
	W	17	26,1	6,1	5,9	5,9	0,4	-	5,3
	I	29	26,6	6,4	6,0	5,9	0,3	0,0	5,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
FACHHOCHSCHULEN (OHNE VERWALTUNGS-FH)									
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
SOZIALWESSEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	38,2	1,8	2,3	2,3	-	-	2,3
	I	1	38,2	1,8	2,3	2,3	-	-	2,3
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	2	38,9	13,7	1,9	1,9	-	-	1,9
	W	12	41,9	2,9	2,0	2,0	-	-	2,0
	I	14	41,4	4,5	2,0	2,0	-	-	2,0
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESSEN	M	13	27,6	8,2	7,9	6,4	1,1	-	5,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	13	27,6	8,2	7,9	6,4	1,1	-	5,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	15	29,1	8,9	7,1	5,8	1,0	-	4,9
	W	13	41,6	2,8	2,1	2,1	-	-	2,1
	I	28	34,9	6,1	4,7	4,0	0,5	-	3,6
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	4	31,2	9,7	2,5	2,9	-	-	2,9
	W	13	30,4	8,2	2,9	2,9	-	-	2,9
	I	17	30,6	8,5	2,9	2,9	-	-	2,9
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	1	32,9	12,9	10,9	9,9	1,0	-	2,9
	W	1	28,3	7,8	6,8	6,8	-	-	4,8
	I	2	30,6	10,4	8,9	8,4	0,5	-	3,9
BAUINGENIEURWESSEN	M	4	28,9	9,7	8,7	7,6	1,1	-	1,9
	W	2	24,5	4,8	4,3	4,3	-	-	0,8
	I	6	27,4	8,1	7,3	6,5	0,8	-	1,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	30,4	10,1	6,4	5,8	0,6	-	2,5
	W	16	29,5	7,7	3,3	3,3	-	-	2,8
	I	25	29,8	8,6	4,4	4,2	0,2	-	2,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	24	29,6	9,4	6,8	5,8	0,8	-	4,0
	W	29	34,9	5,5	2,6	2,8	-	-	2,5
	I	53	32,5	7,3	4,6	4,1	0,4	-	3,2
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	24836	27,0	8,8	4,8	4,7	0,1	0,0	4,3
	W	11799	26,1	5,3	4,5	4,5	0,1	0,0	4,2
	I	38635	26,7	5,6	4,7	4,6	0,1	0,0	4,3
VERWALTUNGSFACHHOCHSCHULEN									
DIPLOM (FH)/ KURISTUDIEN- GAENGE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
BIBLIOTHEKSWESSEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	3	23,9	4,1	3,4	3,1	0,3	-	2,8
	W	36	23,4	3,8	3,6	3,6	-	-	3,0
	I	39	23,4	3,8	3,6	3,6	0,0	-	3,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	22,9	4,1	3,4	3,1	0,3	-	2,8
	W	36	23,4	3,8	3,6	3,6	-	-	3,0
	I	39	23,4	3,8	3,6	3,6	0,0	-	3,0
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
RECHTSWISSENSCHAFT	M	141	26,4	4,4	3,5	3,4	0,1	0,0	3,3
	W	182	23,6	3,6	3,3	3,3	0,0	0,0	3,2
	I	323	24,8	3,9	3,4	3,4	0,0	0,0	3,2
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	4054	27,3	4,9	3,2	3,1	0,1	0,0	2,9
	W	2673	23,8	3,8	3,1	3,0	0,1	0,0	2,9
	I	6727	25,9	4,4	3,1	3,1	0,1	0,0	2,9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	1473	26,3	4,1	3,3	3,2	0,1	0,0	3,0
	W	970	23,9	3,5	3,2	3,1	0,0	-	2,9
	I	2443	25,4	3,9	3,2	3,2	0,0	0,0	3,0
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5668	27,0	4,6	3,2	3,1	0,1	0,0	3,0
	W	3825	23,8	3,7	3,1	3,1	0,0	0,0	2,9
	I	9493	25,7	4,2	3,2	3,1	0,1	0,0	2,9
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN									
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	130	25,7	5,6	3,7	3,6	0,1	-	3,4
	W	7	24,9	4,9	3,6	3,6	-	-	3,5
	I	137	25,7	5,5	3,7	3,6	0,1	-	3,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	130	25,7	5,6	3,7	3,6	0,1	-	3,4
	W	7	24,9	4,9	3,6	3,6	-	-	3,5
	I	137	25,7	5,5	3,7	3,6	0,1	-	3,4
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5801	27,0	4,6	3,2	3,1	0,1	0,0	3,0
	W	3868	23,8	3,7	3,1	3,1	0,0	0,0	2,9
	I	9669	25,7	4,3	3,2	3,1	0,1	0,0	2,9
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	5801	27,0	4,6	3,2	3,1	0,1	0,0	3,0
	W	3868	23,8	3,7	3,1	3,1	0,0	0,0	2,9
	I	9669	25,7	4,3	3,2	3,1	0,1	0,0	2,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
SONSTIGE HOCHSCHULEN									
KIRCHLICHE PRÜFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE	M	176	27,8	8,1	7,5	7,4	0,3	0,2	6,8
-RELIGIONSLEHRE	W	86	27,1	7,4	7,1	7,0	0,2	0,3	6,6
	I	262	27,6	7,9	7,4	7,3	0,2	0,2	6,8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	176	27,8	8,1	7,5	7,4	0,3	0,2	6,8
	W	86	27,1	7,4	7,1	7,0	0,2	0,3	6,6
	I	262	27,6	7,9	7,4	7,3	0,2	0,2	6,8
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	176	27,8	8,1	7,5	7,4	0,3	0,2	6,8
	W	86	27,1	7,4	7,1	7,0	0,2	0,3	6,6
	I	262	27,6	7,9	7,4	7,3	0,2	0,2	6,8
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GÄNGE									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
RECHTSWISSENSCHAFT	M	11	26,9	3,5	3,2	3,2	-	-	3,0
	W	10	22,5	3,0	3,0	3,0	-	-	3,0
	I	21	24,8	3,3	3,1	3,1	-	-	3,0
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	26,9	3,5	3,2	3,2	-	-	3,0
	W	10	22,5	3,0	3,0	3,0	-	-	3,0
	I	21	24,8	3,3	3,1	3,1	-	-	3,0
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	11	26,9	3,5	3,2	3,2	-	-	3,0
	W	10	22,5	3,0	3,0	3,0	-	-	3,0
	I	21	24,8	3,3	3,1	3,1	-	-	3,0
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	187	27,7	7,8	7,3	7,2	0,2	0,2	6,6
	W	96	26,6	6,9	6,7	6,6	0,2	0,2	6,2
	I	283	27,3	7,5	7,1	7,0	0,2	0,2	6,6
OHNE ANGABE									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,8	7,2	6,7	5,7	1,5	-	5,7
	I	1	32,8	7,2	6,7	5,7	1,5	-	5,7
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,8	7,2	6,7	5,7	1,5	-	5,7
	I	1	32,8	7,2	6,7	5,7	1,5	-	5,7
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	31,5	8,0	7,5	7,5	-	-	7,0
	I	1	31,5	8,0	7,5	7,5	-	-	7,0
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	31,5	8,0	7,5	7,5	-	-	7,0
	I	1	31,5	8,0	7,5	7,5	-	-	7,0
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	32,1	7,6	7,1	6,6	0,8	-	6,3
	I	2	32,1	7,6	7,1	6,6	0,8	-	6,3
PROMOTIONEN									
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
RECHTSWISSENSCHAFT	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	34,1	15,3	14,8	6,8	0,5	-	5,8
	I	1	34,1	15,3	14,8	6,8	0,5	-	5,8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	34,1	15,3	14,8	6,8	0,5	-	5,8
	I	1	34,1	15,3	14,8	6,8	0,5	-	5,8
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	2	36,5	17,8	-	-	-	3,3	5,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	36,5	17,8	-	-	-	3,3	5,8
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	36,5	17,8	-	-	-	3,3	5,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	36,5	17,8	-	-	-	3,3	5,8
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	36,5	17,8	-	-	-	3,3	5,8
	W	1	34,1	15,3	14,8	6,8	0,5	-	5,8
	I	3	35,7	17,0	14,8	6,8	0,2	2,2	5,6

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
OHNE ANGABE									
STAATSPRUE- FUNKEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)									
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	1	32,3	11,7	6,7	6,7	-	-	6,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,3	11,7	6,7	6,7	-	-	6,7
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	32,3	11,7	6,7	6,7	-	-	6,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,3	11,7	6,7	6,7	-	-	6,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	32,3	11,7	6,7	6,7	-	-	6,7
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	32,3	11,7	6,7	6,7	-	-	6,7
LA BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	1	31,4	5,2	5,2	4,2	1,0	-	4,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	31,4	5,2	5,2	4,2	1,0	-	4,2
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	31,4	5,2	5,2	4,2	1,0	-	4,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	31,4	5,2	5,2	4,2	1,0	-	4,2
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	31,4	5,2	5,2	4,2	1,0	-	4,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	31,4	5,2	5,2	4,2	1,0	-	4,2
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT	M	1	31,4	5,2	5,2	4,2	1,0	-	4,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	I	1	31,4	5,2	5,2	4,2	1,0	-	4,2
ZUSATZPRUE- FUNG LA									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	4	36,2	16,2	15,9	6,8	-	-	-
	W	8	36,7	16,9	16,8	5,4	0,2	-	-
	I	12	36,5	16,7	16,5	5,8	0,1	-	-
GESCHICHTE	M	1	36,8	17,8	15,3	6,3	8,5	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	36,8	17,8	15,3	6,3	8,5	-	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	40,6	21,0	21,5	14,0	7,0	-	-
	I	1	40,6	21,0	21,5	14,0	7,0	-	-
PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	45,2	26,2	26,7	7,7	8,0	-	-
	I	1	45,2	26,2	26,7	7,7	8,0	-	-
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	37,3	15,3	15,3	10,3	4,0	-	-
	I	1	37,3	15,3	15,3	10,3	4,0	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	36,3	16,5	15,8	6,7	1,7	-	-
	W	11	37,9	18,0	17,9	6,8	1,9	-	-
	I	16	37,4	17,5	17,3	6,8	1,8	-	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	47,8	26,4	26,9	3,9	-	-	-
	I	1	47,8	26,4	26,9	3,9	-	-	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,3	9,2	8,7	8,2	-	-	-
	I	1	27,3	9,2	8,7	8,2	-	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	37,5	17,8	17,8	6,0	-	-	-
	I	2	37,5	17,8	17,8	6,0	-	-	-
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	11	37,0	16,0	15,8	5,1	1,8	-	-
	I	11	37,0	16,0	15,8	5,1	1,8	-	-
FACHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	11	37,0	16,0	15,8	5,1	1,8	-	-
	I	11	37,0	16,0	15,8	5,1	1,8	-	-

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
OHNE ANGABE										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	14	38,7	18,3	16,5	6,1	1,2	0,4	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	14	38,7	18,3	16,5	6,1	1,2	0,4	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	38,7	18,3	16,5	6,1	1,2	0,4	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	14	38,7	18,3	16,5	6,1	1,2	0,4	-	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	44,6	24,2	24,7	9,2	15,5	0,5	-	
	I	2	44,6	24,2	24,7	9,2	15,5	0,5	-	
MUSIK	M	1	35,4	14,8	14,8	8,8	6,0	-	-	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	35,4	14,8	14,8	8,8	6,0	-	-	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	35,4	14,8	14,8	8,8	6,0	-	-	
	W	2	44,6	24,2	24,7	9,2	15,5	0,5	-	
	I	3	41,5	21,1	21,4	9,1	12,3	0,3	-	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	20	38,0	17,7	16,2	6,4	1,6	0,3	-	
	W	26	38,0	17,6	17,5	6,2	2,7	0,0	-	
	I	46	38,0	17,6	17,0	6,3	2,2	0,1	-	
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GAENGE										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	1	27,5	7,8	6,8	5,8	1,5	-	5,3	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	27,5	7,8	6,8	5,8	1,5	-	5,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,5	7,8	6,8	5,8	1,5	-	5,3	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	27,5	7,8	6,8	5,8	1,5	-	5,3	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	27,5	7,8	6,8	5,8	1,5	-	5,3	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	27,5	7,8	6,8	5,8	1,5	-	5,3	
KUNSTLERISCHER ABSCHLUSS										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
MUSIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	28,2	4,4	4,4	4,4	-	-	3,9	
	I	1	28,2	4,4	4,4	4,4	-	-	3,9	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	28,2	4,4	4,4	4,4	-	-	3,9	
	I	1	28,2	4,4	4,4	4,4	-	-	3,9	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	28,2	4,4	4,4	4,4	-	-	3,9	
	I	1	28,2	4,4	4,4	4,4	-	-	3,9	
HOCHSCHULART INSGESAMT	M	25	36,9	16,5	14,9	6,2	1,3	0,5	5,6	
	W	30	37,1	16,4	16,3	6,2	2,4	0,0	5,6	
	I	55	37,1	16,5	15,7	6,2	1,9	0,2	5,6	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
DIPLOM (U) UND ENTSPR. HOCH- SCHULPRÜFUNGEN									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	28	28,6	8,5	7,9	7,5	0,7	0,4	6,9
	W	9	29,1	9,6	9,2	7,8	1,4	-	7,3
	I	37	28,7	8,8	8,2	7,6	0,8	0,3	7,0
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	522	27,5	7,2	6,6	6,1	0,5	0,3	5,7
	W	183	26,3	6,6	6,3	6,2	0,2	0,1	5,9
	I	705	27,2	7,0	6,5	6,1	0,4	0,2	5,7
PHILOSOPHIE	M	148	29,6	9,4	8,2	7,8	0,6	0,2	6,4
	W	52	29,2	8,1	7,4	7,4	0,2	0,1	6,7
	I	200	29,5	9,1	8,0	7,7	0,5	0,1	6,5
GESCHICHTE	M	363	28,7	8,5	7,5	7,3	0,3	0,1	6,4
	W	312	28,7	8,3	7,6	7,2	0,6	0,1	6,5
	I	675	28,7	8,4	7,5	7,2	0,4	0,1	6,5
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	157	28,6	8,5	7,3	7,0	0,3	0,1	6,2
	W	138	27,2	7,3	6,8	6,5	0,3	0,0	5,8
	I	295	27,9	8,0	7,1	6,8	0,3	0,1	6,0
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	39	29,4	8,7	7,8	7,5	0,5	0,1	6,6
	W	115	28,4	8,1	7,4	6,9	0,6	0,2	6,1
	I	154	28,7	8,3	7,5	7,0	0,6	0,1	6,2
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	8	27,8	7,9	7,0	6,9	0,4	0,6	6,4
	W	11	28,7	7,6	7,4	7,4	0,1	0,2	6,6
	I	19	26,3	7,7	7,2	7,2	0,2	0,3	6,5
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	392	29,0	8,7	7,9	7,6	0,4	0,1	6,9
	W	747	28,1	7,8	7,3	7,1	0,3	0,1	6,5
	I	1139	28,4	8,2	7,5	7,3	0,4	0,1	6,7
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	100	29,2	9,2	8,0	7,7	0,5	0,4	6,7
	W	409	27,3	7,6	7,1	6,8	0,7	0,4	6,0
	I	509	27,7	7,9	7,3	7,0	0,7	0,4	6,1
ROMANISTIK	M	67	30,2	10,5	8,6	8,0	1,0	0,6	6,7
	W	329	27,3	7,5	7,0	6,7	0,6	0,4	6,0
	I	396	27,8	8,0	7,2	7,0	0,6	0,4	6,1
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	20	29,1	8,7	7,9	7,3	0,8	0,7	6,8
	W	63	27,7	7,9	7,5	7,2	0,4	0,3	7,0
	I	83	28,0	8,1	7,6	7,3	0,5	0,4	6,9
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN	M	92	29,5	9,2	8,0	7,6	0,6	0,3	6,6
	W	157	28,8	8,6	8,0	7,6	0,5	0,3	6,7
	I	249	29,1	8,8	8,0	7,7	0,5	0,3	6,7
PSYCHOLOGIE	M	799	30,1	9,3	8,1	7,7	0,6	0,1	6,4
	W	1167	30,4	9,0	7,8	7,4	0,5	0,1	6,4
	I	1966	30,3	9,1	8,0	7,5	0,6	0,1	6,4
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	927	29,3	8,6	7,3	6,9	0,5	0,0	5,7
	W	1617	28,8	7,9	7,3	6,9	0,4	0,0	6,0
	I	2544	29,0	8,1	7,3	6,9	0,4	0,0	5,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3662	29,1	8,7	7,6	7,2	0,5	0,1	6,2
	W	5309	28,7	8,1	7,4	7,0	0,5	0,1	6,2
	I	8971	28,9	8,3	7,5	7,1	0,5	0,1	6,2
SPORT									
SPORT	M	317	28,7	8,6	7,5	7,4	0,1	0,0	6,6
	W	216	26,7	7,1	6,8	6,7	0,1	0,0	6,1
	I	533	27,9	8,0	7,2	7,1	0,1	0,0	6,4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	317	28,7	8,6	7,5	7,4	0,1	0,0	6,6
	W	216	26,7	7,1	6,8	6,7	0,1	0,0	6,1
	I	533	27,9	8,0	7,2	7,1	0,1	0,0	6,4
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	870	29,8	8,8	7,9	7,5	0,5	0,1	6,4
	W	615	29,1	7,8	7,3	7,0	0,4	0,1	6,3
	I	1485	29,5	8,4	7,6	7,2	0,5	0,1	6,4
SOZIALWESSEN	M	83	30,3	8,5	7,1	6,6	0,6	0,1	5,4
	W	140	29,0	7,5	6,0	5,8	0,2	0,0	5,2
	I	231	29,5	7,8	6,4	6,1	0,4	0,0	5,3
RECHTSWISSENSCHAFT	M	12	32,9	11,6	10,8	9,5	1,3	0,1	5,5
	W	7	30,7	10,8	10,7	9,1	1,4	-	4,5
	I	19	32,1	11,3	10,7	9,4	1,3	0,1	5,1
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	85	27,9	7,6	6,4	6,3	0,4	0,2	4,5
	W	36	26,3	6,6	6,2	6,2	0,5	0,1	4,9
	I	121	27,5	7,3	6,4	6,3	0,5	0,1	4,6
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	5707	27,7	7,5	6,2	6,1	0,2	0,0	5,7
	W	2167	26,9	6,8	6,1	6,0	0,2	0,0	5,7
	I	7874	27,5	7,3	6,2	6,1	0,2	0,0	5,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	446	28,0	8,2	7,3	7,3	0,1	0,0	6,5	
	W	33	27,1	7,7	7,5	7,3	0,1	-	6,5	
	I	479	28,0	8,1	7,3	7,3	0,1	0,0	6,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7203	28,0	7,7	6,5	6,4	0,2	0,0	5,8	
	W	3006	27,4	7,1	6,4	6,2	0,2	0,0	5,8	
	I	10209	27,8	7,5	6,5	6,3	0,2	0,0	5,8	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	848	27,7	8,0	7,4	7,2	0,3	0,0	6,8	
	W	268	26,6	7,2	7,1	7,0	0,2	0,0	6,7	
	I	1116	27,4	7,8	7,3	7,1	0,3	0,0	6,8	
INFORMATIK	M	1038	27,2	7,6	6,8	6,6	0,2	0,0	6,3	
	W	228	27,2	7,5	7,0	6,8	0,2	0,0	6,4	
	I	1266	27,2	7,6	6,9	6,7	0,2	0,0	6,4	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1614	27,7	7,9	7,2	7,0	0,3	0,1	6,7	
	W	138	26,8	7,1	7,0	6,8	0,2	0,0	6,6	
	I	1752	27,6	7,9	7,2	7,0	0,3	0,1	6,6	
CHEMIE	M	1405	27,2	7,5	6,6	6,6	0,2	0,0	6,4	
	W	394	26,8	7,2	7,0	6,9	0,2	0,0	6,6	
	I	1799	27,1	7,4	6,8	6,7	0,2	0,0	6,4	
BIOLOGIE	M	1072	28,3	8,2	7,1	7,0	0,2	0,0	6,4	
	W	1093	27,4	7,5	7,0	6,8	0,2	0,0	6,4	
	I	2165	27,8	7,8	7,0	6,9	0,2	0,0	6,4	
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	556	28,8	8,6	7,8	7,6	0,3	0,0	7,0	
	W	164	27,5	7,6	7,4	7,3	0,3	0,0	6,9	
	I	720	28,5	8,4	7,7	7,6	0,3	0,0	7,0	
GEOGRAPHIE	M	389	28,4	8,4	7,5	7,4	0,3	0,1	6,7	
	W	251	27,4	7,4	7,2	7,1	0,2	0,1	6,6	
	I	640	28,1	8,0	7,4	7,3	0,3	0,1	6,6	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6922	27,8	7,9	7,1	7,0	0,3	0,0	6,6	
	W	2536	27,2	7,4	7,0	6,9	0,2	0,0	6,6	
	I	9458	27,6	7,8	7,1	7,0	0,2	0,0	6,6	
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	842	27,7	7,6	6,2	6,1	0,4	0,0	5,4	
	W	424	26,8	7,1	6,3	6,2	0,3	0,0	5,5	
	I	1266	27,4	7,4	6,2	6,1	0,4	0,0	5,4	
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	195	28,8	8,5	7,0	6,7	0,4	0,0	5,8	
	W	195	27,9	7,9	6,7	6,5	0,5	0,0	5,7	
	I	390	28,3	8,2	6,9	6,6	0,4	0,0	5,7	
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	202	27,3	7,2	5,9	5,8	0,3	0,1	5,2	
	W	16	26,8	6,8	6,3	6,0	0,5	0,2	5,4	
	I	220	27,3	7,2	6,0	5,8	0,4	0,1	5,2	
ERNÄHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	39	28,1	7,7	6,3	6,2	0,2	0,1	5,9	
	W	416	26,1	6,3	5,8	5,8	0,2	0,0	5,5	
	I	495	26,3	6,4	5,9	5,8	0,2	0,0	5,6	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1278	27,8	7,7	6,3	6,1	0,4	0,0	5,4	
	W	1053	26,7	6,9	6,2	6,1	0,3	0,0	5,6	
	I	2331	27,3	7,4	6,2	6,1	0,3	0,0	5,5	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	233	28,4	8,6	7,3	7,3	0,1	0,0	6,9	
	W	8	26,7	7,2	6,3	6,3	-	-	5,6	
	I	241	28,4	8,6	7,3	7,2	0,1	0,0	6,9	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	2925	27,7	7,7	6,8	6,8	0,1	0,0	6,4	
	W	94	27,1	7,5	7,0	6,9	0,1	0,1	6,6	
	I	3019	27,6	7,7	6,8	6,8	0,1	0,0	6,4	
ELEKTROTECHNIK	M	2179	27,4	7,5	6,6	6,6	0,1	0,0	6,3	
	W	36	26,4	6,6	6,3	6,3	0,0	0,1	5,8	
	I	2215	27,4	7,4	6,6	6,6	0,1	0,0	6,3	
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	26	30,5	9,9	8,4	8,1	0,5	0,1	6,7	
	W	3	28,4	8,9	8,4	8,4	0,3	-	7,2	
	I	29	30,3	9,8	8,4	8,2	0,5	0,1	6,8	
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	880	28,3	9,0	7,9	7,7	0,3	0,1	6,9	
	W	394	28,1	7,9	7,5	7,3	0,3	0,1	6,7	
	I	1274	28,9	8,7	7,7	7,6	0,3	0,1	6,8	
RAUMPLANUNG	M	99	28,1	8,1	7,2	7,1	0,2	0,0	6,5	
	W	50	27,2	7,4	7,0	6,9	0,1	-	6,4	
	I	149	27,8	7,8	7,1	7,0	0,2	0,0	6,5	
BAUINGENIEURWESEN	M	900	27,7	7,9	7,0	6,9	0,2	0,1	6,4	
	W	66	26,8	7,1	6,9	6,9	0,1	-	6,5	
	I	966	27,7	7,8	7,0	6,9	0,2	0,0	6,4	
VERMESSUNGSWESEN	M	159	27,1	7,3	6,3	6,3	0,1	0,0	5,9	
	W	34	26,2	6,6	6,3	6,3	0,0	0,0	6,0	
	I	193	26,9	7,2	6,3	6,3	0,1	0,0	5,9	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH		GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN										
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	7401	27,8	7,8	6,9	6,9	0,1	0,0	6,5
		W	685	27,6	7,6	7,2	7,1	0,2	0,1	6,6
		I	8086	27,8	7,8	6,9	6,9	0,2	0,0	6,5
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN		M	84	29,7	8,7	7,7	7,1	0,6	0,2	6,5
		W	257	28,8	8,8	7,8	7,5	0,5	0,1	6,9
		I	341	29,0	8,8	7,8	7,4	0,5	0,2	6,8
BILDENDE KUNST		M	21	28,7	7,4	6,8	6,8	0,1	-	6,2
		W	24	27,4	7,4	7,3	7,2	0,4	-	5,8
		I	45	28,0	7,4	7,1	7,0	0,3	-	6,0
GESTALTUNG		M	92	28,8	8,1	6,8	6,7	0,2	0,0	6,3
		W	90	27,9	7,3	6,6	6,3	0,3	0,1	5,6
		I	182	28,3	7,7	6,7	6,5	0,2	0,1	5,9
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN		M	49	28,3	7,8	6,6	6,4	0,2	0,1	6,0
		W	60	27,3	7,1	6,9	6,8	0,1	0,1	6,3
		I	117	27,7	7,4	6,7	6,6	0,2	0,1	6,2
MUSIK		M	211	27,3	7,3	6,5	6,3	0,4	0,0	5,3
		W	178	26,1	6,2	6,0	5,8	0,3	0,0	5,1
		I	389	26,7	6,8	6,3	6,0	0,4	0,0	5,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	457	28,2	7,8	6,8	6,6	0,4	0,1	5,8
		W	617	27,7	7,6	7,0	6,7	0,4	0,1	6,1
		I	1074	27,9	7,7	6,9	6,7	0,4	0,1	6,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN		M	27240	28,0	7,9	6,9	6,8	0,3	0,1	6,2
		W	13422	27,8	7,6	7,0	6,7	0,3	0,1	6,1
		I	40662	28,0	7,8	6,9	6,8	0,3	0,1	6,2
PROMOTIONEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	35	34,7	14,8	13,3	7,7	0,5	0,6	6,1
		W	7	31,4	11,8	11,5	9,1	0,4	0,7	7,0
		I	42	34,1	14,3	13,0	7,9	0,5	0,7	6,3
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE		M	43	34,5	14,6	14,6	9,2	0,8	0,3	7,1
		W	7	30,4	11,4	11,4	9,5	0,2	-	7,2
		I	50	34,0	14,2	14,1	9,2	0,8	0,2	7,1
PHILOSOPHIE		M	72	33,8	13,7	13,2	10,5	0,9	0,1	8,5
		W	14	33,9	15,0	12,2	10,2	1,0	0,4	8,5
		I	86	33,8	13,9	13,1	10,5	0,9	0,1	8,5
GESCHICHTE		M	153	33,7	13,5	12,0	10,3	0,5	0,2	8,8
		W	62	32,2	12,8	11,7	10,3	0,6	0,3	8,6
		I	215	33,3	13,3	11,9	10,3	0,5	0,3	8,7
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK		M	16	31,8	12,4	9,5	8,8	0,1	0,6	8,0
		W	1	30,6	12,3	12,3	12,3	-	-	12,3
		I	17	31,7	12,4	9,6	9,0	0,1	0,6	8,3
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT		M	27	34,1	13,5	12,5	8,8	0,9	0,2	7,0
		W	14	35,1	14,9	13,8	9,7	1,3	0,5	7,7
		I	41	34,4	14,0	12,9	9,1	1,0	0,3	7,3
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOGIE), NEUGRIECHISCH		M	15	33,7	14,0	12,6	9,1	1,8	0,0	7,1
		W	9	30,1	11,2	11,1	9,2	1,7	0,7	7,6
		I	24	32,3	12,9	12,0	9,1	1,8	0,3	7,3
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)		M	121	33,4	13,2	12,7	10,1	0,8	0,2	8,3
		W	92	32,3	12,8	12,2	10,4	0,8	0,2	8,0
		I	213	32,9	13,0	12,5	10,3	0,8	0,2	8,2
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK		M	23	33,1	13,7	13,2	9,8	2,2	0,5	8,3
		W	16	31,8	12,7	12,7	10,7	1,3	0,5	8,7
		I	39	32,6	13,3	13,0	10,2	1,8	0,5	8,5
ROMANISTIK		M	26	33,9	13,9	12,9	9,4	1,7	0,9	7,9
		W	32	32,0	12,0	12,1	10,0	0,4	0,5	8,5
		I	58	32,9	12,9	12,4	9,7	1,0	0,7	8,2
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK		M	7	38,7	19,3	18,8	13,8	2,4	0,5	9,6
		W	7	34,7	14,2	11,9	10,2	1,7	0,6	7,4
		I	14	36,7	16,7	15,4	12,0	2,1	0,6	8,5
AUSSEREUROPAEISCHE SPRACH- U. KULTURWISSEN- SCHAFTEN		M	38	34,6	14,6	14,0	11,8	1,4	0,8	9,7
		W	36	34,3	14,7	13,6	10,6	2,7	0,3	9,2
		I	74	34,5	14,7	13,8	11,2	2,1	0,5	9,4
PSYCHOLOGIE		M	97	34,7	14,3	13,9	9,4	0,8	0,1	6,1
		W	39	34,6	13,7	13,2	10,0	1,2	0,3	6,7
		I	136	34,7	14,2	13,7	9,6	0,9	0,2	6,2
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN		M	115	37,4	16,6	15,6	9,4	1,5	0,1	6,3
		W	47	36,0	15,8	15,5	9,4	3,1	0,1	6,7
		I	162	37,0	16,4	15,6	9,4	2,0	0,1	6,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN		M	788	34,5	14,2	13,4	9,8	1,0	0,3	7,7
		W	383	33,2	13,4	12,7	10,1	1,3	0,3	8,0
		I	1171	34,1	14,0	13,2	9,9	1,1	0,3	7,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
SPORT									
SPORT	M	23	35,4	15,6	14,7	11,2	0,4	0,2	7,9
	W	5	31,5	11,8	11,6	7,7	1,8	0,2	6,6
	I	28	34,7	14,9	14,2	10,5	0,7	0,2	7,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	23	35,4	15,6	14,7	11,2	0,4	0,2	7,9
	W	5	31,5	11,8	11,6	7,7	1,8	0,2	6,6
	I	28	34,7	14,9	14,2	10,5	0,7	0,2	7,6
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	177	36,0	14,9	13,5	9,2	0,9	0,2	6,4
	W	60	33,7	13,7	13,6	9,4	0,9	0,3	6,5
	I	237	35,4	14,6	13,5	9,3	0,9	0,2	6,4
RECHTSWISSENSCHAFT	M	492	31,6	12,1	11,3	6,9	0,4	0,2	6,0
	W	86	31,3	12,0	11,9	7,2	0,5	0,2	6,1
	I	578	31,6	12,1	11,4	7,0	0,4	0,2	6,0
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	410	32,3	12,4	11,5	8,5	0,7	0,1	5,7
	W	55	31,6	11,7	10,9	8,5	0,3	0,2	6,6
	I	465	32,2	12,3	11,4	8,5	0,6	0,1	5,8
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	20	33,0	13,4	12,6	7,0	0,1	0,1	5,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	20	33,0	13,4	12,6	7,0	0,1	0,1	5,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1099	32,6	12,7	11,7	7,9	0,6	0,2	5,9
	W	201	32,1	12,5	12,1	8,2	0,6	0,2	6,4
	I	1300	32,5	12,6	11,8	7,9	0,6	0,2	6,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	167	30,8	11,2	10,6	8,4	0,2	0,2	6,6
	W	18	31,3	11,5	11,3	9,0	0,1	0,5	7,9
	I	185	30,8	11,3	10,7	8,5	0,2	0,2	6,7
INFORMATIK	M	77	32,7	12,9	12,3	7,4	0,3	0,1	5,3
	W	5	31,7	12,1	11,5	7,1	-	-	4,0
	I	82	32,6	12,8	12,3	7,4	0,2	0,1	5,2
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	624	31,4	11,9	11,3	9,3	0,2	0,1	7,8
	W	42	30,5	10,9	10,9	8,7	0,3	0,1	7,4
	I	666	31,3	11,9	11,3	9,3	0,2	0,1	7,8
CHEMIE	M	1094	30,9	11,2	10,4	9,2	0,2	0,0	8,0
	W	274	30,4	10,9	10,7	9,5	0,2	0,1	7,8
	I	1368	30,8	11,1	10,5	9,3	0,2	0,0	8,0
PHARMAZIE	M	147	29,9	10,5	9,8	7,6	0,3	0,0	6,3
	W	69	30,2	10,6	10,2	8,3	0,2	0,1	6,2
	I	216	30,0	10,5	9,9	7,8	0,3	0,0	6,2
BIOLOGIE	M	469	31,8	11,9	11,1	9,2	0,3	0,0	7,4
	W	263	31,3	11,4	11,2	9,5	0,5	0,1	7,9
	I	732	31,6	11,8	11,1	9,3	0,4	0,1	7,6
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	216	32,5	12,6	11,8	9,5	0,4	0,1	7,5
	W	42	31,5	12,0	11,7	10,3	0,4	0,2	8,6
	I	258	32,3	12,5	11,8	9,6	0,4	0,1	7,7
GEOGRAPHIE	M	56	33,2	13,4	12,6	9,1	0,3	0,0	7,2
	W	20	30,4	10,8	10,8	10,0	0,3	0,2	8,5
	I	76	32,5	12,7	12,1	9,4	0,3	0,1	7,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2850	31,3	11,6	10,9	9,1	0,2	0,1	7,6
	W	733	30,8	11,1	10,9	9,4	0,3	0,1	7,7
	I	3583	31,2	11,5	10,9	9,1	0,2	0,1	7,6
HUMANMEDIZIN									
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	3517	31,0	11,1	10,0	7,7	0,2	0,2	6,8
	W	1850	30,2	10,3	9,5	7,6	0,2	0,2	6,8
	I	5367	30,7	10,8	9,6	7,6	0,2	0,2	6,8
ZAHNMEDIZIN	M	649	30,7	10,5	8,9	6,7	0,2	0,2	5,8
	W	221	29,9	9,6	8,7	6,6	0,2	0,2	5,7
	I	870	30,5	10,3	8,9	6,7	0,2	0,2	5,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4166	30,9	11,0	9,8	7,5	0,2	0,2	6,6
	W	2071	30,2	10,2	9,5	7,5	0,2	0,2	6,7
	I	6237	30,7	10,8	9,7	7,5	0,2	0,2	6,6
VETERINAERMEDIZIN									
VETERINAERMEDIZIN	M	272	30,8	10,5	8,7	7,3	0,3	0,2	6,0
	W	195	28,9	9,3	8,6	7,6	0,2	0,0	5,8
	I	467	30,0	10,0	8,7	7,4	0,2	0,1	5,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	272	30,8	10,5	8,7	7,3	0,3	0,2	6,0
	W	195	28,9	9,3	8,6	7,6	0,2	0,0	5,8
	I	467	30,0	10,0	8,7	7,4	0,2	0,1	5,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
AGRAR-, FORST- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	194	31,6	11,7	10,6	7,5	0,6	0,1	5,8
	W	80	29,9	10,3	9,9	7,9	0,3	0,2	6,4
	I	274	31,1	11,3	10,4	7,6	0,5	0,1	6,0
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	25	33,2	13,0	12,1	8,5	0,4	-	7,0
	W	6	30,7	11,2	11,2	8,9	0,3	-	8,2
	I	31	32,7	12,7	11,9	8,6	0,4	-	7,2
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	29	34,1	14,0	13,0	7,2	0,4	0,0	5,8
	W	3	31,3	12,0	12,0	8,2	-	0,3	5,7
	I	32	33,8	13,8	12,9	7,3	0,4	0,1	5,8
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	16	31,3	10,6	9,6	8,0	0,5	-	5,4
	W	24	29,8	10,3	10,1	7,8	0,2	0,1	6,5
	I	40	30,4	10,4	9,9	7,9	0,3	0,1	6,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	264	32,0	12,1	10,9	7,6	0,5	0,1	5,9
	W	113	30,0	10,4	10,1	8,0	0,3	0,1	6,5
	I	377	31,4	11,6	10,7	7,7	0,5	0,1	6,1
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	106	32,7	12,9	12,2	8,9	0,2	0,1	6,2
	W	12	30,5	10,8	10,7	9,5	0,1	-	5,8
	I	118	32,5	12,7	12,1	9,0	0,1	0,1	6,2
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	601	33,3	13,5	12,6	7,8	0,2	0,1	6,5
	W	16	31,3	11,2	11,2	9,1	0,0	0,3	7,8
	I	617	33,3	13,4	12,6	7,8	0,2	0,1	6,6
ELEKTROTECHNIK	M	219	32,6	13,0	12,4	7,2	0,2	0,1	5,8
	W	1	29,8	10,6	10,6	6,1	-	-	5,6
	I	220	32,6	13,0	12,4	7,2	0,2	0,1	5,8
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	5	41,1	19,6	15,4	9,7	0,7	0,9	5,3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	5	41,1	19,6	15,4	9,7	0,7	0,9	5,3
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	15	40,4	20,4	20,1	7,3	0,5	-	5,7
	W	6	37,6	16,7	16,6	7,3	-	0,2	5,1
	I	21	39,6	19,4	19,1	7,3	0,4	0,0	5,5
RAUMPLANUNG	M	10	34,5	15,3	14,2	8,0	0,2	-	5,0
	W	1	32,1	12,3	12,3	6,3	6,0	-	5,3
	I	11	34,3	15,0	14,1	7,9	0,7	-	5,0
BAUINGENIEURWESEN	M	136	35,2	15,4	14,4	7,3	0,2	0,0	6,3
	W	3	31,3	13,1	11,9	5,7	-	-	5,7
	I	139	35,1	15,3	14,3	7,3	0,2	0,0	6,2
VERMESSUNGSWESEN	M	12	34,2	14,9	14,3	7,1	0,3	-	6,4
	W	3	29,3	9,8	9,8	6,4	-	-	6,4
	I	15	33,2	13,9	13,4	6,9	0,3	-	6,4
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1104	33,5	13,7	12,9	7,7	0,2	0,1	6,3
	W	42	31,8	11,9	11,8	8,4	0,2	0,1	6,4
	I	1146	33,5	13,7	12,8	7,7	0,2	0,1	6,3
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	65	35,7	14,8	14,2	10,4	1,8	0,1	8,8
	W	76	34,2	13,9	12,9	11,0	1,2	0,1	9,2
	I	141	34,9	14,3	13,5	10,7	1,5	0,1	9,1
GESTALTUNG	M	1	36,0	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	36,0	-	-	-	-	-	-
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	3	30,4	5,7	8,7	8,7	-	-	8,7
	W	5	34,2	14,7	14,7	10,9	2,8	-	9,7
	I	8	32,8	12,9	12,5	10,1	1,8	-	9,4
MUSIK	M	43	32,8	12,7	12,2	10,2	0,7	0,3	8,0
	W	18	31,0	11,6	11,2	10,3	0,8	0,3	7,2
	I	61	32,3	12,4	11,9	10,3	0,7	0,3	7,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	112	34,4	13,8	13,3	10,3	1,3	0,2	8,5
	W	99	33,7	13,5	12,6	10,5	1,2	0,2	8,9
	I	211	34,1	13,7	13,0	10,6	1,3	0,2	8,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	10678	31,8	11,9	10,9	8,2	0,3	0,1	6,9
	W	3842	30,7	10,9	10,3	8,3	0,4	0,2	7,0
	I	14520	31,5	11,6	10,8	8,2	0,3	0,2	6,9

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
KIRCHLICHE PRUEFUNGEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	625	27,8	7,9	7,4	7,3	0,2	0,2	6,8	
	W	343	27,1	7,4	7,1	6,9	0,3	0,2	6,5	
	I	968	27,5	7,8	7,3	7,2	0,2	0,2	6,7	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	155	26,6	6,1	5,7	5,5	0,3	0,4	5,1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	155	26,6	6,1	5,7	5,5	0,3	0,4	5,1	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	780	27,5	7,6	7,1	6,9	0,2	0,2	6,4	
	W	343	27,1	7,4	7,1	6,9	0,3	0,2	6,5	
	I	1123	27,4	7,5	7,1	6,9	0,2	0,2	6,4	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	780	27,5	7,6	7,1	6,9	0,2	0,2	6,4	
	W	343	27,1	7,4	7,1	6,9	0,3	0,2	6,5	
	I	1123	27,4	7,5	7,1	6,9	0,2	0,2	6,4	
STAATSPRUE- FUNGEN (AUSSER LEHRAMTSPRUEF.)										
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
RECHTSWISSENSCHAFT	M	4878	27,5	7,6	6,6	6,5	0,2	0,0	6,0	
	W	2892	26,5	6,7	6,4	6,3	0,2	0,0	6,0	
	I	7770	27,1	7,2	6,5	6,4	0,2	0,0	6,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	4878	27,5	7,6	6,6	6,5	0,2	0,0	6,0	
	W	2892	26,5	6,7	6,4	6,3	0,2	0,0	6,0	
	I	7770	27,1	7,2	6,5	6,4	0,2	0,0	6,0	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
CHEMIE	M	64	27,1	7,4	6,6	6,4	0,2	-	5,7	
	W	101	25,9	6,3	6,2	6,1	0,1	-	5,7	
	I	165	26,4	6,7	6,3	6,2	0,2	-	5,7	
PHARMAZIE	M	538	27,4	7,4	6,1	5,9	0,3	0,0	5,1	
	W	1043	26,4	6,5	5,7	5,6	0,1	0,0	5,0	
	I	1581	26,8	6,8	5,9	5,7	0,2	0,0	5,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	602	27,4	7,4	6,2	6,0	0,3	0,0	5,1	
	W	1144	26,4	6,5	5,8	5,7	0,1	0,0	5,0	
	I	1746	26,7	6,8	5,9	5,8	0,2	0,0	5,1	
HUMANMEDIZIN										
HUMANMEDIZIN (OHNE ZAHNMEDIZIN)	M	6093	28,8	8,8	7,4	7,3	0,2	0,1	6,6	
	W	4025	28,4	8,3	7,3	7,1	0,2	0,1	6,6	
	I	10118	28,6	8,6	7,4	7,2	0,2	0,1	6,6	
ZAHNMEDIZIN	M	1075	28,7	8,4	6,7	6,5	0,2	0,1	5,7	
	W	400	28,4	8,2	6,7	6,4	0,3	0,2	5,7	
	I	1475	28,7	8,3	6,7	6,5	0,3	0,1	5,7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7168	28,8	8,7	7,3	7,1	0,2	0,1	6,5	
	W	4425	28,4	8,3	7,2	7,1	0,2	0,1	6,5	
	I	11593	28,6	8,6	7,3	7,1	0,2	0,1	6,5	
VETERINAERMEDIZIN										
VETERINAERMEDIZIN	M	384	28,1	7,9	6,3	6,1	0,2	0,1	5,4	
	W	433	26,8	7,0	6,1	6,0	0,1	0,0	5,5	
	I	817	27,4	7,4	6,2	6,0	0,2	0,1	5,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	384	28,1	7,9	6,3	6,1	0,2	0,1	5,4	
	W	433	26,8	7,0	6,1	6,0	0,1	0,0	5,5	
	I	817	27,4	7,4	6,2	6,0	0,2	0,1	5,5	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	13032	28,2	8,2	7,0	6,8	0,2	0,1	6,2	
	W	8894	27,4	7,5	6,7	6,6	0,2	0,1	6,1	
	I	21926	27,9	7,9	6,9	6,7	0,2	0,1	6,2	
LA GRUND- UND HAUPTSCHULEN/ PRIMARSTUFE										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	4	31,6	9,5	9,4	8,8	1,0	-	5,4	
	W	17	26,1	6,2	5,9	5,9	0,1	0,0	5,3	
	I	21	27,2	6,8	6,5	6,4	0,3	0,0	5,3	
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	16	29,0	7,8	6,5	5,3	1,3	0,0	4,8	
	W	141	25,3	4,8	4,6	4,6	0,1	-	4,3	
	I	157	25,7	5,1	4,8	4,7	0,2	0,0	4,3	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	29	26,5	6,1	5,2	5,0	0,2	-	4,5	
	W	145	24,9	5,0	4,9	4,8	0,1	-	4,6	
	I	174	25,2	5,2	4,9	4,9	0,1	-	4,6	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
GESCHICHTE	M	37	27,8	6,8	6,1	5,9	0,2	-	5,0
	W	96	26,1	5,5	5,3	5,3	0,1	0,0	4,9
	I	133	26,6	5,9	5,5	5,4	0,1	0,0	4,9
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	92	27,5	6,5	5,4	5,3	0,1	-	4,6
	W	763	25,3	5,2	5,0	4,9	0,1	0,0	4,6
	I	855	25,6	5,3	5,0	4,9	0,1	0,0	4,6
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	19	27,0	7,0	6,3	5,8	0,8	0,1	4,4
	W	116	26,6	5,9	5,5	5,3	0,2	0,1	4,8
	I	135	26,6	6,1	5,6	5,4	0,3	0,1	4,8
ROMANISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	6	27,2	7,4	7,1	7,0	0,4	-	5,2
	I	6	27,2	7,4	7,1	7,0	0,4	-	5,2
PSYCHOLOGIE	M	1	29,8	6,3	6,3	6,3	-	-	6,3
	W	20	25,7	6,0	5,9	5,9	0,0	-	5,6
	I	21	25,9	6,0	5,9	5,9	0,0	-	5,7
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	8	25,6	5,4	4,9	4,9	-	-	4,5
	W	87	26,1	5,6	5,3	5,2	0,2	0,0	4,5
	I	95	26,1	5,6	5,3	5,2	0,2	0,0	4,5
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	206	27,5	6,7	5,7	5,4	0,3	0,0	4,7
	W	1391	25,5	5,3	5,0	5,0	0,1	0,0	4,6
	I	1597	25,8	5,5	5,1	5,0	0,2	0,0	4,6
SPORT									
SPORT	M	68	27,8	7,2	6,1	6,1	0,2	0,0	5,4
	W	197	25,3	5,2	5,0	5,0	0,0	0,0	4,7
	I	265	26,0	5,7	5,3	5,3	0,1	0,0	4,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	68	27,8	7,2	6,1	6,1	0,2	0,0	5,4
	W	197	25,3	5,2	5,0	5,0	0,0	0,0	4,7
	I	265	26,0	5,7	5,3	5,3	0,1	0,0	4,9
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	9	29,4	8,8	8,4	8,4	0,2	-	5,2
	W	42	25,2	5,3	5,2	5,2	-	-	4,8
	I	51	25,9	5,9	5,7	5,7	0,0	-	4,9
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	21	27,4	7,1	6,0	5,8	0,1	-	5,1
	W	64	25,7	5,5	5,4	5,3	0,1	0,0	5,0
	I	85	26,1	5,9	5,5	5,5	0,1	0,0	5,0
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	3	35,3	6,1	5,6	5,6	-	-	5,6
	W	6	28,7	6,6	6,0	6,0	0,1	0,1	5,5
	I	9	30,9	6,5	5,8	5,8	0,1	0,1	5,5
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	33	28,7	7,5	6,6	6,5	0,1	-	5,2
	W	112	25,7	5,5	5,3	5,3	0,0	0,0	4,9
	I	145	26,3	6,0	5,6	5,6	0,1	0,0	5,0
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	10	26,0	6,3	5,8	5,8	0,2	-	5,1
	W	52	25,0	5,1	4,8	4,7	0,1	-	4,5
	I	62	25,1	5,3	5,0	4,9	0,1	-	4,6
MATHEMATIK	M	43	27,9	6,9	5,9	5,8	0,3	-	4,6
	W	198	25,0	5,1	4,8	4,7	0,1	-	4,5
	I	241	25,5	5,4	5,0	4,9	0,1	-	4,5
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	8	30,2	9,2	8,1	7,4	0,7	-	5,9
	W	3	25,7	5,5	5,5	5,4	0,2	-	5,0
	I	11	29,0	8,2	7,4	6,8	0,5	-	5,7
CHEMIE	M	9	27,4	7,8	7,3	6,8	0,6	-	5,9
	W	13	25,8	6,1	5,9	5,8	0,1	-	5,3
	I	22	26,5	6,8	6,4	6,2	0,3	-	5,5
BIOLOGIE	M	16	28,8	6,6	5,9	5,9	0,1	-	4,9
	W	86	25,9	5,5	5,2	5,2	0,0	-	5,0
	I	102	26,3	5,7	5,3	5,3	0,1	-	4,9
GEOGRAPHIE	M	33	27,6	6,7	5,8	5,7	0,2	-	5,1
	W	104	25,9	5,6	5,2	5,2	0,1	0,0	4,8
	I	137	26,3	5,8	5,4	5,3	0,1	0,0	4,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	119	27,9	7,0	6,1	6,0	0,3	-	5,0
	W	456	25,4	5,3	5,0	5,0	0,1	0,0	4,7
	I	575	25,9	5,6	5,2	5,2	0,1	0,0	4,7
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	5	29,0	6,9	5,8	5,8	-	-	5,0
	W	50	26,0	5,4	5,0	5,0	0,1	-	4,7
	I	55	26,2	5,5	5,1	5,1	0,1	-	4,7
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	29,0	6,9	5,8	5,8	-	-	5,0
	W	50	26,0	5,4	5,0	5,0	0,1	-	4,7
	I	55	26,2	5,5	5,1	5,1	0,1	-	4,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
INGENIEURWISSENSCHAFTEN	M	3	32,4	9,9	9,9	9,1	0,8	-	6,2
ALLGEMEIN	W	1	30,8	9,6	9,8	9,8	-	-	5,8
	I	4	32,0	9,9	9,9	9,3	0,6	-	7,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	32,4	9,9	9,9	9,1	0,8	-	6,2
	W	1	30,8	9,6	9,8	9,8	-	-	5,8
	I	4	32,0	9,9	9,9	9,3	0,6	-	7,1
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT	M	24	26,2	7,1	6,3	5,9	0,5	-	5,1
ALLGEMEIN	W	189	26,6	5,9	5,5	5,5	0,1	0,0	5,0
	I	213	26,8	6,0	5,6	5,5	0,2	0,0	5,0
BILDENDE KUNST	M	2	33,8	7,5	6,3	6,3	-	-	6,0
	W	19	26,0	4,8	4,6	4,6	-	-	4,3
	I	21	26,7	5,0	4,8	4,8	-	-	4,5
GESTALTUNG	M	8	28,3	5,7	5,0	5,0	-	-	4,8
	W	32	25,9	5,8	5,3	5,1	0,2	-	4,7
	I	40	26,4	5,8	5,2	5,1	0,2	-	4,8
MUSIK	M	44	27,8	7,2	6,0	5,8	0,2	-	5,0
	W	176	25,1	5,1	4,8	4,8	0,1	0,0	4,4
	I	220	25,6	5,5	5,0	5,0	0,1	0,0	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	78	28,1	7,0	6,0	5,8	0,3	-	5,0
	W	416	25,9	5,5	5,2	5,1	0,1	0,0	4,7
	I	494	26,2	5,7	5,3	5,2	0,1	0,0	4,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	512	27,9	6,9	6,0	5,8	0,3	0,0	4,9
	W	2623	25,5	5,3	5,1	5,0	0,1	0,0	4,7
	I	3135	25,9	5,6	5,2	5,1	0,1	0,0	4,7
LA REALSCHULEN/ SEKUNDARSTUFE I									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	22	29,1	8,7	8,0	6,5	4,5	0,0	5,7
	W	59	26,6	6,5	6,3	5,8	0,5	-	5,4
	I	81	27,3	7,1	6,8	6,0	0,8	0,0	5,5
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	21	26,5	6,5	5,5	5,5	-	0,1	5,1
	W	58	26,3	6,3	6,0	5,8	0,3	0,0	5,4
	I	79	26,3	6,3	5,9	5,7	0,2	0,0	5,3
GESCHICHTE	M	42	29,4	9,3	8,0	7,1	1,0	0,1	6,5
	W	70	27,1	6,9	6,7	6,2	0,5	0,0	5,9
	I	112	28,0	7,8	7,2	6,6	0,7	0,0	6,1
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	91	29,2	8,6	7,6	7,1	0,6	0,0	6,2
	W	279	27,0	6,7	6,5	6,2	0,4	0,1	5,6
	I	370	27,5	7,2	6,7	6,4	0,4	0,1	5,7
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	43	28,8	8,5	7,6	7,3	0,5	0,2	6,4
	W	172	27,1	6,9	6,6	6,2	0,6	0,1	5,5
	I	215	27,5	7,2	6,8	6,4	0,6	0,1	5,7
ROMANISTIK	M	3	30,9	11,0	10,3	7,3	3,7	0,2	6,5
	W	44	26,9	7,2	6,9	6,5	0,7	0,3	5,7
	I	47	27,2	7,4	7,2	6,6	0,9	0,3	5,8
PSYCHOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,5	7,3	7,3	7,3	1,0	-	5,8
	I	1	27,5	7,3	7,3	7,3	1,0	-	5,8
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	7	30,5	8,4	7,8	7,2	0,9	0,1	5,8
	W	17	31,0	7,8	7,2	6,0	1,4	-	5,4
	I	24	30,9	8,0	7,4	6,4	1,3	0,0	5,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	229	29,0	8,6	7,5	6,9	0,7	0,1	6,1
	W	700	27,0	6,8	6,5	6,2	0,5	0,1	5,6
	I	929	27,5	7,2	6,8	6,3	0,5	0,1	5,7
SPORT									
SPORT	M	133	28,9	8,5	7,6	7,1	0,6	0,0	6,4
	W	135	26,9	6,7	6,2	6,2	0,1	0,0	5,8
	I	268	27,9	7,6	6,9	6,6	0,3	0,0	6,1
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	133	28,9	8,5	7,6	7,1	0,6	0,0	6,4
	W	135	26,9	6,7	6,2	6,2	0,1	0,0	5,8
	I	268	27,9	7,6	6,9	6,6	0,3	0,0	6,1
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	30,8	7,2	7,2	6,7	0,5	-	6,7
	W	1	33,9	3,8	3,8	3,8	-	-	3,8
	I	2	32,4	5,5	5,5	5,3	0,3	-	5,3
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	25	28,6	8,2	7,3	7,1	0,2	-	6,4
	W	35	27,9	7,6	7,4	6,7	0,8	0,0	6,0
	I	60	28,2	7,8	7,4	6,9	0,5	0,0	6,2

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDES GEB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	10	30,5	8,5	7,3	6,6	1,2	-	5,1	
	W	11	27,8	6,2	5,8	5,8	0,1	-	4,9	
	I	21	29,1	7,3	6,5	6,2	0,6	-	5,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	36	29,2	8,2	7,3	6,9	0,5	-	6,1	
	W	47	28,0	7,2	7,0	6,5	0,6	0,0	5,7	
	I	83	28,5	7,6	7,1	6,7	0,6	0,0	5,8	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	60	28,5	8,3	7,5	7,2	0,3	-	6,2	
	W	110	26,1	6,1	6,0	5,8	0,2	0,0	5,2	
	I	170	26,9	6,9	6,5	6,3	0,2	0,0	5,6	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	24	29,5	9,1	7,7	7,0	0,8	0,2	6,0	
	W	10	26,3	6,9	6,7	6,7	0,1	-	6,4	
	I	34	28,6	8,5	7,4	6,9	0,6	0,1	6,4	
CHEMIE	M	10	29,2	9,4	8,2	7,1	1,2	-	5,7	
	W	32	28,3	8,3	8,3	7,5	0,8	-	6,2	
	I	42	28,5	8,6	8,3	7,4	0,9	-	6,0	
BIOLOGIE	M	65	28,6	8,3	7,4	7,0	0,5	-	6,1	
	W	149	26,8	6,5	6,0	6,0	0,1	0,0	5,4	
	I	214	27,3	7,0	6,5	6,3	0,2	0,0	5,6	
GEOGRAPHIE	M	47	28,9	8,1	7,0	6,5	0,4	0,1	6,0	
	W	78	26,8	6,7	6,4	6,1	0,4	0,0	5,7	
	I	125	27,6	7,2	6,7	6,2	0,4	0,1	5,8	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	206	28,8	8,4	7,4	6,9	0,5	0,1	6,1	
	W	379	26,7	6,6	6,3	6,1	0,3	0,0	5,5	
	I	585	27,4	7,2	6,7	6,4	0,3	0,0	5,7	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	6	31,7	8,2	7,3	5,1	2,2	-	4,3	
	W	34	27,5	7,4	7,0	5,9	1,3	0,0	5,0	
	I	40	28,1	7,5	7,1	5,2	1,4	0,0	4,9	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	6	31,7	8,2	7,3	5,1	2,2	-	4,3	
	W	34	27,5	7,4	7,0	5,9	1,3	0,0	5,0	
	I	40	28,1	7,5	7,1	5,8	1,4	0,0	4,9	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	8	28,6	8,5	6,7	6,7	-	-	5,8	
	W	7	32,4	7,8	7,7	7,7	0,1	-	7,4	
	I	15	30,3	8,2	7,2	7,2	0,1	-	6,6	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	43,8	21,1	21,1	7,6	14,0	-	4,6	
	I	1	43,8	21,1	21,1	7,6	14,0	-	4,6	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	28,6	8,5	6,7	6,7	-	-	5,8	
	W	8	33,8	9,5	9,4	7,7	1,9	-	7,1	
	I	16	31,2	9,0	8,1	7,2	0,9	-	6,5	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	47	29,4	8,8	7,6	7,2	0,4	-	6,1	
	W	156	27,2	7,0	6,6	6,3	0,4	0,0	5,7	
	I	203	27,7	7,4	6,8	6,5	0,4	0,0	5,8	
BILDENDE KUNST	M	2	26,3	6,4	4,9	4,9	-	-	4,4	
	W	8	26,4	6,1	5,6	5,6	0,1	0,1	5,2	
	I	10	26,4	6,2	5,5	5,5	0,1	0,1	5,1	
GESTALTUNG	M	3	28,2	8,3	7,0	6,5	0,5	-	4,6	
	W	28	26,5	6,4	5,9	5,9	0,0	0,0	5,2	
	I	31	26,7	6,6	6,0	6,0	0,1	0,0	5,2	
MUSIK	M	81	28,0	7,8	6,6	6,4	0,3	0,1	5,7	
	W	113	25,9	6,3	6,0	5,6	0,4	0,1	5,2	
	I	194	26,7	6,9	6,2	5,9	0,3	0,1	5,4	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	133	28,5	8,1	6,9	6,7	0,3	0,0	5,8	
	W	305	26,6	6,7	6,3	6,0	0,3	0,0	5,5	
	I	438	27,2	7,1	6,5	6,2	0,3	0,0	5,6	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	751	28,8	8,4	7,4	6,9	0,5	0,0	6,1	
	W	1608	26,9	6,8	6,4	6,1	0,4	0,0	5,6	
	I	2359	27,5	7,3	6,7	6,4	0,4	0,0	5,7	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
LA GYMNASIEN / SEKUNDARST. II, ALLGEM. SCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	59	29,0	8,5	7,5	7,3	0,3	0,1	6,3	
	W	117	26,7	7,1	7,0	6,6	0,5	0,1	6,0	
	I	176	27,5	7,6	7,1	6,9	0,4	0,1	6,1	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	131	27,7	7,9	7,1	7,0	0,1	0,1	6,6	
	W	165	26,5	6,9	6,6	6,6	0,1	0,1	6,2	
	I	296	27,0	7,3	6,8	6,8	0,1	0,1	6,4	
PHILOSOPHIE	M	53	29,1	9,1	8,5	8,1	0,7	0,1	7,2	
	W	26	28,4	8,4	8,5	8,2	0,3	-	7,7	
	I	79	28,9	8,9	8,5	8,1	0,5	0,0	7,3	
GESCHICHTE	M	306	28,3	8,4	7,5	7,3	0,3	0,1	6,7	
	W	250	27,2	7,4	7,2	7,0	0,3	0,1	6,5	
	I	556	27,8	8,0	7,3	7,2	0,3	0,1	6,6	
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	104	27,2	7,6	6,9	6,8	0,2	0,1	6,5	
	W	127	26,7	7,2	7,1	7,0	0,2	0,1	6,8	
	I	231	26,9	7,4	7,0	7,0	0,2	0,1	6,7	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	475	28,7	8,6	7,8	7,5	0,5	0,1	6,9	
	W	937	27,4	7,4	7,3	7,1	0,3	0,1	6,6	
	I	1412	27,8	7,8	7,4	7,2	0,3	0,1	6,7	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	231	28,6	8,7	7,8	7,6	0,6	0,2	6,7	
	W	654	27,2	7,5	7,2	7,0	0,5	0,3	6,3	
	I	885	27,5	7,8	7,4	7,2	0,6	0,3	6,4	
ROMANISTIK	M	72	28,7	9,0	8,1	7,9	0,8	0,5	6,6	
	W	382	27,3	7,5	7,3	7,2	0,5	0,4	6,3	
	I	454	27,5	7,8	7,4	7,3	0,6	0,4	6,3	
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	12	28,8	8,4	7,7	7,6	0,3	0,2	7,1	
	W	29	27,3	7,6	7,0	7,0	0,1	0,2	6,8	
	I	41	27,7	7,9	7,2	7,2	0,1	0,2	6,9	
PSYCHOLOGIE	M	3	31,2	8,5	10,2	9,2	1,0	-	6,6	
	W	2	25,9	6,5	6,5	6,5	-	-	6,5	
	I	5	29,1	7,5	8,8	8,2	0,6	-	6,6	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	3	33,9	14,6	13,8	13,3	0,5	-	6,8	
	W	2	27,3	6,5	6,8	6,8	-	-	6,3	
	I	5	31,3	11,4	11,0	10,7	0,3	-	6,6	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1449	28,4	8,5	7,6	7,4	0,4	0,1	6,7	
	W	2691	27,2	7,4	7,2	7,0	0,4	0,2	6,5	
	I	4140	27,6	7,8	7,3	7,2	0,4	0,2	6,6	
SPORT										
SPORT	M	479	28,6	8,5	7,4	7,3	0,2	0,0	6,9	
	W	383	26,9	7,2	6,9	6,8	0,2	0,0	6,5	
	I	862	27,8	7,9	7,2	7,1	0,2	0,0	6,7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	479	28,6	8,5	7,4	7,3	0,2	0,0	6,9	
	W	383	26,9	7,2	6,9	6,8	0,2	0,0	6,5	
	I	862	27,8	7,9	7,2	7,1	0,2	0,0	6,7	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	3	33,4	8,7	8,0	7,9	0,5	-	6,0	
	W	3	29,2	8,8	8,7	7,8	0,8	-	6,0	
	I	6	31,3	8,8	8,3	7,8	0,7	-	6,0	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	177	29,2	9,0	8,0	7,9	0,2	0,1	7,3	
	W	131	28,3	7,9	7,5	7,4	0,3	0,1	7,0	
	I	308	28,8	8,5	7,8	7,7	0,2	0,1	7,2	
RECHTSWISSENSCHAFT	M	3	31,3	10,4	9,4	8,8	0,7	-	7,9	
	W	3	27,5	7,8	7,8	7,8	-	0,2	7,7	
	I	6	29,4	9,1	8,6	8,3	0,3	0,1	7,8	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	6	30,7	10,0	8,9	8,6	0,3	-	7,0	
	W	7	26,9	7,0	7,0	7,0	0,1	-	6,5	
	I	13	28,6	8,4	7,9	7,8	0,2	-	6,7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	189	29,3	9,1	8,1	7,9	0,2	0,1	7,3	
	W	144	28,2	7,8	7,5	7,4	0,3	0,1	7,0	
	I	333	28,8	8,5	7,8	7,7	0,2	0,1	7,1	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	170	28,0	8,3	7,5	7,4	0,2	0,0	6,9	
	W	139	26,5	6,9	6,8	6,7	0,2	0,1	6,5	
	I	309	27,3	7,7	7,2	7,1	0,2	0,0	6,7	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	91	27,9	8,2	7,3	7,2	0,1	0,1	6,8	
	W	20	26,8	7,5	7,2	7,2	0,0	-	6,7	
	I	111	27,7	8,0	7,3	7,2	0,1	0,1	6,8	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE. SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
CHEMIE	M	89	27,9	8,3	7,5	7,4	0,2	0,0	6,8	
	W	80	26,3	6,8	6,7	6,6	0,2	0,0	6,3	
	I	169	27,1	7,6	7,1	7,0	0,2	0,0	6,5	
BIOLOGIE	M	238	28,1	8,1	7,2	7,1	0,2	0,0	6,7	
	W	364	27,0	7,3	7,0	6,9	0,2	0,0	6,5	
	I	602	27,5	7,6	7,1	7,0	0,2	0,0	6,6	
GEOGRAPHIE	M	147	28,9	8,8	7,9	7,6	0,4	0,1	6,8	
	W	129	26,7	7,2	7,0	6,9	0,2	0,1	6,4	
	I	276	27,9	8,0	7,4	7,3	0,3	0,1	6,6	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	735	28,2	8,3	7,4	7,3	0,2	0,0	6,8	
	W	732	26,8	7,2	6,9	6,8	0,2	0,0	6,5	
	I	1467	27,5	7,7	7,2	7,1	0,2	0,0	6,6	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	97	29,0	8,8	7,6	7,5	0,3	0,1	6,3	
	W	109	28,1	7,9	7,5	7,3	0,4	0,1	6,4	
	I	206	28,5	8,3	7,6	7,4	0,3	0,1	6,4	
BILDENDE KUNST	M	22	29,2	8,8	7,6	7,6	0,1	-	6,6	
	W	53	27,8	7,5	7,0	6,9	0,1	0,0	6,1	
	I	75	28,2	7,9	7,2	7,1	0,1	0,0	6,2	
MUSIK	M	145	27,3	7,6	6,7	6,6	0,2	0,0	5,6	
	W	132	26,1	6,7	6,3	6,1	0,2	0,0	5,4	
	I	277	26,8	7,1	6,5	6,4	0,2	0,0	5,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	264	28,1	8,1	7,1	7,0	0,2	0,0	6,0	
	W	294	27,2	7,3	6,9	6,7	0,2	0,0	5,9	
	I	558	27,6	7,7	7,0	6,8	0,2	0,0	5,9	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	3116	28,4	8,4	7,5	7,4	0,3	0,1	6,7	
	W	4244	27,1	7,4	7,1	7,0	0,3	0,1	6,4	
	I	7360	27,7	7,6	7,3	7,1	0,3	0,1	6,6	
LA SONDER- SCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	25,6	5,7	4,7	4,7	-	-	4,7	
	W	5	27,6	7,2	6,4	6,2	0,2	-	5,4	
	I	6	27,3	7,0	6,1	6,0	0,2	-	5,3	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	27,0	7,7	5,7	5,7	-	-	5,7	
	W	2	25,3	5,5	5,5	5,5	-	-	5,5	
	I	3	25,9	6,2	5,6	5,6	-	-	5,6	
GESCHICHTE	M	4	29,0	9,5	8,4	8,4	0,4	-	5,6	
	W	4	26,8	6,0	5,3	5,3	-	-	5,3	
	I	8	27,9	8,0	6,8	6,8	0,2	-	5,5	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	9	29,0	8,7	8,0	6,1	1,9	-	5,1	
	W	35	26,3	6,3	5,9	5,8	0,1	0,0	5,7	
	I	44	26,9	6,8	6,3	5,9	0,4	0,0	5,6	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	27,5	8,6	6,6	6,6	1,0	-	5,6	
	W	2	26,1	6,3	5,5	5,5	-	-	5,3	
	I	3	26,6	7,1	5,9	5,9	0,3	-	5,4	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	338	29,4	8,8	7,5	6,6	0,9	0,0	5,5	
	W	1156	26,9	6,9	6,4	5,9	0,5	0,0	5,3	
	I	1494	27,5	7,3	6,7	6,1	0,6	0,0	5,4	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	354	29,4	8,8	7,5	6,6	0,9	0,0	5,5	
	W	1204	26,9	6,9	6,4	5,9	0,5	0,0	5,3	
	I	1558	27,4	7,3	6,7	6,1	0,6	0,0	5,4	
SPORT										
SPORT	M	8	29,3	9,0	7,7	7,7	-	-	7,2	
	W	8	27,4	7,3	7,0	7,0	0,1	-	6,1	
	I	16	28,3	8,2	7,3	7,3	0,0	-	6,7	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	29,3	9,0	7,7	7,7	-	-	7,2	
	W	8	27,4	7,3	7,0	7,0	0,1	-	6,1	
	I	16	28,3	8,2	7,3	7,3	0,0	-	6,7	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	1	27,4	7,3	6,3	6,3	-	-	6,3	
	W	1	30,3	8,5	8,5	8,5	-	-	8,5	
	I	2	28,9	7,9	7,4	7,4	-	-	7,4	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	2	26,8	7,9	6,9	6,9	-	-	5,6	
	W	2	28,2	9,2	8,7	7,2	1,5	-	5,5	
	I	4	27,5	8,5	7,8	7,0	0,8	-	5,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	27,0	7,7	6,7	6,7	-	-	5,9	
	W	3	28,9	9,0	8,6	7,6	1,0	-	6,5	
	I	6	28,0	8,3	7,7	7,2	0,5	-	6,2	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	2	34,0	9,5	9,5	8,0	1,5	-	6,0	
	W	4	26,9	9,3	7,8	7,8	-	-	7,7	
	I	6	30,6	9,4	8,4	7,9	0,5	-	7,1	
BIOLOGIE	M	2	26,1	6,0	5,2	5,2	-	-	5,2	
	W	4	26,6	7,1	5,5	5,6	-	-	5,4	
	I	6	26,5	6,8	5,4	5,5	-	-	5,3	
GEOGRAPHIE	M	1	27,2	6,8	5,3	5,3	-	-	4,8	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	27,2	6,8	5,3	5,3	-	-	4,8	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	29,5	7,6	7,0	6,4	0,6	-	5,5	
	W	8	27,8	8,2	6,7	6,7	-	-	6,5	
	I	13	28,4	8,0	6,8	6,6	0,2	-	6,1	
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	6	28,9	6,9	5,0	5,0	-	-	5,0	
	I	6	28,9	6,9	5,0	5,0	-	-	5,0	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	6	28,9	6,9	5,0	5,0	-	-	5,0	
	I	6	28,9	6,9	5,0	5,0	-	-	5,0	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	1	29,5	9,1	7,6	7,6	1,0	-	6,6	
	W	2	26,7	7,3	6,3	6,3	0,3	-	5,5	
	I	3	27,6	7,9	6,7	6,7	0,5	-	5,9	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	29,5	9,1	7,6	7,6	1,0	-	6,6	
	W	2	26,7	7,3	6,3	6,3	0,3	-	5,5	
	I	3	27,6	7,9	6,7	6,7	0,5	-	5,9	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	10	28,5	7,4	6,6	6,5	0,2	-	5,8	
	W	11	27,0	7,3	6,7	6,7	-	-	6,2	
	I	21	27,7	7,4	6,7	6,6	0,1	-	6,1	
BILDENDE KUNST	M	1	26,0	6,5	6,5	6,5	-	-	6,5	
	W	2	26,9	7,1	6,8	6,8	-	-	6,3	
	I	3	26,6	6,9	6,7	6,7	-	-	6,4	
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	13	26,5	6,6	5,5	5,5	0,0	-	5,4	
	I	13	26,5	6,6	5,5	5,5	0,0	-	5,4	
MUSIK	M	3	28,8	9,5	7,7	6,7	1,2	-	5,7	
	W	8	25,9	7,0	6,0	6,0	0,1	-	5,7	
	I	11	26,7	7,8	6,5	6,2	0,4	-	5,7	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	14	28,4	7,9	6,8	6,5	0,4	-	5,9	
	W	34	26,6	7,0	6,1	6,1	0,0	-	5,8	
	I	48	27,1	7,2	6,3	6,2	0,1	-	5,8	
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	385	29,3	8,8	7,5	6,7	0,9	0,0	5,5	
	W	1265	26,9	6,9	6,4	5,9	0,5	0,0	5,4	
	I	1650	27,5	7,3	6,7	6,1	0,6	0,0	5,4	
LA. BERUFL. SCH. SEKUNDARST. II, BERUFL. SCHULEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	37,3	4,7	4,7	4,2	0,5	-	4,2	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	37,3	4,7	4,7	4,2	0,5	-	4,2	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	1	32,3	9,8	10,3	10,3	-	-	7,8	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	32,3	9,8	10,3	10,3	-	-	7,8	
GESCHICHTE	M	4	32,8	12,4	10,9	9,5	1,6	-	6,9	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	4	32,8	12,4	10,9	9,5	1,6	-	6,9	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	6	30,4	7,9	6,1	5,4	0,8	-	4,8	
	W	8	27,7	7,0	5,6	4,6	1,1	-	4,4	
	I	14	28,9	7,4	5,8	4,9	0,9	-	4,6	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	3	31,2	7,7	7,0	6,2	1,3	0,3	5,7	
	W	15	26,6	6,5	5,6	4,9	0,7	-	4,6	
	I	18	27,4	6,7	5,8	5,1	0,8	0,1	4,8	
ROMANISTIK	M	1	28,0	9,2	8,2	6,2	2,0	-	4,7	
	W	2	29,4	7,3	7,3	6,8	0,8	0,3	4,8	
	I	3	28,9	7,9	7,6	6,6	1,2	0,2	4,8	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	24,5	4,8	4,3	4,3	-	-	4,3
	I	2	24,5	4,8	4,3	4,3	-	-	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	16	31,5	9,0	7,8	6,8	1,1	0,1	5,6
	W	27	27,0	6,6	5,6	4,9	0,8	0,0	4,5
	I	43	28,7	7,5	6,4	5,6	0,9	0,0	4,9
SPORT									
SPORT	M	9	30,7	9,3	6,8	5,9	0,9	-	4,9
	W	5	28,6	7,7	6,3	5,1	1,3	-	4,9
	I	14	30,0	8,7	6,6	5,6	1,0	-	4,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	30,7	9,3	6,8	5,9	0,9	-	4,9
	W	5	28,6	7,7	6,3	5,1	1,3	-	4,9
	I	14	30,0	8,7	6,6	5,6	1,0	-	4,9
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	2	27,1	6,4	5,4	5,4	-	-	3,9
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	27,1	6,4	5,4	5,4	-	-	3,9
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	24	30,2	8,9	7,8	7,2	0,7	-	5,7
	W	28	29,2	7,4	7,6	7,4	0,3	-	6,0
	I	52	29,6	8,2	7,7	7,3	0,5	-	5,9
SOZIALWESEN	M	17	28,5	7,8	6,8	6,5	0,4	0,1	4,9
	W	20	28,0	6,6	6,3	6,1	0,2	-	5,2
	I	37	28,2	7,2	6,6	6,3	0,3	0,0	5,1
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	80	29,3	8,1	6,6	6,5	0,2	0,0	5,7
	W	97	28,6	7,6	6,4	6,2	0,2	0,0	5,7
	I	177	28,9	7,9	6,5	6,3	0,2	0,0	5,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	123	29,3	8,2	6,9	6,6	0,3	0,0	5,6
	W	145	28,6	7,5	6,6	6,4	0,2	0,0	5,7
	I	268	29,0	7,8	6,7	6,5	0,3	0,0	5,6
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	1	29,3	10,3	4,8	3,8	1,0	-	3,8
	W	4	28,4	8,3	7,5	7,4	0,1	-	4,6
	I	5	28,6	8,7	7,0	6,7	0,3	-	4,5
CHEMIE	M	2	33,1	9,4	9,7	9,7	-	-	7,4
	W	5	30,4	8,7	8,2	7,1	1,1	-	4,9
	I	7	31,1	8,9	8,6	7,8	0,8	-	5,6
BIOLOGIE	M	4	28,9	7,4	5,9	5,9	0,1	-	5,8
	W	8	26,0	6,0	5,7	5,7	-	-	5,7
	I	12	26,9	6,4	5,8	5,8	0,0	-	5,7
GEOGRAPHIE	M	1	29,0	9,2	6,2	6,2	-	-	6,2
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	29,0	9,2	6,2	6,2	-	-	6,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	8	30,0	8,6	6,8	6,6	0,2	-	6,0
	W	17	27,8	7,3	6,9	6,5	0,4	-	5,2
	I	25	28,5	7,7	6,8	6,5	0,3	-	5,5
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	7	27,7	6,8	5,3	5,3	-	-	4,9
	W	4	28,0	8,2	7,5	7,3	0,3	-	6,2
	I	11	27,8	7,3	6,1	6,1	0,1	-	5,4
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	29	29,2	7,1	5,6	5,3	0,3	-	4,8
	W	142	25,6	5,5	5,2	5,0	0,2	0,0	4,6
	I	171	26,2	5,8	5,3	5,1	0,2	0,0	4,6
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	36	28,9	7,0	5,5	5,3	0,2	-	4,9
	W	146	25,7	5,6	5,3	5,1	0,2	0,0	4,6
	I	182	26,3	5,9	5,3	5,2	0,2	0,0	4,7
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	121	30,4	8,7	7,6	6,8	0,9	0,0	5,3
	W	112	26,7	6,0	5,1	4,8	0,3	-	4,2
	I	233	28,6	7,4	6,4	5,8	0,6	0,0	4,7
ELEKTROTECHNIK	M	41	30,2	8,8	8,0	7,7	0,4	-	6,1
	W	2	30,0	9,7	9,2	8,0	1,3	-	6,5
	I	43	30,2	8,8	8,1	7,7	0,4	-	6,1
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	32,6	13,8	12,3	12,3	-	-	12,3
	I	1	32,6	13,8	12,3	12,3	-	-	12,3
BAUINGENIEURWESEN	M	72	30,2	9,6	8,1	7,5	0,7	-	5,7
	W	14	30,3	9,0	8,2	7,8	0,5	0,1	6,2
	I	86	30,2	9,5	8,1	7,5	0,7	0,0	5,8

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	234	30,3	9,0	7,8	7,2	0,7	0,0	5,5	
	W	129	27,2	6,5	5,5	5,2	0,3	0,0	4,5	
	I	363	29,2	8,1	7,0	6,5	0,6	0,0	5,2	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
GESTALTUNG	M	12	31,5	10,4	9,3	9,3	0,1	-	8,0	
	W	15	27,4	7,6	6,3	6,2	0,0	0,1	6,0	
	I	27	29,3	8,9	7,6	7,6	0,1	0,0	6,9	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	12	31,5	10,4	9,3	9,3	0,1	-	8,0	
	W	15	27,4	7,6	6,3	6,2	0,0	0,1	6,0	
	I	27	29,3	8,9	7,6	7,6	0,1	0,0	6,9	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	438	30,0	8,7	7,4	6,9	0,6	0,0	5,6	
	W	484	27,2	6,6	5,9	5,6	0,3	0,0	5,0	
	I	922	28,5	7,6	6,6	6,2	0,4	0,0	5,2	
SONST. STAATS- PRUEFUNGEN NACH SCHULARTEN										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	25,7	5,5	5,5	5,5	-	-	5,8	
	I	2	25,7	5,5	5,5	5,5	-	-	5,8	
GESCHICHTE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	28,2	7,8	7,0	7,0	0,3	-	5,5	
	I	2	28,2	7,8	7,0	7,0	0,3	-	5,5	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	28,8	9,3	6,3	6,3	-	-	6,3	
	I	1	28,8	9,3	6,3	6,3	-	-	6,3	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	3	30,7	10,9	8,7	5,9	3,2	-	5,9	
	W	7	27,1	7,2	7,1	7,1	0,1	-	5,4	
	I	10	28,2	8,3	7,6	6,7	1,1	-	5,5	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	3	30,7	10,9	8,7	5,9	3,2	-	5,9	
	W	12	27,2	7,1	6,7	6,7	0,1	-	5,5	
	I	15	27,9	7,9	7,1	6,6	0,7	-	5,6	
SPORT										
SPORT	M	1	31,2	11,3	9,3	9,3	1,0	-	6,3	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	31,2	11,3	9,3	9,3	1,0	-	6,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	31,2	11,3	9,3	9,3	1,0	-	6,3	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	31,2	11,3	9,3	9,3	1,0	-	6,3	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	25,7	6,3	6,3	6,3	-	-	6,3	
	I	1	25,7	6,3	6,3	6,3	-	-	6,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	25,7	6,3	6,3	6,3	-	-	6,3	
	I	1	25,7	6,3	6,3	6,3	-	-	6,3	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
BIOLOGIE	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	3	26,0	6,2	5,7	5,7	-	-	5,6	
	I	3	26,0	6,2	5,7	5,7	-	-	5,6	
GEOGRAPHIE	M	1	28,3	6,3	6,8	6,8	0,5	-	5,8	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	28,3	6,3	6,8	6,8	0,5	-	5,8	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	28,3	6,3	6,8	6,8	0,5	-	5,8	
	W	3	26,0	6,2	5,7	5,7	-	-	5,6	
	I	4	26,6	6,2	6,0	6,0	0,1	-	5,6	
AGRAR-, FORST- UND ERNAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	25,5	5,3	5,3	5,3	-	-	5,3	
	I	2	25,5	5,3	5,3	5,3	-	-	5,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	2	25,5	5,3	5,3	5,3	-	-	5,3	
	I	2	25,5	5,3	5,3	5,3	-	-	5,3	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
MUSIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	27,9	9,3	7,3	7,3	-	-	6,8	
	I	1	27,9	9,3	7,3	7,3	-	-	6,8	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	27,9	9,3	7,3	7,3	-	-	6,8	
	I	1	27,9	9,3	7,3	7,3	-	-	6,8	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	5	30,3	10,0	8,4	6,7	2,2	-	5,9	
	W	19	26,8	6,8	6,4	6,4	0,1	-	5,6	
	I	24	27,5	7,5	6,8	6,5	0,5	-	5,7	
1. STAATSPRUE- FUNG LEHRAMT ZUSAMMEN	M	5207	28,6	8,3	7,4	7,1	0,4	0,1	6,2	
	W	10243	26,7	6,6	6,3	6,1	0,3	0,1	5,6	
	I	15450	27,3	7,2	6,7	6,5	0,3	0,1	5,9	
ZUSATZPRUE- FUNG LA										
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN										
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	42	34,1	14,0	12,2	6,9	1,1	0,3	3,3	
	W	77	31,7	11,8	11,3	5,9	1,5	0,1	2,6	
	I	119	32,5	12,5	11,6	6,2	1,4	0,2	2,8	
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	29	33,3	12,3	11,6	5,8	0,4	0,0	4,1	
	W	55	30,2	10,4	10,3	6,2	1,5	0,1	4,2	
	I	84	31,3	11,0	10,7	6,0	1,1	0,1	4,2	
PHILOSOPHIE	M	18	33,1	13,5	13,1	8,7	2,1	-	4,7	
	W	12	31,9	12,6	12,7	8,6	1,1	-	5,3	
	I	30	32,6	13,2	12,9	8,7	1,7	-	4,9	
GESCHICHTE	M	20	34,2	14,0	13,7	8,9	1,2	0,2	4,0	
	W	15	32,9	12,0	12,0	6,8	0,8	0,1	4,1	
	I	35	33,7	13,1	13,0	8,0	1,0	0,1	4,1	
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE), NEUGRIECHISCH	M	10	30,2	11,0	10,6	9,5	0,3	0,1	5,2	
	W	6	31,9	12,6	12,6	10,5	1,2	-	6,0	
	I	16	30,8	11,6	11,4	9,9	0,6	0,0	5,4	
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	42	33,6	13,6	12,5	7,8	1,5	0,1	4,4	
	W	70	31,8	11,0	10,2	7,0	1,3	0,1	4,4	
	I	112	32,5	11,9	11,1	7,3	1,3	0,1	4,4	
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	4	31,0	12,4	9,9	7,5	2,5	-	5,3	
	W	13	31,9	12,5	12,3	8,0	2,3	0,1	4,9	
	I	17	31,7	12,5	11,8	7,9	2,2	0,1	5,0	
ROMANISTIK	M	21	34,5	14,4	13,7	9,1	2,0	0,4	4,6	
	W	29	32,5	12,7	12,2	8,0	2,6	0,5	4,2	
	I	50	33,3	13,4	12,8	8,5	2,3	0,5	4,4	
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	42,3	16,3	16,8	14,8	-	-	6,8	
	I	1	42,3	16,3	16,8	14,8	-	-	6,8	
PSYCHOLOGIE	M	1	31,8	13,2	11,7	11,2	1,0	-	5,7	
	W	2	38,3	19,7	19,4	8,4	5,8	-	1,7	
	I	3	36,1	17,5	16,6	9,3	4,2	-	3,7	
ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN	M	72	34,1	12,8	11,8	7,9	2,6	0,2	3,7	
	W	122	31,4	10,9	10,3	6,8	1,8	0,1	3,1	
	I	194	32,4	11,6	10,9	7,2	2,1	0,1	3,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	259	33,7	13,3	12,3	7,8	1,6	0,2	4,1	
	W	402	31,6	11,4	10,9	6,8	1,6	0,1	3,7	
	I	661	32,4	12,1	11,4	7,2	1,6	0,1	3,8	
SPORT										
SPORT	M	17	32,4	12,5	11,3	9,1	1,7	0,1	4,8	
	W	12	32,2	12,8	11,3	7,8	0,6	0,3	4,4	
	I	29	32,3	12,6	11,3	8,6	1,3	0,2	4,6	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	17	32,4	12,5	11,3	9,1	1,7	0,1	4,8	
	W	12	32,2	12,8	11,3	7,8	0,6	0,3	4,4	
	I	29	32,3	12,6	11,3	8,6	1,3	0,2	4,6	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN										
WIRTSCHAFTS- U. GESELL- SCHAFTSLEHRE ALLGEMEIN	M	1	31,4	10,3	9,3	6,8	-	-	4,3	
	W	5	30,6	10,7	10,8	6,4	3,7	-	3,8	
	I	6	30,7	10,6	10,5	6,4	3,1	-	3,9	
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	22	33,0	12,3	11,7	7,2	0,2	0,1	4,9	
	W	14	34,0	14,0	13,8	7,4	1,6	0,4	5,7	
	I	36	33,4	13,0	12,5	7,3	0,8	0,2	5,2	
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	29	33,3	12,9	12,5	7,3	1,2	0,0	3,3	
	W	15	33,3	12,3	11,0	6,4	1,4	-	3,5	
	I	44	33,3	12,7	12,0	7,0	1,3	0,0	3,4	

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH		GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN										
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	52	33,2	12,6	12,1	7,3	0,8	0,1	4,0	
	W	34	33,2	12,7	12,1	6,8	1,8	0,2	4,4	
	I	86	33,2	12,6	12,1	7,1	1,2	0,1	4,1	
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN										
MATHEMATIK	M	13	36,4	17,0	15,0	8,1	3,0	-	4,6	
	W	16	30,3	11,1	10,9	6,6	0,7	0,0	4,4	
	I	31	32,6	13,5	12,6	7,2	1,6	0,0	4,5	
INFORMATIK	M	115	36,7	16,7	16,0	7,5	2,0	-	4,2	
	W	26	31,6	11,6	11,6	6,6	1,2	-	2,2	
	I	141	35,8	15,7	15,2	7,3	1,8	-	3,8	
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	6	38,9	17,4	16,8	5,9	1,2	-	4,8	
	W	4	32,6	11,2	11,0	8,2	0,6	-	5,0	
	I	10	36,4	15,3	14,8	6,7	1,0	-	4,8	
CHEMIE	M	4	30,5	10,6	9,7	7,0	1,0	-	4,3	
	W	4	29,7	9,4	8,7	7,2	1,0	-	2,9	
	I	8	30,3	10,1	9,3	7,1	1,0	-	3,7	
BIOLOGIE	M	11	33,8	12,8	12,3	8,3	2,1	-	4,4	
	W	22	33,9	13,6	13,4	6,3	1,3	-	4,9	
	I	33	33,9	13,4	13,0	7,0	1,6	-	4,7	
GEOGRAPHIE	M	7	29,6	9,5	8,8	7,9	0,9	-	4,8	
	W	9	29,3	8,1	8,1	6,5	0,1	-	4,1	
	I	16	29,4	8,7	8,4	7,1	0,4	-	4,4	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	156	36,1	16,0	15,2	7,6	2,0	-	4,3	
	W	83	31,7	11,6	11,4	6,6	0,9	0,0	3,6	
	I	239	34,6	14,4	13,9	7,2	1,6	0,0	4,1	
AGRAR-, FORST- UND ERNAERHUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	12	28,5	8,5	7,2	7,0	0,8	-	5,7	
	W	7	26,7	7,3	6,8	7,1	0,4	-	5,7	
	I	19	27,8	8,0	7,0	7,0	0,7	-	5,7	
ERNAERHUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	6	32,2	10,7	9,1	7,4	2,2	-	4,8	
	W	31	27,7	5,1	7,8	6,3	0,3	0,0	5,0	
	I	37	28,4	8,6	8,0	6,5	0,6	0,0	5,0	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	18	29,7	9,3	7,8	7,1	1,3	-	5,4	
	W	38	27,5	7,9	7,6	6,5	0,3	0,0	5,1	
	I	56	28,2	8,4	7,7	6,7	0,6	0,0	5,2	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN	M	16	37,8	17,3	15,6	6,2	1,3	0,3	5,9	
	W	4	33,9	13,4	12,7	7,6	5,0	-	6,0	
	I	20	37,0	16,5	15,0	6,5	2,0	0,3	5,9	
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	2	29,8	10,1	8,3	6,3	1,5	-	5,1	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	2	29,8	10,1	8,3	6,3	1,5	-	5,1	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	18	36,9	16,5	14,8	6,3	1,3	0,3	5,5	
	W	4	33,9	13,4	12,7	7,6	5,0	-	6,0	
	I	22	36,4	15,9	14,4	6,5	2,0	0,2	5,7	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ALLGEMEIN	M	8	35,8	15,8	13,9	9,5	0,4	0,1	5,9	
	W	20	32,7	13,1	12,2	8,7	0,9	0,3	5,4	
	I	28	33,6	13,9	12,7	8,9	0,8	0,2	5,5	
BILDENDE KUNST	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	1	28,5	9,5	9,5	9,5	-	-	3,0	
	I	1	28,5	9,5	9,5	9,5	-	-	3,0	
GESTALTUNG	M	-	-	-	-	-	-	-	-	
	W	4	32,0	9,9	9,9	6,6	0,8	0,3	1,5	
	I	4	32,0	9,9	9,9	6,6	0,8	0,3	1,5	
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	1	28,8	9,5	6,5	6,5	-	-	6,0	
	W	2	44,6	24,2	24,7	9,2	15,5	0,5	-	
	I	3	39,3	19,3	18,6	8,3	10,3	0,3	6,0	
MUSIK	M	19	33,5	13,3	12,5	9,0	1,6	0,1	4,2	
	W	14	30,5	10,9	10,9	8,2	1,5	-	4,5	
	I	33	32,2	12,2	11,8	8,6	1,5	0,0	4,3	
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	28	34,0	13,9	12,7	9,0	1,2	0,1	4,6	
	W	41	32,4	12,5	12,1	8,4	1,8	0,2	4,8	
	I	69	33,0	13,1	12,4	8,7	1,5	0,1	4,8	
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	548	34,3	14,0	13,0	7,7	1,6	0,1	4,2	
	W	614	31,5	11,4	10,9	6,9	1,5	0,1	3,9	
	I	1162	32,8	12,6	11,9	7,3	1,5	0,1	4,1	

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
DIPLOM (FH)/ KURZSTUDIEN- GÄNGE									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	36	28,5	6,0	4,4	4,1	0,3	-	3,6
	W	83	25,4	5,1	4,2	3,8	0,3	0,0	3,6
	I	119	26,4	5,4	4,2	3,9	0,2	0,0	3,6
KATH. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	58	26,1	4,9	4,0	3,9	0,1	-	3,7
	W	177	24,0	4,2	3,8	3,8	0,0	-	3,6
	I	235	24,5	4,4	3,9	3,8	0,0	-	3,6
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	85	26,7	6,2	5,0	4,5	0,5	-	3,2
	W	431	24,4	4,6	3,8	3,7	0,2	0,0	3,0
	I	516	24,8	4,9	4,0	3,8	0,2	0,0	3,1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	18	28,3	7,3	5,7	5,3	0,5	0,1	4,5
	W	131	26,0	6,1	5,3	5,1	0,2	0,1	4,6
	I	149	26,3	6,2	5,3	5,1	0,2	0,1	4,6
ROMANISTIK	M	3	28,7	8,7	7,7	7,7	-	0,7	6,8
	W	80	25,0	5,5	4,9	4,7	0,2	0,1	4,0
	I	83	25,2	5,6	5,0	4,8	0,2	0,1	4,1
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	2	27,8	7,5	7,3	7,0	0,3	-	3,8
	I	2	27,8	7,5	7,3	7,0	0,3	-	3,8
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	200	27,0	5,9	4,7	4,4	0,3	0,0	3,6
	W	904	24,7	4,9	4,2	4,0	0,2	0,0	3,5
	I	1104	25,2	5,1	4,3	4,1	0,2	0,0	3,5
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
POLITIK- UND SOZIAL- WISSENSCHAFTEN	M	26	31,4	5,0	4,0	3,7	0,4	-	3,5
	W	27	34,4	4,6	4,0	3,7	0,4	-	3,3
	I	54	32,9	4,8	4,0	3,7	0,4	-	3,4
SOZIALWESSEN	M	1995	28,1	6,2	4,7	4,5	0,2	0,0	4,0
	W	4780	26,5	5,2	4,2	4,1	0,1	0,0	3,9
	I	6775	27,0	5,5	4,3	4,2	0,1	0,0	3,9
RECHTSWISSENSCHAFT	M	152	26,4	4,3	3,5	3,4	0,1	0,0	3,2
	W	192	23,5	3,5	3,3	3,3	0,0	0,0	3,2
	I	344	24,8	3,9	3,4	3,3	0,0	0,0	3,2
VERWALTUNGSWISSENSCHAFT	M	4054	27,3	4,9	3,2	3,1	0,1	0,0	2,9
	W	2673	23,8	3,8	3,1	3,0	0,1	0,0	2,9
	I	6727	25,9	4,4	3,1	3,1	0,1	0,0	2,9
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	4989	27,0	5,4	4,3	4,2	0,2	0,0	3,8
	W	2986	25,3	4,7	4,1	4,0	0,1	0,0	3,8
	I	7975	26,3	5,1	4,2	4,1	0,1	0,0	3,8
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESSEN	M	730	27,7	6,6	5,7	5,4	0,4	0,0	4,2
	W	127	25,9	5,6	5,0	4,9	0,1	0,0	4,4
	I	857	27,4	6,5	5,6	5,3	0,3	0,0	4,3
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	11946	27,3	5,5	4,0	3,9	0,2	0,0	3,6
	W	10786	25,5	4,7	3,9	3,8	0,1	0,0	3,6
	I	22732	26,4	5,1	4,0	3,9	0,1	0,0	3,6
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	66	25,7	5,2	4,8	4,7	0,1	-	4,3
	W	48	24,9	5,2	4,7	4,7	0,1	0,0	4,3
	I	114	25,4	5,2	4,7	4,7	0,1	0,0	4,3
INFORMATIK	M	964	26,6	5,6	4,7	4,7	0,1	0,0	4,3
	W	203	25,1	5,1	4,6	4,6	0,1	0,1	4,4
	I	1167	26,3	5,5	4,7	4,7	0,1	0,0	4,3
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	129	26,4	5,6	4,7	4,6	0,1	0,0	4,1
	W	15	26,2	6,2	5,2	5,2	-	0,1	4,8
	I	144	26,4	5,6	4,8	4,7	0,1	0,0	4,2
CHEMIE	M	262	26,4	5,7	4,8	4,7	0,1	0,0	4,5
	W	152	25,0	4,8	4,5	4,5	0,0	0,0	4,4
	I	414	25,9	5,4	4,7	4,6	0,1	0,0	4,5
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1421	26,5	5,6	4,7	4,7	0,1	0,0	4,3
	W	418	25,1	5,0	4,6	4,6	0,1	0,0	4,4
	I	1839	26,2	5,5	4,7	4,7	0,1	0,0	4,3
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN									
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	454	26,3	5,5	4,1	4,0	0,1	0,0	3,7
	W	151	25,3	5,2	4,3	4,2	0,1	-	3,9
	I	605	26,0	5,5	4,1	4,1	0,1	0,0	3,7
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	353	27,4	6,8	4,6	4,4	0,3	0,0	4,1
	W	245	26,3	6,1	4,6	4,4	0,2	-	4,2
	I	598	26,9	6,5	4,6	4,4	0,3	0,0	4,1

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
DURCHSCHNITT IN JAHREN									
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZ- WIRTSCHAFT	M	318	26,5	6,1	5,8	3,6	0,2	-	3,4
	W	20	24,7	4,8	3,6	3,6	0,1	-	3,5
	I	338	26,4	6,0	3,8	3,6	0,2	-	3,4
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	33	27,2	5,9	4,8	4,6	0,2	-	4,3
	W	326	25,3	5,0	4,6	4,4	0,3	-	4,2
	I	359	25,4	5,1	4,6	4,4	0,3	-	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1158	26,7	6,1	4,2	4,1	0,2	0,0	3,7
	W	742	25,6	5,4	4,5	4,3	0,2	-	4,1
	I	1900	26,3	5,8	4,3	4,2	0,2	0,0	3,9
INGENIEURWISSENSCHAFTEN									
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	125	26,7	5,9	4,6	4,6	0,1	0,0	4,2
	W	3	25,4	5,3	5,3	5,3	-	-	4,6
	I	128	26,7	5,8	4,6	4,6	0,1	0,0	4,2
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	8447	26,8	5,6	4,7	4,6	0,1	0,0	4,3
	W	749	25,4	5,2	4,7	4,6	0,1	0,0	4,4
	I	9196	26,6	5,5	4,7	4,6	0,1	0,0	4,3
ELEKTROTECHNIK	M	5747	26,6	5,4	4,6	4,5	0,1	0,0	4,3
	W	162	25,2	5,2	4,7	4,7	0,1	-	4,3
	I	5909	26,5	5,4	4,6	4,5	0,1	0,0	4,3
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	166	27,6	5,8	4,1	3,9	0,2	0,0	3,7
	W	7	25,9	6,1	5,5	5,1	0,4	-	3,9
	I	173	27,5	5,8	4,1	3,9	0,3	0,0	3,7
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	1766	27,8	6,7	5,6	5,4	0,2	0,0	4,9
	W	1469	26,1	5,8	5,2	5,2	0,1	0,0	4,9
	I	3235	27,0	6,3	5,4	5,3	0,2	0,0	4,9
BAUINGENIEURWESEN	M	2025	26,6	5,7	4,8	4,7	0,1	0,0	4,4
	W	226	25,5	5,0	4,6	4,6	0,0	0,0	4,3
	I	2251	26,5	5,6	4,8	4,7	0,1	0,0	4,4
VERMESSUNGSWESEN	M	451	26,0	5,3	4,5	4,4	0,1	0,0	4,2
	W	107	25,4	4,9	4,5	4,5	0,1	0,0	4,2
	I	558	25,9	5,3	4,5	4,4	0,1	0,0	4,2
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	18727	26,6	5,6	4,7	4,7	0,1	0,0	4,4
	W	2723	25,8	5,5	5,0	4,9	0,1	0,0	4,7
	I	21450	26,6	5,6	4,8	4,7	0,1	0,0	4,4
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	22	30,8	9,1	7,4	6,9	0,6	-	6,0
	W	25	31,3	9,1	7,2	6,7	0,5	-	6,1
	I	47	31,1	9,1	7,3	6,8	0,5	-	6,0
GESTALTUNG	M	591	28,0	6,7	5,5	5,4	0,1	0,0	5,0
	W	860	26,6	6,0	5,3	5,2	0,1	0,0	4,9
	I	1451	27,2	6,3	5,4	5,3	0,1	0,0	4,9
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	613	28,1	6,8	5,6	5,5	0,2	0,0	5,1
	W	885	26,7	6,1	5,3	5,2	0,1	0,0	4,9
	I	1498	27,3	6,4	5,4	5,3	0,1	0,0	5,0
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	34065	27,0	5,6	4,5	4,4	0,1	0,0	4,1
	W	16458	25,5	5,0	4,2	4,1	0,1	0,0	3,9
	I	50523	26,5	5,4	4,4	4,3	0,1	0,0	4,0
KÜNSTLERISCHER ABSCHLUSS									
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT									
BILDENDE KUNST	M	31	29,3	7,5	6,5	5,9	0,8	0,4	5,5
	W	20	28,4	7,3	6,5	6,4	0,3	0,2	5,4
	I	51	29,0	7,4	6,5	6,1	0,6	0,3	5,4
GESTALTUNG	M	15	28,3	7,4	6,0	6,0	0,3	0,1	5,1
	W	16	27,7	7,7	7,0	6,4	1,0	0,1	5,4
	I	31	28,0	7,6	6,5	6,2	0,6	0,1	5,3
DARSTELLEND KUNST, FILM UND FERNSEHEN, THEATER- WISSENSCHAFTEN	M	46	27,2	7,6	6,5	5,6	0,9	0,1	4,5
	W	48	26,5	6,6	6,4	6,2	0,3	0,0	4,7
	I	94	26,8	7,1	6,5	5,9	0,6	0,0	4,6
MUSIK	M	591	26,7	6,7	6,0	5,9	0,2	0,1	4,7
	W	558	25,7	6,2	5,8	5,7	0,1	0,0	4,7
	I	1149	26,2	6,5	5,9	5,8	0,2	0,0	4,7
FAECHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	683	26,9	6,9	6,1	5,9	0,3	0,1	4,7
	W	642	25,9	6,3	5,9	5,8	0,2	0,0	4,7
	I	1325	26,4	6,6	6,0	5,8	0,2	0,1	4,7
PRUEFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	683	26,9	6,9	6,1	5,9	0,3	0,1	4,7
	W	642	25,9	6,3	5,9	5,8	0,2	0,0	4,7
	I	1325	26,4	6,6	6,0	5,8	0,2	0,1	4,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER
HOCHSCHULEN INSGESAMT									
SONSTIGER AB- SCHLUSS IM BUNDESGBIET									
SPRACH- UND KULTURWISSEN- SCHAFTEN									
EV. THEOLOGIE, -RELIGIONSLEHRE	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	28,5	8,8	8,8	8,8	-	-	8,8
	I	1	28,5	8,8	8,8	8,8	-	-	8,8
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	5	31,8	12,3	11,7	9,7	2,0	-	1,9
	W	3	29,1	10,5	10,3	8,3	2,0	-	1,8
	I	8	30,7	11,6	11,2	9,2	2,0	-	1,9
ALLGEMEINE U. VERGLEICH- ENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	1	22,7	2,8	2,8	2,8	0,5	0,5	2,8
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	1	22,7	2,8	2,8	2,8	0,5	0,5	2,8
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERMANISCHE SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	2	31,6	10,8	10,3	7,0	0,3	0,3	3,5
	W	5	26,3	7,0	6,8	6,9	0,9	0,5	4,3
	I	7	27,8	8,1	7,8	6,9	0,7	0,4	4,1
ANGLISTIK, AMERIKANISTIK	M	1	26,3	6,5	6,5	6,5	1,0	-	4,5
	W	7	26,6	7,2	7,1	6,9	0,6	0,4	4,8
	I	8	26,5	7,1	7,0	6,9	0,6	0,4	4,8
ROMANISTIK	M	1	29,3	10,5	7,5	7,5	1,0	1,0	4,0
	W	6	26,1	6,6	5,8	5,8	0,3	0,5	3,9
	I	7	26,5	7,2	6,0	6,0	0,4	0,6	3,9
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	27,3	7,9	6,9	6,9	0,5	1,0	0,9
	I	1	27,3	7,9	6,9	6,9	0,5	1,0	0,9
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	10	30,0	10,3	9,6	7,9	1,3	0,2	2,8
	W	23	26,8	7,5	7,2	6,9	0,7	0,4	4,1
	I	33	27,8	8,4	7,9	7,2	0,9	0,3	3,7
SPORT									
SPORT	M	9	31,7	11,6	10,9	9,5	1,7	-	3,0
	W	15	29,2	9,5	9,3	8,5	0,3	0,1	3,0
	I	24	30,2	10,3	9,9	8,9	0,8	0,0	3,0
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	9	31,7	11,6	10,9	9,5	1,7	-	3,0
	W	15	29,2	9,5	9,3	8,5	0,3	0,1	3,0
	I	24	30,2	10,3	9,9	8,9	0,8	0,0	3,0
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN									
SOZIALWESSEN	M	8	37,8	16,4	16,3	9,0	5,4	0,1	4,3
	W	21	38,1	16,2	16,1	8,2	4,8	-	5,0
	I	29	38,0	16,3	16,2	8,4	5,0	0,0	4,8
RECHTSWISSENSCHAFT	M	10	30,3	10,9	10,5	8,3	0,3	0,8	1,7
	W	4	29,6	9,5	9,3	8,6	0,5	0,4	1,0
	I	14	30,1	10,5	10,1	8,4	0,3	0,6	1,5
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	12	31,5	9,8	7,3	6,5	0,5	-	4,1
	W	19	37,2	5,1	4,5	4,1	0,4	0,1	2,8
	I	31	35,0	6,9	5,6	5,1	0,4	0,0	3,3
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESSEN	M	13	27,6	8,2	7,9	6,4	1,1	-	5,4
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	13	27,6	8,2	7,9	6,4	1,1	-	5,4
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	43	31,2	10,8	9,9	7,4	1,5	0,2	4,0
	W	44	36,9	10,8	10,5	6,5	2,5	0,1	3,7
	I	87	34,1	10,8	10,2	6,9	2,0	0,1	3,8
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN									
MATHEMATIK	M	4	24,1	5,1	5,0	5,0	0,3	-	4,7
	W	2	25,8	7,2	5,7	5,7	-	-	5,7
	I	6	24,7	5,8	5,2	5,2	0,2	-	5,1
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	2	26,2	5,3	4,3	4,3	-	-	4,1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	26,2	5,3	4,3	4,3	-	-	4,1
GEOGRAPHIE	M	1	31,9	11,7	9,7	9,7	-	-	1,2
	W	3	29,4	10,4	6,7	6,4	0,3	2,2	1,7
	I	4	30,0	10,7	7,4	7,2	0,3	1,6	1,6
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	7	25,8	6,1	5,5	5,5	0,1	-	4,0
	W	5	28,0	9,1	6,3	6,1	0,2	1,3	3,3
	I	12	26,7	7,4	5,8	5,7	0,2	0,5	3,7

BEFRAGUNG DER PRÜFUNGSKANDIDATEN (INDIVIDUALERHEBUNG) 1987

11 VON DEUTSCHEN ABSOLVENTEN BESTANDENE PRÜFUNGEN NACH HOCHSCHULARTEN, PRÜFUNGS- UND FÄCHERGRUPPEN, STUDIENBEREICHEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER UND STUDIENDAUER

PRÜFUNGSGRUPPE FÄCHERGRUPPE STUDIENBEREICH	GE- SCHL.	BESTANDENE PRÜFUNGEN INSGESAMT	ALTER	HOCHSCHUL- BE- RECHTIGUNG B. ABSCHLUSS	ERSTIMMATRI- KULATION B. ABSCHLUSS	HOCHSCHUL- SEMESTER	BEURLAUBUNG UND UNTER- BRECHUNG	STUDIUM AUSSERHALB D. BUNDESGB.	FACH- SEMESTER	
										DURCHSCHNITT IN JAHREN
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
AGRAR-, FORST- UND ERNAHRUNGSWISSENSCHAFTEN										
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	2	26.3	7.3	6.3	4.6	1.5	-	1.1	
	W	1	24.7	5.2	4.2	4.2	-	-	1.2	
	I	3	25.8	6.6	5.6	4.4	1.0	-	1.1	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	2	26.3	7.3	6.3	4.6	1.5	-	1.1	
	W	1	24.7	5.2	4.2	4.2	-	-	1.2	
	I	3	25.8	6.6	5.6	4.4	1.0	-	1.1	
INGENIEURWISSENSCHAFTEN										
MASCHINENBAU/VERFAHRENS- TECHNIK	M	21	30.9	10.6	8.5	7.6	1.0	-	1.8	
	W	22	29.3	8.2	5.1	4.7	0.5	-	2.2	
	I	43	30.1	9.4	6.7	6.1	0.8	-	2.0	
ARCHITEKTUR, INNEN- ARCHITEKTUR	M	22	30.0	9.7	9.1	7.3	1.8	0.0	1.5	
	W	23	28.5	8.6	8.4	6.8	1.7	-	1.5	
	I	45	29.2	9.1	8.7	7.0	1.7	0.0	1.5	
BAUINGENIEURWESEN	M	4	28.9	9.7	8.7	7.6	1.1	-	1.9	
	W	2	24.5	4.8	4.3	4.3	-	-	0.8	
	I	6	27.4	8.1	7.3	6.5	0.8	-	1.5	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	47	30.3	10.1	8.8	7.5	1.4	0.0	1.6	
	W	47	28.7	8.3	6.7	5.7	1.1	-	1.8	
	I	94	29.5	9.2	7.7	6.6	1.2	0.0	1.7	
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT										
MUSIK	M	1	26.8	7.5	6.0	6.0	-	-	2.0	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	26.8	7.5	6.0	6.0	-	-	2.0	
FÄCHERGRUPPE ZUSAMMEN	M	1	26.8	7.5	6.0	6.0	-	-	2.0	
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	
	I	1	26.8	7.5	6.0	6.0	-	-	2.0	
PRÜFUNGSGRUPPE ZUSAMMEN	M	119	30.4	10.2	9.2	7.4	1.4	0.1	2.8	
	W	135	31.1	9.1	8.3	6.5	1.3	0.1	3.0	
	I	254	30.7	9.6	8.7	6.9	1.4	0.1	2.9	
INSGESAMT	M	92352	28.2	7.7	6.5	6.1	0.2	0.1	5.5	
	W	54593	27.1	6.9	6.2	5.9	0.2	0.1	5.4	
	I	146945	27.8	7.4	6.4	6.0	0.2	0.1	5.4	

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

12 Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen in den 20 am stärksten besetzten Studienfächern* nach Prüfungsgruppen

Studienfach	Insgesamt			Davon											
				Diplom (U) und entsprechende Abschlußprüfungen ¹⁾			Doktorprüfungen			Lehramtsprüfungen			Diplom (FH)/ Kurzstudiengänge		
	Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%	Rang- folge	Anzahl	%
Männlich															
Medizin (Allgemein-Medizin)	1	9 610	10,4	1	6 093	14,6	1	3 517	32,9	-	-	-	-	-	-
Maschinenbau/-wesen	2	7 079	7,7	4	2 301	5,5	7	403	3,8	26	46	0,8	1	4 329	12,7
Betriebswirtschaftslehre	3	6 236	6,8	3	3 274	7,8	12	153	1,4	36	22	0,4	3	2 787	8,2
Elektrotechnik/Elektronik	4	6 230	6,7	5	1 937	4,6	9	219	2,1	29	40	0,7	2	4 034	11,8
Rechtswissenschaft	5	5 395	5,8	2	4 900	11,7	5	492	4,6	61	3	0,1	-	-	-
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	6	3 137	3,4	12	904	2,2	15	136	1,3	20	72	1,3	4	2 025	5,9
Chemie	7	2 763	3,0	8	1 351	3,2	2	1 037	9,7	15	113	2,0	29	262	0,8
Architektur	8	2 501	2,7	13	892	2,1	53	15	0,1	-	-	-	6	1 594	4,7
Physik	9	2 482	2,7	6	1 616	3,9	4	608	5,7	13	129	2,2	41	129	0,4
Wirtschaftswissenschaften	10	2 447	2,6	7	1 551	3,7	12	153	1,4	24	59	1,0	14	684	2,0
Informatik	11	2 176	2,4	11	1 020	2,4	23	77	0,7	14	115	2,0	9	964	2,8
Verwaltungswissenschaft/-wesen	12	2 090	2,3	45	85	0,2	-	-	-	-	-	-	5	2 005	5,9
Biologie	13	1 821	2,0	10	1 051	2,5	6	434	4,1	4	336	5,8	-	-	-
Zahnmedizin	14	1 724	1,9	9	1 075	2,6	3	649	6,1	-	-	-	-	-	-
Nachrichten-/Informationstechnik	15	1 675	1,8	32	242	0,6	-	-	-	69	1	0,0	7	1 432	4,2
Mathematik	16	1 339	1,4	15	818	2,0	10	166	1,6	7	289	5,0	51	66	0,2
Wirtschaftsingenieurwesen	17	1 209	1,3	22	459	1,1	45	20	0,2	-	-	-	12	730	2,1
Germanistik/Deutsch	18	1 191	1,3	27	368	0,9	18	113	1,1	2	710	12,3	-	-	-
Agrarwissenschaft/Landwirtschaft	19	1 186	1,3	18	714	1,7	11	154	1,4	38	19	0,3	25	299	0,9
Fertigungs-/Produktionstechnik	20	1 127	1,2	50	68	0,2	39	30	0,3	-	-	-	8	1 029	3,0
Zusammen ...	x	63 418	68,7	x	30 719	73,4	x	8 376	78,4	x	1 954	34,0	x	22 369	65,7
Bestandene Prüfungen Insgesamt ...	x	92 352	100	x	41 854	100	x	10 678	100	x	5 755	100	x	34 065	100
Weiblich															
Medizin (Allgemein-Medizin)	1	5 875	10,8	1	4 025	17,2	1	1 850	48,2	-	-	-	-	-	-
Betriebswirtschaftslehre	2	3 022	5,5	4	1 307	5,6	19	19	0,5	39	26	0,2	1	1 670	10,1
Rechtswissenschaft	3	2 992	5,5	2	2 903	12,4	6	86	2,2	64	3	0,0	-	-	-
Germanistik/Deutsch	4	2 825	5,2	8	668	2,9	7	81	2,1	1	2 076	19,1	-	-	-
Biologie	5	1 944	3,6	6	1 073	4,6	3	235	6,1	4	636	5,9	-	-	-
Sozialwesen	6	1 771	3,2	34	126	0,5	-	-	-	-	-	-	2	1 645	10,0
Sozialarbeit/-hilfe	7	1 616	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1 616	9,8
Sozialpädagogik	8	1 582	2,9	55	43	0,2	-	-	-	46	20	0,2	4	1 519	9,2
Erziehungswissenschaft (Pädagogik) ..	9	1 553	2,8	3	1 471	6,3	12	44	1,1	32	38	0,4	-	-	-
Verwaltungswissenschaft/-wesen	10	1 521	2,8	58	36	0,2	-	-	-	-	-	-	5	1 485	9,0
Architektur	11	1 487	2,7	12	406	1,7	45	6	0,2	70	1	0,0	6	1 074	6,5
Anglistik/Englisch	12	1 486	2,7	15	369	1,6	27	14	0,4	2	972	9,0	26	131	0,8
Psychologie	13	1 231	2,3	5	1 167	5,0	14	39	1,0	42	25	0,2	-	-	-
Pharmazie	14	1 112	2,0	7	1 043	4,5	9	69	1,8	-	-	-	-	-	-
Haushalts- und Ernährungswissenschaft	15	1 031	1,9	11	416	1,8	17	24	0,6	15	265	2,4	13	326	2,0
Sport/Sportwissenschaft	16	976	1,8	26	231	1,0	48	5	0,1	3	740	6,8	-	-	-
Chemie	17	910	1,7	14	375	1,6	2	251	6,5	18	132	1,2	24	152	0,9
Wirtschaftswissenschaften	18	892	1,6	9	461	2,0	19	19	0,5	22	83	0,8	12	329	2,0
Mathematik	19	799	1,5	22	261	1,1	24	17	0,4	6	473	4,4	42	48	0,3
Musikerziehung	20	768	1,4	18	324	1,4	-	-	-	7	444	4,1	-	-	-
Zusammen ...	x	35 393	64,8	x	16 705	71,3	x	2 759	71,8	x	5 934	54,7	x	9 995	60,7
Bestandene Prüfungen Insgesamt ...	x	54 593	100	x	23 436	100	x	3 842	100	x	10 857	100	x	16 458	100
Insgesamt															
Medizin (Allgemein-Medizin)	1	15 485	10,5	1	10 118	15,5	1	5 367	37,0	-	-	-	-	-	-
Betriebswirtschaftslehre	2	9 258	6,3	3	4 581	7,0	14	172	1,2	42	48	0,3	1	4 457	8,8
Rechtswissenschaft	3	8 387	5,7	2	7 803	12,0	6	578	4,0	65	6	0,0	-	-	-
Maschinenbau/-wesen	4	7 232	4,9	4	2 343	3,6	8	412	2,8	41	49	0,3	2	4 428	8,8
Elektrotechnik/Elektronik	5	6 360	4,3	8	1 972	3,0	10	220	1,5	45	41	0,2	3	4 127	8,2
Germanistik/Deutsch	6	4 016	2,7	18	1 036	1,6	12	194	1,3	1	2 786	16,8	-	-	-
Architektur	7	3 988	2,7	14	1 298	2,0	53	21	0,1	76	1	0,0	5	2 668	5,3
Biologie	8	3 765	2,6	6	2 124	3,3	4	669	4,6	4	972	5,9	-	-	-
Chemie	9	3 673	2,5	11	1 726	2,6	2	1 288	8,9	18	245	1,5	27	414	0,8
Verwaltungswissenschaft/-wesen	10	3 611	2,5	55	121	0,2	-	-	-	-	-	-	4	3 490	6,9
Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	11	3 448	2,3	21	972	1,5	19	139	1,0	30	86	0,5	8	2 251	4,5
Wirtschaftswissenschaften	12	3 339	2,3	7	2 012	3,1	14	172	1,2	23	142	0,9	14	1 013	2,0
Physik	13	2 712	1,8	10	1 754	2,7	5	648	4,5	22	166	1,0	48	144	0,3
Informatik	14	2 619	1,8	15	1 229	1,9	25	82	0,6	24	141	0,8	12	1 167	2,3
Sozialwesen	15	2 542	1,7	45	178	0,3	-	-	-	-	-	-	7	2 364	4,7
Erziehungswissenschaft (Pädagogik) ..	16	2 534	1,7	5	2 321	3,6	17	154	1,1	36	59	0,4	-	-	-
Sozialarbeit/-hilfe	17	2 368	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	2 368	4,7
Zahnmedizin	18	2 345	1,6	13	1 475	2,3	3	870	6,0	-	-	-	-	-	-
Sozialpädagogik	19	2 162	1,5	65	82	0,1	-	-	-	49	37	0,2	9	2 043	4,0
Mathematik	20	2 138	1,5	16	1 079	1,7	13	183	1,3	6	762	4,6	54	114	0,2
Zusammen ...	x	91 982	62,6	x	44 224	67,7	x	11 169	76,9	x	5 541	33,4	x	31 048	61,5
Bestandene Prüfungen Insgesamt ...	x	146 945	100	x	65 290	100	x	14 520	100	x	16 612	100	x	50 523	100

1) Alle Abschlußprüfungen an Hochschulen, ohne Promotionen und Prüfungen in Fachhochschulstudiengängen, sowie staatliche und kirchliche Prüfungen (ohne Lehramtsprüfungen).

*) 1. Studienfach.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

13 Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen mit erstem und weiterem Studienabschluss
nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer

Fächergruppe Studienbereich	Deutsche Absolventen				Durchschnittsalter bei Abschluß der		Fachstudienzeit bis zum		Gesamtstudienzeit bis zum	
	insgesamt	mit erster Prüfung	mit weiterer Prüfung		ersten Prüfung	weiteren	ersten Abschluß	weiteren	ersten Abschluß	weiteren
Anzahl						Jahre				
Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen										
Sprach- und Kulturwissen- schaften	8 971	7 996	975	10,9	28,4	32,4	6,2	6,3	6,8	9,6
Ev. Theologie, - Religions- lehre	37	33	4	10,8	28,9	27,3	7,0	6,4	7,6	7,6
Kath. Theologie, - Reli- gionslehre	705	656	49	7,0	26,8	32,0	5,7	6,5	5,9	9,3
Philosophie	200	181	19	9,5	29,3	31,6	6,6	5,4	7,5	8,8
Geschichte	675	621	54	8,0	28,5	31,4	6,5	6,7	7,1	8,5
Bibliothekswesen, Doku- mentation, Publizistik ...	295	265	30	10,2	27,5	32,0	6,0	5,5	6,4	9,9
Allgemeine u. vergleichende Literatur- u. Sprach- wissenschaft	154	148	6	3,9	28,4	35,1	6,3	6,1	7,0	8,5
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	19	16	3	15,8	28,7	26,6	6,7	5,1	7,3	6,3
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik).....	1 139	1 050	89	7,8	28,3	29,8	6,7	6,7	7,2	8,5
Anglistik, Amerikanistik ..	509	463	46	9,0	27,5	29,4	6,1	6,4	6,9	8,1
Romanistik	396	368	28	7,1	27,5	31,4	6,0	7,1	6,8	8,8
Slawistik, Baltistik, Finno- Ugristik	83	81	2	2,4	28,0	27,6	6,9	6,2	7,3	7,7
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften .	249	235	14	5,6	28,9	32,4	6,7	6,4	7,6	10,2
Psychologie	1 966	1 765	201	10,2	29,8	34,3	6,4	6,6	7,1	11,7
Erziehungswissenschaften ..	2 544	2 114	430	16,9	28,2	32,7	5,9	6,1	6,4	9,3
Sport	533	494	39	7,3	27,7	30,5	6,3	7,2	6,9	9,5
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	10 209	9 634	575	5,6	27,6	31,6	5,8	5,6	6,2	9,1
Politik- und Sozialwissen- schaften	1 485	1 356	129	8,7	29,1	33,5	6,4	6,3	7,1	9,9
Sozialwesen	231	211	20	8,7	29,0	34,1	5,2	5,7	5,7	9,7
Rechtswissenschaft	19	7	12	63,2	30,6	32,9	9,9	2,3	9,9	9,0
Verwaltungswissenschaft ...	121	99	22	18,2	27,2	28,8	5,2	1,7	6,0	7,6
Wirtschaftswissenschaften .	7 874	7 533	341	4,3	27,3	31,1	5,7	5,8	6,0	8,7
Wirtschaftsingenieurwesen .	479	428	51	10,6	27,7	30,1	6,8	4,4	7,0	9,7
Mathematik, Naturwissen- schaften	9 458	9 218	240	2,5	27,5	30,2	6,6	6,6	6,9	9,2
Mathematik	1 116	1 059	57	5,1	27,4	28,9	6,8	6,7	7,1	8,3
Informatik	1 266	1 239	27	2,1	27,1	32,4	6,4	6,2	6,6	10,7
Physik, Astronomie	1 752	1 699	53	3,0	27,5	30,5	6,6	6,7	6,9	9,1
Chemie	1 799	1 771	28	1,6	27,1	30,3	6,4	6,5	6,6	9,7
Biologie	2 165	2 122	43	2,0	27,8	29,2	6,4	6,2	6,9	8,9
Geowissenschaften (ohne Geographie)	720	711	9	1,3	28,5	33,8	7,0	6,8	7,5	10,9
Geographie	640	617	23	3,6	28,0	30,9	6,6	7,0	7,2	9,3
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	2 331	2 275	56	2,4	27,2	30,9	5,5	5,2	6,1	8,4
Agrarwissenschaften	1 266	1 225	41	3,2	27,3	30,6	5,4	4,8	6,1	8,5
Gartenbau, Landespflge ...	390	378	12	3,1	28,2	32,2	5,7	6,2	6,6	8,7
Forstwissenschaft, Holz- wirtschaft	220	218	2	0,9	27,3	29,1	5,2	4,9	5,8	6,4
Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	455	454	1	0,2	26,3	30,7	5,6	5,1	5,8	9,1
Ingenieurwissenschaften	8 086	7 786	300	3,7	27,7	31,1	6,5	6,6	6,8	9,5
Bergbau, Hüttenwesen	241	239	2	0,8	28,4	31,3	6,9	5,9	7,2	9,2
Maschinenbau/Verfahrens- technik	3 019	2 951	68	2,3	27,6	30,8	6,4	6,5	6,7	9,2
Elektrotechnik	2 215	2 143	72	3,3	27,3	31,0	6,3	6,7	6,5	9,5
Nautik, Schiffstechnik	29	28	1	3,4	29,8	44,1	6,9	3,5	8,2	6,0
Architektur, Innenarchi- tektur	1 274	1 172	102	8,0	28,7	31,2	6,9	6,7	7,4	9,6
Raumplanung	149	138	11	7,4	27,5	31,8	6,5	6,8	6,8	9,5
Bauingenieurwesen	966	924	42	4,3	27,5	30,9	6,4	6,8	6,8	9,8
Vermessungswesen	193	191	2	1,0	26,9	28,8	5,9	4,7	6,3	8,5

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

13 Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen mit erstem und weiterem Studienabschluß
nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer

Fächergruppe Studienbereich	Deutsche Absolventen				Durchschnittsalter bei Abschluß der		Fachstudienzeit bis zum		Gesamtstudienzeit bis zum	
	insgesamt	mit erster	mit weiterer		ersten	weiteren	ersten	weiteren	ersten	weiteren
		Prüfung		Prüfung						
	Anzahl						Jahre			
Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen										
Kunst, Kunstwissenschaft	1 074	979	95	8,8	27,8	29,3	6,0	5,4	6,5	8,2
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	341	328	13	3,8	28,8	33,0	6,8	5,8	7,3	9,8
Bildende Kunst	45	42	3	6,7	27,8	31,0	6,1	4,8	6,7	10,6
Gestaltung	182	179	3	1,6	28,3	33,3	5,9	7,0	6,4	11,5
Darstellende Kunst, Film u. Fernsehen, Theaterwissen- schaft	117	112	5	4,3	27,6	30,9	6,2	5,7	6,6	8,5
Musik	389	318	71	18,3	26,4	28,2	5,2	7,7	5,7	5,3
Prüfungsgruppe zusammen ...	40 662	38 382	2 280	5,6	27,8	31,6	6,2	6,2	6,6	9,3
Promotionen										
Sprach- und Kulturwissen- schaften	1 171	142	1 029	87,9	33,2	34,2	9,0	7,7	9,9	9,9
darunter:										
Philosophie	86	14	72	83,7	31,4	34,2	8,3	8,5	9,2	10,7
Geschichte	215	53	162	75,3	34,2	33,0	9,3	8,5	10,2	10,3
Germanistik (Deutsch, ger- manische Sprachen ohne Anglistik)	213	20	193	90,6	31,8	33,0	9,6	8,0	10,9	10,2
Sport	28	-	28	-	-	34,7	-	7,6	-	10,5
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 300	51	1 249	96,1	33,8	32,5	7,2	6,0	9,1	7,9
Mathematik, Naturwissen- schaften	3 583	100	3 483	97,2	30,9	31,2	8,7	7,6	9,4	9,1
darunter:										
Chemie	1 368	62	1 306	95,5	30,8	30,8	9,0	7,9	9,6	9,3
Humanmedizin	6 237	148	6 089	97,6	30,4	30,7	6,7	6,6	7,4	7,5
Humanmedizin (ohne Zahn- medizin)	5 367	133	5 234	97,5	30,5	30,7	6,8	6,8	7,5	7,7
Zahnmedizin	870	15	855	98,3	29,5	30,5	6,0	5,8	6,1	6,7
Veterinärmedizin	467	2	465	99,6	29,8	30,0	-	5,9	5,5	7,4
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	377	9	368	97,6	30,7	31,4	8,0	6,0	8,4	7,7
Ingenieurwissenschaften	1 146	33	1 113	97,1	34,5	33,4	7,7	6,3	8,3	7,7
Kunst, Kunstwissenschaft	211	105	106	50,2	32,7	35,4	9,4	8,0	10,3	10,9
darunter:										
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	141	83	58	41,1	33,2	37,3	9,5	8,4	10,5	11,2
Prüfungsgruppe zusammen ...	14 520	590	13 930	95,9	32,1	31,5	8,3	6,9	9,1	8,2
Kirchliche Prüfungen										
Prüfungsgruppe zusammen ...	1 123	1 062	61	5,4	27,1	31,7	6,5	6,4	6,8	10,0
Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)										
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	7 770	7 526	244	3,1	27,0	31,4	6,0	6,0	6,3	9,3
Rechtswissenschaft	7 770	7 526	244	3,1	27,0	31,4	6,0	6,0	6,3	9,3
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 746	1 686	60	3,4	26,6	31,2	5,0	5,6	5,6	10,4
Chemie	165	146	19	11,5	26,0	29,5	5,6	6,0	5,9	8,6
Pharmazie	1 581	1 540	41	2,6	26,6	32,0	5,0	5,5	5,6	11,3

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

13 Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen mit erstem und weiterem Studienabschluß
nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer

Fächergruppe Studienbereich	Deutsche Absolventen				Durchschnittsalter bei Abschluß der		Fachstudienzeit bis zum		Gesamtstudienzeit bis zum	
	insgesamt	mit erster	mit weiterer		ersten	weiteren	ersten	weiteren	ersten	weiteren
		Prüfung			Prüfung		Abschluß		Abschluß	
		Anzahl		%	Jahre					
Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)										
Humanmedizin	11 593	11 118	475	4,1	28,4	32,9	6,5	7,0	6,9	11,7
Humanmedizin (ohne Zahn- medizin)	10 118	9 720	398	3,9	28,4	32,9	6,6	7,2	7,0	11,8
Zahnmedizin	1 475	1 398	77	5,2	28,4	32,6	5,7	5,9	6,2	10,8
Veterinärmedizin	817	800	17	2,1	27,3	34,0	5,5	5,5	5,9	11,0
Prüfungsgruppe zusammen ...	21 926	21 130	796	3,6	27,7	32,3	6,1	6,6	6,6	10,8
LA Grund- und Hauptschulen/Primarstufe										
Prüfungsgruppe zusammen ...	3 135	3 106	29	0,9	25,9	31,8	4,7	5,1	5,1	9,5
LA Realschulen/Sekundarstufe I										
Sprach- und Kulturwissen- schaften	929	815	114	12,3	26,9	31,8	5,6	6,6	6,1	7,9
darunter:										
Ev. Theologie, - Religions- lehre	81	73	8	9,9	26,3	36,0	5,5	5,6	5,8	7,6
Kath. Theologie, - Reli- gionslehre	79	73	6	7,6	26,0	30,5	5,3	6,1	5,6	6,9
Geschichte	112	92	20	17,9	27,2	31,7	6,0	6,7	6,4	7,4
Germanistik (Deutsch, ger- manische Sprachen ohne Anglistik)	370	321	49	13,2	26,9	31,5	5,6	6,9	6,1	8,3
Anglistik, Amerikanistik ..	215	194	21	9,8	27,0	31,6	5,6	6,7	6,2	8,4
Romanistik.....	47	39	8	17,0	26,7	29,6	5,5	6,9	6,5	7,1
Sport	268	233	35	13,1	27,5	30,5	6,0	6,5	6,4	8,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	83	65	18	21,7	28,3	29,3	5,6	6,7	6,4	7,5
darunter:										
Wirtschafts- und Gesell- schaftslehre allgemein ...	2	2	-	-	32,4	-	5,3	-	5,3	-
Politik- und Sozialwissen- schaften	60	42	18	30,0	27,7	29,3	5,9	6,7	6,6	7,5
Mathematik, Naturwissen- schaften	585	526	59	10,1	26,9	32,0	5,6	6,6	6,2	8,0
darunter:										
Mathematik	170	151	19	11,2	26,7	28,9	5,4	7,0	6,1	7,6
Biologie	214	194	20	9,3	26,8	32,2	5,5	6,7	6,0	9,3
Geographie	125	115	10	8,0	27,1	33,6	5,8	5,5	6,2	6,5
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	40	33	7	17,5	26,8	34,7	5,1	4,2	5,7	6,4
Ingenieurwissenschaften	16	15	1	6,3	30,3	43,8	6,6	4,6	7,2	7,6
Kunst, Kunstwissenschaft	438	406	32	7,3	26,8	32,4	5,5	6,2	6,0	8,9
Prüfungsgruppe zusammen ...	2 359	2 093	266	11,3	27,0	31,7	5,6	6,5	6,2	8,0
LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen										
Sprach- und Kulturwissen- schaften	4 140	3 980	160	3,9	27,4	31,8	6,5	6,8	7,1	9,1
Sport	862	837	25	2,9	27,7	29,8	6,7	7,1	7,1	8,4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	333	318	15	4,5	28,6	34,2	7,1	7,2	7,6	10,5
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 467	1 422	45	3,1	27,4	29,5	6,6	6,5	7,0	8,3

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

13 Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen mit erstem und weiterem Studienabschluß
nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer

Fächergruppe Studienbereich	Deutsche Absolventen				Durchschnittsalter bei Abschluß der		Fachstudienzeit bis zum		Gesamtstudienzeit bis zum	
	insgesamt	mit	mit weiterer		ersten	weiteren	ersten	weiteren	ersten	weiteren
		erster								
		Anzahl		%			Jahre			
LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen										
Ingenieurwissenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft	558	518	40	7,2	27,4	30,6	5,9	6,0	6,6	9,3
Prüfungsgruppe zusammen ...	7 360	7 075	285	3,9	27,5	31,2	6,6	6,7	7,1	9,0
LA Sonderschulen										
Prüfungsgruppe zusammen ...	1 650	1 429	221	13,4	26,6	33,1	5,5	4,6	5,8	8,3
LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, berufliche Schulen										
Sprach- und Kulturwissen- schaften	43	39	4	9,3	28,4	31,3	4,7	7,1	5,2	10,1
Sport	14	12	2	14,3	29,0	35,6	4,7	6,2	5,0	9,4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	268	225	43	16,0	28,5	31,5	5,6	6,0	6,0	9,2
darunter:										
Wirtschaftswissenschaften ..	177	157	20	11,3	28,7	30,5	5,6	6,7	6,0	9,1
Mathematik, Naturwissen- schaften	25	20	5	20,0	27,7	32,1	5,4	5,8	5,6	10,1
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	182	170	12	6,6	26,2	28,5	4,7	4,9	4,9	8,5
Ingenieurwissenschaften	363	296	67	18,5	28,4	32,6	5,1	5,6	5,7	10,0
darunter:										
Maschinenbau/Verfahrens- technik	233	201	32	13,7	27,9	33,2	4,7	5,2	5,2	9,5
Elektrotechnik	43	31	12	27,9	29,8	31,2	6,2	5,9	6,7	10,3
Bauingenieurwesen	86	63	23	26,7	29,4	32,5	5,7	6,0	6,4	10,5
Kunst, Kunstwissenschaft	27	25	2	7,4	28,6	36,9	6,6	10,9	6,9	17,2
Prüfungsgruppe zusammen ...	922	787	135	14,6	27,9	31,9	5,1	5,8	5,6	9,7
Sonstige LÄ nach Schularten										
Prüfungsgruppe zusammen ...	24	24	-	-	27,5	-	5,7	-	6,5	-
Zusatzprüfung LA										
Prüfungsgruppe zusammen ...	1 162	7	1 155	99,4	29,7	32,8	6,0	4,1	6,1	7,3
Diplom (FH)/Kurzstudiengänge										
Sprach- und Kulturwissen- schaften	1 104	1 080	24	2,2	25,0	31,7	3,5	3,2	4,0	9,3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	22 732	22 311	421	1,9	26,4	30,0	3,6	3,6	3,8	7,0
darunter:										
Sozialwesen	6 775	6 717	58	0,9	26,9	31,2	3,9	4,2	4,2	8,2
Wirtschaftswissenschaften...	7 975	7 881	94	1,2	26,3	31,7	3,8	2,7	4,1	6,9
Wirtschaftsingenieurwesen ..	857	623	234	27,3	26,9	28,7	4,4	3,9	4,7	6,8
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 839	1 818	21	1,1	26,1	29,7	4,3	4,7	4,6	8,6
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	1 900	1 892	8	0,4	26,3	30,3	3,9	3,6	4,1	8,5
Ingenieurwissenschaften	21 450	21 330	120	0,6	26,6	30,8	4,4	4,3	4,7	8,2

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

13. Von deutschen Absolventen bestandene Prüfungen mit erstem und weiterem Studienabschluß
nach Prüfungs- und Fächergruppen, ausgewählten Studienbereichen sowie Durchschnittsalter und Studiendauer

Fächergruppe Studienbereich	Deutsche Absolventen			Durchschnittsalter bei Abschluß der		Fachstudienzeit bis zum		Gesamtstudienzeit bis zum							
	insgesamt	mit erster	mit weiterer	ersten	weiteren	ersten	weiteren	ersten	weiteren						
		Prüfung								Prüfung		Abschluß		Abschluß	
		Anzahl	%							Jahre					

Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

darunter:

Maschinenbau/Verfahrens- technik	9 196	9 155	41	0,4	26,6	31,2	4,3	4,3	4,6	7,4
Architektur, Innenarchi- tektur	3 235	3 191	44	1,4	27,0	30,6	4,9	4,7	5,3	9,1
Kunst, Kunstwissenschaft ...	1 498	1 487	11	0,7	27,2	31,5	5,0	5,2	5,3	9,6
Prüfungsgruppe zusammen .	50 523	49 918	605	1,2	26,5	30,2	4,0	3,8	4,3	7,5

Künstlerischer Abschluß

Kunst, Kunstwissenschaft ...	1 325	996	329	24,8	26,0	27,8	4,7	4,8	5,3	7,5
Bildende Kunst	51	49	2	3,9	28,8	33,1	5,4	5,6	5,9	11,8
Gestaltung	31	30	1	3,2	27,8	32,6	5,3	4,4	6,1	8,9
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theater- wissenschaft	94	84	10	10,6	26,7	27,9	4,6	4,3	5,7	7,9
Musik	1 149	833	316	27,5	25,7	27,7	4,7	4,8	5,2	7,5
Prüfungsgruppe zusammen .	1 325	996	329	24,8	26,0	27,8	4,7	4,8	5,3	7,5

Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet

Sprach- und Kulturwissen- schaften	33	2	31	93,9	25,6	27,9	5,8	3,5	5,8	7,3
Sport	24	-	24	-	-	30,2	-	3,0	-	8,9
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	87	15	72	82,8	41,2	32,6	2,0	4,2	2,0	7,9
Mathematik, Naturwissen- schaften	12	6	6	50,0	24,1	29,3	4,4	3,0	4,5	6,9
Agrar-, Forst- und Ernäh- rungswissenschaften	3	-	3	-	-	25,8	-	1,1	-	4,4
Ingenieurwissenschaften	94	18	76	80,9	30,3	29,3	2,9	1,4	3,1	7,4
Prüfungsgruppe zusammen .	254	41	213	83,9	33,2	30,3	3,0	2,9	3,1	7,7
Insgesamt .	146 945	126 640	20 305	13,8	27,2	31,5	5,3	6,4	5,6	8,4

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

14 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Rechts- Wirtschafts- und Sozial- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar- Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
Europa											
Belgien	m	28	4	-	3	7	6	-	-	6	2
	w	16	5	-	3	-	3	-	-	1	4
	f	44	9	-	6	7	9	-	-	7	6
Dänemark	m	9	1	-	2	-	1	1	-	4	-
	w	8	1	-	3	1	1	-	1	-	1
	f	17	2	-	5	1	2	1	1	4	1
Frankreich	m	83	11	1	25	5	2	3	1	30	5
	w	94	47	-	27	5	4	-	1	4	6
	f	177	58	1	52	10	6	3	2	34	11
Griechenland	m	373	23	14	77	73	53	-	4	125	4
	w	188	62	2	44	27	29	-	2	18	4
	f	561	85	16	121	100	82	-	6	143	8
Großbritannien und Nordirland	m	71	12	-	24	8	9	-	-	13	5
	w	50	12	-	23	1	4	-	1	1	8
	f	121	24	-	47	9	13	-	1	14	13
Irland	m	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	w	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1
	f	4	2	-	-	-	1	-	-	-	1
Italien	m	82	14	-	18	6	10	2	-	27	5
	w	45	13	-	12	6	4	1	1	3	5
	f	127	27	-	30	12	14	3	1	30	10
Luxemburg	m	65	9	-	9	12	2	2	3	27	1
	w	25	16	-	1	1	3	2	1	1	-
	f	90	25	-	10	13	5	4	4	28	1
Niederlande	m	103	13	1	17	14	14	1	3	30	10
	w	47	16	2	10	2	8	1	1	2	5
	f	150	29	3	27	16	22	2	4	32	15
Portugal	m	16	-	-	2	3	-	-	-	10	1
	w	10	3	-	2	1	1	-	-	1	2
	f	26	3	-	4	4	1	-	-	11	3
Spanien	m	68	12	-	11	14	6	-	2	21	2
	w	42	12	-	15	3	3	-	3	1	5
	f	110	24	-	26	17	9	-	5	22	7
Europäische Gemeinschaft (EG)	m	900	100	16	188	142	104	9	13	293	35
	w	527	188	4	140	47	60	4	11	32	41
	f	1 427	288	20	328	189	164	13	24	325	76
Bulgarien	m	3	-	-	-	-	2	-	-	-	1
	w	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	f	5	1	-	-	-	3	-	-	-	1
Finnland	m	10	-	1	2	1	3	-	1	1	1
	w	41	6	-	6	2	15	3	1	3	5
	f	51	6	1	8	3	18	3	2	4	6
Island	m	4	-	-	-	1	-	1	-	1	1
	w	6	2	1	-	2	-	-	-	1	-
	f	10	2	1	-	3	-	1	-	2	1
Jugoslawien	m	65	14	-	11	6	6	-	1	22	5
	w	50	11	-	8	6	13	-	2	6	4
	f	115	25	-	19	12	19	-	3	28	9
Malta	m	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	f	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Norwegen	m	29	-	-	8	3	9	2	-	3	4
	w	18	1	-	1	-	8	3	-	-	5
	f	47	1	-	9	3	17	5	-	3	9
Österreich	m	182	12	2	45	31	12	2	4	65	9
	w	95	33	1	25	7	9	2	2	3	13
	f	277	45	3	70	38	21	4	6	68	22
Polen	m	61	1	-	11	3	13	-	1	29	3
	w	21	4	-	2	2	6	1	1	3	2
	f	82	5	-	13	5	19	1	2	32	5
Rumänien	m	7	2	-	-	-	3	-	-	1	1
	w	5	1	-	-	-	1	-	-	1	2
	f	12	3	-	-	-	4	-	-	2	3
Schweden	m	19	-	-	1	2	9	1	-	4	2
	w	19	2	2	2	1	6	1	-	1	4
	f	38	2	2	3	3	15	2	-	5	6
Schweiz	m	82	12	-	15	5	-	-	3	25	22
	w	45	11	-	6	6	5	-	1	3	13
	f	127	23	-	21	11	5	-	4	28	35
Sowjetunion	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	f	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

14 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Geschlecht	Insgesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
noch: Europa											
Tschechoslowakei	m	23	2	1	3	3	8	1	1	4	-
	w	13	6	-	2	-	4	-	-	-	1
	i	36	8	1	5	3	12	1	1	4	1
Türkei	m	582	26	3	124	44	34	1	11	331	8
	w	109	29	-	29	8	12	1	2	25	3
	i	691	55	3	153	52	46	2	13	356	11
Ungarn	m	9	1	-	2	1	1	1	-	3	-
	w	11	1	-	2	1	5	-	-	-	2
	i	20	2	-	4	2	6	1	-	3	2
Zypern	m	34	3	-	3	4	10	-	-	14	-
	w	9	2	-	-	1	6	-	-	-	-
	i	43	5	-	3	5	16	-	-	14	-
Europa ohne EG	m	1 111	73	7	226	104	110	9	22	503	57
	w	445	110	4	83	36	91	11	9	47	54
	i	1 556	183	11	309	140	201	20	31	550	111
Europa zusammen ...	m	2 011	173	23	414	246	214	18	35	796	92
	w	972	298	8	223	83	151	15	20	79	95
	i	2 983	471	31	637	329	365	33	55	875	187
Afrika											
Ägypten	m	44	4	-	5	9	2	1	7	14	2
	w	7	-	-	-	-	-	-	5	1	1
	i	51	4	-	5	9	2	1	12	15	3
Äquatorialguinea	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Äthiopien	m	27	2	-	7	2	2	1	9	4	-
	w	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	i	28	2	-	7	2	3	1	9	4	-
Algerien	m	33	1	-	1	3	-	-	1	26	1
	w	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	36	4	-	1	3	-	-	1	26	1
Angola	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Benin	m	5	-	-	1	-	1	-	-	3	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	5	-	-	1	-	1	-	-	3	-
Botsuana	m	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Burkina Faso	m	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Burundi	m	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	3	-	-	1	-	-	-	-	2	-
Côte d'Ivoire ¹⁾	m	8	-	-	3	1	-	-	-	4	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	8	-	-	3	1	-	-	-	4	-
Gabun	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Ghana	m	18	2	-	3	2	2	-	5	4	-
	w	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	i	20	3	-	3	2	3	-	5	4	-
Kamerun	m	15	2	-	3	1	1	-	1	7	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	15	2	-	3	1	1	-	1	7	-
Kap Verde	m	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Kenia	m	9	-	1	1	-	-	-	2	5	-
	w	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	11	2	1	1	-	-	-	2	5	-
Liberia	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Libyen	m	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Madagaskar	m	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	i	3	-	-	-	-	-	-	2	1	-
Mali	m	3	1	-	-	-	-	-	2	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	3	1	-	-	-	-	-	2	-	-

1) Ehem. Elfenbeinküste.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

14 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
noch: Afrika											
Marokko	m	12	3	-	1	1	2	-	-	5	-
	w	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-
	i	14	3	-	2	1	2	-	-	6	-
Mauretanien	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Mauritius	m	3	-	-	-	-	-	-	1	2	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	4	1	-	-	-	-	-	1	2	-
Niger	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Nigeria	m	21	4	-	1	4	-	-	1	11	-
	w	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	i	23	5	-	1	4	1	-	1	11	-
Ruanda	m	10	-	-	-	-	-	-	-	10	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	10	-	-	-	-	-	-	-	10	-
Sambia	m	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	1	-	-	1	-	-
Sierra Leone	m	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Simbabwe	m	18	-	-	1	1	-	-	2	14	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	18	-	-	1	1	-	-	2	14	-
Somalia	m	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	i	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-
Sudan	m	10	-	-	1	1	1	1	3	1	2
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	10	-	-	1	1	1	1	3	1	2
Südafrika	m	3	2	-	-	-	-	-	1	-	-
	w	4	3	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	7	5	-	-	1	-	-	1	-	-
Tansania	m	4	-	-	1	-	-	-	2	1	-
	w	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	i	5	-	-	1	-	1	-	2	1	-
Togo	m	4	1	-	1	-	-	-	1	1	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	5	2	-	1	-	-	-	1	1	-
Tschad	m	6	1	-	-	-	1	1	1	2	-
	w	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	7	2	-	-	-	1	1	1	2	-
Tunesien	m	19	2	1	5	1	6	-	-	4	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	19	2	1	5	1	6	-	-	4	-
Uganda	m	5	1	-	-	-	1	-	-	3	-
	w	4	-	-	1	1	-	-	2	-	-
	i	9	1	-	1	1	1	-	2	3	-
Zaire	m	15	1	-	5	1	-	-	1	7	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	15	1	-	5	1	-	-	1	7	-
Übriges Afrika	m	13	-	-	2	1	-	-	-	10	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	13	-	-	2	1	-	-	-	10	-
Afrika zusammen ...	m	325	27	2	42	29	22	4	43	151	5
	w	35	14	-	3	2	4	1	8	2	1
	i	360	41	2	45	31	26	5	51	153	6
Amerika											
Argentinien	m	15	3	1	-	1	-	1	1	3	5
	w	9	5	-	2	1	-	-	-	-	1
	i	24	8	1	2	2	-	1	1	3	6
Bolivien	m	17	1	-	3	3	-	-	1	9	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	18	1	-	4	3	-	-	1	9	-
Brasilien	m	41	6	-	4	8	5	-	2	8	8
	w	19	4	1	3	-	2	2	-	3	4
	i	60	10	1	7	8	7	2	2	11	12
Chile	m	29	4	-	8	8	1	1	2	5	-
	w	7	3	-	2	-	2	-	-	-	-
	i	36	7	-	10	8	3	1	2	5	-

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

14 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								Kunst, Kunst- wiss.
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Rechts- Wirtschafts- und Sozial- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	
noch: Amerika											
Costa Rica	m	4	-	-	-	2	1	-	-	1	-
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	5	-	-	-	3	1	-	-	1	-
Dominikanische Republik ..	m	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
Ecuador	m	6	-	-	1	1	-	-	-	4	-
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	i	7	-	-	1	2	-	-	-	4	-
El Salvador	m	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
Guatemala	m	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
Honduras	m	5	-	-	1	1	-	-	-	2	1
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	5	-	-	1	1	-	-	-	2	1
Jamaika	m	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Kanada	m	17	4	-	3	2	-	1	2	2	3
	w	12	2	-	2	-	2	-	-	-	6
	i	29	6	-	5	2	2	1	2	2	9
Kolumbien	m	13	2	1	3	3	-	-	1	3	-
	w	9	4	1	1	1	-	-	1	-	1
	i	22	6	2	4	4	-	-	2	3	1
Kuba	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Mexiko	m	12	1	-	1	2	-	4	1	2	1
	w	6	1	-	-	3	2	-	-	-	-
	i	18	2	-	1	5	2	4	1	2	1
Nicaragua	m	4	1	-	1	-	-	-	1	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	4	1	-	1	-	-	-	1	1	-
Panama	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Paraguay	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Peru	m	20	3	-	2	2	1	-	1	11	-
	w	5	1	-	1	1	-	-	-	2	-
	i	25	4	-	3	3	1	-	1	13	-
Trinidad und Tobago	m	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Uruguay	m	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	i	3	-	-	1	1	-	-	-	1	-
Venezuela	m	5	-	-	-	2	-	-	-	3	-
	w	5	2	-	-	-	1	-	-	2	-
	i	10	2	-	-	2	1	-	-	5	-
Vereinigte Staaten	m	120	26	-	20	18	22	2	4	17	11
	w	64	21	-	9	7	11	2	-	3	11
	i	184	47	-	29	25	33	4	4	20	22
Amerika zusammen ...	m	321	53	2	48	58	30	9	16	76	29
	w	141	43	2	22	15	21	4	1	10	23
	i	462	96	4	70	73	51	13	17	86	52
Asien											
Afghanistan	m	42	2	1	4	2	5	-	2	25	1
	w	4	2	-	-	1	1	-	-	-	-
	i	46	4	1	4	3	6	-	2	25	1
Bahrain	m	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Bangladesch	m	14	2	-	2	3	-	2	1	4	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	i	14	2	-	2	3	-	2	1	4	-

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987
14 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
noch: Asien											
Birma	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	f	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
China ¹⁾	m	127	7	-	8	27	9	-	4	70	2
	w	14	5	-	-	3	2	-	-	4	-
	f	141	12	-	8	30	11	-	4	74	2
Indien	m	31	3	1	4	5	4	-	3	10	1
	w	14	1	-	-	2	9	-	-	-	2
	f	45	4	1	4	7	13	-	3	10	3
Indonesien	m	152	2	-	16	15	15	1	6	97	-
	w	40	3	-	6	10	10	-	-	9	2
	f	192	5	-	22	25	25	1	6	106	2
Irak	m	24	1	2	3	2	3	-	3	10	-
	w	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	f	26	2	2	3	2	4	-	3	10	-
Iran	m	406	9	-	27	60	42	-	40	227	1
	w	79	10	-	12	16	17	-	8	15	1
	f	485	19	-	39	76	59	-	48	242	2
Israel	m	43	5	1	4	3	6	2	1	18	3
	w	5	2	-	-	-	1	1	-	-	1
	f	48	7	1	4	3	7	3	1	18	4
Japan	m	42	6	1	4	4	4	-	1	2	20
	w	47	4	-	1	-	1	-	-	1	40
	f	89	10	1	5	4	5	-	1	3	60
Jemen, Arab. Republik	m	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	f	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Jordanien	m	73	4	1	1	12	22	-	-	33	-
	w	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-
	f	75	4	2	1	13	22	-	-	33	-
Katar	m	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	f	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Korea, Dem. Volksrep.	m	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	f	3	1	-	1	1	-	-	-	-	-
Korea, Republik	m	101	18	1	23	10	1	1	5	28	14
	w	80	14	-	6	6	4	-	1	3	46
	f	181	32	1	29	16	5	1	6	31	60
Libanon	m	19	1	-	2	3	3	-	1	9	-
	w	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-
	f	22	3	-	2	4	3	-	1	9	-
Malaysia	m	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	f	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Nepal	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	f	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Pakistan	m	9	1	-	1	1	1	-	1	4	-
	w	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	f	11	1	-	2	1	2	-	1	4	-
Philippinen	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-
	f	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-
Singapur	m	15	1	-	1	-	-	-	-	12	1
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	f	15	1	-	1	-	-	-	-	12	1
Sri Lanka	m	6	1	-	2	2	-	-	-	1	-
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	f	7	1	-	2	2	-	-	-	2	-
Syrien	m	24	1	-	-	6	-	-	4	13	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	f	24	1	-	-	6	-	-	4	13	-
Taiwan	m	35	4	-	4	3	7	-	2	15	-
	w	25	6	-	4	5	3	-	-	2	5
	f	60	10	-	8	8	10	-	2	17	5
Thailand	m	21	-	-	2	1	4	1	4	8	1
	w	8	2	-	1	1	-	2	1	-	1
	f	29	2	-	3	2	4	3	5	8	2
Vietnam	m	32	-	-	1	10	2	-	1	18	-
	w	10	-	-	2	6	-	-	-	1	-
	f	42	-	-	3	16	2	-	1	19	1

1) Ohne Taiwan.

Befragung der Prüfungskandidaten (Individualerhebung) 1987

14 Von ausländischen Absolventen bestandene Prüfungen nach Herkunftsländern und Fächergruppen

Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	Ge- schlecht	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe								
			Sprach- u. Kultur- wiss.	Sport	Rechts- Wirtschafts- und Sozial- wiss.	Mathe- matik, Natur- wiss.	Human- medizin	Vete- rinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernähr.- wiss.	Inge- nieur- wiss.	Kunst, Kunst- wiss.
noch: Asien											
Abhäng. Gebiete (Brit.) ..	m	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	f	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Asien zusammen ...	m	1 224	70	8	110	170	130	7	79	605	45
	w	341	54	1	34	54	50	3	10	36	99
	f	1 565	124	9	144	224	180	10	89	641	144
Australien und Ozeanien											
Australien	m	12	-	-	3	3	1	-	1	3	1
	w	3	1	-	-	1	-	-	-	-	1
	f	15	1	-	3	4	1	-	1	3	2
Neuseeland	m	3	1	-	-	1	-	-	-	-	1
	w	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	f	4	1	-	-	1	-	-	-	-	2
Australien und Ozeanien zusammen ...	m	15	1	-	3	4	1	-	1	3	2
	w	4	1	-	-	1	-	-	-	-	2
	f	19	2	-	3	5	1	-	1	3	4
Staatenlos	m	41	1	-	11	4	8	-	-	14	3
	w	12	2	-	1	3	5	-	1	-	-
	f	53	3	-	12	7	13	-	1	14	3
Ungeklärt	m	14	-	-	1	1	1	1	2	6	2
	w	3	1	-	-	1	1	-	-	-	-
	f	17	1	-	1	2	2	1	2	6	2
Ohne Angabe	m	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	f	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Insgesamt ...	m	3 953	325	35	629	512	406	39	176	1 653	178
	w	1 508	413	11	283	159	232	23	40	127	220
	f	5 461	738	46	912	671	638	62	216	1 780	398

A n h a n g

Übersicht 1

Prüfungsgruppen und Abschlußprüfungen

Die Schlüsselzahlen in Klammern entsprechen den Signaturen der Abschlußprüfungen in der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik

Stand: Sommersemester 1987

Diplom (U) und entsprechende Hochschulprüfungen

- (02) Magister
- (03) Lizentiat
- (10) Fakultätsprüfung
- (11) Diplom (U)
- (12) Diplom (U) - Dolmetscher
- (13) Diplom (U) - Übersetzer
- (14) Diplom - Kurzstudium
- (15) Diplom (U)/Magister, Aufbaustudium
- (18) Diplom - Lehrerverprüfung

LA Gymnasien/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

- (25) LA Gymnasien
- (44) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

Diplom (FH)/Kurzstudiengänge

- (51) Diplom (FH)
- (53) Diplom (FH) - Dolmetscher
- (54) Diplom (FH) - Übersetzer
- (56) Staatliche Laufbahnprüfung (Verw FH)
- (57) Diplom (FH), Aufbaustudium
- (58) Sonstiger Abschluß an FH
- (59) Sonstiger Abschluß Kurzstudium

LA Sonderschulen

- (26) LA Sonderschulen

Promotionen

- (06) Promotion (Abschlußprüfung vorausgesetzt)
- (07) Promotion ohne vorausgesetzte Abschlußprüfung

Künstlerischer Abschluß

- (71) Bühnenreife-/Konzertreifeprüfung
- (72) Privatmusiklehrerprüfung
- (73) Kirchenmusikprüfung A
- (74) Kirchenmusikprüfung B
- (78) Kirchenmusikprüfung C
- (79) Solistenprüfung
- (80) Sonstiger künstlerischer Abschluß

LA Berufliche Schulen/Sekundarstufe II, Berufliche Schulen

- (27) LA berufliche Schulen
- (45) LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Kirchliche Prüfungen

- (04) Kirchliche Prüfung

Sonstiger Abschluß im Bundesgebiet

- (91) Grundständiges Studium
- (92) Aufbaustudium (nach 1. Abschluß)
- (93) Ergänzungs-/Zusatzprüfung
- (94) Kontaktstudium/Weiterbildung
- (95) Sonstiger Abschluß

Staatsprüfungen (außer Lehramtsprüfungen)

- (08) Staatsexamen/1. Staatsprüfung
- (09) Staatsexamen (einphasige Ausbildung)

Sonstige LA nach Schularten

- (29) Sonstige Staatsprüfungen nach Schularten

Zusatzprüfung LA

LA Grund- u. Hauptschulen/Primarstufe

- (19) Fachlehrer für musisch-technische Fächer
- (20) LA Grund- und Hauptschulen
- (21) LA Grundschulen
- (22) LA Hauptschulen
- (42) LA Grundstufe/Primarstufe

- (30) Zusatzpr. LA Grund- und Hauptschulen

- (31) Zusatzpr. LA Grundschulen

- (32) Zusatzpr. LA Hauptschulen

- (33) Zusatzpr. LA Realschulen

- (34) Zusatzpr. LA Gymnasien

- (35) Zusatzpr. LA Sonderschulen

- (36) Zusatzpr. LA berufliche Schulen

- (38) Sonstige Zusatzpr. LA nach Schularten

- (46) Zusatzpr. LA Grundstufe/Primarstufe

- (47) Zusatzpr. LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

- (48) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

- (49) Zusatzpr. LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

- (96) Abschlußprüfung außerhalb des Bundesgebietes

LA Realschulen/Sekundarstufe I

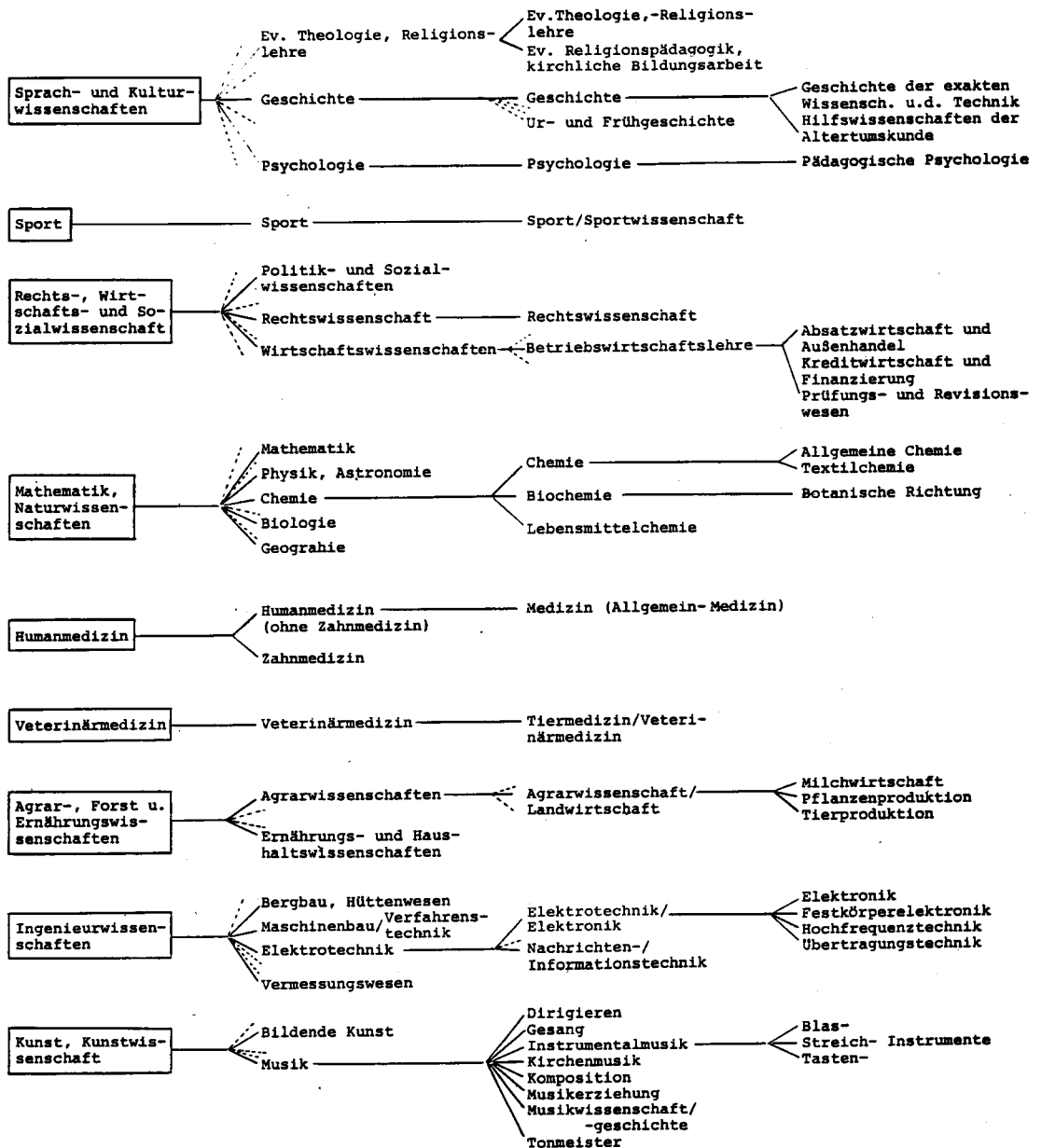
- (23) LA Realschulen
- (24) LA Haupt- und Realsch./Unter- und Mittelstufe Gymnasien
- (43) LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

Keine Abschlußprüfung

- (97) Keine Abschlußprüfung möglich bzw. angestrebt

Übersicht 2
Schematische Darstellung der Fächergliederung

Einheiten	Fächergruppen	Studienbereiche	Studienfächer	Hochschul-/landes-spezifische Fächer
(Spalte)	(1)	(2)	(3)	(4)
Anzahl der Einheiten	9	54	200 - 250 insgesamt: ca. 300 - 450	100 - 200
Einheit wird aggregiert (aus Einheiten der Spalte/n)	ja (2)	ja (3)	teilweise z.T. (4)	nein -
Gliederung	vollständig	Auswahl	Beispiele	



Anwendungsbereich (Beispiele)	Schnellmeldungen, "Eckdaten", Übersichtstabellen in zusammenfassenden Veröffentlichungen	Standardtabellen für Veröffentlichungen Verknüpfungseinheiten für verschiedene Hoch- schulstatistiken	Arbeitstabellen in unterschiedlicher Gliederungstiefe (entsprechend den Bedürfnissen für Bundes- und Länder- statistiken sowie für einzelne Hochschulen) Sonderaufbereitungen für Dokumentations- und Planungs- aufgaben
----------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Fächergruppen, Studienbereiche und Studienfächer

Stand: Sommersemester 1987

FächergruppeStudienbereiche

(Schlüsselzahl) Studienfächer laut Signierschlüssel der Studentenstatistik

Sprach- und KulturwissenschaftenSprach- und Kulturwissenschaften allgemein

(090) Lernbereich Sprach- und Kulturwissenschaften*)

Ev. Theologie, -Religionslehre

(544) Ev. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit

(053) Ev. Theologie, -Religionslehre

Kath. Theologie, -Religionslehre

(545) Kath. Religionspädagogik, kirchliche Bildungsarbeit

(086) Kath. Theologie, -Religionslehre

Philosophie

(127) Philosophie

(136) Religionswissenschaft

Geschichte

(068) Geschichte

(012) Archäologie

(031) Byzantinistik

(548) Ur- und Frühgeschichte

Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik

(022) Bibliothekswissenschaft/Bibliothekswesen

(255) Archivwesen

(037) Dokumentationswissenschaft

(252) Journalistik

(133) Medienkunde/Kommunikations-/Informationswissenschaft

Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft

(188) Allgemeine Literaturwissenschaft

(152) Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik

Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch

(005) Klassische Philologie

(070) Griechisch

(095) Latein

Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)

(067) Germanistik/Deutsch

(271) Deutsch für Ausländer (Lehrerausbildung)

(119) Niederländisch

(174) Volkskunde

(120) Nordistik/Skandinavistik (Nord.Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)

(034) Dänisch

(121) Norwegisch

(143) Schwedisch

Anglistik, Amerikanistik

(008) Anglistik/Englisch

(006) Amerikanistik/Amerikakunde

Romanistik

(137) Romanistik (Roman. Philologie, Einzelsprachen a.n.g.)

(059) Französisch

(084) Italienisch

(131) Portugiesisch

(150) Spanisch

Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik

(146) Slawistik (Slav. Philologie)

(139) Russisch

(153) Südslawisch (Bulgarisch, Serbokroatisch, Slowenisch usw.)

(130) Westslawisch (Polnisch, Tschechisch, Slowakisch usw.)

(016) Baltistik

(056) Finno-Ugristik

Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften

(002) Afrikanistik

(001) Ägyptologie

(010) Arabisch/Arabistik

(073) Hebräisch/Judaistik

(078) Indologie

(081) Iranistik

(083) Islamwissenschaft

(085) Japanologie

(122) Orientalistik/Altorientalistik

(145) Sinologie/Koreanistik

(158) Turkologie

(187) Zentralasiatische Sprachen und Kulturen

(015) Außereuropäische Sprachen und Kulturen in Südostasien Ozeanien und Amerika

(173) Völkerkunde (Ethnologie)

Psychologie

(132) Psychologie

Erziehungswissenschaften

(052) Erziehungswissenschaft (Pädagogik)

(375) Vorschulpädagogik

(361) Schulpädagogik

(115) Grundschul-/Primarstufepädagogik

(254) Sachunterricht

(200) Lehramt an Grund- und Hauptschulen (in Bayern)

(270) Berufspädagogik

(321) Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung

(190) Sonderpädagogik

(027) Blinden-/Sehbehindertenpädagogik

(051) Erziehungsschwierigenpädagogik

(062) Gehörlosen-/Schwerhörigenpädagogik

(063) Geistigbehindertenpädagogik/Praktisch-Bildbaren Pädagogik

(087) Körperbehindertenpädagogik

(099) Lernbehindertenpädagogik

(151) Sprachheilpädagogik/Logopädie

(170) Verhaltensgestörtenpädagogik

SportSport

(098) Sport/Sportwissenschaft

Rechts-, Wirtschafts- und SozialwissenschaftenWirtschafts- und Gesellschaftslehre allgemein

(154) Lernbereich Gesellschaftslehre*)

Politik- und Sozialwissenschaften

(129) Politikwissenschaft/Politologie

(147) Sozialkunde

(148) Sozialwissenschaft

(149) Soziologie

Sozialwesen

(253) Sozialwesen

(208) Sozialarbeit/-hilfe

(245) Sozialpädagogik

Rechtswissenschaft

(135) Rechtswissenschaft

(256) Rechtsphilosophie

Verwaltungswissenschaft

(172) Verwaltungswissenschaft/-wesen

(257) Arbeits- und Berufsberatung

(258) Arbeitsverwaltung

(259) Auswärtige Angelegenheiten

(260) Bundeswehrverwaltung

(261) Innere Verwaltung

(262) Justizvollzug

(263) Polizei/Verfassungsschutz

(264) Sozialversicherung

Wirtschaftswissenschaften

(184) Wirtschaftswissenschaften

(011) Arbeitslehre/Wirtschaftslehre

(265) Bankwesen

(021) Betriebswirtschaftslehre

(266) Finanzverwaltung

(267) Post- und Fernmeldewesen

(268) Verkehrswesen

(175) Volkswirtschaftslehre

(181) Wirtschaftspädagogik

(178) Wirtschafts-/Sozialgeographie

(183) Wirtschafts-/Sozialgeschichte

(269) Zoll- und Steuerverwaltung

Wirtschaftsingenieurwesen

(179) Wirtschaftsingenieurwesen

Mathematik, NaturwissenschaftenMathematik, Naturwissenschaften allgemein

(186) Lernbereich Naturwissenschaften*)

Mathematik

(105) Mathematik

(237) Statistik

Informatik

(079) Informatik

(247) Medizinische Informatik

Physik, Astronomie

(128) Physik

(014) Astronomie, Astrophysik

Chemie

(032) Chemie

(025) Biochemie

(096) Lebensmittelchemie

Pharmazie

(126) Pharmazie

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Biologie

- (026) Biologie
- (009) Anthropologie (Humanbiologie)
- (402) Botanik
- (403) Mikrobiologie
- (502) Zoologie

Geowissenschaften (ohne Geographie)

- (065) Geologie/Paläontologie
- (066) Geophysik
- (110) Meteorologie
- (111) Mineralogie
- (124) Ozeanographie

Geographie

- (050) Geographie/Erdkunde

Humanmedizin

Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)

- (107) Medizin (Allgemein-Medizin)

Zahnmedizin

- (185) Zahnmedizin

Veterinärmedizin

Veterinärmedizin

- (156) Tiermedizin/Veterinärmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften

Agrarwissenschaften

- (003) Agrarwissenschaft/Landwirtschaft
- (220) Milch- und Molkereiwirtschaft
- (353) Pflanzenproduktion
- (371) Tierproduktion
- (227) Weinbau und Kellerwirtschaft
- (028) Brauwesen/Getränketechnologie
- (097) Lebensmitteltechnologie

Gartenbau, Landespflege

- (060) Gartenbau
- (093) Landespflege/Landschaftsgestaltung

Forstwissenschaft, Holzwirtschaft

- (058) Forstwissenschaft/-wirtschaft
- (075) Holzwirtschaft

Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

- (071) Haushalts- und Ernährungs-
wissenschaft

Ingenieurwissenschaften

Ingenieurwissenschaften allgemein

- (199) Lernbereich Technik*)
- (201) Werken (technisch)/Technologie

Bergbau, Hüttenwesen

- (020) Bergbau
- (076) Hütten- und Gießereiwesen
- (103) Markscheidewesen

Maschinenbau/Verfahrenstechnik

- (104) Maschinenbau/-wesen
- (235) Fahrzeugtechnik
- (212) Feinwerktechnik
- (057) Luft- und Raumfahrttechnik
- (226) Verfahrenstechnik
- (033) Chemie- Ingenieurwesen/
Chemietechnik
- (231) Druck- und Reproduktionstechnik
- (211) Energietechnik (ohne Elektro-
technik)
- (202) Fertigungs-/Produktionstechnik
- (215) Gesundheitstechnik
- (241) Kerntechnik/Kernverfahrenstechnik
- (224) Physikalische Technik
- (457) Umweltschutz
- (213) Versorgungstechnik
- (177) Werkstoffwissenschaften
- (216) Glasstechnik/Keramik
- (219) Kunststofftechnik
- (108) Metallgewerbe
- (225) Textil- u. Bekleidungstechnik/
-gewerbe

Elektrotechnik

- (048) Elektrotechnik/Elektronik
- (316) Elektrische Energietechnik
- (222) Nachrichten-/Informationstechnik

Nautik, Schiffstechnik

- (223) Nautik/Seefahrt
- (142) Schiffbau/Schiffstechnik

Architektur, Innenarchitektur

- (013) Architektur
- (242) Innenarchitektur

Raumplanung

- (134) Raumplanung

Bauingenieurwesen

- (017) Bauingenieurwesen/Ingenieurbau

Vermessungswesen

- (171) Vermessungswesen (Geodäsie)

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein

- (091) Kunsterziehung
- (092) Kunstgeschichte, Kunstwissen-
schaft

Bildende Kunst

- (023) Bildende Kunst/Graphik
- (205) Bildhauerei/Plastik
- (204) Malerei

Gestaltung

- (007) Angewandte Kunst
- (069) Graphikdesign/Kommunikations-
gestaltung
- (203) Industriedesign/Produktgestaltung
- (116) Textildesign
- (176) Werkerziehung

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft

- (035) Darstellende Kunst/Bühnenkunst/
Regie
- (054) Film und Fernsehen
- (155) Theaterwissenschaft

Musik

- (113) Musikerziehung
- (114) Musikwissenschaft/-geschichte
- (192) Dirigieren
- (230) Gesang
- (080) Instrumentalmusik
- (193) Kirchenmusik
- (191) Komposition
- (194) Tonmeister

Außerhalb der Studienbereichs- gliederung

Außerhalb der Studienbereichs- gliederung

- (196) Studienkolleg
- (290) Ohne Angabe/ungeklärt

*) Studienfach der Lehrerausbildung, das in mehrere Studienbereiche der Fächergruppe übergreift.

Erhebungsbogen
für Hochschulen und Prüfungsämter

KA LD Prüfungsamt Beleg
Nr. 1 5 10

Lfd. Nr.	Studiengang	Abschlußprüfungen					
		Abschlußprüfung bestanden		Abschlußprüfung nicht bestanden			
				insgesamt		darunter endgültig nicht bestanden	
		Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer	Deutsche	Ausländer
1 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	männl. <input type="checkbox"/> 12 14 weibl. <input type="checkbox"/> 39 40	15 18 19 22	23 26 27 30	31 34 35 38	41 44 45 48	49 52 53 56	57 60 61 64
2 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	männl. <input type="checkbox"/> 12 14 weibl. <input type="checkbox"/> 39 40	15 18 19 22	23 26 27 30	31 34 35 38	41 44 45 48	49 52 53 56	57 60 61 64
3 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	männl. <input type="checkbox"/> 12 14 weibl. <input type="checkbox"/> 39 40	15 18 19 22	23 26 27 30	31 34 35 38	41 44 45 48	49 52 53 56	57 60 61 64
4 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	männl. <input type="checkbox"/> 12 14 weibl. <input type="checkbox"/> 39 40	15 18 19 22	23 26 27 30	31 34 35 38	41 44 45 48	49 52 53 56	57 60 61 64
5 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	männl. <input type="checkbox"/> 12 14 weibl. <input type="checkbox"/> 39 40	15 18 19 22	23 26 27 30	31 34 35 38	41 44 45 48	49 52 53 56	57 60 61 64
6 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	männl. <input type="checkbox"/> 12 14 weibl. <input type="checkbox"/> 39 40	15 18 19 22	23 26 27 30	31 34 35 38	41 44 45 48	49 52 53 56	57 60 61 64
7 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	männl. <input type="checkbox"/> 12 14 weibl. <input type="checkbox"/> 39 40	15 18 19 22	23 26 27 30	31 34 35 38	41 44 45 48	49 52 53 56	57 60 61 64
8 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	männl. <input type="checkbox"/> 12 14 weibl. <input type="checkbox"/> 39 40	15 18 19 22	23 26 27 30	31 34 35 38	41 44 45 48	49 52 53 56	57 60 61 64
9 11	Studienfach/Fachrichtung - Kennziffer lt. Schlüssel A: - Bezeichnung Klartext:						
	männl. <input type="checkbox"/> 12 14 weibl. <input type="checkbox"/> 39 40	15 18 19 22	23 26 27 30	31 34 35 38	41 44 45 48	49 52 53 56	57 60 61 64

Für weitere Studiengänge neuen Beleg verwenden.

Erhebungsbogen für Prüfungskandidaten

Bitte beachten Sie vor dem Ausfüllen die allgemeinen Hinweise auf Seite 4 dieses Fragebogens. Weitere Erläuterungen finden Sie jeweils bei den einzelnen Fragen.

- ① Hochschule im Bundesgebiet, an der Sie für die **jetzt** anstehende Prüfung zuletzt immatrikuliert waren oder immatrikuliert sind.

Hochschule: 12-14 15

Matrikelnummer 16-22

Angaben zur Person

- ② Geburtsname

23 32
..... 23-32

(z.B. bei Frauen Mädchennamen, Namenszusätze bitte ans Ende setzen)

Familienname

23 32
..... 23-32

(Namenszusätze – z.B. von, Dr., Graf – bitte hinter den Vornamen setzen)

Vorname

33 37
..... 33-37

(ggf. Namenszusätze, z.B. Peter Baron zu)

- ③ Geburtsort

38 53
..... 38-53

Geburtsort lt. Personalausweis bzw. Paß

- ④ Land des Geburtsortes

Schleswig-Holstein	01	Baden-Württemberg	08	54-55
Hamburg	02	Bayern	09	
Niedersachsen	03	Saarland	10	
Bremen	04	Berlin (West)	11	
Nordrhein-Westfalen	05	Nicht im Bundesgebiet	99	
Hessen	06			
Rheinland-Pfalz	07			

- ⑤ Geburtsdatum

..... 56-61
Tag Monat Jahr

- ⑥ Geschlecht

männlich 62
weiblich 2

- ⑦ Familienstand

ledig 63
verheiratet 2
verwitwet 3
geschieden 4

- ⑧ Staatsangehörigkeit

deutsch 64-66

andere Staatsangehörigkeit

staatenlos 64-66

ungeklärt 64-66

- ⑨ Berechtigung zum Hochschulstudium

a) Jahr des **ersten** Erwerbs einer Studienberechtigung 19 67-68

b) Wohnsitz zur Zeit ihres Erwerbs

Falls im Bundesgebiet erworben:

Ort 69-71

Kreis 72-73

Land

Falls außerhalb des Bundesgebietes erworben:

Land (Staat) 74-76

noch: Angaben zur Person

noch: Frage 9

noch: KA **1**

Falls die Studienberechtigung
im Bundesgebiet erworben wurde:

c) Art dieser 1. Berechtigung
zum Hochschulstudium

Hochschulreife **77**
(allgemein oder fachgebunden)

Fachhochschulreife **2**

Begabten-/Sonderprüfung **3**

andere Berechtigung oder keine
Berechtigung erforderlich **4**

Falls die Studienberechtigung
außerhalb des Bundesgebietes
erworben wurde:

c) Art dieser Berechtigung zum Hoch-
schulstudium im Bundesgebiet

Schulbildung im Heimatland oder Drittland

.... ohne Universitätsstudium im
Heimatland oder Drittland, ohne Be-
such des Studienkollegs und ohne
Feststellungsprüfung im Bundesgebiet **5**

.... und Universitätsstudium
im Heimatland oder Drittland **6**

.... und Ablegung einer Fest-
stellungsprüfung im Bundesgebiet **7**

Studienverlauf

KA **2** **1**

⑩ Erste Einschreibung/Immatrikulation

In welchem Semester waren Sie erstmals
an einer Hochschule im Bundesgebiet
immatrikuliert?

Sommersemester **1** 19 **12-14**
Jahr

Wintersemester **2** 19 /
Jahr(e)

⑪ Hochschulesemester

a) Wie viele Semester waren Sie bisher
an Hochschulen im Bundesgebiet
immatrikuliert?

(einschließl. Urlaubssemester, ohne
Studienkolleg) **15-16**

darunter Urlaubssemester **17**

und zwar (ohne Urlaubssemester):

an Fachhochschulen **18-19**

an wissenschaftlichen, Kunst-,
oder Gesamthochschulen **20-21**

b) Welches Semester ist bei den angegebenen
Hochschulesemestern als letztes gezählt worden?

Sommersemester **1** 19 **22-24**
Jahr

Wintersemester **2** 19 /
Jahr(e)

⑫ Studienunterbrechung

Haben Sie Ihr Studium unterbrochen?
(nicht Urlaubssemester)

nein **0** **25-26**

wenn ja, für wie viele Semester? **25-26**

⑬ Studium außerhalb des Bundesgebietes

Haben Sie an Hochschulen außerhalb des
Bundesgebietes studiert?

wenn ja,

1. Land **27-29**

Anzahl der Monate **30-31**

2. Land **32-34**

Anzahl der Monate **35-36**

3. Land **37-39**

Anzahl der Monate **40-41**

⑭ Bereits bestandene Abschlußprüfungen (nicht Teilprüfungen)

Haben Sie bereits früher Abschlußprüfungen
für ein Hochschulstudium mit Erfolg abgelegt?

Falls nein, weiter bei Frage 15

Falls ja, Art der Prüfung bitte nach dem Schlüssel (S. 4)
einsetzen. Dort nicht genannte Prüfungen in Klartext angeben.

Als Abschlußprüfungen zählen auch 1. Staats-
prüfungen für das Lehramt, die 1. juristische
Staatsprüfung und die Promotion.

1. Prüfung

a) Art der Prüfung **42-43**

b) Studienfach/-fächer (mehrere Fächer
nur bei Lehramtsprüfungen nennen)

1. **44-46**

2. **47-49**

3. **50-52**

c) Monat und Jahr der Prüfung

53-54
Monat

19 **55-56**
Jahr

2. Prüfung

a) Art der Prüfung **57-58**

b) Studienfach/-fächer (mehrere Fächer
nur bei Lehramtsprüfungen nennen)

1. **59-61**

2. **62-64**

3. **65-67**

c) Monat und Jahr der Prüfung

68-69
Monat

19 **70-71**
Jahr

Angaben zur Prüfung

KA 3 1

(frei für Angabe
„Art des Studiums“)

0 0 12-13

15 Fachsemester

a) Wie viele Fachsemester haben Sie im Hinblick auf die **jetzt** anstehende Prüfung studiert?

 14-15

(ohne Urlaubssemester, aber einschl. der für die jetzige Prüfung angerechneten Semester aus anderen Studiengängen – bei Wechsel der angestrebten Abschlußprüfung und/oder des Studienfachs).

b) Wie viele davon werden Ihnen aus einem anderen Studiengang angerechnet?

 16

16 Art der jetzt anstehenden Prüfung

a) Art der Prüfung bitte nach dem Schlüssel (S. 4) einsetzen. Dort nicht genannte Prüfungen in Klartext angeben.

 17-18

b) Ist dies eine Ergänzungs-, Erweiterungs- oder Zusatzprüfung?

nein 0 19
ja 1

c) Wiederholen Sie mit dieser Prüfung eine früher nicht bestandene?

nein 0 20
wenn ja, 1. Wiederholung 1
2. Wiederholung 2

17 Studienfach der anstehenden Prüfung

Frage 17 bitte nicht beantworten, wenn Sie eine **Lehramtsprüfung** ablegen. Dann weiter ab Frage 18

 22-24

Die Fragen Nr. 18 und 19 betreffen nur Prüfungen für das Lehramt

18 Anzahl der Unterrichtsfächer, für die Sie in der **jetzt** anstehenden Prüfung die Lehrbefähigung erwerben wollen.

1 21
2
3
4

und zwar (bei mehreren Fächern unter 1 dasjenige einsetzen, in dem Sie die schriftliche Prüfungsarbeit vorlegen)

Fächersch. Länderausw.

1.	 	22-27
2.	 	28-33
3.	 	34-39
4.	 	40-45

19 Wird mit der **jetzt** anstehenden Prüfung die 1. Staatsprüfung für das Lehramt insgesamt abgeschlossen?

Ja. Diese Prüfung umfaßt alle Teilprüfungen

0 46

Ja. Teilprüfungen wurden bereits früher abgelegt in dem Fach / den Fächern

1 46

Fächersch. Länderausw.

1.	 	47-52
2.	 	53-58
3.	 	59-64

Nein.

2 46

Es folgen später Teilprüfungen für das Fach / die Fächer

Länderausw.

1.	 	50-52
2.	 	56-58
3.	 	62-64

Nur vom Prüfungsausschuß auszufüllen

20 Datum des Abschlusses der Prüfung

 65-70
Tag Monat Jahr

21 Gesamtergebnis der Prüfung

Bestanden 1 71

Nicht bestanden, mit Wiederholungsmöglichkeit 2

Nicht bestanden, ohne Wiederholungsmöglichkeit 0

22 Betrifft nur Lehramtsprüfungen

Ergebnis der Prüfung in den einzelnen Fächern

(Reihenfolge der Fächer wie in Frage 18)

	bestanden	nicht bestanden
1. Unterrichtsfach	1	2 72
2. Unterrichtsfach	1	2 73
3. Unterrichtsfach	1	2 74
4. Unterrichtsfach	1	2 75

Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter

Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein	Fröbelstraße 15 Postfach 11 41 2300 Kiel 1	Tel. (0431) 6895-1
Statistisches Landesamt Hamburg	Steckelhörn 12 2000 Hamburg 11	Tel. (040) 3681-1
Niedersächsisches Landes- verwaltungsamt - Statistik -	Geibelstraße 65 Postfach 44 60 3000 Hannover	Tel. (0511) 8083-1
Statistisches Landesamt Bremen	An der Weide 14 Postfach 10 13 09 2800 Bremen 1	Tel. (0421) 361-1
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	Mauerstraße 51 Postfach 11 05 4000 Düsseldorf 1	Tel. (0211) 4497-1
Hessisches Statistisches Landesamt	Rheinstraße 35 Postfach 32 05 6200 Wiesbaden	Tel. (06121) 368-0
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz	Mainzer Str. 15 Postfach 5427 Bad Ems	Tel. (02603) 71-1
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg	Böblinger Str. 68 Postfach 8 98 7000 Stuttgart 1	Tel. (0711) 6465-1
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung	Neuhauser Str. 51 8000 München 2	Tel. (089) 2119-1
Statistisches Amt des Saarlandes	Hardenbergstraße 3 Postfach 4 09 6600 Saarbrücken 1	Tel. (0681) 505-1
Statistisches Landesamt Berlin	Fehrbelliner Platz 1 1000 Berlin 31	Tel. (030) 867-1